

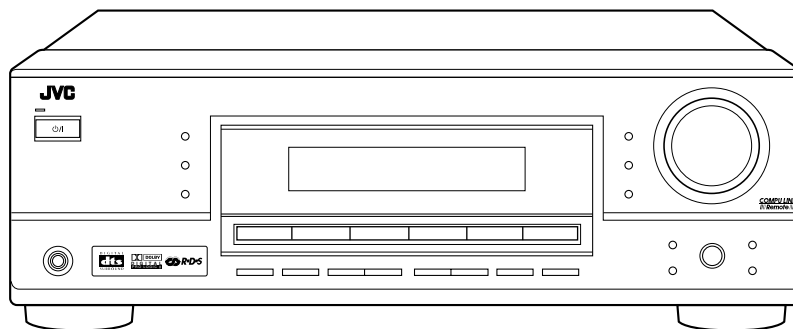
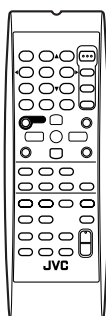
JVC



AUDIO/VIDEO CONTROL RECEIVER

AUDIO/VIDEO-RECEIVER MIT STEUEREINHEIT
RECEPTEUR DE COMMANDE AUDIO/VIDEO
GEINTEGREERDE AUDIO/VIDEO-VERSTERKER

RX-5030VBK/RX-5032VSL



COMPU LINK
/// Remote ///

DIGITAL
dts
SURROUND

DD DOLBY
DIGITAL
PRO LOGIC II

 **R-D-S**

INSTRUCTIONS

BEDIENUNGSANLEITUNG
MANUEL D'INSTRUCTIONS
GEBRUIKSAANWIJZING

For Customer Use:

Enter below the Model No. and Serial No. which are located either on the rear, bottom or side of the cabinet. Retain this information for future reference.

Model No. _____

Serial No. _____

LVT0984-008B

[E]

Warnung, Achtung und sonstige Hinweise/Mises en garde, précautions et indications diverses/Waarschuwingen, voorzorgen en andere mededelingen

Achtung — STANDBY/ON 0/I-Schalter!

Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, um die Stromversorgung vollkommen zu unterbrechen. Der Schalter STANDBY/ON 0/I unterbricht in keiner Stellung die Stromversorgung vollkommen. Die Stromversorgung kann mit der Fernbedienung ein- und ausgeschaltet werden.

Attention — Commutateur STANDBY/ON 0/I!

Déconnecter la fiche de secteur pour couper complètement le courant. Le commutateur STANDBY/ON 0/I ne coupe jamais complètement la ligne de secteur, quelle que soit sa position. Le courant peut être télécommandé.

Voorzichtig — STANDBY/ON 0/I schakelaar!

Om de stroomtoevoer geheel uit te schakelen, trekt u de stekker uit het stopcontact. Anders zal er altijd een geringe hoeveelheid stroom naar het apparaat lopen, ongeacht de stand van de STANDBY/ON 0/I schakelaar. U kunt het apparaat ook met de afstandsbediening aan- en uitschakelen.

ACHTUNG

Zur Verhinderung von elektrischen Schlägen, Brandgefahr, usw.:

1. Keine Schrauben lösen oder Abdeckungen entfernen und nicht das Gehäuse öffnen.
2. Dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aussetzen.

ACHTUNG

- Blockieren Sie keine Belüftungsschlitze oder -bohrungen. (Wenn die Belüftungsöffnungen oder -löcher durch eine Zeitung oder ein Tuch etc. blockiert werden, kann die entstehende Hitze nicht abgeführt werden.)
- Stellen Sie keine offenen Flammen, beispielsweise angezündete Kerzen, auf das Gerät.
- Wenn Sie Batterien entsorgen, denken Sie an den Umweltschutz. Batterien müssen entsprechend den geltenden örtlichen Vorschriften oder Gesetzen entsorgt werden.
- Setzen Sie dieses Gerät auf keinen Fall Regen, Feuchtigkeit oder Flüssigkeitsspritzern aus. Es dürfen auch keine mit Flüssigkeit gefüllten Objekte, z. B. Vasen, auf das Gerät gestellt werden.

VOORZICHTIG

Ter vermindering van gevaar voor brand, elektrische schokken, enz.:

1. Verwijder geen schroeven, panelen of de behuizing.
2. Stel dit toestel niet bloot aan regen of vocht.

VOORZICHTIG

- Zorg dat u de ventilatieopeningen en -gaten niet afsluit. (Als de ventilatieopeningen en -gaten worden afgesloten door bijvoorbeeld papier of een doek, kan er hitte in het apparaat worden opgebouwd.)
- Zet geen bronnen met open vuur, zoals brandende kaarsen, op het apparaat.
- Wees milieubewust en gooi lege batterijen niet bij het huishoudelijk afval. Lege batterijen dient u in te leveren met het KCA of bij een innamepunt voor batterijen.
- Stel dit apparaat niet bloot aan regen, vocht, drupwater of spatwater en plaats geen enkel voorwerp waarin zich een vloeistof bevindt, zoals een vaas, op het apparaat.

ATTENTION

Afin d'éviter tout risque d'électrocution, d'incendie, etc.:

1. Ne pas enlever les vis ni les panneaux et ne pas ouvrir le coffret de l'appareil.
2. Ne pas exposer l'appareil à la pluie ni à l'humidité.

ATTENTION

- Ne bloquez pas les orifices ou les trous de ventilation. (Si les orifices ou les trous de ventilation sont bloqués par un journal un tissu, etc., la chaleur peut ne pas être évacuée correctement de l'appareil.)
- Ne placez aucune source de flamme nue, telle qu'une bougie, sur l'appareil.
- Lors de la mise au rebut des piles, veuillez prendre en considération les problèmes de l'environnement et suivre strictement les règles et les lois locales sur la mise au rebut des piles.
- N'exposez pas cet appareil à la pluie, à l'humidité, à un égouttement ou à des éclaboussures et ne placez pas des objets remplis de liquide, tels qu'un vase, sur l'appareil.

Achtung: Angemessene Ventilation

Stellen Sie das Gerät zur Verhütung von elektrischem Schlag und Feuer und zum Schutz gegen Beschädigung wie folgt auf:

Vorderseite: Offener Platz ohne Hindernisse.

Seiten: Keine Hindernisse innerhalb 10 cm von den Seiten.

Oberseite: Keine Hindernisse innerhalb 10 cm von der Oberseite.

Rückseite: Keine Hindernisse innerhalb 15 cm von der Rückseite.

Unterseite: Keine Hindernisse. Auf eine ebene Oberfläche stellen.

Zusätzlich die bestmögliche Luftzirkulation wie gezeigt erhalten.

Voorzichtig: Zorg Voor Goede Ventilatie

Om gevaar voor brand of een elektrische schok te voorkomen, dient u bij opstelling van het apparaat op de volgende punten te letten:

Voorkant: Voldoende ruimte vrij houden.

Zijkanten: Minstens 10 cm aan weerszijden vrij houden.

Bovenkant: Niets bovenop plaatsen; 10 cm speling geven.

Achterkant: Minstens 15 cm ruimte achteraan vrij houden.

Onderkant: Opstellen op een egaal horizontaal oppervlak.

Bovendien moet er rondom voldoende luchtdoorstroming zijn, zoals in de afbeelding aangegeven.

Attention: Ventilation Correcte

Pour éviter les chocs électriques, l'incendie et tout autre dégât.

Disposer l'appareil en tenant compte des impératifs suivants

Avant: Rien ne doit gêner le dégagement

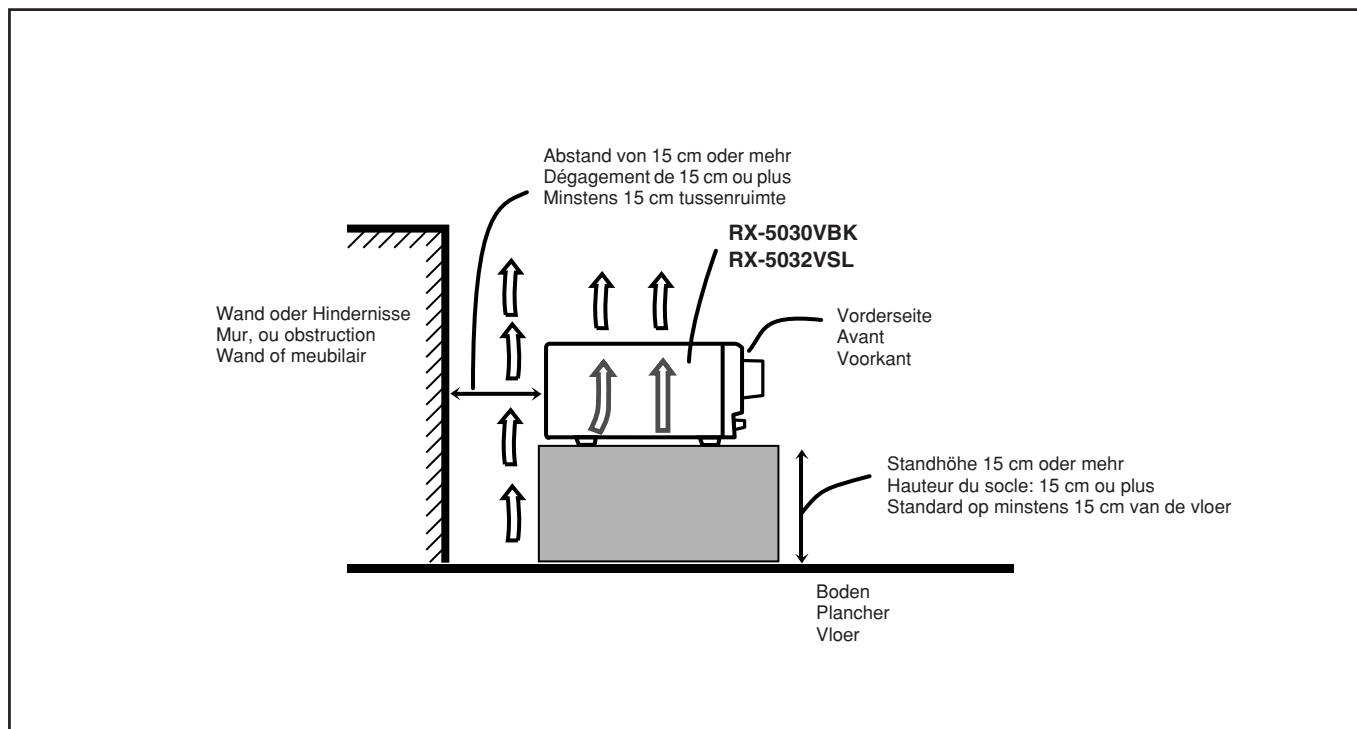
Flancs: Laisser 10 cm de dégagement latéral

Dessus: Laisser 10 cm de dégagement supérieur

Arrière: Laisser 15 cm de dégagement arrière

Dessous: Rien ne doit obstruer par dessous; poser l'appareil sur une surface plate.

Veiller également à ce que l'air circule le mieux possible comme illustré.



Vorsichtsmaßnahmen

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

- Führen Sie KEINERLEI Metallobjekte in das Gerät ein.
- Bauen Sie das Gerät NICHT auseinander, drehen Sie keine Schrauben heraus, und nehmen Sie keine Abdeckungen oder Gehäuseteile ab.
- Setzen Sie das Gerät WEDER Regen NOCH Feuchtigkeit aus.

Aufstellungsort

- Stellen Sie das Gerät an einem ebenen Ort auf, der vor Feuchtigkeit geschützt ist.
- Die Temperatur in Gerätenähe muß zwischen -5°C und 35°C liegen.
- Sorgen Sie für eine gute Belüftung um das Gerät. Durch eine schlechte Belüftung könnte Überhitzung entstehen, die das Gerät beschädigen kann.

Umgang mit dem Receiver

- Fassen Sie das Netzkabel NICHT mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie NICHT am Netzkabel, um das Kabel aus der Netzsteckdose abzuziehen. Wenn Sie das Kabel aus der Steckdose ziehen, umfassen Sie stets den Stecker, um das Kabel nicht zu beschädigen.
- Verlegen Sie das Netzkabel nicht in der Nähe von Anschluß- und Antennenkabeln. Das Netzkabel verursacht möglicherweise Rauschen oder Bildstörungen. Es wird empfohlen, ein Koaxialantennenkabel zu verwenden, da es über eine gute Abschirmung gegenüber Störungen verfügt.
- Wenn die Stromversorgung ausfällt oder das Netzkabel abgezogen wird, werden die gespeicherten Daten, z.B. UKW- oder MW-Sender und Klangeinstellungen, nach ein paar Tagen gelöscht.

Überprüfen der mitgelieferten Zubehörteile

Überprüfen Sie, ob die folgenden Gegenstände alle vorhanden sind. Die Zahl in Klammern gibt die Menge der mitgelieferten Teile an.

- Fernbedienung (1)
- Batterien (2)
- MW-Rahmenantenne (1)
- UKW-Antenne (1)

Sollten einzelne Gegenstände fehlen, setzen Sie sich sofort mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.



Dieses Symbol zeigt an, daß NUR die Fernbedienung für den beschriebenen Bedienungsvorgang verwendet werden kann.

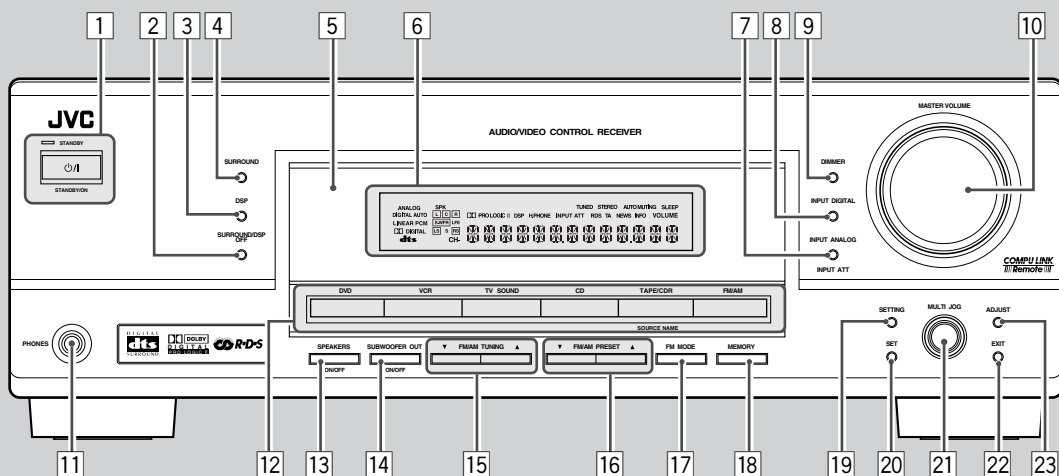


Dieses Symbol zeigt an, daß die Fernbedienung NICHT für den beschriebenen Bedienungsvorgang verwendet werden kann. Verwenden Sie die Tasten auf der Frontplatte.

Regler und Tasten	3	Tunerbedienung	20
Erste Schritte	5	Manuelles Abstimmen von Sendern	20
Anschließen der MW- und UKW-Antenne	5	Verwenden des Senderspeichers	20
Anschließen der Lautsprecher und des Subwoofers	6	So speichern Sie Sender	20
Anschließen von Audio-/Videokomponenten	7	So rufen Sie einen gespeicherten Sender ab	21
Analoge Anschlüsse	7	Wählen des UKW-Empfangsmodus	21
Digitale Anschlüsse	9	Verwenden des RDS (Radiodatensystems) beim	
Anschließen des Netzkabels	9	Empfang von UKW-Sendern	22
Einlegen von Batterien in die Fernbedienung	9	Suchen einer Sendung nach PTY-Codes	22
Grundbetrieb	10	Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte	
Einschalten der Stromversorgung	10	Sendung	24
Auswählen der Wiedergabesignalquelle	10	Erzeugen realistischer Klangfelder	25
Ändern der Bezeichnung der Signalquelle	10	Verwendung der Surround-Modi	27
Auswählen verschiedener Signalquellen für Bild		Verwendung der DSP-Modi	28
und Ton	11	Fernbedienungssystem COMPU LINK	29
Einstellen der Lautstärke	11	Bedienen von JVC-Audio-/	
Zuhören nur mit Kopfhörern	11	Videokomponenten	30
Vorübergehendes Stummschalten		Bedienen der Audiokomponenten	30
—Stummschaltfunktion	12	Bedienen der Videokomponenten	32
Ändern der Helligkeit des Displays—DIMMER	12	Fehlerbeseitigung	33
Ausschalten der Stromversorgung mit Hilfe der		Technische Daten	34
Einschlafschaltuhr	12		
Grundeinstellungen	13		
Grundeinstellungen über den Regler MULTI JOG	13		
Eingeben von Lautsprecherinformationen	13		
Einstellen des Digitaleingangs—DIGITAL IN	14		
Wählen des analogen oder digitalen Eingangsmodus ...	15		
Klangeinstellungen	16		
Dämpfen des Eingangssignals	16		
So deaktivieren Sie den Subwoofer	16		
Klangeinstellungen über den Regler MULTI JOG	17		
Klangeinstellungen über die Fernbedienung	18		
Einstellen der Lautsprecher-Ausgangspegel über den			
Testton	18		
Einstellen des Subwoofer-Pegels	19		

Regler und Tasten

Frontplatte

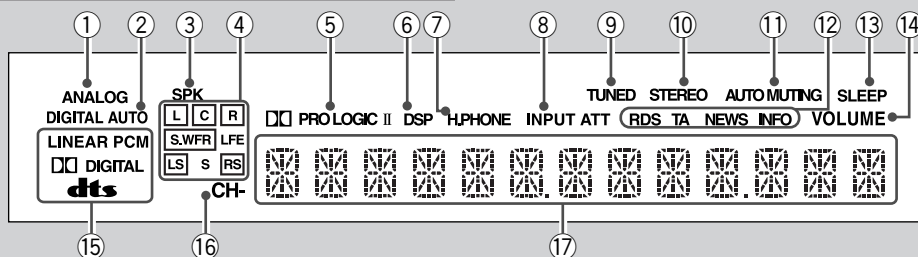


Weitere Einzelheiten finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

- 1 Taste STANDBY/ON ϕ /I und Kontrollleuchte STANDBY (10)
- 2 Taste SURROUND/DSP OFF (27, 28)
- 3 Taste DSP (28)
- 4 Taste SURROUND (27)
- 5 Fernbedienungs-sensor (9)
- 6 Display (Weitere Einzelheiten finden Sie unten im Abschnitt „Display“).
- 7 • Taste INPUT ANALOG (15)
• Taste INPUT ATT (Dämpfung) (16)
- 8 Taste INPUT DIGITAL (15)
- 9 Taste DIMMER (12)
- 10 Regler MASTER VOLUME (11)

- 11 Buchse PHONES (11)
- 12 • Tasten zum Auswählen der Signalquelle (10)
DVD, VCR, TV SOUND, CD, TAPE/CDR, FM/AM
• Taste SOURCE NAME (10)
- 13 Taste SPEAKERS ON/OFF (11)
- 14 Taste SUBWOOFER OUT ON/OFF (16)
- 15 Tasten FM/AM TUNING \blacktriangle / \blacktriangledown (20)
- 16 Tasten FM/AM PRESET \blacktriangle / \blacktriangledown (20, 21)
- 17 Taste FM MODE (21)
- 18 Taste MEMORY (20, 21)
- 19 Taste SETTING (13)
- 20 Taste SET (13, 17)
- 21 Regler MULTI JOG (13, 17)
- 22 Taste EXIT (13, 17)
- 23 Taste ADJUST (17)

Display

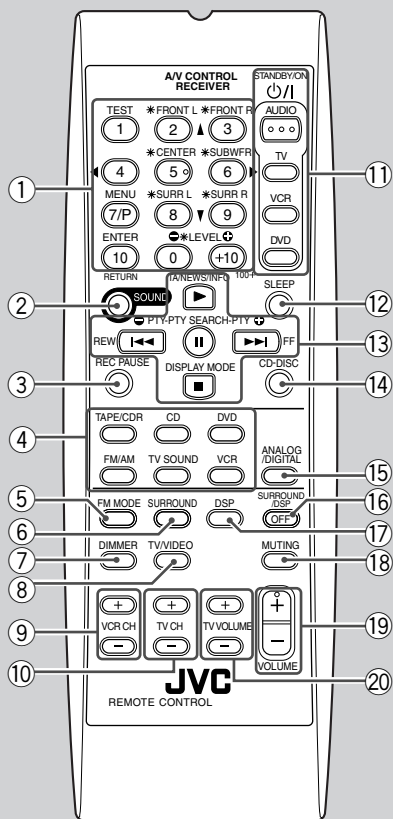


Weitere Einzelheiten finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

- 1 Anzeige ANALOG (15)
- 2 Anzeige DIGITAL AUTO (15)
- 3 Anzeige SPK (11)
- 4 Lautsprecher und Signalanzeigen (28)
- 5 Anzeige $\square\square$ PRO LOGIC II (25, 27)
- 6 Anzeige DSP (26, 28)
- 7 Anzeige H.PHONE (11)
- 8 Anzeige INPUT ATT (Dämpfung) (16)

- 9 Anzeige TUNED (20)
- 10 Anzeige STEREO (20)
- 11 Anzeige AUTO MUTING (21)
- 12 Anzeigen RDS (22, 24)
RDS, TA, NEWS, INFO
- 13 Anzeige SLEEP (12)
- 14 Anzeige VOLUME (12)
- 15 Anzeigen für das digitale Signalquellenform (15)
- 16 Anzeige CH- (20)
- 17 Hauptdisplay

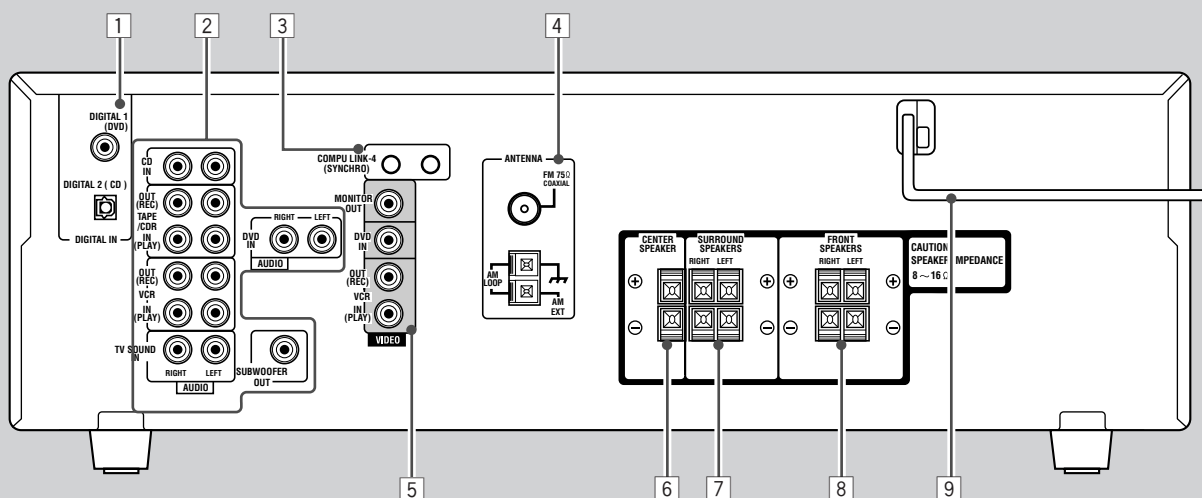
Fernbedienung



Weitere Einzelheiten finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

- ① • 10 Zifferntasten zum Wählen von gespeicherten Kanälen (21)
- 10 Zifferntasten zur Klangeinstellung (18, 19)
- 10 Zifferntasten zum Betrieb der Audio-/ Videokomponenten (30 – 32)
- ② Taste SOUND (18, 19)
- ③ Taste REC PAUSE (31, 32)
- ④ Tasten zum Auswählen der Signalquelle (10)
TAPE/CD, CD, DVD, FM/AM, TV SOUND, VCR
- ⑤ Taste FM MODE (21)
- ⑥ Taste SURROUND (27)
- ⑦ Taste DIMMER (12)
- ⑧ Taste TV/VIDEO (32)
- ⑨ Tasten VCR CH +/- (32)
- ⑩ Tasten TV CH +/- (32)
- ⑪ Tasten STANDBY/ON ϕ /I (10, 32)
AUDIO, TV, VCR, DVD
- ⑫ Taste SLEEP (12)
- ⑬ • Betriebsstasten für Audio-/Videokomponenten
▶, II, ■, ►►/◄◄, FF/REW (31, 32)
- RDS-Betriebsstasten (22 – 24, 30)
TA/NEWS/INFO, PTY SEARCH, PTY \oplus / \ominus ,
DISPLAY MODE
- ⑭ Taste CD-DISC (31)
- ⑮ Taste ANALOG/DIGITAL (15)
- ⑯ Taste SURROUND/DSP OFF (27, 28)
- ⑰ Taste DSP (28)
- ⑱ Taste MUTING (12)
- ⑲ Taste VOLUME +/- (11)
- ⑳ Tasten TV VOLUME +/- (32)

Geräterückseite



Weitere Einzelheiten finden Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten.

- ① Anschlüsse DIGITAL IN (9)
 - Koaxialanschluss: DIGITAL 1 (DVD)
 - Lichtwellenleiter: DIGITAL 2 (CD)
- ② Anschlüsse für Audio-Eingang/-Ausgang (6 – 8)
 - Eingang: CD IN, TAPE/CDR IN, VCR IN, TV SOUND IN, DVD IN
 - Ausgang: TAPE/CDR OUT, VCR OUT
 - SUBWOOFER OUT
- ③ Anschlüsse COMPU LINK-4 (SYNCHRO) (29)
- ④ Anschlüsse FM/AM ANTENNA (5)
- ⑤ Anschlüsse für Video-Eingang/-Ausgang VIDEO (Composite Video) (8)
 - Eingang: DVD IN, VCR IN
 - Ausgang: MONITOR OUT, VCR OUT
- ⑥ Anschlüsse CENTER SPEAKER (6)
- ⑦ Anschlüsse SURROUND SPEAKERS (6)
- ⑧ Anschlüsse FRONT SPEAKERS (6)
- ⑨ Netzkabel (9)

Anschließen der MW- und UKW-Antenne

Anschluß der MW-Antenne

Schließen Sie die mitgelieferte MW-Rahmenantenne an die Anschlüsse AM LOOP an.
Drehen Sie die Rahmenantenne, bis der Empfang am besten ist.

- Schließen Sie bei schlechtem Empfang einen Draht mit Vinylummantelung als Außenantenne (gehört nicht zum Lieferumfang) an den Anschluß AM EXT an. (Lassen Sie die MW-Rahmenantenne weiterhin angeschlossen).

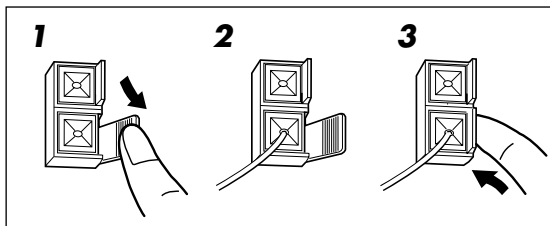
Anschluß der UKW-Antenne

Schließen Sie als vorübergehende Maßnahme die mitgelieferte UKW-Antenne an den Anschluß FM 75 Ω COAXIAL an.

Verlegen Sie die mitgelieferte UKW-Antenne horizontal.

- Schließen Sie bei schlechtem Empfang eine UKW-Außenantenne an (gehört nicht zum Lieferumfang). Bevor Sie ein 75 Ω Koaxialkabel mit einem Stecker (IEC oder DIN45325) anschließen, ziehen Sie die mitgelieferte UKW-Antenne ab.

■ So schließen Sie das MW-Antennenkabel an:



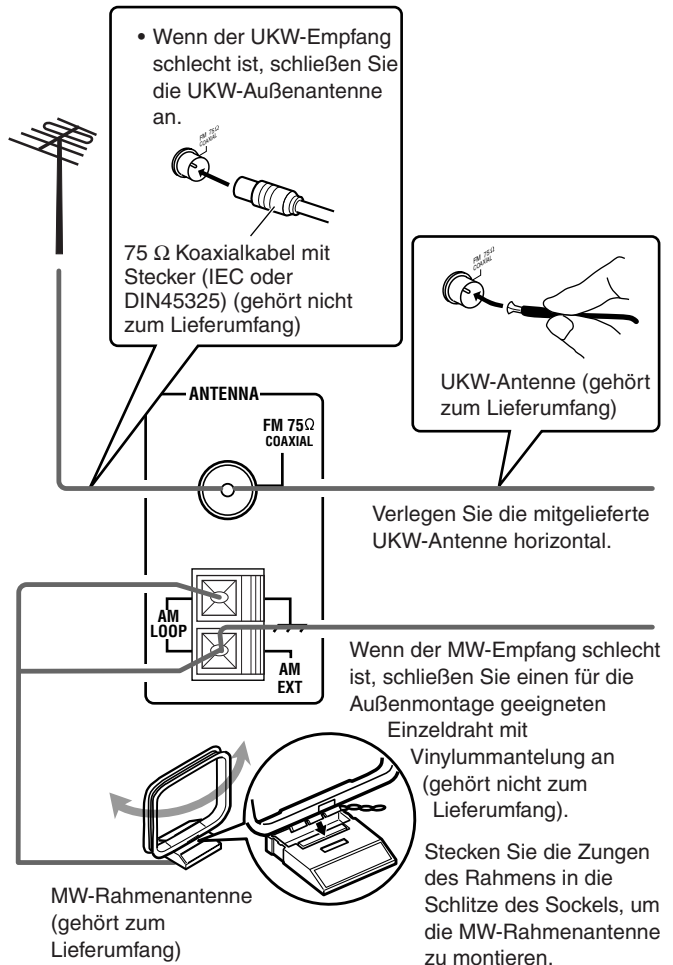
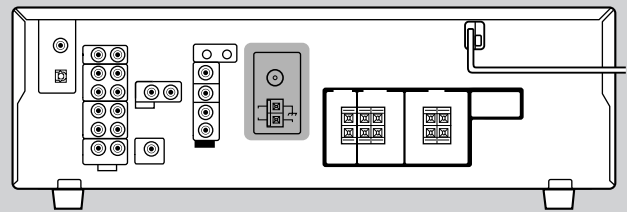
- 1 Öffnen Sie die Lautsprecherklemme.**
- 2 Führen Sie das MW-Antennenkabel ein.**
- 3 Schließen Sie die Lautsprecherklemme.**

Hinweise:

- Wenn die MW-Rahmenantenne mit Vinyl ummantelt ist, entfernen Sie einen Teil der Vinylummantelung, während Sie sie entsprechend der Darstellung in der rechten Abbildung verdrillen.
- Vergewissern Sie sich, daß die Antennenleiter nicht mit anderen Anschlüssen, Anschlußkabeln und Netzkabeln in Berührung kommen. Anderenfalls könnte der Empfang beeinträchtigt werden.



Geräterückseite



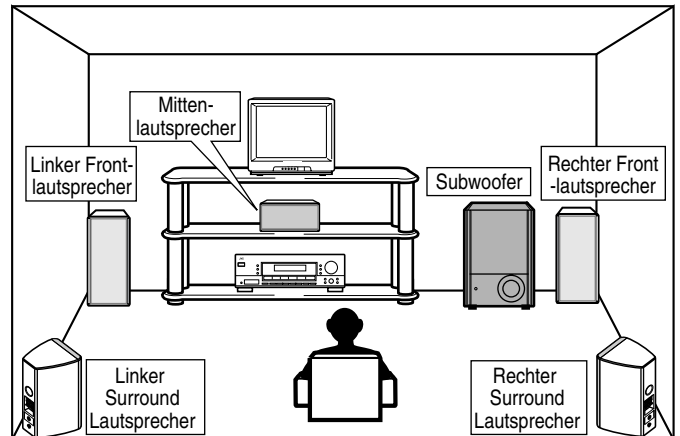
Anschließen der Lautsprecher und des Subwoofers

Sie können fünf Lautsprecher anschließen—Zwei Frontlautsprecher, einen Mittenlautsprecher und zwei Surround Lautsprecher—und einen Subwoofer.

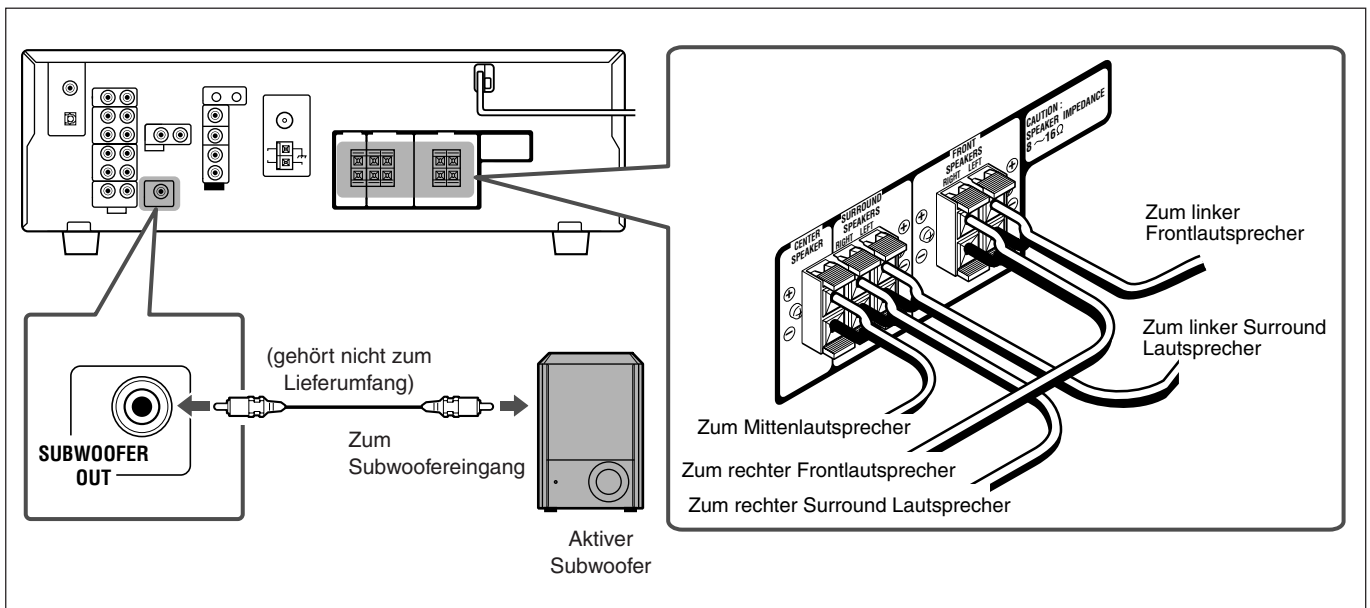
ACHTUNG:

Verwenden Sie ausschließlich Lautsprecher mit der SPEAKER IMPEDANCE (Lautsprecherimpedanz), die an den Lautsprecheranschlüssen angegeben ist.

Lautsprecheraufstellung

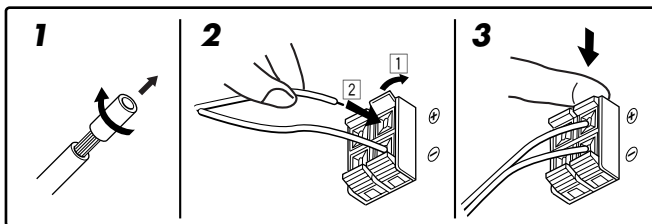


Anschlussplan



So schließen Sie die Lautsprecherkabel an:

Verbinden Sie die Lautsprecherklemmen (+) und (–) auf der Rückseite des Receivers mit den Klemmen (+) und (–) der jeweiligen Lautsprecher.



- 1** Schneiden Sie die Isolierung am Ende aller Lautsprecherkabel ein, verdrehen Sie sie, und ziehen Sie sie ab.
- 2** Öffnen Sie die Lautsprecherklemme (1), und führen Sie anschließend das Lautsprecherkabel ein (2).
- 3** Schließen Sie die Lautsprecherklemme.

So schließen Sie den Subwoofer an:

Verwenden Sie ein (gehört nicht zum Lieferumfang) Kabel mit Cinchsteckern, um die Eingangsbuchse eines aktiven Subwoofers mit der Buchse SUBWOOFER OUT auf der Rückseite des Receivers zu verbinden.

- In der Bedienungsanleitung des Subwoofers, die zum Lieferumfang gehören, finden Sie entsprechende Informationen.

Durch den Anschluß eines Subwoofers können Sie den Baß verstärken oder die LFE-Originalsignale von Digitalaufnahmen wiedergeben.

Da Baßfrequenzen nicht gerichtet abgestrahlt werden, können Sie den Subwoofer an einem beliebigen Ort aufstellen. In den meisten Fällen wird er gegenüber dem Hörplatz aufgestellt.

Nachdem Sie die Frontlautsprecher, den Mittenlautsprecher, die Surround Lautsprecher und/oder einen Subwoofer angeschlossen haben, müssen Sie die entsprechenden Lautsprecherinformationen eingeben, um den bestmöglichen Surround-Effekt zu erzielen. Weitere Einzelheiten finden Sie auf Seiten 13 bis 14.

- Die ursprünglichen Einstellungen lauten „NO“ für den Subwoofer, „LARGE“ für die Frontlautsprecher und „SMALL“ für den Mittenlautsprecher und die Surround Lautsprecher.

Erste Schritte

Anschließen von Audio-/Videokomponenten

Vor dem Anschluß die Stromversorgung zu allen Komponenten unterbrechen.

Sie können folgende Audio-/Videokomponenten an diesen Receiver anschließen. In den Bedienungsanleitungen der Komponenten, die zum Lieferumfang gehören, finden Sie entsprechende Informationen.

- Audiokomponenten: CD-Spieler* und Cassettendeck (oder CD-Recorder*)
- Videokomponenten: Videorecorder, Fernsehgerät*, und DVD-Spieler*

* Sie können diese Komponenten mit Hilfe der Verfahren anschließen, die unter „Analoge Anschlüsse“ (weiter unten) oder „Digitale Anschlüsse“ (siehe Seite 9) beschrieben werden.

Analoge Anschlüsse

Anschließen von Audiokomponenten

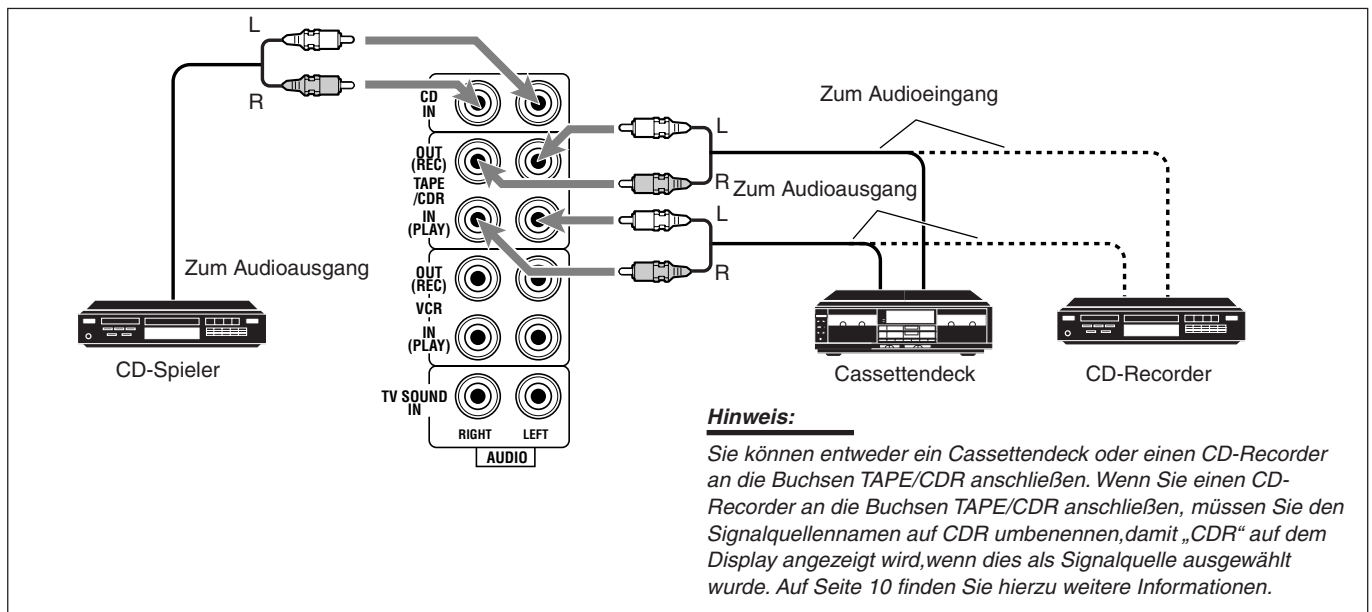
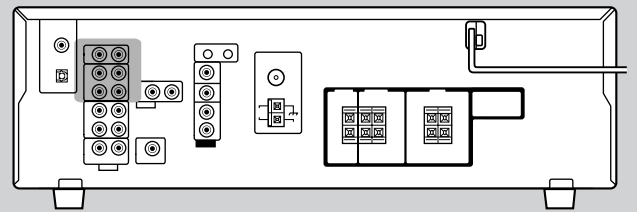
Verwenden Sie Kabel mit Cinchsteckern (gehört nicht zum Lieferumfang).

Schließen Sie den weißen Stecker an die linke Audiobuchse und den roten Stecker an die rechte Audiobuchse an.

ACHTUNG:

Wenn Sie ein Gerät zur Klangverbesserung, wie z. B. einen Equalizer, zwischen die Quellenkomponenten und diesen Receiver schalten, klingt die Wiedergabe über diesen Receiver möglicherweise verzerrt.

Geräterückseite

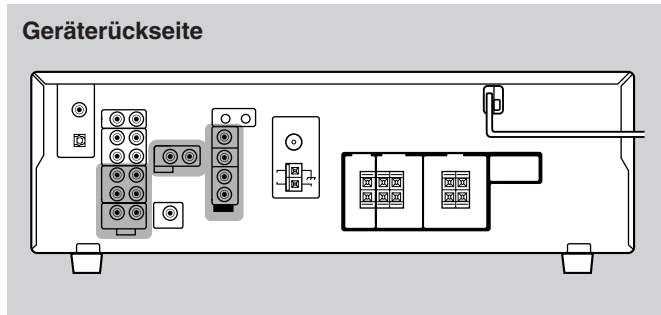


Ihre Audiokomponenten verfügen über einen COMPU LINK-Anschluß

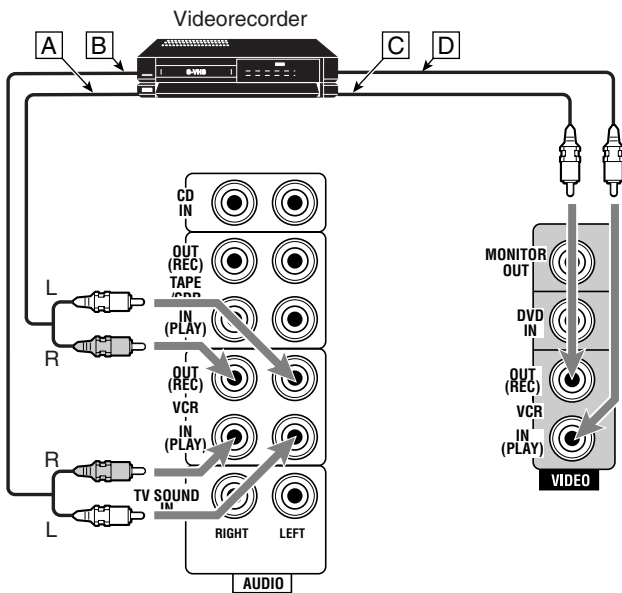
Auf Seite 29 finden Sie ausführliche Informationen über den Anschluß und das Fernsteuerungssystem COMPU LINK.

Anschließen von Videokomponenten

Verwenden Sie Kabel mit Cinchsteckern (gehört nicht zum Lieferumfang).
Schließen Sie den weißen Stecker an die linke Audiobuchse, den roten Stecker an die rechte Audiobuchse und den gelben Stecker an die Videobuchse an.

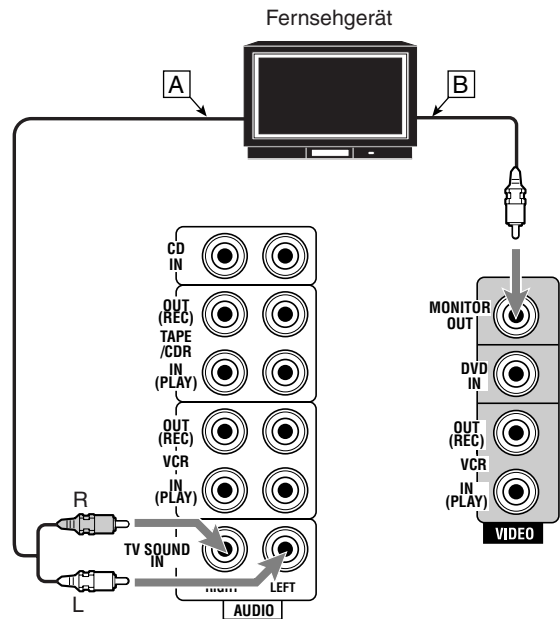


Videorecorder



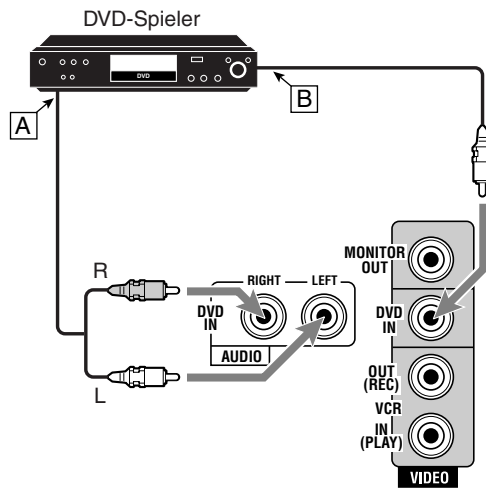
- A Zum linken/rechten Audioeingang
- B Zum linken/rechten Audioausgang
- C Zum Videoeingang
- D Zum Videoausgang

Fernsehgerät



- A Zum Audioausgang
- B Zum Videoeingang

DVD



- A Zum Audioausgang
- B Zum Videoausgang

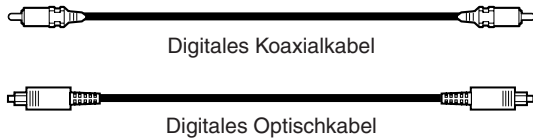
Damit Sie Aufnahmen verwenden können, die mit **Dolby Digital** oder **DTS Digital Surround** kodiert wurde, müssen Sie den DVD-Spieler über einen der Anschlüsse **DIGITAL IN** (siehe Seite 9) anschließen.

Erste Schritte

Digitale Anschlüsse

Dieser Receiver ist mit zwei Eingängen DIGITAL IN—einem digitalen Koaxialeingang und ein digitalen Lichtwellenleitereingängen.

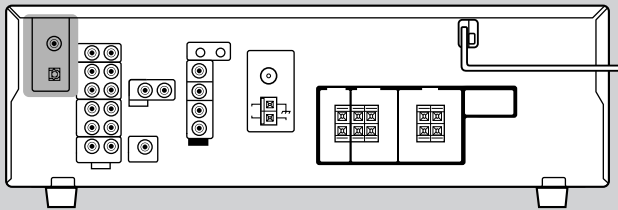
Sie können jede Komponente mit allen digitalen Anschlüssen über ein koaxiales Digitalkabel (gehört nicht zum Lieferumfang) oder optisches Digitalkabel (gehört nicht zum Lieferumfang) verbinden.



WICHTIG:

- Wenn Sie einen Videokomponente an einen digitale Buchse anschließen, müssen Sie das jeweilige Gerät auch an die Videobuchse auf der Rückseite des Geräts anschließen. Ohne Anschluß an die Videobuchse kann kein Bild angezeigt werden.
- Nach dem Anschluß der obigen Komponenten an die Anschlüsse DIGITAL IN, stellen Sie ggf. folgendes richtig ein:
 - Geben Sie die Einstellungen Eingänge (DIGITAL IN) richtig ein. Einzelheiten finden Sie unter „Einstellen des Digitaleingangs—DIGITAL IN“ auf Seite 14.
 - Wählen Sie den richtigen digitalen Eingangsbetrieb. Einzelheiten finden Sie unter „Wählen des analogen oder digitalen Eingangsmodus“ auf Seite 15.

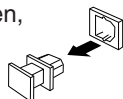
Geräterückseite



Wenn die Komponente über einen koaxialen Digitalausgang verfügt, schließen Sie sie an die Buchse DIGITAL 1 (DVD) mit Hilfe eines koaxialen Digitalkabels an (gehört nicht zum Lieferumfang).

Wenn die Komponente über einen optischen Digitalausgang verfügt, schließen Sie sie an die Buchse DIGITAL 2 (CD) mit Hilfe eines optischen Digitalkabels an (gehört nicht zum Lieferumfang).

Ehe Sie ein optisches Digitalkabel anschließen, ziehen Sie den Schutzstecker ab.



Hinweise:

- Vor der Auslieferung ab Werk wurden die Anschlüsse DIGITAL IN so eingestellt, daß folgende Komponenten an sie angeschlossen werden können:
 - DIGITAL 1 (koaxial): Für DVD-Spieler
 - DIGITAL 2 (optisch): Für CD-Spieler
- Wenn Sie den CD-Spieler oder CD-Recorder mit Hilfe des Fernbedienungssystems COMPU LINK bedienen wollen, schließen Sie die Zielkomponente auch so an, wie es unter „Analoge Anschlüsse“ beschrieben wird (siehe Seite 7).

Anschließen des Netzkabels

Ehe Sie den Receiver an eine Netzsteckdose anschließen, vergewissern Sie sich, daß Sie alle Anschlüsse vorgenommen haben.

Verbinden Sie das Netzkabel mit einer Netzsteckdose.

Achten Sie darauf, daß das Netzkabel nicht mit den Anschlußkabeln und dem Antennenkabel in Berührung kommt. Wir empfehlen Ihnen, ein Koaxialkabel zu verwenden, um die Antenne anzuschließen, da es gut gegen Störungen abgeschirmt ist.

ACHTUNG:

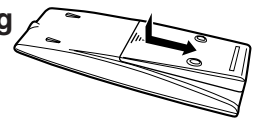
- Berühren Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um den Receiver vom Netz zu trennen. Wenn Sie den Receiver vom Netz abtrennen wollen, halten Sie stets den Stecker selbst, und drücken Sie beim Abziehen gegen die Steckdose, um das Kabel nicht zu beschädigen.

Einlegen von Batterien in die Fernbedienung

Ehe Sie die Fernbedienung verwenden können, müssen Sie die beiden mitgelieferten Batterien einlegen.

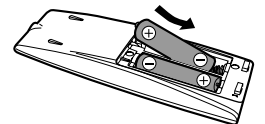
- Wenn Sie die Fernbedienung verwenden, richten Sie sie direkt auf den Fernbedienungssensor des Geräts.

1 Nehmen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf der Rückseite der Fernbedienung ab.

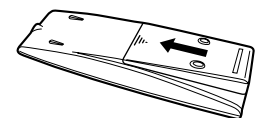


2 Legen Sie die Batterien ein.

- Achten Sie darauf, die richtige Polarität einzuhalten: (+) an (+) und (-) an (-).



3 Bringen Sie die Abdeckung wieder an.

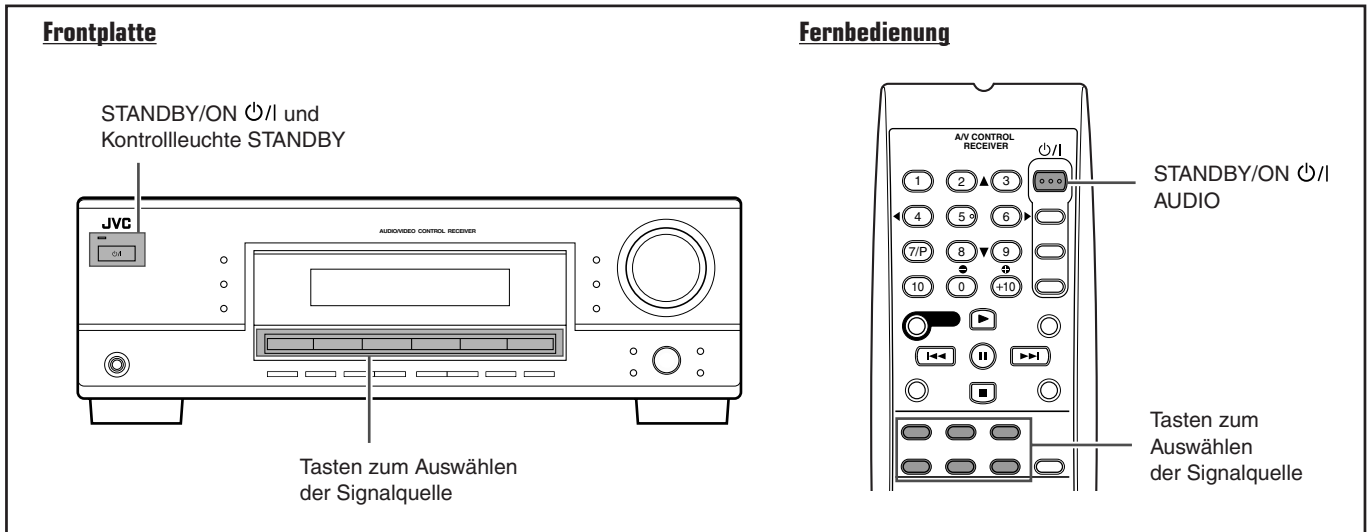


Wenn die Reichweite oder die Funktion der Fernbedienung nachläßt, tauschen Sie die Batterien aus. Verwenden Sie zwei Trockenzellenbatterien des Typs R6P(SUM-3)/AA(15F).

ACHTUNG:

Halten Sie sich an folgende Vorsichtsmaßnahmen, um zu verhindern, daß die Batterien auslaufen oder rissig werden:

- Legen Sie die Batterien entsprechend der richtigen Polarität in die Fernbedienung ein: (+) an (+) und (-) an (-).
- Verwenden Sie immer den richtigen Batterietyp. Batterien, die nur ähnlich aussehen, können andere Spannungswerte aufweisen.
- Tauschen Sie immer beide Batterien gleichzeitig aus.
- Setzen Sie die Batterien weder Hitze noch offener Flamme aus.



Einschalten der Stromversorgung

Drücken Sie **STANDBY/ON** (oder **STANDBY/ON AUDIO** auf der Fernbedienung). Die Kontrollleuchte **STANDBY** erlischt. Der Name der aktuellen Signalquelle (oder Sendefrequenz) wird im Display angezeigt.

So schalten Sie die Stromversorgung aus (Bereitschaftsmodus)

Drücken Sie **STANDBY/ON** erneut (oder **STANDBY/ON AUDIO** auf der Fernbedienung). Die Kontrollleuchte **STANDBY** leuchtet.

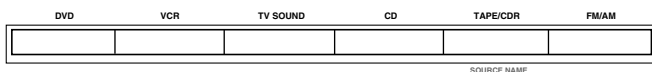
Hinweis:

Im Bereitschaftsmodus wird eine geringe Strommenge verbraucht. Wenn Sie die Stromversorgung vollständig ausschalten möchten, müssen Sie das Netzkabel abziehen.

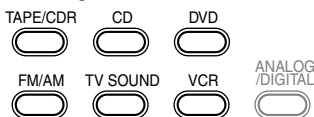
Auswählen der Wiedergabesignalquelle

Drücken Sie eine der Tasten zum Auswählen der Signalquellen. Der Name der ausgewählten Signalquelle wird im Display angezeigt.

Auf der Frontplatte



Auf der Fernbedienung



- DVD:** Hiermit wählen Sie den DVD-Spieler als Signalquelle.
- VCR:** Hiermit wählen Sie den Videorecorder als Signalquelle.
- TV SOUND:** Die Fernsehgerät-Tonwiedergabe.
- CD*:** Hiermit wählen Sie den CD-Spieler als Signalquelle.
- TAPE/CDR*:** Hiermit wählen Sie das Cassettendeck (oder den CD-Recorder) als Signalquelle.
- FM/AM*:** Hiermit wählen Sie eine UKW- oder MW-Sendung als Signalquelle.
 - Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wechselt das Band zwischen UKW und MW.

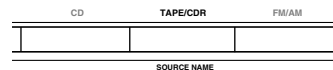
Hinweise:

- Wenn Sie einen CD-Recorder an die Buchsen TAPE/CDR anschließen, müssen Sie den Signalquellennamen auf CDR umbenennen, damit „CDR“ auf dem Display angezeigt wird, wenn dies als Signalquelle ausgewählt wurde. Siehe „Ändern der Bezeichnung der Signalquelle“ unten.
- Wenn Sie ein digitales Gerät an die digitalen Anschlüsse (siehe Seite 9) angeschlossen haben, müssen Sie den digitalen Eingangsmodus wählen (siehe Seite 14).
- Wenn Sie eine der Tasten zum Auswählen der Signalquellen, die weiter oben mit einem Stern (*) gekennzeichnet sind, auf der Fernbedienung drücken, wird der Receiver automatisch eingeschaltet.

Ändern der Bezeichnung der Signalquelle



Wenn Sie einen CD-Recorder an die Buchsen TAPE/CDR auf der Rückseite angeschlossen haben, müssen Sie den Signalquellennamen auf CDR umbenennen, damit „CDR“ auf dem Display angezeigt wird, wenn dies als Signalquelle ausgewählt wurde.



1 Drücken Sie TAPE/CDR (SOURCE NAME) auf der Frontplatte

- Vergewissern Sie sich, daß „TAPE“ im Display angezeigt wird.

2 Drücken Sie SOURCE NAME (TAPE/CDR) erneut und halten Sie sie gedrückt auf der Frontplatte, bis „ASSIGN CDR“ im Display angezeigt wird.

Wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang, um den Quellennamen auf „CDR“ um „TAPE“, (vergewissern Sie sich in Schritt 1, daß „CDR“ im Display angezeigt wird).

Hinweis:

- Wenn Sie den Namen der Signalquelle nicht ändern, können Sie die angeschlossenen Komponenten dennoch verwenden. Es entstehen jedoch einige Unbequemlichkeiten.
- Es erscheint ein anderer Name der Signalquelle auf dem Display, wenn Sie die Zielkomponente auswählen.
- Sie können den Digitaleingang (siehe Seite 14) nicht für den CD-Recorder verwenden.
- Sie können das Fernbedienungssystem COMPU LINK (siehe Seite 29) nicht verwenden, um den Zielkomponente zu bedienen.

Nach der Verwendung der Kopfhörer

1 Drücken Sie die Taste SPEAKERS ON/OFF auf der Frontplatte, um die Lautsprecher zu aktivieren.

Die Anzeige H.PHONE erlischt und es leuchtet SPK auf.

2 Ziehen Sie den Kopfhörerstecker aus der Buchse.

ACHTUNG:

Vergewissern Sie sich in den folgenden Fällen, dass die Lautstärke abgesenkt ist

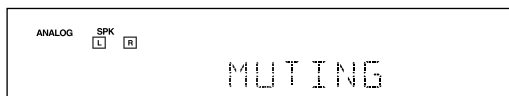
- Sie möchten einen Kopfhörer anschließen oder aufsetzen. Durch hohe Lautstärken können Sie sowohl den Kopfhörer beschädigen als auch Ihr Hörvermögen schädigen.
- Sie möchten die Lautsprecher wieder einschalten. Über die Lautsprecher kann unerwartet eine sehr hohe Lautstärke wiedergegeben werden.

Vorübergehendes Stummschalten —Stummschaltfunktion



Sie können den Lautstärkepegel vorübergehend stummschalten. Drücken Sie **MUTING auf der Fernbedienung**, um die Wiedergabe über alle angeschlossenen Lautsprecher und Kopfhörer zu deaktivieren.

- „MUTING“ wird im Display angezeigt, und die Wiedergabe wird ausgeschaltet (Die Anzeige VOLUME erlischt).



Wenn Sie die Lautstärke wiederherstellen möchten, drücken Sie erneut MUTING.

Die Anzeige VOLUME leuchtet im Display.

- Wenn Sie den Regler MASTER VOLUME auf der Frontplatte betätigen oder die VOLUME +/- auf der Fernbedienung drücken, wird die Lautstärke ebenfalls wiederhergestellt.

Grundeinstellungen für die automatische Speicherung

Dieser Receiver speichert die Klangeinstellungen für jede Signalquelle, wenn Sie die—:

- Stromversorgung ausschalten,
- Signalquelle wechseln, und
- Sie weisen der Signalquelle einen Name zu.

Wenn Sie die Signalquelle ändern, werden die gespeicherten Einstellungen für die neu ausgewählte Signalquelle automatisch abgerufen.

Für jede Signalquelle können die folgenden Einstellungen gespeichert werden—:

- Eingangsdämpfermodus (siehe Seite 16)
- Klangeinstellung (siehe Seite 18)
- Lautsprecher Ausgangspegel (siehe Seiten 18 und 19)
- Auswählen des Surround-/DSP-Modus (siehe Seiten 27 und 28)

Hinweise:

- Sie können weder für den digitalen Eingangsmodus noch für den analogen Eingangsmodus unterschiedliche Einstellungen zuweisen und speichern.
- Wenn die Quelle UKW oder MW ist, kann für jedes Band eine unterschiedliche Einstellung zugewiesen werden.

Ändern der Helligkeit des Displays —DIMMER

Sie können das Display abdunkeln.

Drücken Sie DIMMER.

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wird die Beleuchtung des Displays abwechselnd dunkler und heller geschaltet.

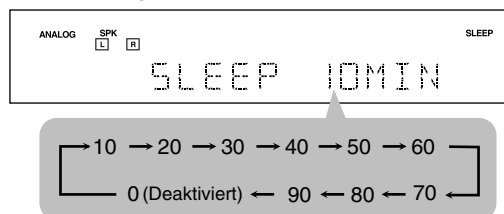
Ausschalten der Stromversorgung mit Hilfe der Einschlafschaltuhr



Sie können einschlafen, während Sie Musik hören—Einschlafschaltuhr.

Drücken Sie **SLEEP auf der Fernbedienung** mehrfach hintereinander.

- Die Anzeige SLEEP leuchtet im Display. Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, die Zeit bis zum Ausschalten wird in Schritten von 10 Minuten geändert wie folgt:



Der Ausschaltzeitpunkt ist erreicht, das Receiver schaltet sich automatisch aus.

So prüfen oder ändern Sie die Restzeit bis zum Ausschalten, drücken Sie SLEEP einmal.

Die Restzeit bis zum Ausschalten wird (in Minuten) angezeigt.

- Wenn Sie die Zeit bis zum Ausschalten ändern möchten, drücken Sie SLEEP mehrfach hintereinander.

So deaktivieren Sie die Einschlafschaltuhr, drücken Sie SLEEP mehrfach hintereinander, bis „SLEEP 0MIN“ im Display angezeigt wird. (Die Anzeige SLEEP erlischt).

- Wenn Sie die Stromversorgung ausschalten, wird die Einschlafschaltuhr ebenfalls deaktiviert.

Aufnehmen

Sie können über den Receiver jede beliebige analoge Signalquelle mit folgenden Geräten aufnehmen mit einem Cassettendeck (oder CD-Recorder), das (der) an die Buchsen TAPE/CDR angeschlossen ist, und mit einem Videorecorder, der an die Buchsen VCR angeschlossen ist. Diese Aufnahmen können gleichzeitig durchgeführt werden. Während der Aufnahme können Sie die gewählte Signalquelle mit beliebigem Lautstärkepegel hören, ohne daß dadurch der Aufnahmepegel beeinflusst wird.

Hinweis:

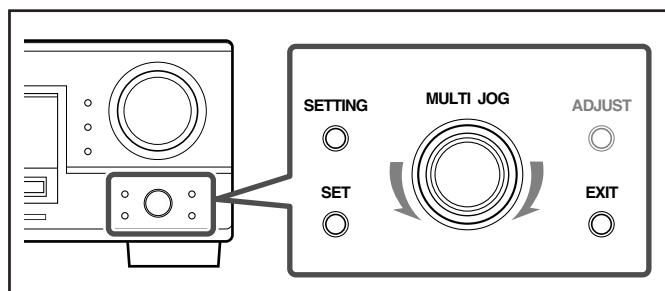
Der Lautstärkepegel, Klangeinstellung (siehe Seite 18), und Surround/DSP-Modus (siehe Seiten 27 und 28) haben keinen Einfluss auf die Aufnahme.

Grundeinstellungen über den Regler MULTI JOG

Nachdem Sie die Lautsprecher aufgestellt und angeschlossen haben, müssen Sie die Grundeinstellungen für die folgenden Optionen entsprechend der Raumbedingungen vornehmen.

- Lautsprecherinformationen (siehe rechte Spalte und Seite 14)
- Anschlüsse für den Digitaleingang (siehe Seite 14)

■ Betriebstasten



Tasten	Funktion
SETTING	Versetzt den Receiver in den Grundeinstellungs-Modus.
MULTI JOG	<ul style="list-style-type: none"> • Auswahl eines Wertes zur Einstellung nachdem die Taste SETTING gedrückt wurde. • Auswahl des ausgewählten Wertes nachdem die Taste SET gedrückt wurde.
SET	Auswahl eines Wertes zur Einstellung.
EXIT	Verlassen des Grundeinstellungs-Modus oder Rückkehr zum vorherigen Schritt.

■ Vorgehensweise

Bsp.: Einstellung der Subwoofer-Informationen

Beachten Sie vor der Einstellung...

Für die Ausführung der folgenden Schritte besteht ein Zeitlimit. Wenn der Einstellungsvorgang abgebrochen wird, bevor Sie ihn abgeschlossen haben, beginnen Sie wieder mit Schritt 1.

1 Drücken Sie die Taste SETTING.

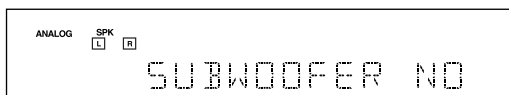
Der zuletzt gewählte Wert wird im Display angezeigt.

2 Drehen Sie den Regler MULTI JOG, um den Wert auszuwählen, den Sie einstellen wollen.

SUBWOOFER ⇄ FRNT SPEAKERS ⇄ CNTR SPEAKER ⇄
 SURR SPEAKERS ⇄ DISTANCE UNIT ⇄ FRNT DISTANCE ⇄
 CNTR DISTANCE ⇄ SURR DISTANCE ⇄ CROSSOVER ⇄
 LFE ATTENUATE ⇄ D_COMPRESSION ⇄ DIGITAL IN ⇄
 (Zurück zum Anfang)

3 Drücken Sie die Taste SET.

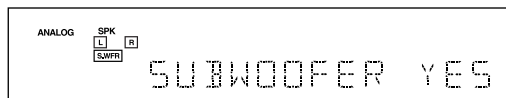
Die aktuelle Einstellung des ausgewählten Werts wird im Display angezeigt.



Bsp.: „SUBWOOFER“ wurde gewählt.

4 Drehen Sie den Regler MULTI JOG, um den ausgewählten Wert einzustellen.

Wählen Sie „SUBWOOFER YES“, wenn ein Subwoofer angeschlossen ist.



Bsp.: „SUBWOOFER YES“ wurde ausgewählt.

5 Drücken Sie die Taste EXIT.

Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5, um andere Werte einzustellen.

Fahren Sie mit Schritt fort, um die Einstellung zu beenden 6.

6 Drücken erneut Sie die Taste EXIT.

Der Receiver verlässt den Grundeinstellungs-Modus.

Eingeben von Lautsprecher-Informationen

Die ursprünglichen Einstellungen lauten „NO“ für den Subwoofer, „LARGE“ für die Frontlautsprecher und „SMALL“ für den Mittenlautsprecher und die Surround Lautsprecher. Um den bestmöglichen Klang zu erzielen, ändern Sie die Einstellungen für Subwoofer und Lautsprecher nach den tatsächlich bestehenden Bedingungen.

■ Subwoofer-Informationen—SUBWOOFER

Registrieren sie im System, ob ein Subwoofer angeschlossen ist oder nicht.

YES Wählen Sie diese Einstellung aus, wenn ein Subwoofer angeschlossen ist. Sie können den Ausgangspegel des Subwoofers einstellen (siehe Seite 19).

NO Wählen Sie diese Einstellung aus, wenn Sie keinen Subwoofer angeschlossen haben oder keinen Subwoofer mehr verwenden.

■ Lautsprechergröße—FRNT (Frontlauts) SPEAKERS, CNTR (Mittenlauts) SPEAKER, SURR (Surround) SPEAKERS

Geben Sie die Größe aller angeschlossenen Lautsprecher ein.

- Wenn Sie Lautsprecher austauschen, geben Sie die Lautsprecherinformationen erneut ein.

LARGE Wählen Sie dies aus, wenn der Durchmesser des in diesen Lautsprecher integrierten Lautsprecherkonus mehr als 12 cm beträgt.

SMALL Wählen Sie dies aus, wenn der Durchmesser des in diesen Lautsprecher integrierten Lautsprecherkonus weniger als 12 cm beträgt.

NONE Wählen Sie diese Betriebsart, wenn Sie keinen Lautsprecher verwenden. (Kann bei den Frontlautsprechern nicht gewählt werden).

Hinweise:

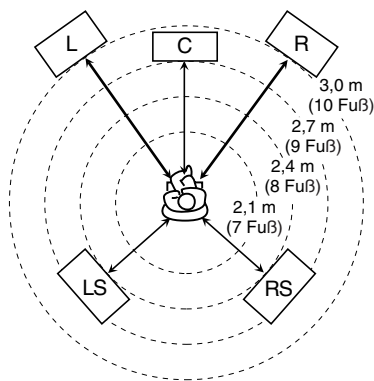
- Wenn Sie unter der obigen Einstellung für den Subwoofer „NO“ gewählt haben, können Sie als Einstellung für die Frontlautsprecher nur „LARGE“ wählen.
- Wenn Sie „SMALL“ als Einstellung für die Frontlautsprecher gewählt haben, können Sie nicht „LARGE“ als Einstellung für den Mittenlautsprecher und die Surround Lautsprecher wählen.

■ Lautsprecherabstand—DISTANCE UNIT, FRNT (Frontlaut) DISTANCE, CNTR (Mittenlaut) DISTANCE, SURR (Surround) DISTANCE

Wählen Sie die Maßeinheit für den Abstand zwischen Ihrer Hörposition und den Lautsprechern—„METER“ oder „FEET“.

Wählen Sie, nach Auswahl der Maßeinheit, den entsprechenden Abstand für jeden Lautsprecher innerhalb des Bereichs von „0.3m“ („1FT“) bis „9.0m“ („30FT“) in 0,3 m (1 Fuß)-Inkrementen.

Beispiel: In diesem Fall werden die folgenden Werte ausgewählt:
 „FRNT DISTANCE“: „3.0m“ oder „10FT“
 „CNTR DISTANCE“: „2.7m“ oder „9FT“ und
 „SURR DISTANCE“: „2.4m“ oder „8FT“.



- Die Ausgangseinstellung für das Gerät ist „METER“ und „3.0m“ („10FT“) für alle Lautsprecher.

Hinweis:

Wenn Sie für den Mittellautsprecher und die Surround Lautsprecher die Einstellung „NONE“ ausgewählt haben, können Sie den Abstand für diese Lautsprecher nicht eingeben.

■ Übergangsfrequenz—CROSSOVER

Kleine Lautsprecher sind nicht in der Lage, Baßfrequenzen effizient zu reproduzieren. Wenn Sie einen kleinen Lautsprecher im System verwenden, leitet das Gerät die Baßfrequenzen, die für den kleinen Lautsprecher vorgesehen sind, automatisch an die großen Lautsprecher um. Zur vorschriftsmäßigen Verwendung dieser Funktion müssen Sie die Übergangsfrequenz entsprechend der nachfolgenden Tabelle einstellen:

Übergangsfrequenz	Größe des Konuslautsprechers für Kleine Lautsprecher
80HZ	Circa 12 cm
100HZ	Circa 10 cm (Grundeinstellung)
120HZ	Circa 8 cm
150HZ	Circa 6 cm
200HZ	Weniger als 5 cm

- Wenn Sie für alle Lautsprecher die Einstellung „LARGE“ ausgewählt haben, kann diese Funktion nicht aktiviert werden („CROSS OFF“ wird angezeigt).

■ Dämpfung des Bassfrequenzeffekts—LFE ATTENUATE

Wenn die Bassklänge bei der Wiedergabe einer Aufnahme im Dolby Digital- oder DTS Digital Surround-Format verzerrt sind, wählen Sie „-10dB“, um die „Dämpfung des Bassfrequenzeffekts“ zu aktivieren.

- Diese Funktion ist nur dann wirksam, wenn LFE-Signale eingespeist werden.

0dB Wählen Sie für den Normalfall diese Einstellung (Grundeinstellung).

-10dB Wählen Sie diese Einstellung, wenn der Baß verzerrt wiedergegeben wird.

■ Dynamikbegrenzung—D_COMPRESSION

Sie können den Dynamikbereich (Differenz zwischen maximaler und minimaler Lautstärke) der reproduzierten Audiosignale komprimieren. Diese Einstellung ist praktisch, wenn Sie spät nachts Surround-Klang genießen möchten.

- Diese Funktion kann nur für die Wiedergabe von Audiosignalen aktiviert werden, die im Dolby Digital-Format codiert sind.

MID Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie den Dynamikbereich bei den Raumklangbetriebsarten geringfügig einschränken wollen (Grundeinstellung).

MAX Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie den Dynamikbereich bei den Raumklangbetriebsarten stark einschränken wollen. (Sinnvoll bei nächtlichem Hörgenuss).

OFF Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie den vollen Dynamikbereich bei den Raumklangbetriebsarten genießen wollen. (Kein Effekt aktiviert).

Einstellen des Digitaleingangs—DIGITAL IN

Wenn Sie die digitalen Eingänge verwenden, geben Sie ein, welche Komponenten an welchen Eingang (DIGITAL 1/2) angeschlossen sind, so dass der richtige Name der Signalquelle angezeigt wird, wenn Sie die digitale Signalquelle auswählen.

Wählen Sie die geeignete Option aus folgenden Möglichkeiten aus:

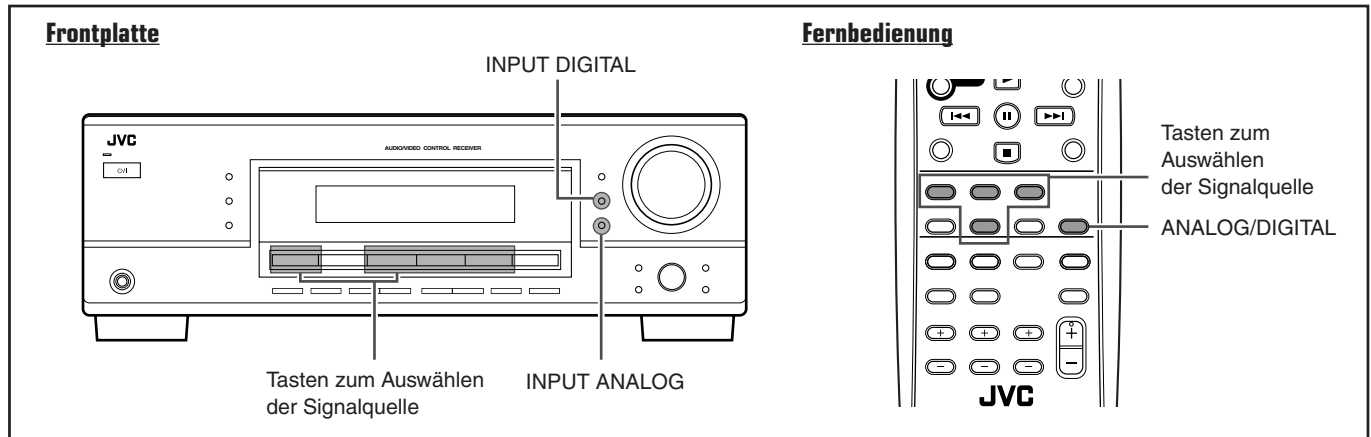
- 1 DVD 2 CD ⇄ 1 DVD 2 TV ⇄ 1 DVD 2 CDR ⇄
 - 1 CD 2 DVD ⇄ 1 CD 2 TV ⇄ 1 CD 2 CDR ⇄
 - 1 TV 2 DVD ⇄ 1 TV 2 CD ⇄ 1 TV 2 CDR ⇄
 - 1 CDR 2 DVD ⇄ 1 CDR 2 CD ⇄ 1 CDR 2 TV ⇄
- (Zurück zum Anfang)

Hinweis:

Vor der Auslieferung ab Werk wurden die Anschlüsse DIGITAL IN so eingestellt, daß folgende Komponenten an sie angeschlossen werden können.

- DIGITAL 1 (koaxial): Für DVD-Spieler
- DIGITAL 2 (optisch): Für CD-Spieler

Grundeinstellungen



Wählen des analogen oder digitalen Eingangsmodus

Wenn Sie digitale Quellengeräte angeschlossen haben und sowohl die analoge (siehe Seiten 7 und 8) als auch die digitale Anschlussmethode (siehe Seite 9) verwendet haben, müssen Sie den richtigen Eingangsmodus wählen.

1 Drücken Sie eine der Tasten zum Auswählen der Signalquelle—DVD, TV SOUND, CD, oder TAPE/CDR*—für die Sie den Eingangsmodus ändern möchten.

Hinweis:

* Bei den oben angeführten Signalquellen können Sie den digitalen Eingangsmodus nur für die Signalquellen auswählen, für die Sie den entsprechenden Digitaleingang aktiviert haben. (Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellen des Digitaleingangs—DIGITAL IN“ auf Seite 14).

2 Wählen Sie den digitalen Eingangsmodus aus.

Auf der Frontplatte

Drücken Sie INPUT DIGITAL.

„DIGITAL AUTO“ wird im Display angezeigt.

Die Anzeige DIGITAL AUTO leuchtet ebenfalls im Display.

Drücken Sie INPUT ANALOG, um den Eingangsmodus auf Analog zurückzustellen.

„ANALOG“ erscheint für eine Weile auf dem Display.

Die Anzeige ANALOG leuchtet im Display.

Auf der Fernbedienung

Drücken Sie ANALOG/DIGITAL.

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wird abwechselnd der analoge („ANALOG“) und digitale Eingangsmodus („DIGITAL AUTO“) aktiviert.

DIGITAL AUTO Wählen Sie diese Einstellung aus, um den digitalen Eingangsmodus zu aktivieren. Der Receiver erkennt das eingehende Signal automatisch.

ANALOG Wählen Sie diese Einstellung aus, um den analogen Eingangsmodus zu aktivieren (Grundeinstellung).

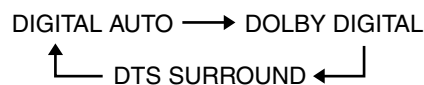
Ändern Sie den digitalen Eingabemodus, wenn die folgenden Symptome auftreten, während Sie Aufnahmen mit „DIGITAL AUDIO“ wiedergeben, die mit Dolby Digital oder DTS codiert sind.

- Zu Beginn erfolgt keine Tonwiedergabe.
- Beim Durchsuchen oder Überspringen von Kapiteln oder Titeln treten Störgeräusche auf.

Drücken Sie wiederholt die Taste INPUT DIGITAL **auf der Frontplatte**, um „DOLBY DIGITAL“ oder „DTS SURROUND“ auszuwählen.



- Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, ändert sich der digitale Eingangsmodus wie folgt:



- Wählen Sie „DOLBY DIGITAL“ aus, um eine Aufnahme wiederzugeben, die im Dolby Digital-Format codiert ist.
- Wählen Sie „DTS SURROUND“ aus, um eine Aufnahme wiederzugeben, die im DTS Digital Surround-Format codiert ist.

Hinweis:

Wenn Sie die Stromversorgung ausschalten oder eine andere Signalquelle auswählen, werden die Einstellungen „DOLBY DIGITAL“ und „DTS SURROUND“ deaktiviert, und der digitale Eingangsmodus wird automatisch auf „DIGITAL AUTO“ zurückgesetzt.

Die Anzeigen ANALOG und für das digitale Signalquellenform im Display zeigen an, welcher Signaltyp vom Receiver empfangen wird.

ANALOG Leuchtet, wenn der Analogeingang ausgewählt ist.

LINEAR PCM Leuchtet, wenn lineare PCM-Signale eingespeist werden.

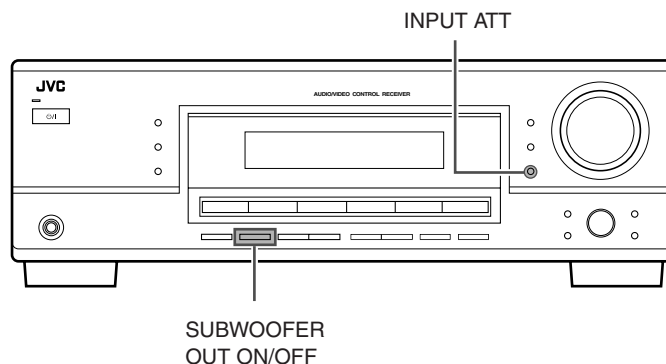
DIGITAL • Leuchtet, wenn Dolby Digital-Signale eingespeist werden.
 • Blinkt, wenn „DOLBY DIGITAL“ für eine Aufnahme ausgewählt wird, die nicht im Dolby Digital-Signale codiert ist.

dts • Leuchtet, wenn DTS-Signale eingespeist werden.
 • Blinkt, wenn „DTS SURROUND“ für eine Aufnahme ausgewählt wird, die nicht im DTS-Signale codiert ist.

Hinweis:

Wenn die eingehenden Signale mit Hilfe der Funktion „DIGITAL AUTO“ nicht erkannt werden können, schaltet sich keine Anzeige für Digitalsignale im Display ein.

Frontplatte



Dämpfen des Eingangssignals

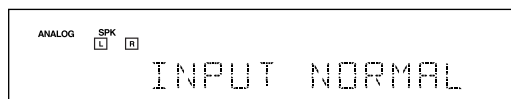
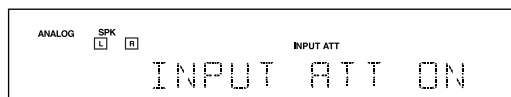


Wenn der Eingangspegel der analogen Signalquelle zu hoch ist, kann die Wiedergabe verzerrt sein. Wenn dieser Fall eintritt, müssen Sie den Eingangssignalpegel dämpfen, um Verzerrung bei der Wiedergabe zu verhindern.

Nach der Einstellung werden die Werte für jede Signalquelle von diesem Receiver gespeichert.

Drücken Sie **INPUT ATT** **auf der Frontplatte** und halten Sie sie gedrückt, so daß sich im Display die Anzeigelampe **INPUT ATT** einschaltet.

- Wenn Sie die Taste mehrfach hintereinander drücken, wird die Eingangsdämpfung eingeschaltet („INPUT ATT ON“) oder ausgeschaltet („INPUT NORMAL“).



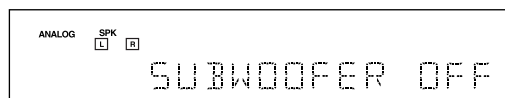
So deaktivieren Sie den Subwoofer



Sie können den Subwoofer-Ausgang deaktivieren, wenn der Subwoofer auf „YES“ eingestellt wurde (siehe Seite 13).

Drücken Sie die Taste **SUBWOOFER OUT ON/OFF** **auf der Frontplatte**, um den Subwoofer zu deaktivieren.

„SUBWOOFER OFF“ erscheint für eine Weile auf dem Display und die Anzeige **[S.WFR]** erlischt.



Die Wiedergabe des Subwoofers geschieht über die Frontlautsprecher.

Drücken Sie diese Taste erneut, **um den Subwoofer zu aktivieren**.

Hinweise:

- Diese Taste hat funktioniert nicht, wenn der Subwoofer auf „NO“ eingestellt ist (siehe Seite 13). In diesem Fall wird kurzzeitig „NO SUBWOOFER“ im Display angezeigt.
- Es ist nicht möglich, die Subwoofer-Wiedergabe zu deaktivieren, wenn die Größe der Frontlautsprecher auf „SMALL“ eingestellt ist.
- Wenn Sie die Subwoofer-Einstellung von „NO“ auf „YES“, ändern, wird die Subwoofer-Wiedergabe automatisch aktiviert.

Klangeinstellungen

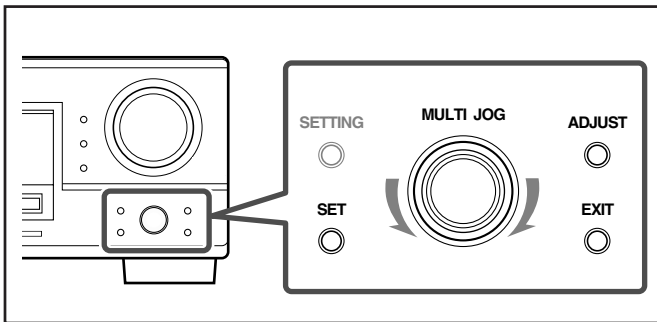
Klangeinstellungen über den Regler MULTI JOG

Der Klang kann mit dem Regler MULTI JOG auf der Frontplatte eingestellt werden.

- Tone—BASS, TREBLE
- Subwoofer-Ausgangspegel*—SUBWFR LEVEL
- Lautsprecher-Ausgangspegel*—
FRONT L/R LEVEL, CENTER LEVEL, SURR L/R LEVEL
- Effektpegel für die Betriebsarten DAP—EFFECT
- Panorama-Steuerung für Pro Logic II Music—PANORAMA CTRL

*Zur Einstellung dieser Werte können Sie außerdem die Fernbedienung verwenden (siehe Seiten 18 und 19).

■ Betriebstasten



Tasten	Funktion
ADJUST	Versetzt den Receiver in den Klangeinstellungs-Modus.
MULTI JOG	<ul style="list-style-type: none"> • Auswahl eines Wertes zur Einstellung nachdem die Taste ADJUST gedrückt wurde. • Auswahl des ausgewählten Wertes nachdem die Taste SET gedrückt wurde.
SET	Auswahl eines Wertes zur Einstellung.
EXIT	Verlassen des Klangeinstellungs-Modus oder Rückkehr zum vorherigen Schritt.

■ Vorgehensweise

Bsp.: Bei der Einstellung des Bassklangs

Beachten Sie vor der Einstellung...

Für die Ausführung der folgenden Schritte besteht ein Zeitlimit. Wenn der Einstellungsvorgang abgebrochen wird, bevor Sie ihn abgeschlossen haben, beginnen Sie wieder mit Schritt **1**.

1 Drücken Sie die Taste ADJUST.

Der zuletzt gewählte Wert wird im Display angezeigt.

2 Drehen Sie den Regler MULTI JOG, um den Wert auszuwählen, den Sie einstellen wollen.

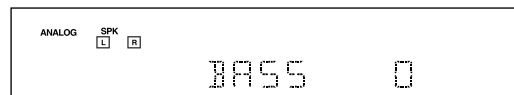
BASS ⇄ TREBLE ⇄ SUBWFR LEVEL* ⇄
FRONT L LEVEL ⇄ FRONT R LEVEL ⇄
CENTER LEVEL* ⇄ SURR L LEVEL* ⇄
SURR R LEVEL* ⇄ EFFECT* ⇄
PANORAMA CTRL* ⇄ (Zurück zum Anfang)

* U. U. können diese Werte nicht eingestellt werden. Dies hängt von den folgenden Einstellungen ab:

- Subwoofer-Einstellung
 - Einstellung der Lautsprechergröße
 - Der aktuelle Surround-/DSP-Modus
- Siehe nächste Seite und „Einstellbare Werte und ausgewählter Surround-/DSP-Modus“ auf Seite 28.

3 Drücken Sie die Taste SET.

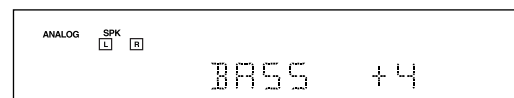
Die aktuelle Einstellung des ausgewählten Werts wird im Display angezeigt.



Bsp.: „BASS“ wurde ausgewählt.

4 Drehen Sie den Regler MULTI JOG, um einen geeigneten Wert auszuwählen.

Stellen Sie den Bassfrequenzpegel auf einen Wert zwischen -10 und +10 ein.



Bsp.: Die Bassfrequenz ist auf „+4“ eingestellt.

5 Drücken Sie die Taste EXIT.

Wiederholen Sie die Schritte **2** bis **5**, um andere Werte einzustellen.

Fahren Sie mit Schritt **6** fort, um die Einstellung zu beenden.

6 Drücken erneut Sie die Taste EXIT.

Der Receiver verlässt den Klangeinstellungs-Modus.

■ Ton—BASS, TREBLE

Stellen Sie die Bass- und Höhenfrequenzen nach Ihren Wünschen ein (–10 dB bis +10 dB in 2-Stufen-Intervallen).

- „0“ ist die Grundeinstellung.

■ Subwoofer-Ausgangspegel—SUBWFR (Subwoofer) LEVEL

Stellen Sie den Ausgangspegel des Subwoofers ein (–10 dB bis +10 dB in 1-Stufen-Intervallen).

- „0“ ist die Grundeinstellung.

Hinweis:

Der Subwoofer-Ausgangspegel kann in folgenden Fällen nicht eingestellt werden:

- „SUBWOOFER NO“ wurde als Subwoofer-Einstellung ausgewählt (siehe Seite 13).
- Wenn der Modus HEADPHONE aktiv ist (siehe Seite 11).

■ Lautsprecher-Ausgangspegel

Stellen Sie den Ausgangspegel der Lautsprecher so ein, daß Sie die gleiche Klangfrequenz von allen Lautsprechern hören (–10 dB bis +10 dB in 1-Stufen-Intervallen).

- „0“ ist die Grundeinstellung für alle Lautsprecher.

FRONT L LEVEL	Ausgangspegel des linken Frontlautsprechers
FRONT R LEVEL	Ausgangspegel des rechten Frontlautsprechers
CENTER LEVEL*	Ausgangspegel des Mittenlautsprechers
SURR L LEVEL*	Ausgangspegel des linken Surround Lautsprechers
SURR R LEVEL*	Ausgangspegel des rechten Surround Lautsprechers

* Sie können diese Werte entsprechend der momentanen Lautsprechereinstellungen (siehe Seite 13) und des Surround-/DSP-Modus (siehe „Einstellbare Werte und ausgewählter Surround-/DSP-Modus“ auf Seite 28) einstellen.

Hinweise:

- Es ist nicht möglich, den Ausgangspegel des Mittenlautsprechers einzustellen, wenn die Größe des Mittenlautsprechers auf „NONE“ eingestellt ist (siehe Seite 13).
- Es ist nicht möglich, den Ausgangspegel der Surround Lautsprecher einzustellen, wenn die Größe des Surround Lautsprechers auf „NONE“ eingestellt ist (siehe Seite 13).

■ Effektstufen für DAP-Modi—EFFECT

Sie können die Effektstufen für DAP-Modi nur einstellen, wenn einer der DAP-Modi aktiviert ist (EFFECT 1 bis EFFECT 5).

„EFFECT 3“ ist die Grundeinstellung. Der Effekt verstärkt sich mit zunehmendem Wert.

- Weitere Einzelheiten bzgl. DAP-Modi finden Sie auf Seite 26.

■ Panorama-Steuerung für Pro Logic II Music —PANORAMA CTRL (Steuerung)

Sie können die Panorama -Steuerung für Pro Logic II Music nur aktivieren, wenn „PL II MUSIC“ aktiviert ist.

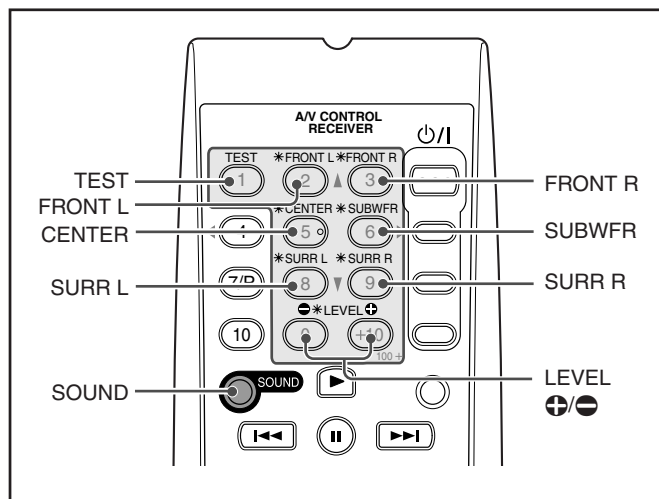
Wählen Sie „PANORAMA ON“ für einen Sound-Effekt aus, der Sie vollständig umgibt und sich an den Seitenwänden spiegelt („OFF“ ist die Grundeinstellung).

- Weitere Einzelheiten bzgl. Pro Logic II Music finden Sie auf Seite 25.

Klangeinstellungen über die Fernbedienung

Zur Einstellung der Ausgangspegel für Lautsprecher und Subwoofer können Sie außerdem die Fernbedienung verwenden.

- Sie können Ihre Lieblingseinstellungen mit Hilfe des Testtons vornehmen (außer für die Einstellung des Subwooferpegels).



Einstellen der Lautsprecher-Ausgangspegel über den Testton

Der Mitten- und die Surround Lautsprecher werden vorübergehend aktiviert und Sie können diese einstellen, wenn Sie Stereoklang hören bzw. wenn einer der DAP-Modi aktiviert ist.

Hinweise:

- Es ist nicht möglich, den Ausgangspegel des Mittenlautsprechers einzustellen, wenn die Größe des Mittenlautsprechers auf „NONE“ eingestellt ist (siehe Seite 13).
- Es ist nicht möglich, den Ausgangspegel der Surround Lautsprecher einzustellen, wenn die Größe des Surround Lautsprechers auf „NONE“ eingestellt ist (siehe Seite 13).

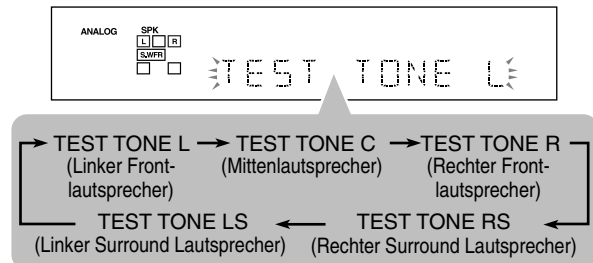
1 Drücken Sie SOUND.

Die 10 Zifferntasten werden aktiviert, um Klangeinstellungen vornehmen zu können.

Klangeinstellungen

2 Drücken Sie TEST.

„TEST TONE L“ blinkt im Display, und ein Testton wird in der folgenden Reihenfolge über die Lautsprecher wiedergegeben.



Prüfen Sie, ob Sie den Ton über alle Lautsprecher auf einer gleichen Stufe hören oder nicht.

Hinweis:

Der Testton ist nicht verfügbar, wenn Mitten- und Surround Lautsprecher auf „NONE“ eingestellt sind.

3 Wählen Sie einen Lautsprecher aus, den Sie einstellen möchten.

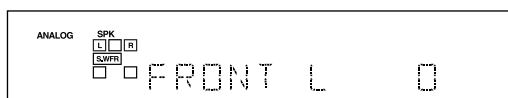
Drücken Sie eine der folgenden Tasten:

FRONT L	Linker Frontlautsprecher
FRONT R	Rechter Frontlautsprecher
CENTER	Mittellautsprecher
SURR L	Linker Surround Lautsprecher
SURR R	Rechter Surround Lautsprecher

4 Drücken Sie LEVEL \oplus/\ominus , um den Ausgangspegel des gewünschten Lautsprechers einzustellen (–10 dB bis +10 dB).

Durch einmaliges Drücken der Taste erscheint die momentane Einstellung des gewählten Lautsprechers im Display und aus dem gewählten Lautsprecher ertönt ein Testton.

- „0“ ist die Grundeinstellung für alle Lautsprecher.



Bsp.: Wenn Sie FRONT L in Schritt 3 drücken.

Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um die anderen Ausgangsfrequenzen einzustellen, damit Sie den Ton gleichmäßig auf einer Stufe durch alle Lautsprecher hören können.

5 Drücken Sie SOUND, dann TEST, um den Testton zu deaktivieren.

Einstellen des Subwoofer-Pegels

Vergewissern Sie sich, daß die Subwoofer auf „YES“ eingestellt sind (siehe Seite 13).

1 Drücken Sie SOUND.

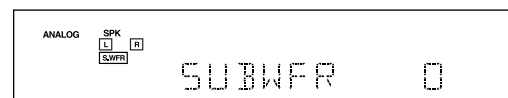
Die 10 Zifferntasten werden aktiviert, um Klangeinstellungen vornehmen zu können.

2 Drücken Sie SUBWFR.

3 Drücken Sie LEVEL \oplus/\ominus , um den Ausgangspegel des Subwoofers (–10 dB bis +10 dB) einzustellen.

Durch einmaligen Druck auf die Taste erscheint die momentane Einstellung des Subwoofers im Display.

- „0“ ist die Grundeinstellung.

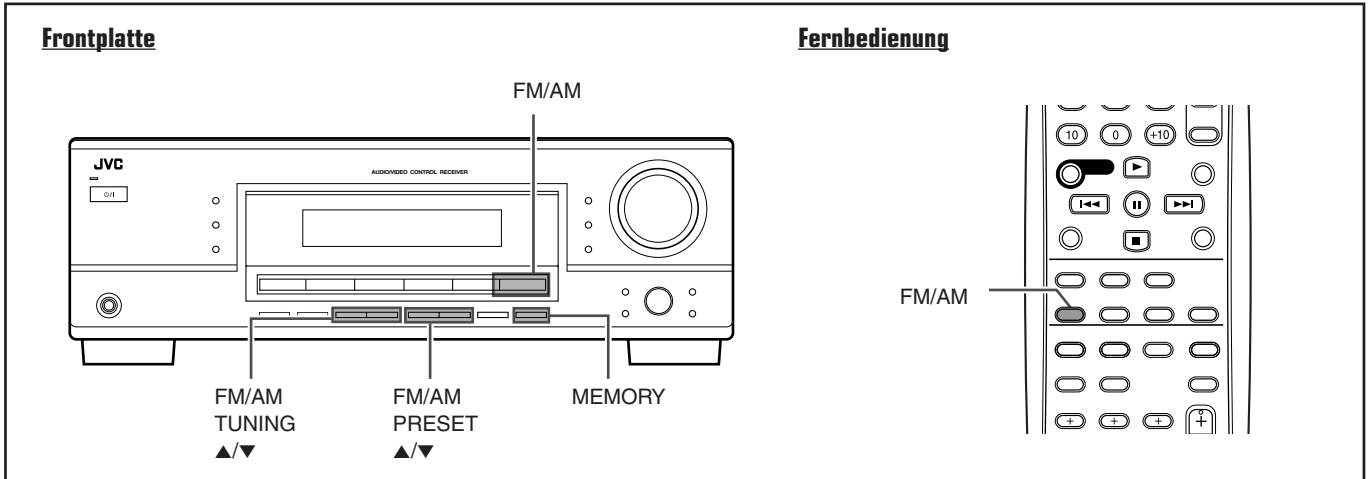


Hinweis:

Der Subwoofer-Ausgangspegel kann in folgenden Fällen nicht eingestellt werden:

- „SUBWOOFER NO“ wurde als Subwoofer-Einstellung ausgewählt (siehe Seite 13).
- Wenn der Modus HEADPHONE aktiv ist (siehe Seite 11).

Wenn Sie die 10 Zifferntasten zur Steuerung Ihrer gewünschten Signalquelle verwenden, nachdem die Klangeinstellungen vorgenommen wurden, drücken Sie zuerst die Taste für die Auswahl der Signalquelle.

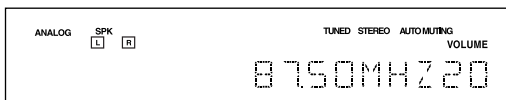


Manuelles Abstimmen von Sendern

1 Drücken Sie FM/AM, um ein Band auszuwählen—UKW oder MW.

Der zuletzt empfangene Sender des gewählten Frequenzbandes wird eingestellt.

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wechselt das Band zwischen UKW und MW.



Bsp.: Das UKW-Frequenzband wird ausgewählt.

2 Drücken Sie FM/AM TUNING ▲/▼ auf der Frontplatte: mehrfach hintereinander, bis Sie die gewünschte Frequenz gefunden haben.

Hinweise:

- Wenn Sie die Tasten FM/AM TUNING ▲/▼ einige Sekunden lang in Schritt 2, ändert sich die Frequenz so lange, bis ein Sender empfangen wird.
- Wenn ein Sender mit ausreichender Signalstärke eingestellt ist, schaltet sich die Anzeige TUNED im Display ein.
- Wenn eine UKW-Stereosendung empfangen wird, schaltet sich die Anzeige STEREO ebenfalls ein.

Verwenden des Senderspeichers

Sobald ein Sender einer Kanalnummer zugeordnet worden ist, kann dieser Sender schnell eingestellt werden. Sie können maximal 30 UKW-Sender und 15 MW-Sender speichern.

So speichern Sie Sender

Beachten sie vor der Einstellung...

Für die Ausführung der folgenden Schritte besteht ein Zeitlimit. Wenn der Einstellungsvorgang abgebrochen wird, bevor Sie ihn abgeschlossen haben, beginnen Sie wieder mit Schritt 2.

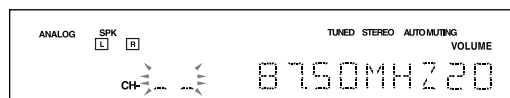


1 Stellen Sie den Sender ein, den Sie speichern wollen (siehe „Manuelles Abstimmen von Sendern“).

Wenn Sie den UKW-Empfangsbetrieb für diesen Sender speichern wollen, müssen Sie den gewünschten UKW-Empfangsbetrieb wählen. Weitere Informationen finden Sie unter „Wählen des UKW-Empfangsmodus“ auf Seite 21.

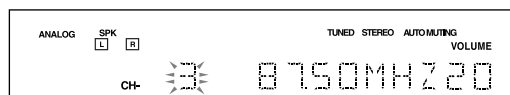
2 Drücken Sie MEMORY.

„CH-“ wird angezeigt, und die Kanalnummer blinkt im Display etwa 5 Sekunden lang.



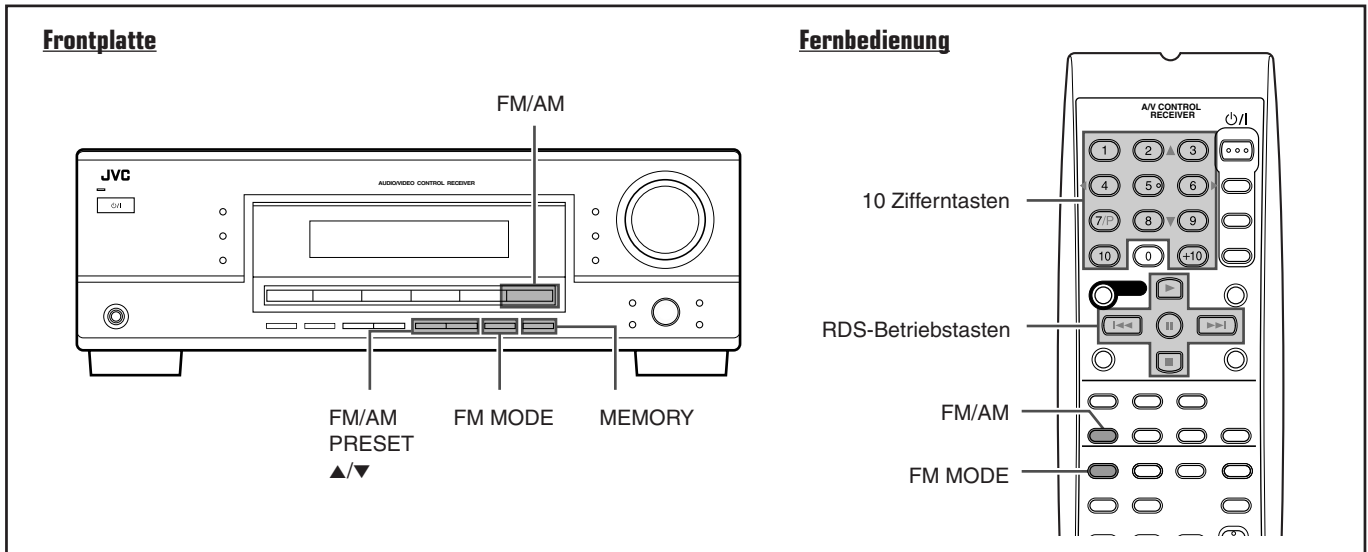
Bsp.: Wenn das UKW-Frequenzband in Schritt 1 gewählt wurde.

3 Drücken Sie FM/AM PRESET ▲/▼, um eine Kanalnummer auszuwählen, während die Kanalnummerposition blinkt.

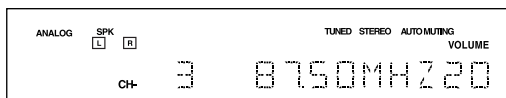


Bsp.: Wenn Kanalnummer „3“ ausgewählt wurde.

Tunerbedienung



- 4 Drücken Sie MEMORY erneut, während die gewählte Kanalnummer im Display blinkt.**
Die gewählte Kanalnummer blinkt anschließend nicht mehr.
Der Sender wird der gewählten Kanalnummer zugeordnet.



- 5 Wiederholen Sie Schritt 1 bis 4, um alle gewünschten Sender zu speichern.**

Sie können einen gespeicherten Sender löschen indem Sie einen neuen Sender unter einer Nummer speichern, die bereits vergeben ist.
Hierdurch wird der zuvor gespeicherte Sender gelöscht.

So rufen Sie einen gespeicherten Sender ab Auf der Frontplatte

- 1 Drücken Sie FM/AM, um ein Band auszuwählen—UKW oder MW.**

Der zuletzt empfangene Sender des gewählten Frequenzbandes wird eingestellt.

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wechselt das Band zwischen UKW und MW.

- 2 Drücken Sie FM/AM PRESET ▲/▼ mehrfach hintereinander, bis Sie den gewünschten Kanal gefunden haben.**

Auf der Fernbedienung

- 1 Drücken Sie FM/AM, um ein Band auszuwählen—UKW oder MW.**

Der zuletzt empfangene Sender des gewählten Frequenzbands wird eingestellt, und die 10 Zifferntasten können jetzt zum Bedienen des Tuners verwendet werden.

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wechselt das Band zwischen UKW und MW.

- 2 Drücken Sie die 10 Zifferntasten (1 – 10, +10), um einen gespeicherten Sender abzurufen.**

- Drücken Sie 5, um Kanal 5 auszuwählen.
- Drücken Sie +10 und 5, um Kanal 15 auszuwählen.
- Drücken Sie +10 und 10, um Kanal 20 auszuwählen.
- Drücken Sie +10, +10 und dann 10, um Kanal 30 auszuwählen.

Hinweis:

Wenn Sie die Zifferntasten auf der Fernbedienung verwenden, achten Sie darauf, daß sie für den Tuner und nicht für den CD-Spieler oder andere Signalquellen aktiviert wurden. (Siehe Seite 30).

Wählen des UKW-Empfangsmodus

Eine UKW-Stereosendung läßt sich nur mit Schwierigkeiten einstellen oder ist verrauscht, sie können den UKW-Empfangsbetrieb ändern, während Sie einen UKW-Sender empfangen.

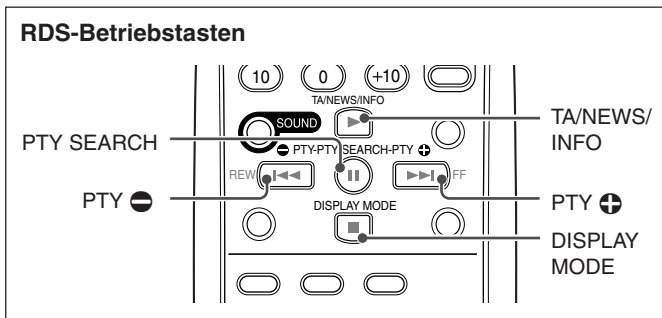
- Sie können den UKW-Empfangsbetrieb zusammen mit einem Sender speichern (siehe Seite 20).

Drücken Sie FM MODE, während Sie einen UKW-Sender hören.

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wechselt der UKW-Empfangsmodus zwischen „AUTO“ und „MONO“.

AUTO Wählen Sie für den Normalfall diese Einstellung (Grundeinstellung).
Wenn eine Sendung stereophon übertragen wird, hören Sie Stereoklang. Wenn eine Sendung monophon übertragen wird, hören Sie Monoklang. Diese Betriebsart ist auch nützlich, um das Rauschen zwischen den einzelnen Sendern zu unterdrücken. Die Anzeige AUTO MUTING schaltet sich in diesem Fall im Display ein.

MONO Wählen Sie diese Einstellung aus, um den Empfang zu verbessern (allerdings geht der Stereoeffekt verloren).
In diesem Modus hören Sie beim Einstellen von Sendern Rauschen. Die Anzeige AUTO MUTING des Displays wird ausgeschaltet. (Die Anzeige STEREO erlischt).



WICHTIG:

Drücken Sie die Taste FM/AM auf der Fernbedienung, bevor Sie die RDS-Betriebstasten zur Tunersteuerung verwenden.

Verwenden des RDS (Radiodaten systems) beim Empfang von UKW-Sendern



Das Radiodaten system (RDS) ermöglicht es UKW-Sendern, zusammen mit den regulären Sendesignalen ein zusätzliches Signal zu übertragen. Beispielsweise können Sender ihren Stationsnamen sowie Informationen über die aktuelle Sendung übermitteln, wie z.B. Sport oder Musik usw.

Wenn Sie einen UKW-Sender eingestellt haben, der den RDS-Dienst bietet, schaltet sich die Anzeige RDS im Display ein.

Mit diesem Receiver können Sie folgenden Typen von RDS-Signalen empfangen.

- PS (Sendername)**
Allgemein bekannte Sendernamen werden angezeigt

- PTY (Sendungstyp)**
Der Sendungstyp wird angezeigt

- RT (Radiotext)**
Es werden Textmeldungen angezeigt, die der Sender überträgt

Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung:
Siehe Seiten 23 und 24.

Hinweise:

- RDS steht für MW-Sender nicht zur Verfügung.
- RDS funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn der eingestellte Sender das RDS-Signal nicht ordnungsgemäß überträgt oder die Signalstärke nicht ausreicht.

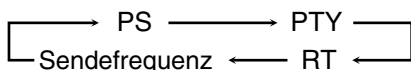
Welche Informationen können RDS-Signale enthalten?

Die RDS-Signale, die der Sender überträgt, werden im Display angezeigt.

So zeigen Sie die RDS-Signale an

Drücken Sie DISPLAY MODE, während Sie einen UKW-Sender hören.

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wechselt das Display wie folgt:



PS (Sendername)
Während der Suche erscheint „PS“, und anschließend werden die Sendernamen angezeigt. „NO PS“ wird angezeigt, wenn kein Signal übertragen wird.

PTY (Sendungstyp)
Während der Suche erscheint „PTY“, und anschließend wird der Sendungstyp angezeigt. „NO PTY“ wird angezeigt, wenn kein Signal übertragen wird.

RT (Radiotext)
Während der Suche erscheint „RT“, und anschließend wird der Meldungstext angezeigt, den der Sender überträgt. „NO RT“ wird angezeigt, wenn kein Signal übertragen wird.

Sendefrequenz: Sendefrequenz (kein RDS-Dienst).

Auf dem Display erscheinenden Zeichen

Wenn PS, PTY oder RT auf dem Display erscheint, werden die folgenden Zeichen benutzt.

- Das Display kann keine Buchstaben mit Akzentzeichen darstellen. „A“, kann zum Beispiel für „Ä“, „Å“, „Ã“, „Á“, „À“ und „Â“ stehen.

Hinweis:

Wenn die Suche sofort beendet wird, werden „PS“, „PTY“ und „RT“ nicht im Display angezeigt.

Suchen einer Sendung nach PTY-Codes



Einer der Vorteile des RDS-Dienstes besteht darin, daß Sie die gespeicherten UKW-Sender nach einem bestimmten Sendungstyp durchsuchen können (siehe Seite 20), indem Sie die entsprechenden PTY-Codes eingeben.

So suchen Sie mit Hilfe der PTY-Codes eine Sendung

Beachten Sie vor der Einstellung...

- Die Funktion PTY-Suche steht nur für gespeicherte UKW-Sender zur Verfügung.
- Drücken Sie PTY SEARCH während der Suche, um die Suche zu einem beliebigen Zeitpunkt während der Suche abzubrechen.
- Für die Ausführung der folgenden Schritte besteht ein Zeitlimit. Wenn der Einstellungsvorgang abgebrochen wird, bevor Sie ihn abgeschlossen haben, beginnen Sie wieder mit Schritt 1.

1 Drücken Sie PTY SEARCH, während Sie einen UKW-Sender hören.

„PTY SELECT“ blinkt im Display etwa 5 Sekunden lang.

2 Drücken Sie PTY + oder PTY -, bis der im vorhergehenden Schritt ausgewählte PTY-Code auf dem Display erscheint, während „PTY SELECT“ blinkt.

Das Display gibt Ihnen die PTY-Codes, die auf der nächsten Seite beschrieben sind.

FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE

Tunerbedienung

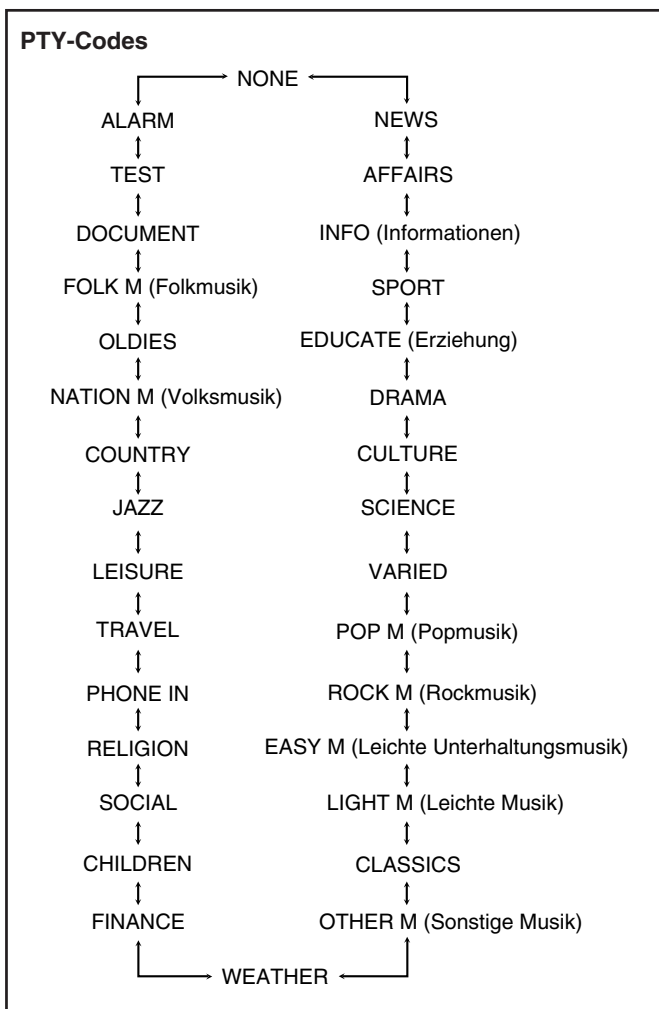
3 Drücken Sie PTY SEARCH erneut, während der PTY-Code, der im vorausgegangenen Schritt gewählt wurde, noch im Display angezeigt wird.

Während der Suche werden „SEARCH“ und der gewählte PTY-Code abwechselnd im Display angezeigt. Der Receiver durchsucht 30 gespeicherte UKW-Sender, beendet die Suche, wenn er den gewählten Code findet, und gibt diesen Sender wieder.

So setzen Sie die Suche fort, nachdem ein Sender bereits gefunden wurde

Drücken Sie PTY SEARCH erneut, während die Anzeigen im Display blinken.

Wenn keine Sendung gefunden werden konnte, wird „NOT FOUND“ im Display angezeigt.



Beschreibung der PTY-Codes:

NEWS	Nachrichten.
AFFAIRS	Themensendungen, in der aktuelle Nachrichten ausführlicher behandelt werden—Debatte oder Analyse.
INFO	Sendungen mit dem Zweck, Informationen im weitesten Sinn zu vermitteln.
SPORT	Sendungen über alle Aspekte sportlicher Ereignisse.
EDUCATE	Bildungssendungen.
DRAMA	Hörspiele und Hörspielserien.
CULTURE	Sendungen, die sich mit allen Aspekten nationaler oder regionaler Kultur einschließlich Sprache, Theater usw. beschäftigen.
SCIENCE	Sendungen über Naturwissenschaften und Technik.
VARIED	Dieser Code wird hauptsächlich für Wortsendungen verwendet, z.B. Quizsendungen, Ratespiele und Interviews.
POP M	Kommerzielle Musik, die aktuell Anklang findet.
ROCK M	Rockmusik.
EASY M	Aktuelle zeitgenössische Musik mit Easy-Listening-Charakter.
LIGHT M	Instrumental- und Vokal- oder Chormusik.
CLASSICS	Darbietung von Orchestermusik, Symphonien, Kammermusik usw.
OTHER M	Musik, die keine der anderen Kategorien paßt.
WEATHER	Wetterberichte und Wettervorhersagen.
FINANCE	Börsen-, Handels- und Wirtschaftsberichte usw.
CHILDREN	Sendungen für ein junges Zielpublikum.
SOCIAL	Sendungen über Soziologie, Geschichte, Geographie, Psychologie und Gesellschaft.
RELIGION	Sendungen mit religiösem Inhalt.
PHONE IN	Sendungen, an denen Zuhörer entweder per Telefon oder auf einem öffentlichen Forum teilnehmen können.
TRAVEL	Reiseberichte.
LEISURE	Sendungen über Freizeitaktivitäten.
JAZZ	Jazzmusik.
COUNTRY	Musik, die aus den Südstaaten Amerikas stammt oder die diese Tradition fortsetzt.
NATION M	Aktuelle Popmusik des Landes oder der Region in der Sprache dieses Landes.
OLDIES	Musik aus dem sogenannten „goldenen Zeitalter“ der Popmusik.
FOLK M	Musik, die ihre Wurzeln in der Musikkultur eines bestimmten Landes hat.
DOCUMENT	Tatsachenberichte, die in ermittelndem Stil vermittelt werden.
TEST	Dieses Signal wird ausgestrahlt, wenn Sender oder Empfänger für Notfalldurchsagen getestet werden.
ALARM	Notfalldurchsage.

Bei einigen UKW-Sendern werden die PTY-Codes möglicherweise anders als in der obigen Liste eingestuft.

Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung



Ein weiterer praktischer RDS-Dienst wird „Enhanced Other Networks“ (Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung) genannt.

Der Receiver kann vorübergehend auf eine gewünschte Sendung (TA, NEWS und/oder INFO) eines anderen Senders mit Ausnahme der folgenden Fälle umschalten:

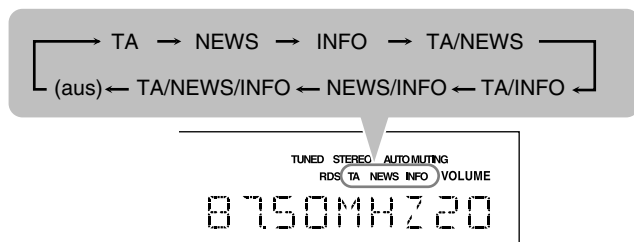
- Wenn Sie einen Sender hören, der keine RDS-Dienste anbietet—alle MW- und einige UKW-Sender.
- Wenn der zuletzt empfangene Sender keine RDS-Dienste anbietet.
- Der Receiver ist auf Bereitschaft geschaltet.

Beachten Sie vor der Einstellung...

Die Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Funktion steht nur für gespeicherte UKW-Sender zur Verfügung.

Drücken Sie TA/NEWS/INFO mehrfach hintereinander, bis der gewünschte Sendungstyp im Display angezeigt wird.

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wechselt das Display wie folgt:



TA	Verkehrsdurchsagen in Ihrem Sendebereich.
NEWS	Nachrichten.
INFO	Sendung mit dem Zweck, Informationen im weitesten Sinn zu vermitteln.

Wenn die aktuelle Signalquelle „FM“ ist

- **Wenn der momentan eingestellte Sender mit der Ausstrahlung des von Ihnen gewählten Programms beginnt**

Der Receiver empfängt weiterhin den Sender, aber die Anzeige des empfangenen PTY-Codes beginnt zu blinken.



Wenn die Sendung beendet ist, hört die Anzeige des empfangenen PTY-Codes auf zu blinken und bleibt eingeschaltet, aber der Receiver bleibt im Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Bereitschaftsmodus.

- **Wenn ein UKW-Sender die von Ihnen gewünschte Sendung ausstrahlt, während Sie einen anderen UKW-Sender im gleichen Dienst hören**

Schaltet der Receiver automatisch auf diesen Sender um. Die Anzeige des empfangenen PTY-Codes beginnt zu blinken.



Wenn die Sendung beendet ist, schaltet der Receiver auf den zuvor ausgewählten Sender zurück, bleibt jedoch weiterhin im Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Bereitschaftsmodus. Die Anzeige des empfangenen PTY-Codes blinkt nicht mehr und bleibt eingeschaltet.

Wenn die aktuelle Signalquelle nicht „FM“ ist

Der Receiver setzt die Wiedergabe der aktuell gewählten Signalquelle fort (DVD, VCR, TV SOUND, CD oder TAPE [oder CDR]).



Sobald ein RDS-Dienst eine Sendung überträgt, die dem von Ihnen gewünschten Typ entspricht, schaltet der Receiver automatisch auf diesen Sender um. Die Anzeige des empfangenen PTY-Codes beginnt zu blinken.



Wenn die Sendung beendet ist, schaltet der Receiver auf die zuvor ausgewählte Signalquelle zurück, bleibt jedoch weiterhin im Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Bereitschaftsmodus. Die Anzeige des empfangenen PTY-Codes blinkt nicht mehr und bleibt eingeschaltet.

So beenden Sie die Wiedergabe der durch Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung eingestellten Sendung

Drücken Sie TA/NEWS/INFO mehrfach hintereinander, so dass die Anzeige des Programmtyps (TA/NEWS/INFO) im Display erlischt. Der Receiver deaktiviert die Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung Funktion und stellt den zuvor empfangenen Sender wieder ein oder Signalquellen.

Wenn eine Notfallsendung (ALARM-Signal) von einem UKW-Sender ausgestrahlt wird

Der Receiver stellt automatisch diesen Sender von jeder Signalquelle ein. Ausgenommen hiervon ist MW.

- Während des Empfangs einer Notfallsendung erscheint „ALARM“ im Display.

Das TEST-Signal wird für Gerätetests verwendet, um festzustellen, ob das ALARM-Signal ordnungsgemäß empfangen werden kann.

Wenn ein TEST-Signal übertragen wird, reagiert das Gerät in der gleichen Weise wie beim Receiver eines ALARM-Signals.

- Während des Empfangs des TEST-Signals erscheint „TEST“ im Display.

Hinweise:

- Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Daten, die einige Sender übermitteln, sind möglicherweise nicht mit diesem Receiver kompatibel.
- Die Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung steht bei einigen UKW-Sendern mit RDS-Dienst nicht zur Verfügung.
- Im Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Standby-Modus können Sie synchronisierte Aufnahmen machen (siehe Seite 29). Der Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Standby-Modus wird für diese Zeit unterbrochen. Der Receiver schaltet wieder in den Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Standby-Modus, wenn diese Prozess beendet ist.
- Der Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Modus funktioniert nur, wenn ein UKW-Sender mit dem Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Code empfangen wird. (Der Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Anzeiger (TA/NEWS/INFO) leuchtet auf, wenn ein MW-Sender empfangen wird, die Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Funktion arbeitet jedoch nicht).
- Wenn Sie eine Sendung hören, die über die Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Funktion eingestellt wurde, können Sie die Signalquellenwahltasten und die Taste PTY SEARCH nicht verwenden.

ACHTUNG:

Wenn die Wiedergabe abwechselnd zwischen dem Sender, der von der Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Funktion eingestellt wurde, und der aktuell gewählten Signalquelle umschaltet, drücken Sie TA/NEWS/INFO mehrfach hintereinander, um die Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Funktion auszuschalten. Wenn Sie die Taste nicht drücken, wird der aktuell gewählte Sender eingestellt, und der im Display blinkende Vorübergehendes Umschalten auf eine gewünschte Sendung-Sendungstyp wird nicht mehr angezeigt.

Erzeugen realistischer Klangfelder

Zum Erzeugen eines realistischen Klangfelds können Sie die folgenden Surround- und DSP-Modi verwenden:

Surround-modi

- Dolby
 - Dolby Pro Logic II
 - Dolby Digital
- DTS Digital Surround

DSP-modi

- DAP-modi
- All Channel Stereo

Surround-modi

■ Dolby

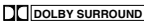
Dolby Pro Logic II*

Dolby Pro Logic II verfügt über ein mehrkanaliges Wiedergabeformat, mit dem zweikanalige Signalquellen—Stereo-Signalquellen und Dolby Surround-codierte Signalquellen—in das 5.1-Kanalformat überführt werden können.

Beim matrixbasierten Codier-/Decodierverfahren von Dolby Pro Logic II besteht keine Einschränkung für die Grenzfrequenz der hohen Frequenzen der hinteren Kanäle. Darüber hinaus ermöglicht das Verfahren im Gegensatz zu Dolby Pro Logic die stereophone Wiedergabe für die hinteren Kanäle.

Mithilfe von Dolby Pro Logic II kann aus der Originalaufnahme ein räumliches Klangfeld erzeugt werden, ohne dass neue Klänge und Klangfärbungen hinzugemischt werden.


Für Dolby Pro Logic II stehen zwei Modi zur Verfügung: Movie und Music:

Pro Logic II Movie (PL II MOVIE)—Dieser Modus eignet sich zum Wiedergeben von Signalquellen, die im Dolby Surround-Format codiert sind und das Kennzeichen  tragen. Es wird ein Klangfeld erzeugt, das dem Klangfeld eines diskreten 5,1-Kanal-Systems sehr nahe kommt.

Pro Logic II Music (PL II MUSIC)—Dieser Modus eignet sich zum Wiedergeben aller Zweikanalmusiksignalquellen. Mit diesem Modus wird ein breites und plastisches Klangfeld erzeugt. In diesem Modus kann auch die Panoramasteuerung aktiviert werden. Hierdurch entsteht ein „Rundumklangeffekt“ mit Seiteneffekten.

- Wenn Dolby Pro Logic II aktiviert ist, leuchtet die Anzeige  PRO LOGIC II im Display.


Dolby Digital*

Dieser Modus wird verwendet, um mehrkanalige Aufnahmen wiederzugeben, die im Dolby Digital-Format () codiert wurden.

- Wenn Sie Aufnahmen wiedergeben möchten, die im Dolby Digital-Format codiert sind, schließen Sie die Wiedergabekomponente an den Digitaleingang auf der Rückseite dieses Receivers an (siehe Seite 9).

Mithilfe des Codierverfahrens **Dolby Digital** 5,1 ch (dem so genannten diskreten mehrkanaligen digitalen Audioformat) werden die Signale für den linken Frontkanal, den rechten Frontkanal, den Mittenkanal, den linken Surround Kanal, den rechten Surround Kanal und den LFE-Kanal aufgezeichnet und digital komprimiert.


Da jeder Kanal von den anderen Kanalsignalen vollkommen unabhängig ist, um auf diese Weise Interferenzen auszuschalten, wird eine bessere Klangqualität mit ausgeprägten Stereo- und Surround-Effekten erzielt.

- Wenn ein Dolby Digital-Signal empfangen wird, leuchtet die  DIGITAL-Anzeige auf dem Display auf.

Hinweis:


Dolby Digital-Aufnahmen können grob in zwei Kategorien unterteilt werden: in Mehrkanalaufnahmen (bis maximal 5,1-Kanalaufnahmen) und in Zweikanalaufnahmen. Wenn Sie Surround-Klänge beim Wiedergeben von Dolby Digital-Zweikanalaufnahmen genießen möchten, können Sie Dolby Pro Logic II verwenden.

■ DTS Digital Surround**

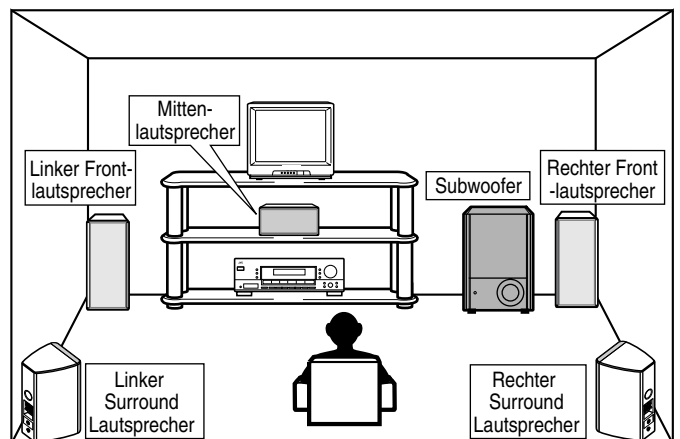
Dieser Modus wird verwendet, um mehrkanalige Tonspuren von Aufnahmen wiederzugeben, die im DTS Digital Surround-Format codiert wurden ().

- Wenn Sie eine Aufnahme wiedergeben möchten, die im DTS Digital Surround-Format codiert ist, müssen Sie die Wiedergabekomponente an den Digitaleingang auf der Rückseite dieses Receivers anschließen (siehe Seite 9).

DTS Digital Surround ist ein weiteres diskretes digitales mehrkanaliges Audioformat, das auf CDs, LDs und DVDs zur Verfügung steht. Im Vergleich zum Dolby Digital-System ist die Audiokompressionsrate relativ gering. Aus diesem Grund kann dem Klangbild im DTS Digital Surround-Modus mehr Räumlichkeit hinzugefügt werden. Als Folge davon ergibt sich beim DTS Digital Surround-Modus ein natürlicher, plastischer und klarer Klang.

- Wenn ein DTS-Signal empfangen wird, leuchtet die Anzeige  auf dem Display auf.

Typische Mehrkanalwiedergabe (5,1 ch)



* In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. „Dolby“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.

** „DTS“ und „DTS Digital Surround“ sind Warenzeichen von Digital Theater Systems, Inc.

DSP-modi

■ **DAP (Digital Acoustic Processor)-modi**

Die DAP-Modi wurden zur Erzeugung bestimmter Surround-Elemente entwickelt.

Der Schall in einem Club, einer Diskothek, einer Halle oder einem Pavillon besteht aus direktem und indirektem Schall—frühzeitige Reflexionen und Reflexionen von den Wänden. Der direkte Schall erreicht den Zuhörer ohne jegliche Reflexion. Andererseits benötigt indirekter Schall aufgrund der Entfernung zur Decke und zu den Wänden (siehe das rechte Diagramm) mehr Zeit, bevor er an Ihr Ohr gelangt.

Dieser indirekte Schall bildet einen wichtigen Bestandteil der Surround-Effekte. Mithilfe des DAP-Modus kann ein realistisches Klangfeld durch Hinzufügen dieses indirekten Schalls erzeugt werden.

Die DAP-Modi können verwendet werden, wenn Front- und Surround Lautsprecher an diesen Receiver angeschlossen sind (dabei ist es unerheblich, ob ein Mittenlautsprecher angeschlossen ist oder nicht: Über den Mittenlautsprecher erfolgt keine Wiedergabe, selbst wenn er angeschlossen ist).

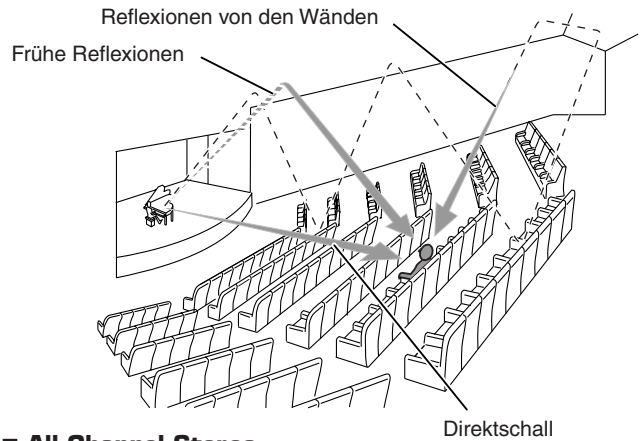
Dieses Gerät kann in den folgenden DAP-Modi betrieben werden:

LIVE CLUB	Vermittelt das Gefühl eines Musikclubs mit niedriger Decke.
DANCE CLUB	Erzeugt einen fühlbaren Baß.
HALL	Eignet sich für die Wiedergabe von Stimmen und vermittelt das Gefühl einer Konzerthalle.
PAVILION	Vermittelt das weiträumige Gefühl eines Pavillons mit hoher Decke.

Diese DAP-Modi können verwendet werden, um der Wiedergabe von Zweikanalaufnahmen (entweder analogen oder digitalen Aufnahmen mit Ausnahme von Dolby Digital- und DTS Digital Surround-Aufnahmen) Surround-Effekte hinzuzufügen. Diese DAP-Modi können den Eindruck vermitteln, man befinde sich „mitten im Geschehen“.

- Wenn ein DAP-Modi ausgewählt wird, leuchtet die Anzeige DSP im Display.

Erzeugen eines Klangfelds



■ **All Channel Stereo**

Mithilfe dieses Modus kann ein breiteres stereophones Klangfeld erzeugt werden. Hierzu werden alle angeschlossenen (und aktivierten) Lautsprecher verwendet.

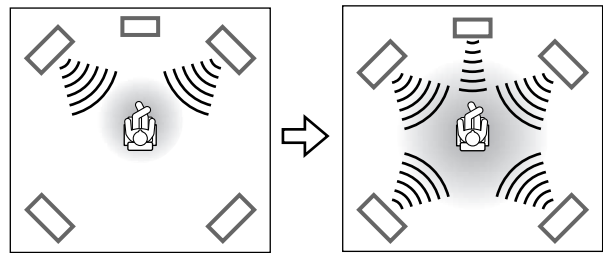
Der All Channel Stereo-Modus kann verwendet werden, wenn Front- und Surround Lautsprecher an diesen Receiver angeschlossen sind dabei ist es unerheblich, ob ein Mittenlautsprecher angeschlossen ist oder nicht.

Wenn der Mittenlautsprecher angeschlossen und aktiviert ist, wird dieselbe Phase der Signale für den linken und den rechten Frontlautsprecher über den Mittenlautsprecher ausgegeben.

Der All Channel Stereo-Modus kann verwendet werden, wenn Zweikanalaufnahmen (entweder analoge oder digitale Aufnahmen mit Ausnahme von Dolby Digital- und DTS-Aufnahmen) wiedergegeben werden.

- Wenn der All Channel Stereo-Modus ausgewählt wird, leuchtet die Anzeige DSP im Display.

Wiedergabe im All Channel Stereo-Modus



Klangwiedergabe im normalen Stereobetrieb

Klangwiedergabe im All Channel Stereo-Modus

Verfügbare Surround-/DSP-Modi für jedes Eingangssignal

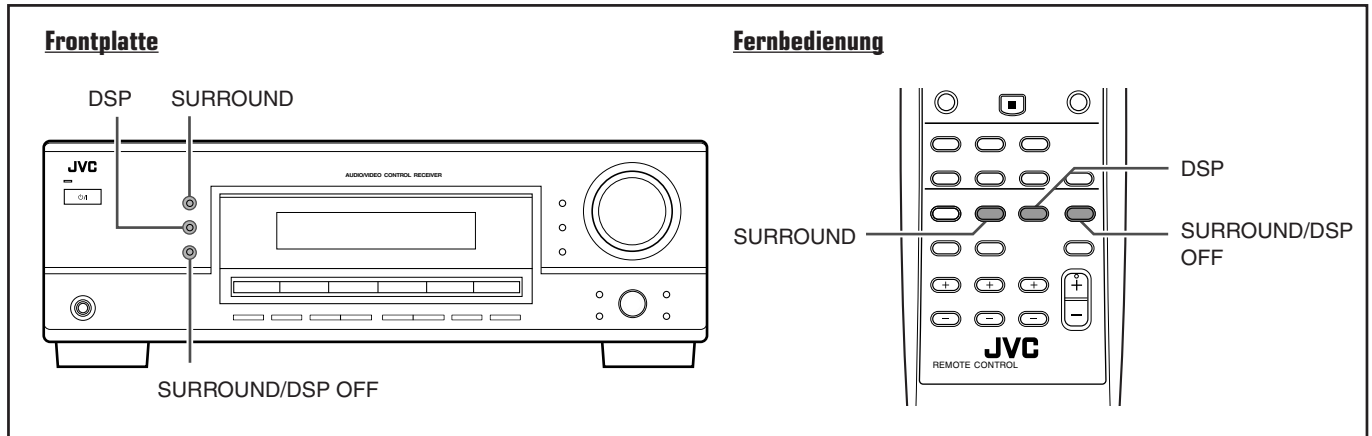
Modus Signale	SURROUND	DOLBY	DTS	PL II	PL II	LIVE	DANCE	HALL	PAVILION	ALL CH
	OFF (stereo)	DIGITAL	SURROUND	MOVIE	MUSIC	CLUB	CLUB			STEREO
Dolby Digital Signale (mehrkanalig)	○	○	×	×	×	×	×	×	×	×
Dolby Digital Signale (zweikanalig)	○	×	×	○	○	×	×	×	×	×
DTS Digital Surround-Signale (mehrkanalig)	○	×	○	×	×	×	×	×	×	×
DTS Digital Surround-Signale (zweikanalig)	○	×	×	○	○	×	×	×	×	×
Linear PCM Signale	○	×	×	○	○	○	○	○	○	○
Analogsignale	○	×	×	○	○	○	○	○	○	○

○: Möglich ×: Unmöglich

Erzeugen realistischer Klangfelder

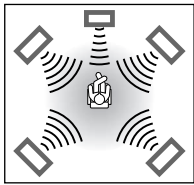
Vergewissern Sie sich, dass Sie die Lautsprecherinformationen richtig eingegeben haben (siehe Seiten 13 und 14).

- Wenn lediglich Frontlautsprecher angeschlossen sind, können Sie die Surround-/DSP-Modi nicht verwenden.
- Sie können die DSP-Modi nicht verwenden, wenn keine Surround-Lautsprecher angeschlossen sind.
- Denken Sie daran, die Lautsprechereinstellung nicht zu ändern, wenn Sie Surround-/DSP-Modi verwenden. Anderenfalls könnte der Modus ausgeschaltet werden, wenn Sie die für die Surround-/DSP-Modi erforderlichen Lautsprecher deaktivieren.

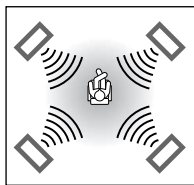


Verwendung der Surround-Modi

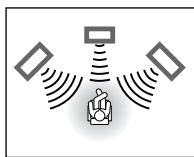
Die benötigte Lautsprecheranordnung für die Surround-Modi ist:



- 5 Kanäle
(Front-, Mitten- und Surround Lautsprecher sind angeschlossen).



- 4 Kanäle
(Front- und Surround Lautsprecher sind angeschlossen).



- 3 Kanäle
(Front- und Mittenlautsprecher sind angeschlossen).


■ Vorgehensweise

1 Wählen Sie die Signalquelle aus, die Sie hören möchten und beginnen Sie die Wiedergabe.

- Wenn Sie Aufnahmen wiedergeben, die im Dolby Digital- und DTS Digital Surround-Format codiert sind, wählen Sie den digitalen Eingangsmodus aus (siehe Seite 15).

2 Drücken Sie die Taste SURROUND.

Es wird der dem empfangenen Signal entsprechende Surround-Modus aktiviert.

- **DOLBY DIGITAL:**
Wird aktiviert, wenn Sie Mehrkanal-Aufnahmen wiedergeben, die im Dolby Digital-Format codiert sind.
- **DTS SURROUND:**
Wird aktiviert, um Aufnahmen wiederzugeben, die im DTS Digital Surround-Format codiert sind.
- **PL II MUSIC* oder PL II MOVIE:**
Wird aktiviert, um Aufnahmen wiederzugeben, die in einem anderen als in den oben beschriebenen Formaten codiert sind. (Das zuletzt gewählte wird aktiviert).
Das Symbol  PRO LOGIC II erscheint im Display. Drücken Sie mehrmals die Taste SURROUND, um eines der Signalquelle entsprechende Format auszuwählen.

* Bei der Auswahl von „PL II MUSIC“ können Sie die „Panorama“-Steuerung auswählen, um einen Effekt auszuwählen, der Sie vollständig umgibt und sich an den Seitenwänden spiegelt (siehe Seiten 17 und 18 bzgl. des Einstellungsverfahrens).

Hinweise:

- Wurde „DOLBY DIGITAL“ oder „DTS SURROUND“ ausgewählt und es sind keine Surround Lautsprecher angeschlossen, wird der Surround-Klang heruntergemischt und über die Frontlautsprecher wiedergegeben.
- Sehen Sie in „Verfügbare Surround-/DSP-Modi für jedes Eingangssignal“ auf Seite 26 bzgl. verfügbarer Surround-Modi für die Eingangssignale nach.

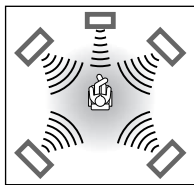
Sehen Sie auf den Seiten 17 bis 19 bzgl. **der Einstellung der Lautsprecher-Ausgangsfrequenz und der Auswahl der „Panorama“-Steuerung für Pro Logic II Music.**

Die Einstellung wird für jede Signalquelle gespeichert (außer für die Panorama-Steuerung).

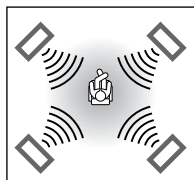
Drücken Sie SURROUND/DSP OFF, um den Surround-Modus zu deaktivieren.

Verwendung der DSP-Modi

Die benötigte Lautsprecheranordnung für die DSP-Modi ist:



- 5 Kanäle (Front-, Mitten- und Surround Lautsprecher sind angeschlossen).



- 4 Kanäle (Front- und Surround Lautsprecher sind angeschlossen).

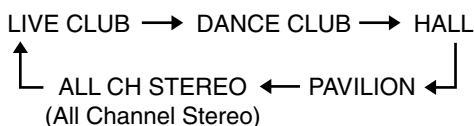
Vorgehensweise

1 Geben Sie die Zweikanalaufnahme (analoge oder Linear PCM-Aufnahme) wieder, und wählen Sie die Signalquelle aus.

2 Drücken Sie die Taste DSP.

Der zuvor ausgewählte DSP-Modus ist aktiviert und Anzeige DSP leuchtet im Display auf.

- Wiederholtes Drücken der Taste ändert den DSP-Modus wie folgt:



Hinweis:

Sehen Sie in „Verfügbare Surround-/DSP-Modi für jedes Eingangssignal“ auf Seite 26 bzgl. verfügbarer DSP-Modi für die Eingangssignale nach.

Sehen Sie auf den Seiten 17 bis 19 bzgl. der Einstellung der Lautsprecher-Ausgangsfrequenz und der Effektstufe für den DAP-Modus nach.

Die Einstellung wird für jede gespeichert (außer für die Effektstufe).

Drücken Sie SURROUND/DSP OFF, um den DSP-Modus zu deaktivieren.

Einstellbare Werte und ausgewählter Surround-/DSP-Modus

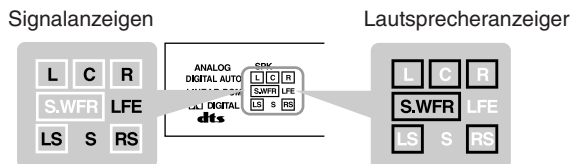
- Nähere Informationen zum Einstellungsverfahren finden Sie auf den Seiten 17 bis 19.

Ausgewählter Surround-/DSP-Modus	Einstellbare Werte	Einstellbarer Bereich
SURROUND OFF (stereo)	FRONT L LEVEL FRONT R LEVEL SUBWFR LEVEL	-10 bis +10
DOLBY DIGITAL, DTS SURROUND, PL II MOVIE	FRONT L LEVEL FRONT R LEVEL CENTER LEVEL SURR L LEVEL SURR R LEVEL SUBWFR LEVEL	-10 bis +10
PL II MUSIC	FRONT L LEVEL FRONT R LEVEL CENTER LEVEL SURR L LEVEL SURR R LEVEL SUBWFR LEVEL	-10 bis +10
	PANORAMA CTRL	ON ⇌ OFF
LIVE CLUB, DANCE CLUB, HALL, PAVILION	FRONT L LEVEL FRONT R LEVEL SURR L LEVEL SURR R LEVEL SUBWFR LEVEL	-10 bis +10
	EFFECT	1 bis 5
ALL CH STEREO (All Channel Stereo)	FRONT L LEVEL FRONT R LEVEL CENTER LEVEL SURR L LEVEL SURR R LEVEL SUBWFR LEVEL	-10 bis +10

Hinweise:

- Unabhängig vom ausgewählten Surround-/DSP-Modus:
 - Es ist nicht möglich, den Ausgangspegel des Mittenlautsprechers einzustellen, wenn die Größe des Mittenlautsprechers auf „NONE“ eingestellt ist (siehe Seite 13).
 - Es ist nicht möglich, den Ausgangspegel der Surround Lautsprecher einzustellen, wenn die Größe des Surround Lautsprechers auf „NONE“ eingestellt ist (siehe Seite 13).
- Es ist nicht möglich, den Ausgangspegel des Subwoofers einzustellen, wenn „SUBWOOFER NO“ eingestellt ist (siehe Seite 13).

Signal- und Lautsprecheranzeigen im Display



Es gibt folgende Signalanzeigen—:

- L:
 - Der Digitaleingang ist aktiviert: leuchtet, wenn ein Signal für den linken Kanal eingeht.
 - Der Analogeingang ist aktiviert: leuchtet immer.
- R:
 - Der Digitaleingang ist aktiviert: leuchtet, wenn ein Signal für den rechten Kanal eingeht.
 - Der Analogeingang ist aktiviert: leuchtet immer.
- C: Wenn ein Signal für den Mittenkanal eingeht.

LS: Wenn ein Signal für den linken Surround Kanal eingeht.

RS: Wenn ein Signal für den rechten Surround Kanal eingeht.

S: Das Monosignal für die Surround Kanäle signal wird eingespeist.

LFE: Wenn ein Signal für den LFE-Kanal eingeht.

Die Lautsprecheranzeigen leuchten auf wenn der entsprechende Lautsprecher ist aktiviert.

Hinweis:

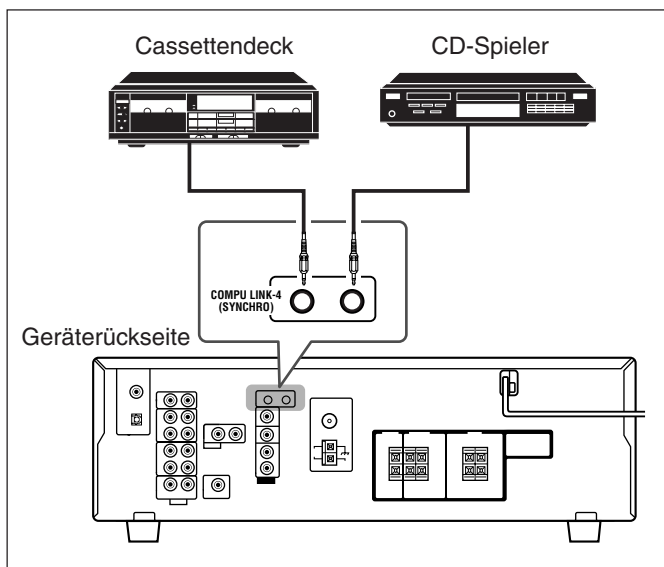
Es leuchtet **S.WFR** auf, wenn „SUBWOOFER YES“ als Subwoofer-Einstellung ausgewählt wurde (siehe Seite 13) und der Subwoofer-Ausgang aktiviert ist (siehe Seite 16).

Fernbedienungssystem COMPU LINK

Mit dem Fernbedienungssystem COMPU LINK können Sie JVC-Audiokomponenten über den Fernbedienungssensor des Receivers steuern.

Damit Sie dieses Fernbedienungssystem nutzen können, müssen Sie die JVC-Audiokomponenten zusätzlich zu den anderen Anschlüssen über die Buchsen COMPU LINK-4 (SYNCHRO) (siehe unten) mit dem mitgelieferten Cinchsteckerkabel verbinden (siehe Seite 7).

- Vergewissern Sie sich, daß das Netzkabel dieser Komponenten abgezogen wurde, ehe Sie die Anschlüsse vornehmen. Stecken Sie das Netzkabel wieder in die Netzsteckdose, nachdem Sie alle Anschlüsse vorgenommen haben.



Hinweise:

- Es gibt vier Versionen des COMPU LINK Fernbedienungssystems. Der Receiver ist mit der vierten Version ausgestattet—COMPU LINK-4. Diese Version hat im Vergleich zu der früheren Version COMPU LINK-3 zusätzliche Systemfunktionen für den CD-Recorder.
- Wenn Ihre Audiokomponente zwei Buchsen mit der Bezeichnung COMPU LINK besitzt, können Sie nur eine Buchse benutzen. Wenn die Komponente nur über eine Buchse COMPU LINK verfügt, schließen Sie sie so an, daß sie das letzte Glied in der Komponentenkette bildet.
- Um das Cassettendeck oder den CD-Recorder mit dem Fernbedienungssystem COMPU LINK bedienen zu können, ändern Sie den Namen der Signalquelle entsprechend. (Siehe Seite 10).
- In den Bedienungsanleitungen der Audiokomponenten, die zum Lieferumfang gehören, finden Sie entsprechende Informationen.

Mit diesem Fernbedienungssystem können Sie die vier Funktionen ausführen, die nachstehend aufgelistet werden.

Fernbedienung über den Fernbedienungssensor des Receivers

Sie können Audiokomponenten mit dieser Fernbedienung über den Fernbedienungssensor des Receivers steuern. Zielen Sie mit der Fernbedienung direkt auf den Fernbedienungssensor des Receivers. Weitere Einzelheiten finden Sie auf Seiten 30 und 31.

Automatische Auswahl der Tonquelle

Wenn Sie die Wiedergabetaste (▶) einer angeschlossenen Komponente drücken oder die Wiedergabetaste auf der jeweiligen Fernbedienung drücken, wird der Receiver automatisch eingeschaltet und auf Wiedergabe der jeweiligen Komponente geschaltet. Wenn Sie andererseits eine neue Wiedergabequelle am Receiver oder mit der Fernbedienung wählen, beginnt die gewählte Komponente unmittelbar mit der Wiedergabe.

In beiden Fällen wird die Wiedergabe der zuvor gewählten Quelle einige Sekunden lang ohne Ton fortgesetzt.

Automatisch Netz An/Aus (Bereitschaftsbetrieb): nur möglich mit COMPU LINK-3 und COMPU LINK-4

Sowohl der CD-Spieler als auch das Cassettendeck (oder der CD-Recorder) werden zusammen mit dem Receiver ein- und ausgeschaltet (Bereitschaftsmodus).

Wenn Sie den Receiver einschalten, wird der CD-Spieler oder das Cassettendeck (oder der CD-Recorder) automatisch in Abhängigkeit davon eingeschaltet, welche Komponente zuvor gewählt wurde.

Wenn Sie den Receiver ausschalten, werden der CD-Spieler und das Cassettendeck (oder der CD-Recorder) ebenfalls ausgeschaltet (Bereitschaftsmodus).

Synchronaufnahmen

Unter Synchronaufnahme versteht man, daß der Cassettendeck mit der Aufnahme beginnt, sobald eine CD wiedergegeben wird.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Synchronaufnahmen durchzuführen:

- 1 Legen Sie eine Cassette in den Cassettendeck oder eine CD in den CD-Spieler ein.**
- 2 Drücken Sie die Aufnahmetaste (●) und Pausentaste (II) am Cassettendeck gleichzeitig.**
Auf diese Weise wird das Cassettendeck auf Aufnahmepause geschaltet. Wenn Sie die Aufnahmetaste (●) und Pausentaste (II) nicht gleichzeitig drücken, arbeitet die Synchronaufnahmefunktion nicht.
- 3 Drücken Sie die Wiedergabetaste (▶) am CD-Spieler.**

Die Signalquelle wird am Receiver geändert, sobald die Wiedergabe beginnt, und der Cassettendeck beginnt mit der Aufnahme. Wenn die Wiedergabe beendet ist, schaltet sich der Cassettendeck zunächst auf Pausenbetrieb und vier Sekunden später aus.

Hinweise:

- Während der Synchronaufnahme kann die gewählte Aufnahmequelle nicht geändert werden.
- Wenn die Stromversorgung einer Komponente während der Synchronaufnahme abgeschaltet wird, funktioniert das Fernbedienungssystem COMPU LINK möglicherweise nicht richtig. In diesem Fall müssen Sie die Aufnahme von vorn beginnen.

Bedienen von JVC-Audio-/Videokomponenten

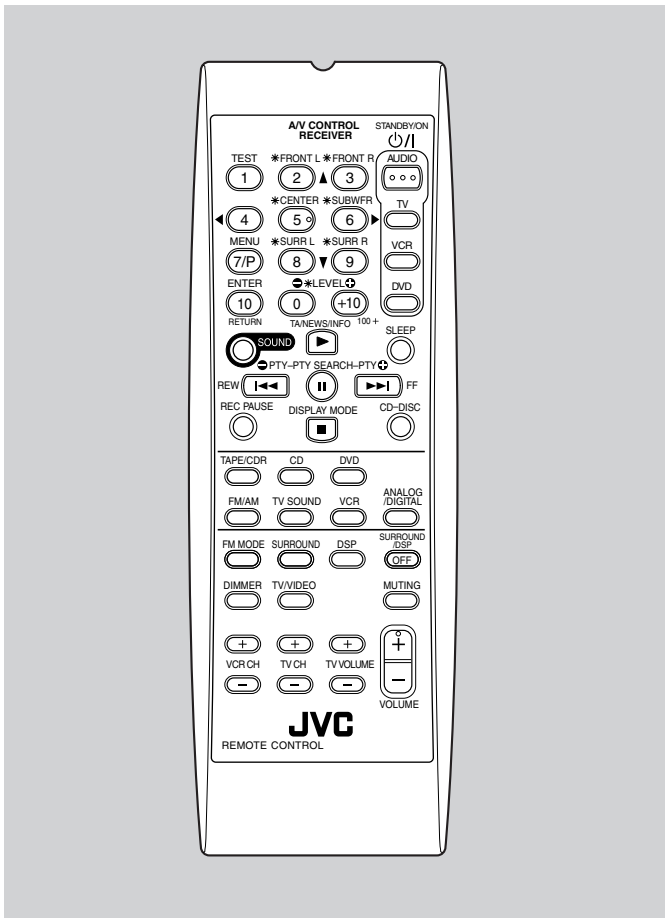
Sie können die Fernbedienung zum Bedienen anderer JVC-Komponenten verwenden.

Bedienen der Audiokomponenten

WICHTIG:

So bedienen Sie JVC-Audiokomponenten über diese Fernbedienung:

- Sie müssen die JVC-Audiokomponenten über die Buchsen COMPU LINK-4 (SYNCHRO) (siehe Seite 29) miteinander verbinden. Und darüber hinaus müssen diese JVC-Audiokomponenten mit den Cinchkabeln an den Receiver angeschlossen werden (siehe Seite 7).
- Zielen Sie mit der Fernbedienung direkt auf den Fernbedienungssensor des Receivers.
- Wenn Sie die Tasten auf der Frontplatte oder die Menüfunktion verwenden, um eine Signalquelle zu wählen, können Sie diese Signalquelle nicht mit der Fernbedienung ansteuern. Wenn Sie eine Signalquelle mit der Fernbedienung ansteuern wollen, muß die Signalquelle mit Hilfe der Signalquellenwahltasten der Fernbedienung gewählt werden.
- Um das Cassettendeck oder den CD-Recorder mit Hilfe des Fernbedienungssystems COMPU LINK betätigen zu können, müssen Sie den Namen der Signalquelle richtig eingeben. (Siehe Seite 10).
- In den Bedienungsanleitungen der Audiokomponenten, die zum Lieferumfang gehören, finden Sie entsprechende Informationen.



Klangeinstellung

Sie können immer die folgenden Tasten ausführen:

SURROUND	Aktivieren und wählen Sie die Surround-Modi aus.
DSP	Aktivieren und wählen Sie die DSP-Modi aus.
SURROUND/DSP OFF	Deaktivieren Sie die Surround- und DSP-Modi.

Nachdem Sie SOUND gedrückt haben, können Sie die folgenden Tasten zum Einstellen des Klangs verwenden:

SUBWFR → LEVEL \oplus/\ominus	Der Subwoofer-Ausgangspegel wird geändert.
FRONT L → LEVEL \oplus/\ominus	Der Ausgangspegel für den linken Frontlautsprecher wird angepaßt.
FRONT R → LEVEL \oplus/\ominus	Der Ausgangspegel für den rechten Frontlautsprecher wird angepaßt.
CENTER → LEVEL \oplus/\ominus	Der Ausgangspegel des Mittenlautsprechers wird angepaßt.
SURR L → LEVEL \oplus/\ominus	Der Ausgangspegel für den linken Surround Lautsprecher wird angepaßt.
SURR R → LEVEL \oplus/\ominus	Der Ausgangspegel für den rechten Surround Lautsprecher wird angepaßt.
TEST	Die Ausgabe eines Testtons wird ein oder ausgeschaltet.

Hinweis:

Wenn Sie die 10 Zifferntasten zur Steuerung Ihrer gewünschten Signalquelle verwenden, nachdem die Klangeinstellungen vorgenommen wurden, drücken Sie zuerst die Taste für die Auswahl der Signalquelle.

Tuner

Sie können immer die folgenden Tasten ausführen:

FM/AM	Es wird zwischen UKW und MW.
--------------	------------------------------

Nachdem Sie FM/AM gedrückt haben, können Sie die folgenden Tasten zum Bedienen des Tuners verwenden:

1 – 10, +10	Eine gespeicherte Kanalnummer wird direkt gewählt. <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie 5, um Kanal 5 auszuwählen. • Drücken Sie +10 und dann 5, um Kanal 15 auszuwählen. • Drücken Sie +10 und dann 10, um Kanal 20 auszuwählen.
FM MODE	Der UKW-Empfangsbetrieb wird geändert.
DISPLAY MODE	Die RDS-Signale werden gewählt.
PTY SEARCH	Es wird eine Sendung nach PTY-Codes gesucht.
PTY \oplus/\ominus	Die PTY-Codes werden gewählt.
TA/NEWS/INFO	Die Sendungstyp wird gewählt.

Bedienen von JVC-Audio-/Videokomponenten

CD-Spieler

Nachdem Sie CD gedrückt haben, können Sie die folgenden Tasten zum Bedienen des CD-Spielers verwenden:

▶	Die Wiedergabe wird gestartet.
◀◀	Es wird an den Anfang des aktuellen (oder vorherigen) Titels zurückgesprungen.
▶▶	Es wird an den Anfang des nächsten Titels gesprungen.
■	Die Wiedergabe wird gestoppt.
	Die Wiedergabe wird auf Pausenbetrieb geschaltet. Drücken Sie ▶, um die Wiedergabe fortzusetzen.
1 – 10, +10	Eine Titelnnummer wird direkt gewählt. <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie 5, um Titel 5 auszuwählen. • Drücken Sie +10 und dann 5, um Titel 15 auszuwählen. • Drücken Sie +10 und dann 10, um Titel 20 auszuwählen.

CD-Wechsler

Nachdem Sie CD-DISC gedrückt haben, können Sie die folgenden Tasten zum Bedienen des CD-Wechsler verwenden:

▶	Die Wiedergabe wird gestartet.
◀◀	Es wird an den Anfang des aktuellen (oder vorherigen) Titels zurückgesprungen.
▶▶	Es wird an den Anfang des nächsten Titels gesprungen.
■	Die Wiedergabe wird gestoppt.
	Die Wiedergabe wird auf Pausenbetrieb geschaltet. Drücken Sie ▶, um die Wiedergabe fortzusetzen.
1 – 6, 7/P	Es wird die Nummer eines CD gewählt, die in den CD-Wechsler eingelegt worden ist.

Nachdem Sie CD gedrückt haben, können Sie die folgenden Tasten zum Bedienen des CD-Wechsler verwenden:

1 – 10, +10	Eine Titelnnummer wird direkt gewählt. <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie 5, um Titel 5 auszuwählen. • Drücken Sie +10 und dann 5, um Titel 15 auszuwählen. • Drücken Sie +10 und dann 10, um Titel 20 auszuwählen. • Drücken Sie +10, +10 und dann 10, um Titel 30 auszuwählen.
-------------	--

Beispiel:

Auswahl von CD-Nummer 4, Titelnnummer 12, und Start der Wiedergabe.

1 Drücken Sie CD-DISC, dann 4.

2 Drücken Sie CD, dann +10, 2.

Cassettendeck

Wenn Sie TAPE/CDR gedrückt haben, können Sie die folgenden Tasten zum Bedienen des Cassettendeck verwenden:

▶	Die Wiedergabe wird gestartet.
FF	Die Cassette wird von links nach rechts umgespult.
REW	Die Cassette wird von rechts nach links umgespult.
■	Hiermit können Sie die Wiedergabe oder Aufnahme beenden.
	Die Wiedergabe wird auf Pausenbetrieb geschaltet. Drücken Sie ▶, um die Wiedergabe fortzusetzen.
REC PAUSE	Drücken Sie diese Taste, um die Aufnahme kurzfristig anzuhalten. Drücken Sie diese Taste und anschließend ▶, um die Aufnahme zu starten.

Hinweis:

Bevor Sie die oben beschriebenen Vorgänge durchführen, vergewissern Sie sich, daß Sie den Namen der Signalquelle ordnungsgemäß geändert haben. Siehe Seite 10.

CD-Recorder

Wenn Sie TAPE/CDR gedrückt haben, können Sie die folgenden Tasten zum Bedienen des CD-Recorder verwenden:

▶	Die Wiedergabe wird gestartet.
◀◀	Es wird an den Anfang des aktuellen (oder vorherigen) Titels zurückgesprungen.
▶▶	Es wird an den Anfang des nächsten Titels gesprungen.
■	Die Wiedergabe wird gestoppt.
	Die Wiedergabe wird auf Pausenbetrieb geschaltet. Drücken Sie ▶, um die Wiedergabe fortzusetzen.
REC PAUSE	Drücken Sie diese Taste, um die Aufnahme kurzfristig anzuhalten. Drücken Sie diese Taste und anschließend ▶, um die Aufnahme zu starten.

Hinweis:

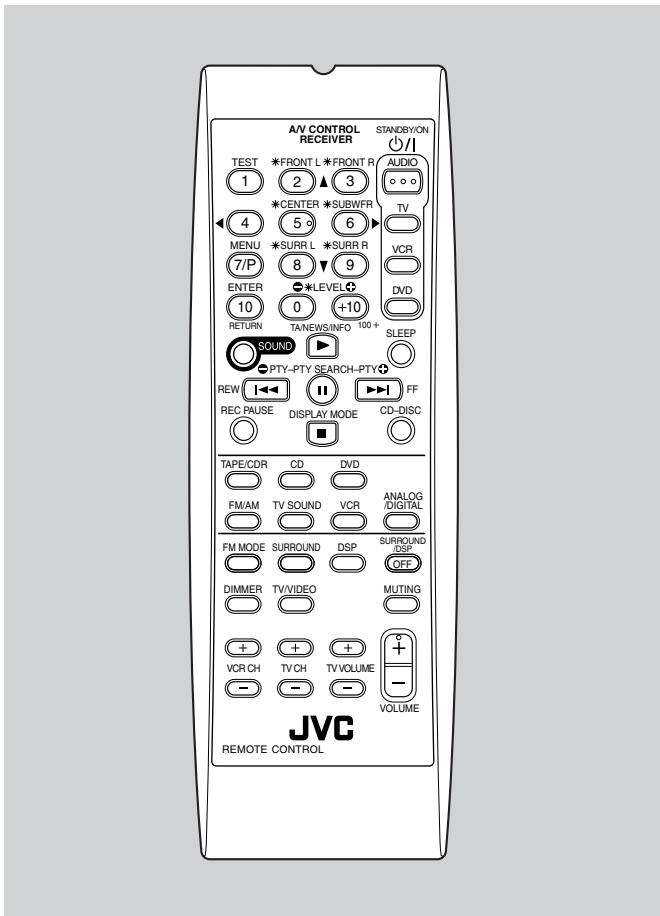
Bevor Sie die oben beschriebenen Vorgänge durchführen, vergewissern Sie sich, daß Sie den Namen der Signalquelle ordnungsgemäß geändert haben. Siehe Seite 10.

Bedienen der Videokomponenten

WICHTIG:

So bedienen Sie JVC-Videokomponenten über diese Fernbedienung:

- Einige JVC-Videorecorder sind in der Lage, zwei Typen von Steuersignalen zu akzeptieren: Fernbedienungscode „A“ und „B“. Ehe Sie diese Fernbedienung verwenden, vergewissern Sie sich, daß der Fernbedienungscode des Videorecorder auf Code „A“ gesetzt wurde.
- Verwenden der Fernbedienung, des Fernsehgeräts und des VCR müssen Sie die Fernbedienung direkt auf **den Fernbedienungssensor des jeweiligen Geräts**, nicht jedoch auf den Fernbedienungssensor des Receivers richten.



Fernsehgerät

Sie können immer die folgenden Tasten ausführen:

STANDBY/ON \odot/I **TV** Das Fernsehgerät wird ein- oder ausgeschaltet.

TV/VIDEO Der Eingangsmodus wird weitergeschaltet (Fernsehgerät-Empfänger und Videoeingang).

TV VOLUME +/- Die Lautstärke wird verändert.

TV CH +/- Die Kanäle werden weitergeschaltet.

Nachdem Sie TV SOUND gedrückt haben, können Sie die folgenden Tasten zum Bedienen des Fernsehgeräts verwenden:

1 – 9, 0, +10 (100+) Hiermit können Sie einen Kanal auswählen.

RETURN (10) Diese Taste dient als Taste RETURN.

Videorecorder

Sie können immer die folgenden Tasten ausführen:

STANDBY/ON \odot/I **VCR** Der VCR wird ein- oder ausgeschaltet.

VCR CH +/- Kanäle am VCR werden weitergeschaltet.

Nachdem Sie VCR gedrückt haben, können Sie die folgenden Tasten zum Bedienen des Videorecorder verwenden:

\blacktriangleright Die Wiedergabe wird gestartet.

FF Das Videoband wird umgespult.

REW Das Videoband wird zurückgespult.

\blacksquare Hiermit können Sie die Wiedergabe oder Aufnahme beenden.

II Die Wiedergabe wird auf Pausenbetrieb geschaltet. Drücken Sie \blacktriangleright , um die Wiedergabe fortzusetzen.

1 – 9, 0 Kanäle am Videorecorder werden gewählt.

REC PAUSE Drücken Sie diese Taste, um die Aufnahme kurzfristig anzuhalten. Drücken Sie diese Taste und anschließend \blacktriangleright , um die Aufnahme zu starten.

DVD-Spieler

Sie können immer die folgenden Tasten ausführen:

STANDBY/ON \odot/I **DVD** Das DVD-Spieler wird ein- oder ausgeschaltet.

Nachdem Sie DVD Taste zum Auswählen der Signalquelle, können Sie die folgenden Tasten zum Bedienen des DVD verwenden:

\blacktriangleright Die Wiedergabe wird gestartet.

$\blacktriangleleft\blacktriangleleft$ Es wird an den Anfang des aktuellen (oder vorherigen) Kapitels zurückgesprungen.

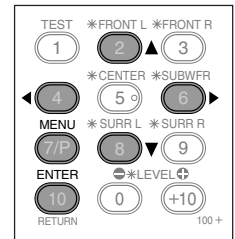
$\blacktriangleright\blacktriangleright$ Es wird an den Anfang des nächsten Kapitels gesprungen.

\blacksquare Die Wiedergabe wird gestoppt.

II Die Wiedergabe wird auf Pausenbetrieb geschaltet. Drücken Sie \blacktriangleright , um die Wiedergabe fortzusetzen.

Bedienen des DVD-Menüs

Nachdem Sie DVD gedrückt haben, können Sie die folgenden Tasten zum Bedienen des DVD-Menüs verwenden:



MENU Sie können das Menü anzeigen oder ausblenden.

$\blacktriangle/\blacktriangleright/\blacktriangleleft$ Sie können einen Eintrag im Menü markieren.

ENTER (10) Sie können den markierten Eintrag eingeben.

Fehlerbeseitigung

Mit dieser Tabelle können Sie allgemeine Betriebsprobleme lösen. Wenn Sie ein Problem nicht beheben können, setzen Sie sich mit dem Kundendienstzentrum von JVC in Verbindung.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Die Stromversorgung lässt sich nicht einschalten.	Das Netzkabel ist nicht angeschlossen.	Schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.
Es erfolgt keine Wiedergabe über die Lautsprecher.	Die Lautsprecherkabel sind nicht angeschlossen.	Überprüfen Sie die Lautsprecherkabel, und schließen Sie sie ggf. erneut an.
	Es wurde eine falsche Wiedergabequelle gewählt.	Wählen Sie die richtige Wiedergabequelle.
	Die Stummschaltung ist aktiviert.	Drücken Sie MUTING auf der Fernbedienung, um die Stummschaltung aufzuheben.
	Es wurde ein falscher Eingangsmodus gewählt (analog oder digital).	Wählen Sie den korrekten Eingangsmodus (analog oder digital).
	Die Anschlüsse sind inkorrekt.	Überprüfen Sie die Anschlüsse. Für analoge Anschlüsse, siehe Seiten 7 und 8. Für digitale Anschlüsse, siehe Seite 9.
Die Lautsprecherkabel sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Die Lautsprecherkabel sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Überprüfen Sie die Lautsprecherkabel, und schließen Sie sie ggf. erneut an.
	Die Lautsprecher-Ausgangsfrequenz ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie den Lautsprecher-Ausgangspegel ein (siehe Seiten 17 bis 19).
Die Wiedergabe über die Lautsprecher erfolgt nicht gleichmäßig.	Die Lautsprecher sind deaktiviert.	Drücken Sie die Taste SPEAKERS ON/OFF auf der Frontplatte, um die Lautsprecher zu aktivieren (siehe Seite 12).
Es ist kein Testton verfügbar.	Die Lautsprecher sind deaktiviert.	Drücken Sie die Taste SPEAKERS ON/OFF auf der Frontplatte, um die Lautsprecher zu aktivieren (siehe Seite 12).
Während des UKW-Empfangs ist ein ständiges Zischen oder Brummen zu hören.	Das einfallende Signal ist zu schwach.	Schließen Sie eine UKW-Außenantenne an, oder setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.
	Der Sender ist zu weit entfernt.	Wählen Sie einen anderen Sender aus.
	Es wird eine falsche Antenne verwendet.	Fragen Sie bei Ihrem Händler nach, ob Sie die richtige Antenne verwenden.
	Die Antennen sind nicht richtig angeschlossen.	Überprüfen Sie die Anschlüsse.
Während des UKW-Empfangs sind gelegentlich Knackgeräusche zu hören.	Es handelt sich um Zündgeräusche von Autos.	Bringen Sie die Antenne an einem Ort an, der vom Autoverkehr weiter entfernt ist.
„OVERLOAD“ blinkt auf dem Display.	Die Lautsprecher werden aufgrund einer hohen Lautstärke überlastet.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie STANDBY/ON \odot/I auf der Frontplatte, um den Receiver auszuschalten. 2. Stoppen Sie die Wiedergabequelle. 3. Schalten Sie den Receiver erneut ein, und stellen Sie die Lautstärke ein.
	Die Lautsprecher sind wegen eines Kurzschlusses der Lautsprecherklemmen überlastet.	Drücken Sie STANDBY/ON \odot /I auf der Frontplatte, und überprüfen Sie die Lautsprecherverdrahtung. Sollte „OVERLOAD“ immer noch angezeigt werden, ziehen Sie das Netzkabel ab, und stecken Sie es erneut in die Netzsteckdose. Wenn die Lautsprecherverdrahtung nicht kurzgeschlossen ist, setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung.
„DSP MICOM NG“ blinkt auf dem Display.	Der eingebaute Mikrocomputer arbeitet nicht ordnungsgemäß.	Drücken Sie STANDBY/ON \odot /I auf der Frontplatte, um den Receiver auszuschalten. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und kontaktieren Sie Ihren Händler.
Die Kontrollleuchte STANDBY-leuchtet nach Einschalten des Geräts auf, das Gerät schaltet danach aber wieder ab (in Bereitschaftsmodus).	Der Receiver ist auf Grund hoher Spannung überlastet.	Drücken Sie STANDBY/ON \odot /I auf der Frontplatte, um den Receiver auszuschalten. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und kontaktieren Sie Ihren Händler.
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Zwischen Fernbedienungssensor des Receivers und Fernbedienung befindet sich ein Hindernis.	Beseitigen Sie das Hindernis.
	Die Batterien sind zu schwach.	Tauschen von Batterien in die Fernbedienung.
Die Fernbedienung funktioniert nicht richtig.	Die Fernbedienung ist nicht für den beabsichtigten Vorgang eingestellt.	Drücken Sie zunächst SOUND oder eine Taste zum Auswählen der Signalquellen, und drücken Sie anschließend die gewünschte Taste (siehe Seiten 18 und 30 bis 32).

Verstärker

Ausgangsleistung:	Stereoempfang:	
	Frontkanäle:	Sinus-Dauerleistung: 100 W pro Kanal, an 8 Ω bei 1 kHz, Gesamtklirrrgrad: nicht größer als 0,8%. (IEC268-3/DIN)
	Raumklangbetrieb:	
	Frontkanäle:	Sinus-Dauerleistung: 100 W pro Kanal an 8 Ω bei 1 kHz, Gesamtklirrrgrad: nicht größer als 0,8%.
	Mittenskanal:	Sinus-Dauerleistung: 100 W an 8 Ω bei 1 kHz, Gesamtklirrrgrad: nicht größer als 0,8%.
	Surround Kanäle:	Sinus-Dauerleistung: 100 W pro Kanal an 8 Ω bei 1 kHz, Gesamtklirrrgrad: nicht größer als 0,8%.

Audio

Audioeingangsempfindlichkeit/Impedanz (1 kHz):	CD, TAPE/CDR, VCR, TV SOUND, DVD:	220 mV/47 kΩ
Audioeingang (DIGITAL IN)* :	Koaxial: DIGITAL 1 (DVD):	0,5 V (p-p)/75 Ω
	Optisch: DIGITAL 2 (CD):	-21 dBm bis -15 dBm (660 nm ±30 nm)
	* Entsprechend Linear PCM, Dolby Digital und DTS Digital Surround (mit den Sampling-Frequenzen—32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz).	
Audioausgangsspannung:	TAPE/CDR, VCR:	220 mV
Signal-Rauschabstand ('66 IHF/DIN):	CD, TAPE/CDR, VCR, TV SOUND, DVD:	87 dB/78 dB
Frequenzgang (8 Ω):	CD, TAPE/CDR, VCR, TV SOUND, DVD:	20 Hz bis 20 kHz (±1 dB)
Klangsteuerung:	Tiefen (100 Hz):	±10 dB
	Höhen (10 kHz):	±10 dB

Video

Videoeingangsempfindlichkeit/Impedanz:		
FBAS-Signal:	DVD, VCR:	1 V (p-p)/75 Ω
Videoausgangspegel/Impedanz:		
FBAS-Signal:	VCR, MONITOR OUT:	1 V (p-p)/75 Ω
Synchronisation:	Negativ	
Signal-Rauschabstand:	45 dB	

UKW-Tuner (IHF)

Empfangsbereich:	87,50 MHz bis 108,00 MHz	
Nutzbare Empfindlichkeit:	Mono:	12,8 dBf (1,2 μV/75 Ω)
50 dB Empfindlichkeitsschwelle:	Mono:	21,3 dBf (3,2 μV/75 Ω)
	Stereo:	41,3 dBf (31,5 μV/75 Ω)
Signal-Rauschabstand (IHF-A-Wichtung):	Mono:	78 dB bei 85 dBf
	Stereo:	73 dB bei 85 dBf
Gesamtklirrrgrad:	Mono:	0,4% bei 1 kHz
	Stereo:	0,6% bei 1 kHz
Kanaltrennung bei REC OUT:	35 dB bei 1 kHz	
Trennschärfe:	45 dB: (±400 kHz)	
Frequenzgang:	30 Hz bis 15 kHz: (+0,5 dB, -3 dB)	

MW-Tuner

Empfangsbereich:	MW:	522 kHz bis 1 629 kHz
Nutzbare Empfindlichkeit:	Rahmenantenne:	400 μV/m
Signal-Rauschabstand:		50 dB (100 mV/m)

Allgemein

Anschlußkennwerte:	AC 230 V \sim Wechselstrom, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	200 W (im Betrieb) 2 W (Bereitschaftsmodus)
Abmessungen (B x H x T):	435 mm x 146,5 mm x 409,5 mm
Gewicht:	8,8 kg

Précautions

Précautions générales

- N'INSERER AUCUN objet métallique à l'intérieur de l'appareil.
- NE PAS DEMONTER l'appareil ni ne retirer les vis, les couvercles ou le compartiment.
- NE PAS EXPOSER l'appareil à la pluie ou à l'humidité.

Emplacement

- Installer l'appareil dans un endroit plat et protégé de l'humidité.
- La température autour de l'appareil doit être comprise entre -5°C et 35°C .
- S'assurer qu'il y a une bonne ventilation autour de l'appareil. Une mauvaise ventilation peut entraîner une surchauffe et endommager l'appareil .

Manipulation de l'appareil

- NE PAS TOUCHER le cordon d'alimentation avec les mains mouillées.
- NE PAS TIRER sur le cordon d'alimentation pour le débrancher. Pour le débrancher, tirer sur la fiche de façon à ne pas endommager le cordon.
- Garder le cordon d'alimentation à distance des cordons de connexion et de l'antenne. Le cordon d'alimentation peut causer du bruit ou des interférences d'écran. Il est recommandé d'utiliser un câble coaxial pour la connexion de l'antenne car il est correctement blindé contre les interférences.
- Quand une coupure de courant se produit, ou le cordon d'alimentation est débranché, les réglages pré-réglés tels que les canaux pré-réglés FM ou AM (PO) et les ajustements sonores peuvent être effacés en quelques jours.

Vérification des accessoires fournis

Vérifier que tous les articles suivants sont bien fournis avec l'appareil. Le nombre entre parenthèses indique la quantité d'articles fournis.

- **Télécommande (1)**
- **Piles (2)**
- **Antenne cadre AM (PO) (1)**
- **Antenne FM (1)**

Si quelque chose manquait, contacter le revendeur immédiatement.



Cette marque indique que SEULE la télécommande PEUT être utilisée pour l'opération expliquée.



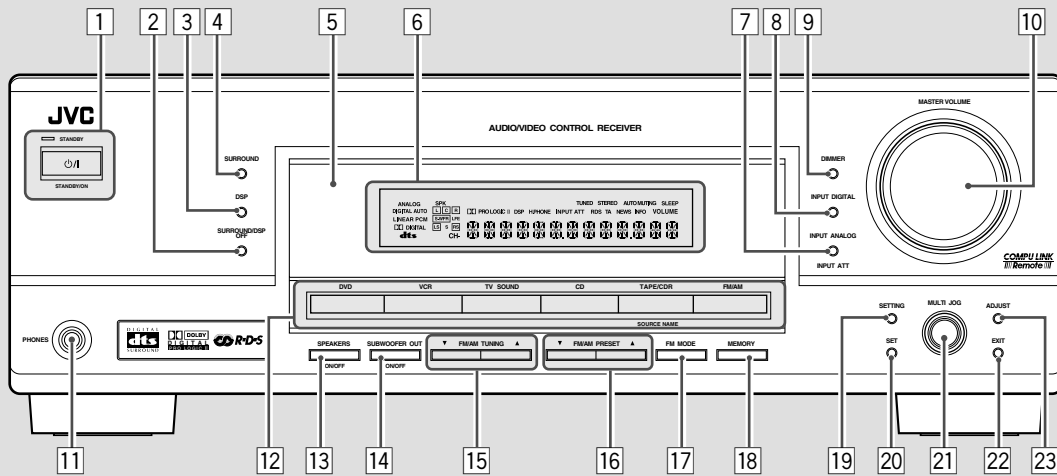
Cette marque indique que la télécommande NE PEUT PAS être utilisée pour l'opération expliquée. Utiliser les touches du panneau avant.

Table des matières

Identification des parties	3	Utilisation du tuner	20
Pour commencer	5	Accord manuel d'une station	20
Connexion des antennes AM (PO) et FM	5	Utilisation de l'accord par préréglage	20
Connexion des enceintes et du caisson de grave	6	Mémorisation des stations préréglées	20
Connexion des appareils audio/vidéo	7	Accord d'une station préréglée	21
Connexions analogiques	7	Sélection du mode de réception FM	21
Connexions numériques	9	Utilisation du RDS (Radio Data System) pour recevoir les stations FM	22
Connexion du cordon d'alimentation secteur	9	Recherche d'un programme par code PTY	22
Mise en place des piles dans la télécommande	9	Commutation temporaire sur le programme de son choix	24
Opérations de base	10	Création de champs sonores réalistes	25
Mise de l'appareil sous tension	10	Utilisation des modes Surround	27
Sélection de la source à reproduire	10	Utilisation des modes DSP	28
Modification du nom de la source	10	Système de commande à distance	
Sélection de sources différentes pour l'image et le son	11	COMPU LINK	29
Ajustement du volume	11	Commande d'appareils audio/vidéo JVC	30
Écoute privée avec le casque d'écoute	11	Commande d'appareils audio	30
Interruption momentanée du son—Sourdine	12	Commande d'appareils vidéo	32
Modification de la luminosité de l'affichage —DIMMER	12	Guide de dépannage	33
Mise hors tension de l'appareil avec la minuterie d'arrêt	12	Spécifications	34
Réglages de base	13		
Réglages de base à l'aide de la molette MULTI JOG	13		
Réglage de l'information des enceintes	13		
Sélection des prises d'entrée numérique—DIGITAL IN	14		
Sélection du mode d'entrée analogique ou numérique ..	15		
Ajustements sonores	16		
Atténuation du signal d'entrée	16		
Mise hors service du caisson de grave	16		
Ajustements sonores à l'aide de la molette MULTI JOG ..	17		
Ajustements sonores à l'aide de la télécommande	18		
Ajustement du niveau de sortie des enceintes en utilisant la tonalité de test	18		
Ajustement du niveau de sortie du caisson de grave	19		

Identification des parties

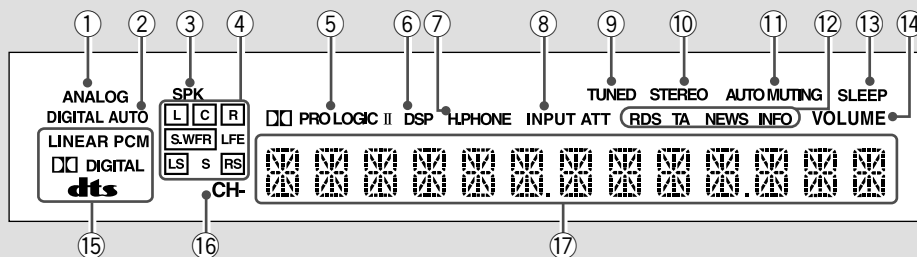
Panneau avant



Voir les pages entre parenthèses pour plus de détails.

- 1 Touche STANDBY/ON \odot/I et témoin STANDBY (10)
- 2 Touche SURROUND/DSP OFF (27, 28)
- 3 Touche DSP (28)
- 4 Touche SURROUND (27)
- 5 Capteur de télécommande (9)
- 6 Affichage (Pour les détails, voir "Affichage" ci-dessous.)
- 7 • Touche INPUT ANALOG (15)
• Touche INPUT ATT (atténuateur) (16)
- 8 Touche INPUT DIGITAL (15)
- 9 Touche DIMMER (12)
- 10 Réglage MASTER VOLUME (11)
- 11 Prise PHONES (11)
- 12 Touche SPEAKERS ON/OFF (11)
- 13 Touche SUBWOOFER OUT ON/OFF (16)
- 14 Touches FM/AM TUNING $\blacktriangle/\blacktriangledown$ (20)
- 15 Touches FM/AM PRESET $\blacktriangle/\blacktriangledown$ (20, 21)
- 16 Touche FM MODE (21)
- 17 Touche MEMORY (20, 21)
- 18 Touche SETTING (13)
- 19 Touche SET (13, 17)
- 20 Molette MULTI JOG (13, 17)
- 21 Touche EXIT (13, 17)
- 22 Touche ADJUST (17)

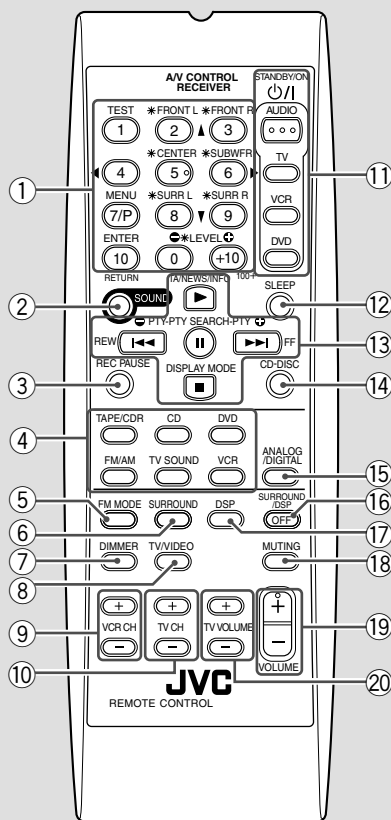
Affichage



Voir les pages entre parenthèses pour plus de détails.

- 1 Indicateur ANALOG (15)
- 2 Indicateur DIGITAL AUTO (15)
- 3 Indicateur SPK (11)
- 4 Indicateurs d'enceinte et indicateurs de signal (28)
- 5 Indicateur $\square\square$ PRO LOGIC II (25, 27)
- 6 Indicateur DSP (26, 28)
- 7 Indicateur H.PHONE (11)
- 8 Indicateur INPUT ATT (atténuateur) (16)
- 9 Indicateur TUNED (20)
- 10 Indicateur STEREO (20)
- 11 Indicateur AUTO MUTING (21)
- 12 Indicateurs RDS (22, 24)
RDS, TA, NEWS, INFO
- 13 Indicateur SLEEP (12)
- 14 Indicateur VOLUME (12)
- 15 Indicateurs de format du signal numérique (15)
- 16 Indicateur CH- (20)
- 17 Affichage principal

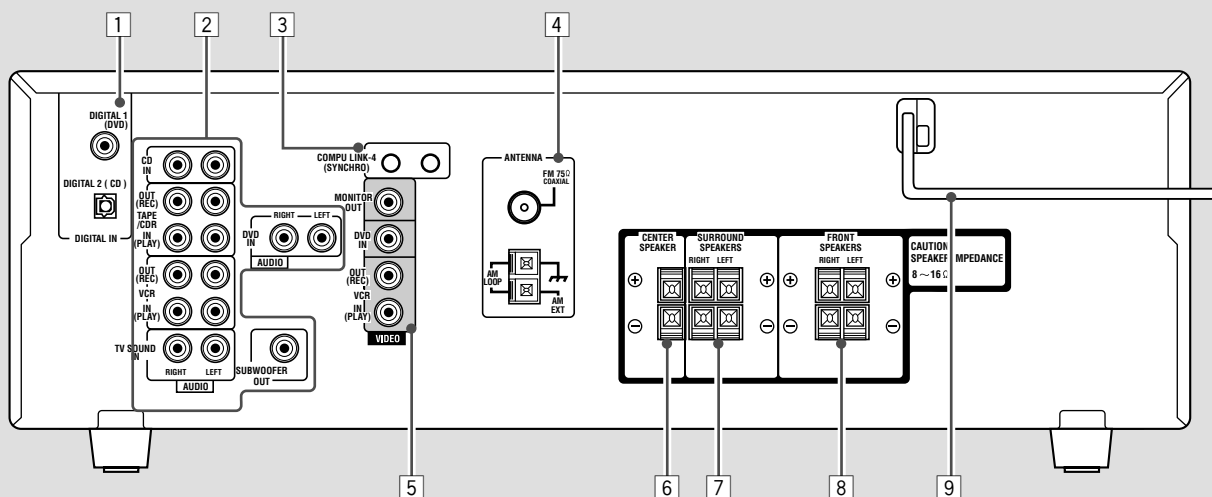
Télécommande



Voir les pages entre parenthèses pour plus de détails.

- ① • Touches numériques pour la sélection des canaux pré-réglés (21)
- Touches numériques pour l'ajustement du son (18, 19)
- Touches numériques pour la commande des appareils audio/vidéo (30 – 32)
- ② Touche SOUND (18, 19)
- ③ Touche REC PAUSE (31, 32)
- ④ Touches de sélection de source (10)
TAPE/CDR, CD, DVD, FM/AM, TV SOUND, VCR
- ⑤ Touche FM MODE (21)
- ⑥ Touche SURROUND (27)
- ⑦ Touche DIMMER (12)
- ⑧ Touche TV/VIDEO (32)
- ⑨ Touches VCR CH +/- (32)
- ⑩ Touches TV CH +/- (32)
- ⑪ Touches STANDBY/ON O/I (10, 32)
AUDIO, TV, VCR, DVD
- ⑫ Touche SLEEP (12)
- ⑬ • Touches de commande d'appareils audio/vidéo
▶, ⏸, ■, ⏪/⏩, FF/REW (31, 32)
- Touches de commande du RDS (22 – 24, 30)
TA/NEWS/INFO, PTY SEARCH, PTY \oplus/\ominus ,
DISPLAY MODE
- ⑭ Touche CD-DISC (31)
- ⑮ Touche ANALOG/DIGITAL (15)
- ⑯ Touche SURROUND/DSP OFF (27, 28)
- ⑰ Touche DSP (28)
- ⑱ Touche MUTING (12)
- ⑲ Touche VOLUME +/- (11)
- ⑳ Touches TV VOLUME +/- (32)

Panneau arrière



Voir les pages entre parenthèses pour plus de détails.

- ① Prises DIGITAL IN (9)
 - Coaxial: DIGITAL 1 (DVD)
 - Optique: DIGITAL 2 (CD)
- ② Prises d'entrée/sortie audio (6 – 8)
 - Entrée: CD IN, TAPE/CDR IN, VCR IN, TV SOUND IN, DVD IN
 - Sortie: TAPE/CDR OUT, VCR OUT
 - SUBWOOFER OUT
- ③ Prises COMPU LINK-4 (SYNCHRO) (29)
- ④ Prises FM/AM ANTENNA (5)
- ⑤ Prises d'entrée/sortie VIDEO (vidéo composite) (8)
 - Entrée: DVD IN, VCR IN
 - Sortie: MONITOR OUT, VCR OUT
- ⑥ Prises CENTER SPEAKER (6)
- ⑦ Prises SURROUND SPEAKERS (6)
- ⑧ Prises FRONT SPEAKERS (6)
- ⑨ Cordon d'alimentation secteur (9)

Pour commencer

Connexion des antennes AM (PO) et FM

Connexion de l'antenne AM (PO)

Connecter l'antenne cadre AM (PO) fourni aux prises AM LOOP. Tourner l'antenne cadre jusqu'à ce que la meilleure réception possible soit obtenue.

- Si la réception est mauvaise, connecter un fil extérieur recouvert de vinyle (non fourni) à la prise AM EXT. (Laisser l'antenne cadre AM [PO] connectée.)

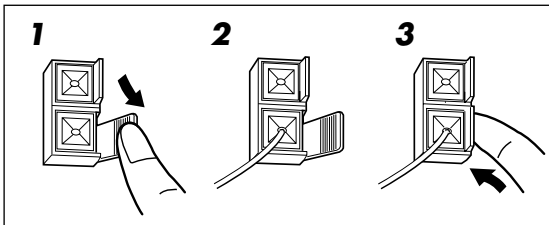
Connexion de l'antenne FM

Connecter provisoirement l'antenne FM fournie à la prise FM 75 W COAXIAL.

Étendre l'antenne FM fournie horizontalement.

- Si la réception est mauvaise, connecter une antenne FM extérieure (non fournie). Avant de connecter un câble coaxial 75 Ω avec un connecteur (IEC ou DIN45325), déconnecter l'antenne FM fournie.

■ Comment connecter l'antenne cadre AM (PO)



1 Ouvrir la prise.

2 Insérer le cordon de l'antenne AM (PO).

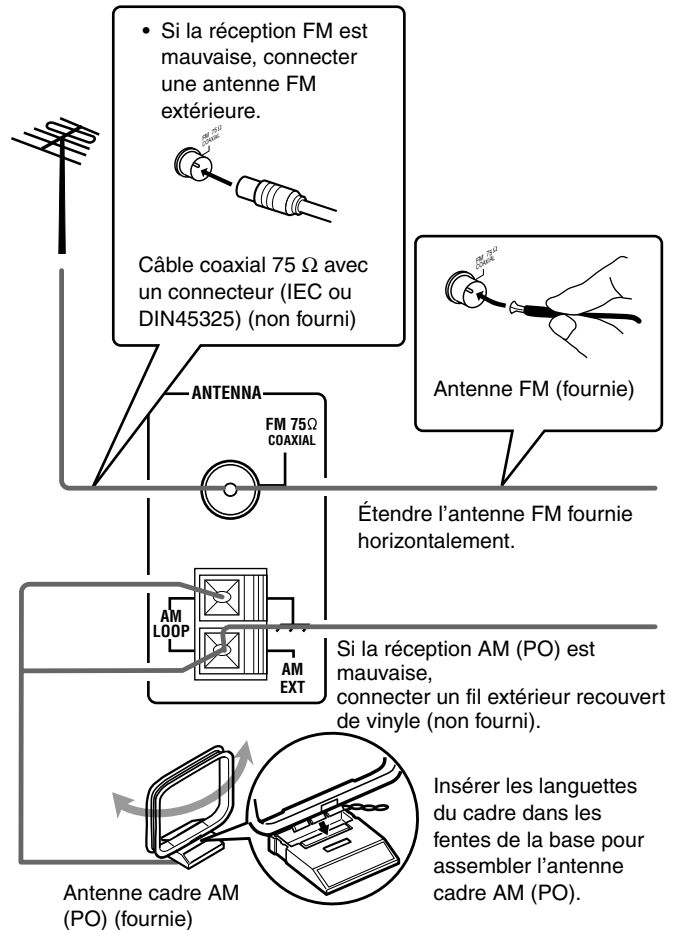
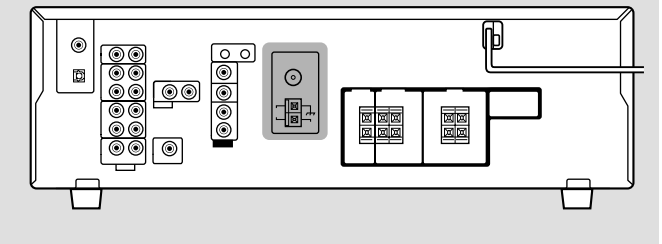
3 Refermer la prise.

Remarques:

- Si l'antenne cadre AM (PO) est recouverte de vinyle, retirer le vinyle en tordant de la façon montrée à droite.
- S'assurer que les conducteurs d'antenne ne touchent aucunes autres prises, cordons de connexion et cordon d'alimentation. Cela pourrait causer une mauvaise réception.



Panneau arrière



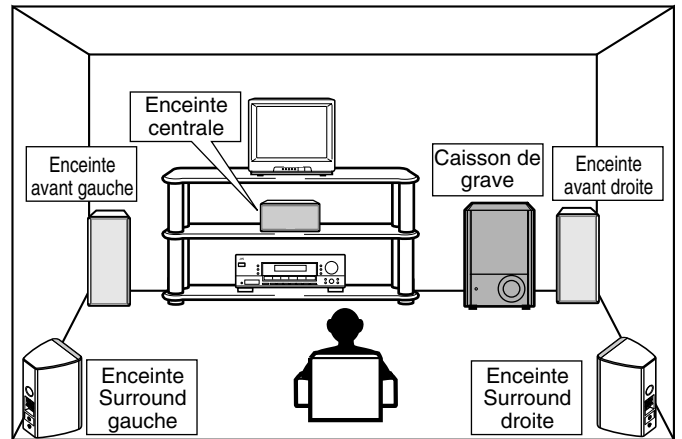
Connexion des enceintes et du caisson de grave

Vous pouvez connecter cinq enceintes—une paire d'enceintes avant, une enceinte centrale et une paire d'enceintes Surround— et un caisson de grave.

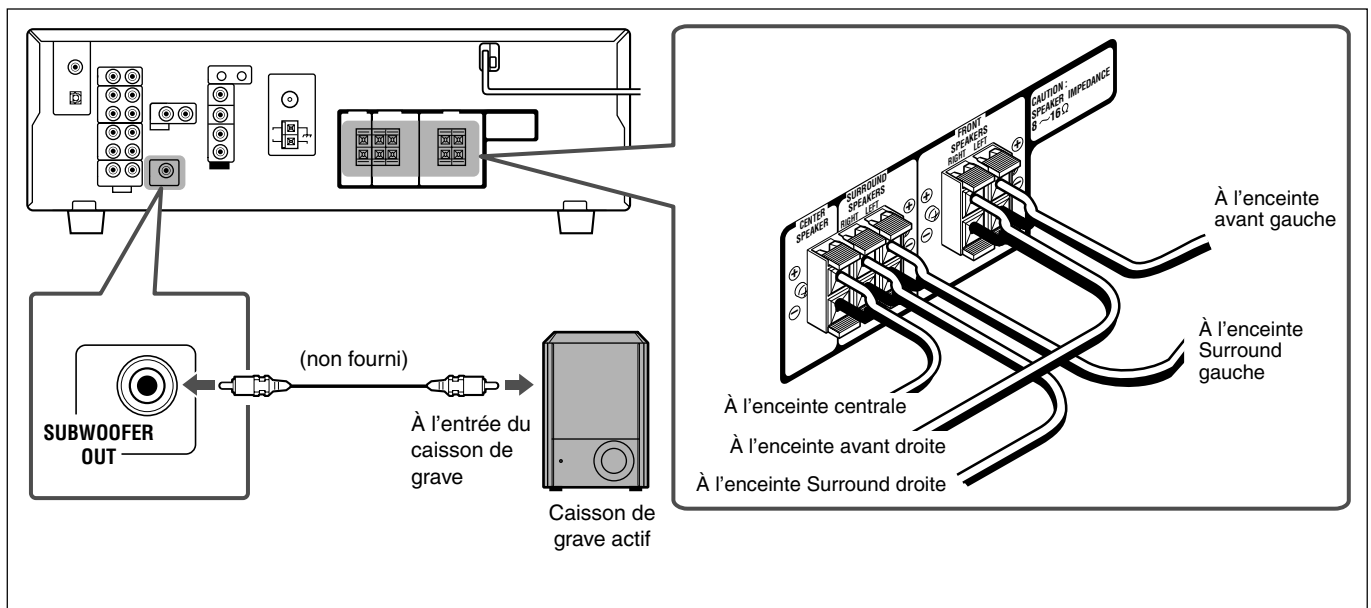
ATTENTION:

Utiliser des enceintes avec l'impédance d'enceinte (SPEAKER IMPEDANCE) indiquée sur les prises d'enceintes.

■ Schéma de disposition des enceintes

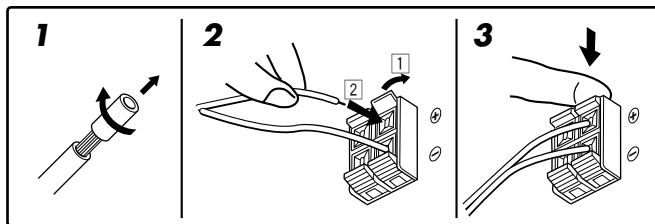


■ Diagramme de connexion



■ Comment connecter les cordons d'enceinte

Pour chaque enceinte, connecter les prises (+) et (-) sur le panneau arrière aux prises marquées (+) et (-) des enceintes.



1 Tordre et retirer l'isolant à l'extrémité de chaque cordon d'enceinte.

2 Ouvrir la prise (1) et insérer le cordon d'enceinte (2).

3 Refermer la prise.

■ Comment connecter le caisson de grave

Connecter la prise d'entrée d'un caisson de grave actif à la prise SUBWOOFER OUT sur le panneau arrière en utilisant un câble à fiches cinch (non fourni).

- Se référer aussi au mode d'emploi fourni avec votre caisson de grave.

En connectant un caisson de grave il est possible d'améliorer les graves ou reproduire les signaux LFE originaux enregistrés dans la source numérique.

Puisque les sons graves ne sont pas directionnels, il est possible de placer le caisson de grave n'importe où dans la pièce. Normalement, le placer devant vous.

Après avoir connecté les enceintes avant, centrale, Surround et/ou un caisson de grave, régler l'information de réglage des enceintes correctement afin d'obtenir les meilleurs effets Surround possibles avec vos conditions d'écoute. Pour les détails, voir pages 13 et 14.

- "NO" pour le caisson de grave, "LARGE" pour les enceintes avant et "SMALL" pour l'enceinte centrale et les enceintes Surround sont les réglages initiaux.

Connexion des appareils audio/vidéo

Mettre hors tension tous les appareils avant la connexion.

Il est possible de connecter les appareils audio/vidéo suivants à cet ampli-tuner. Se référer aussi aux modes d'emploi fournis avec ces appareils.

- Appareils audio: Lecteur CD* et platine cassette (ou enregistreur de CD*)
- Appareils vidéo: Magnétoscope, téléviseur* et lecteur de DVD*

* Il est possible de connecter ces appareils en utilisant les méthodes décrites dans "Connexions analogiques" (ci-dessous) et/ou dans "Connexions numériques" (voir page 9).

Connexions analogiques

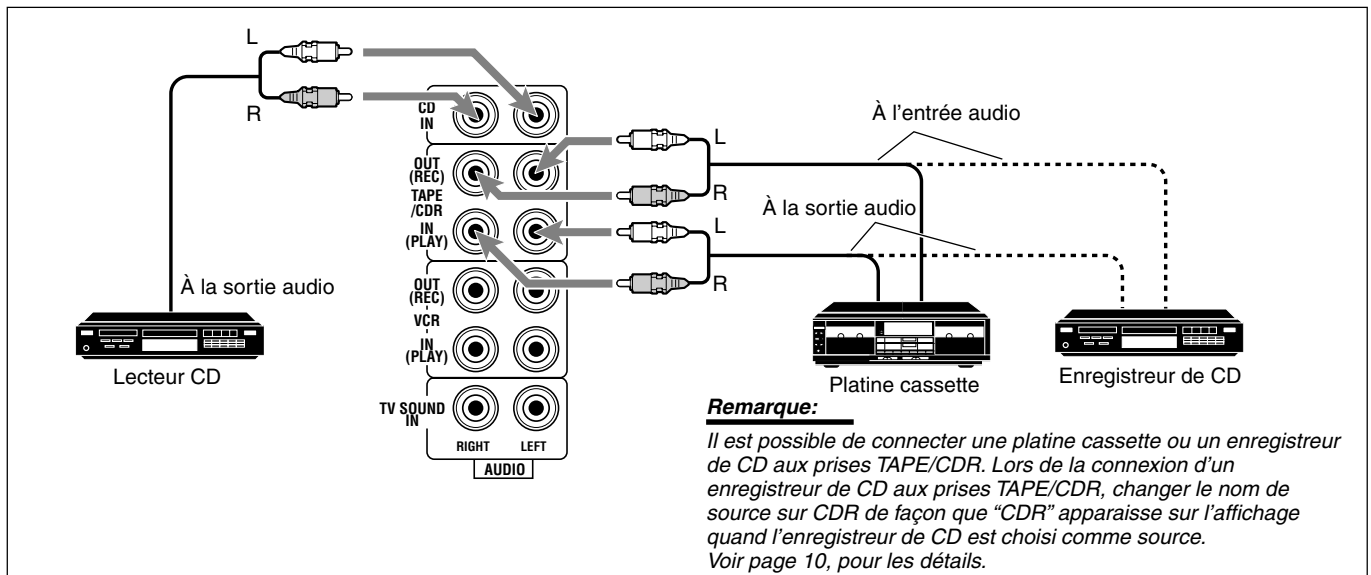
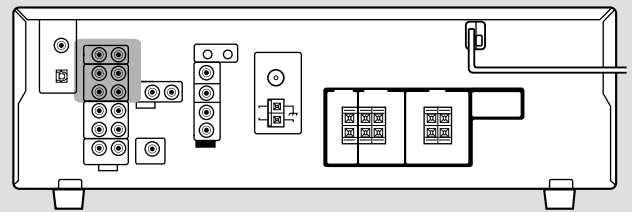
Connexion des appareils audio

Utiliser des câbles munis de fiches cinch (non fournis). Connecter la fiche blanche à la prise audio gauche et la fiche rouge à la prise audio droite.

ATTENTION:

Si un appareil de traitement du son tel qu'un égaliseur graphique est connecté entre les appareils source et cet ampli-tuner, la sortie sonore à travers cet ampli-tuner peut être déformée.

Panneau arrière



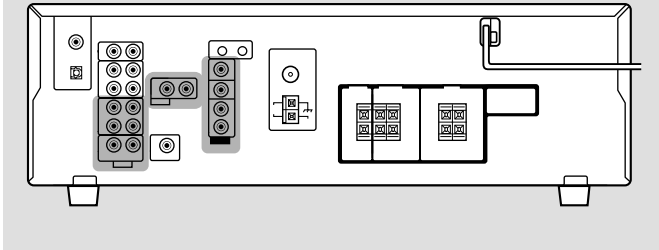
Si les appareils audio possèdent une prise COMPU LINK

Voir aussi la page 29 pour des informations détaillées sur les connexions et le système de commande à distance COMPU LINK.

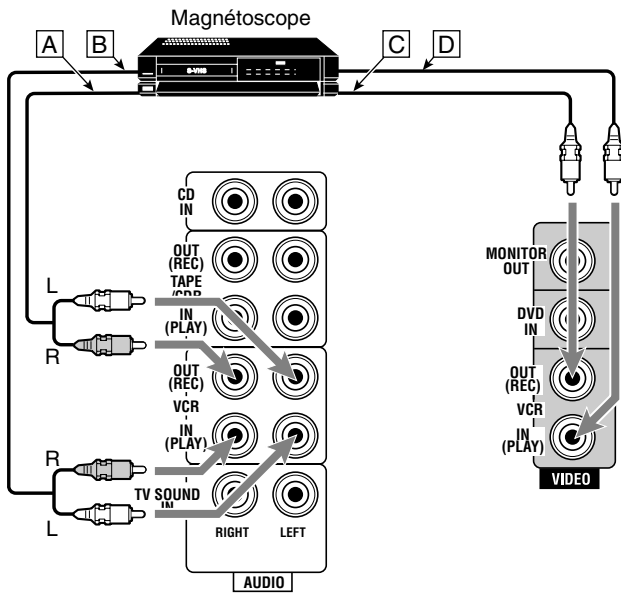
Connexion des appareils vidéo

Utiliser des câbles munis de fiches cinch (non fournis).
Connecter la fiche blanche à la prise audio gauche, la fiche rouge à la prise audio droite et la fiche jaune à prise vidéo.

Panneau arrière

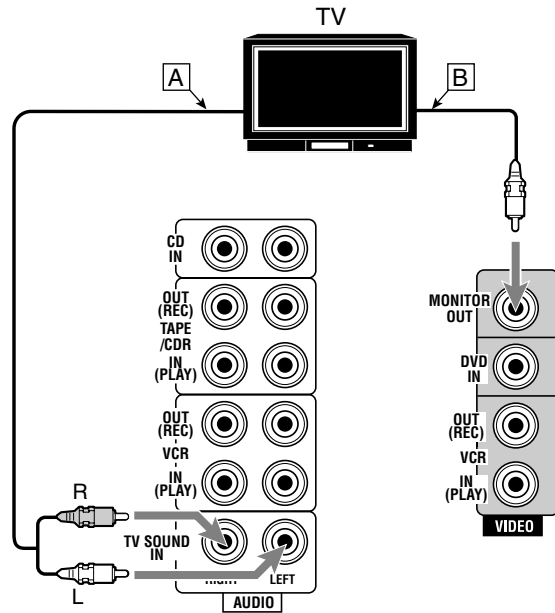


Magnétoscope



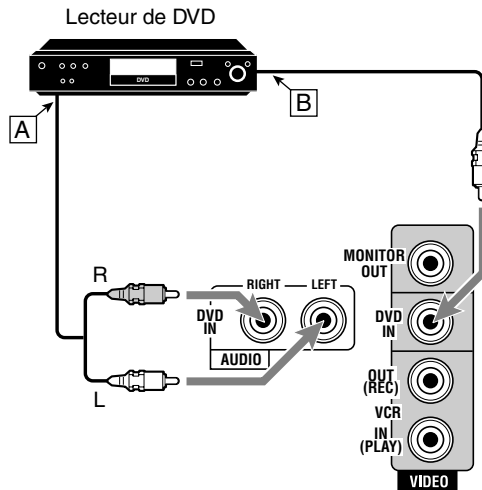
- A À l'entrée audio gauche/droite
- B À la sortie audio gauche/droite
- C À l'entrée vidéo
- D À la sortie vidéo

Téléviseur



- A À la sortie vidéo
- B À l'entrée vidéo

Lecteur de DVD



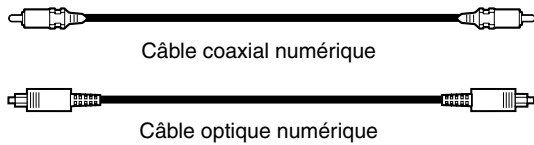
- A À la sortie audio
- B À la sortie vidéo

Pour utiliser un support codé avec Dolby Digital ou DTS Digital Surround, connecter le lecteur de DVD en utilisant une des prises DIGITAL IN (voir page 9).

Connexions numériques

Cet ampli-tuner est équipé de deux prises d'entrée numérique DIGITAL IN—une prise numérique coaxiale et une prise numérique optique.

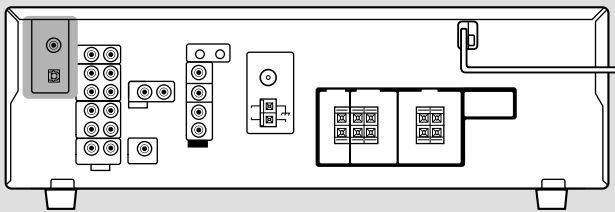
Il est possible de connecter un appareil numérique à l'une des prises numériques en utilisant un câble coaxial numérique (non fourni) ou câble optique numérique (non fourni).



IMPORTANT:

- Lors de la connexion d'un lecteur de DVD ou d'un téléviseur numérique en utilisant la prise numérique, il faut aussi connecter la prise vidéo à l'arrière. Sans cette connexion, il n'est pas possible de voir l'image de lecture.
- Après avoir connecté les appareils en utilisant les prises DIGITAL IN, effectuer les réglages suivants si nécessaire:
 - Régler la prise d'entrée numérique correctement. Pour les détails, voir "Sélection des prises d'entrée numérique—DIGITAL IN" à la page 14.
 - Choisir le mode d'entrée numérique correctement. Pour les détails, voir "Sélection du mode d'entrée analogique ou numérique" à la page 15.

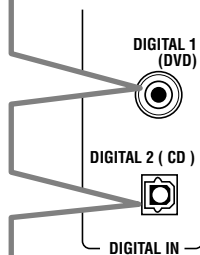
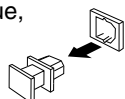
Panneau arrière



Quand l'appareil a une prise de sortie numérique coaxiale, la connecter à la prise DIGITAL 1 (DVD), en utilisant un câble numérique coaxial (non fourni).

Quand l'appareil a une prise de sortie numérique optique, la connecter à la prise DIGITAL 2 (CD), en utilisant un câble numérique optique (non fourni).

Avant de connecter un câble numérique optique, enlever le capuchon protecteur.



Remarques:

- A l'expédition de l'usine, les prises DIGITAL IN ont été réglées pour être utilisées avec les appareils suivants:
 - DIGITAL 1 (coaxial): Pour un lecteur de DVD
 - DIGITAL 2 (optique): Pour un lecteur CD
- Si l'on souhaite commander le lecteur CD ou l'enregistreur de CD en utilisant le système de commande à distance COMPU LINK, connecter l'appareil à commander de la façon décrite dans la section "Connexions analogiques" (voir page 7).

Connexion du cordon d'alimentation secteur

Avant de brancher l'ampli-tuner sur une prise d'alimentation secteur, s'assurer que toutes les connexions ont été faites.

Brancher le cordon d'alimentation sur une prise secteur murale.

Tenir le cordon d'alimentation à l'écart des câbles de connexion et d'antenne. Le cordon d'alimentation risquerait de causer des bruits ou des interférences sur l'écran. Il est recommandé d'utiliser un câble coaxial pour connecter l'antenne car il est correctement blindé contre les interférences.

ATTENTION:

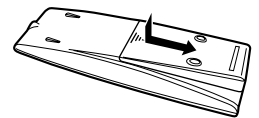
- Ne pas toucher le cordon d'alimentation avec les mains mouillées.
- Ne pas tirer sur le cordon d'alimentation pour débrancher la fiche. Toujours saisir directement la fiche de façon à ne pas endommager le cordon.

Mise en place des piles dans la télécommande

Avant d'utiliser la télécommande, mettre d'abord en place les deux piles fournies.

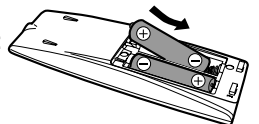
- Lors de l'utilisation de la télécommande, la diriger directement sur le capteur de télécommande de l'appareil.

1 Au dos de la télécommande, retirer le couvercle du compartiment à pile.

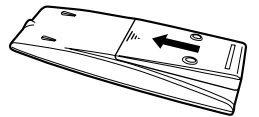


2 Insérer les piles.

- S'assurer de respecter la polarité: (+) à (+) et (-) à (-).



3 Remettre en place le couvercle.



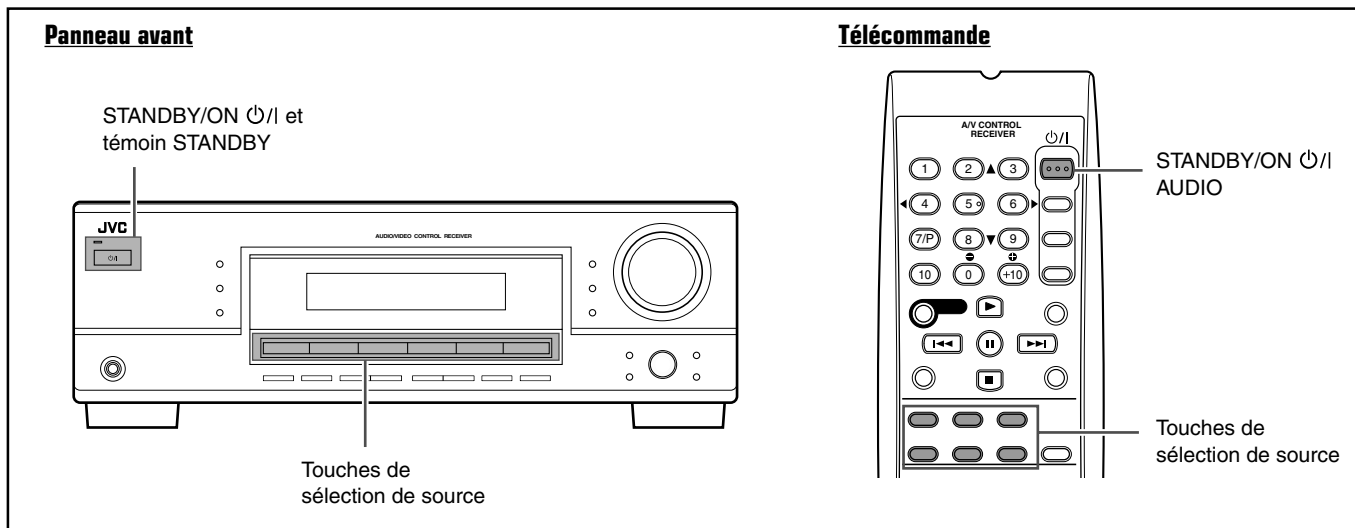
Si la plage de fonctionnement de la télécommande ou son efficacité diminue, remplacer les piles. Utiliser deux piles sèches de type R6P(SUM-3)/AA(15F).

ATTENTION:

Suivre ces précautions pour éviter toute fuite ou fissuration des piles:

- Placer les piles dans la télécommande de façon que la polarité soit respectée: (+) à (+) et (-) à (-).
- Utiliser le type de pile correct. Des piles qui paraissent similaires peuvent différer en tension.
- Toujours remplacer les deux piles en même temps.
- Ne pas exposer les piles à la chaleur ou à une flamme.

Opérations de base



Mise de l'appareil sous tension

Appuyer sur STANDBY/ON (ou STANDBY/ON AUDIO sur la télécommande).
Le témoin STANDBY s'éteint. Le nom de la source actuelle (ou la fréquence de la station) apparaît sur l'affichage.

Pour mettre l'appareil hors tension (en mode d'attente)

Appuyer de nouveau sur STANDBY/ON (ou STANDBY/ON AUDIO sur la télécommande).
Le témoin STANDBY s'allume.

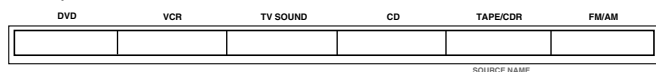
Remarque:

Une petite quantité d'énergie est consommée en mode d'attente. Pour mettre l'appareil complètement sous tension, débrancher le cordon d'alimentation secteur.

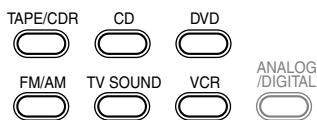
Sélection de la source à reproduire

Appuyer sur une des touches de sélection de source.
Le nom de la source choisie apparaît sur l'affichage.

Sur le panneau avant



À partir de la télécommande



- DVD: Choisit le lecteur de DVD.
- VCR: Choisit le magnétoscope.
- TV SOUND: Choisit le son du téléviseur.
- CD*: Choisit le lecteur CD.
- TAPE/CDR*: Choisit la platine cassette (ou l'enregistreur de CD).
- FM/AM*: Choisit la réception FM ou AM (PO).
 - Chaque fois que la touche est pressée, la bande alterne entre FM et AM (PO).

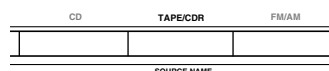
Remarques:

- Lors de la connexion d'un enregistreur de CD aux prises TAPE/CDR, changer le nom de source sur CDR de façon que "CDR" apparaisse sur l'affichage quand l'enregistreur de CD est choisi comme source. Voir "Modification du nom de la source" ci-dessous pour les détails.
- Si un appareil source numérique a été connecté aux prises numériques (voir page 9), il faut choisir les prises d'entrée numérique (voir page 14).
- Quand une des touches de sélection de source, marquée par un astérisque (*), est pressée sur la télécommande, l'ampli-tuner se met automatiquement sous tension.

Modification du nom de la source



Si un enregistreur de CD a été connecté aux prises TAPE/CDR sur le panneau arrière, changer le nom de source sur CDR de façon que "CDR" apparaisse sur l'affichage quand l'enregistreur de CD est choisi comme source.



1 Appuyer sur TAPE/CDR (SOURCE NAME) sur le panneau avant.

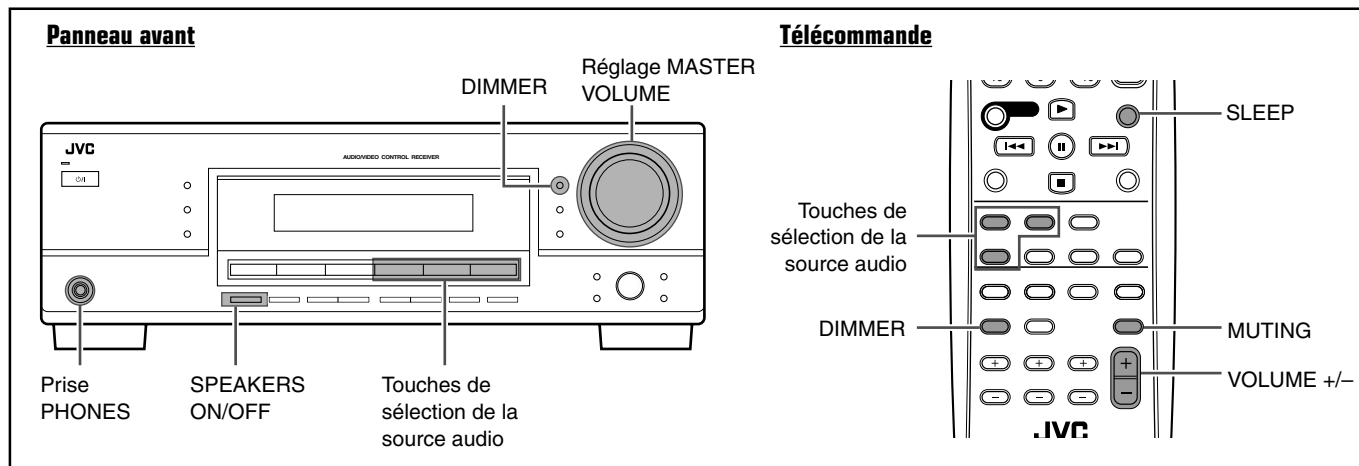
- S'assurer que "TAPE" apparaît sur l'affichage.

2 Maintenez pressée SOURCE NAME (TAPE/CDR) sur le panneau avant jusqu'à ce que "ASSIGN CDR" apparaisse sur l'affichage.

Pour changer les noms de source de "CDR" sur "TAPE", répéter la procédure ci-dessus (à l'étape 1, s'assurer que "CDR" apparaît sur l'affichage).

Remarque:

- Sans changer le nom de source, il est quand même possible d'utiliser les appareils connectés. Cependant, il peut y avoir quelques inconvénients:
- Un nom de source différent apparaît sur l'affichage quand vous choisissez l'appareil souhaité.
 - Il n'est pas possible d'utiliser l'entrée numérique (voir page 14) pour l'enregistreur de CD.
 - Il n'est pas possible d'utiliser le système de commande à distance COMPU LINK (voir page 29) pour commander l'appareil cible.

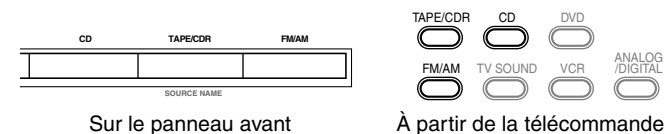


Sélection de sources différentes pour l'image et le son

Il est possible de regarder l'image d'un appareil vidéo tout en écoutant le son d'un autre appareil.

Appuyer sur l'une des touches de sélection de source audio, tout en regardant l'image d'un appareil vidéo tel qu'un magnétoscope, un lecteur de DVD, etc.

- Une fois qu'une source vidéo a été choisie, les images de la source choisie sont envoyées vers le téléviseur jusqu'à ce qu'une autre source vidéo soit choisie.



Ajustement du volume

Sur le panneau avant

Pour augmenter le volume, tourner le réglage MASTER VOLUME dans le sens des aiguilles d'une montre.

Pour diminuer le volume, tourner le réglage MASTER VOLUME dans le sens contraire.

A partir de la télécommande

Pour augmenter le volume, appuyer sur VOLUME +.

Pour diminuer le volume, appuyer sur VOLUME -.

Le niveau de volume peut être ajusté à l'intérieur d'une plage de "0" (minimum) à "50" (maximum).

ATTENTION:

Toujours régler le volume au minimum avant de démarrer une source. Si le volume est réglé sur un niveau élevé, la soudaine déflagration d'énergie sonore peut endommager de façon irréversible l'ouïe de l'auditeur et/ou détruire les enceintes.

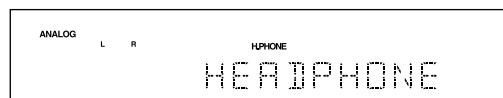
Écoute privée avec le casque d'écoute



Il faut mettre hors service les enceintes quand vous utilisez le casque d'écoute.

1 Appuyer sur SPEAKERS ON/OFF sur le panneau avant.

"HEADPHONE" apparaît sur l'affichage pendant un instant. L'indicateur SPK s'éteint et l'indicateur H.PHONE s'allume.



Cela annule le mode Surround/DSP choisi actuellement et met en service le mode HEADPHONE (voir ci-dessous).

2 Connecter un casque d'écoute à la prise PHONES sur le panneau avant.

Mode HEADPHONE

Lors de l'utilisation du casque d'écoute, les signaux suivants sont sortis quels que soient les réglages des enceintes:

- Pour les sources à 2 canaux, les signaux des canaux avant gauche et droit sont sortis directement par le casque.
- Pour les sources multicanaux, les signaux des canaux avant gauche, droit, centrale, Surround gauche/droit sont mixés et sortis par le casque.

Il est ainsi possible de profiter des sources sonores multicanaux en utilisant le casque.

Remarque:

Pendant le mode HEADPHONE, il n'est pas possible d'utiliser les modes Surround/DSP (voir pages 25 à 28).

Après avoir utilisé le casque d'écoute

1 Appuyer sur SPEAKERS ON/OFF sur le panneau avant pour mettre en service les enceintes.

L'indicateur H.PHONE s'éteint et l'indicateur SPK s'allume.

2 Déconnectez le casque d'écoute.

ATTENTION:

S'assurer de réduire le volume:

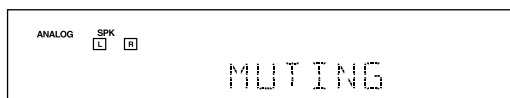
- Avant de connecter ou de se mettre le casque sur les oreilles, car un volume élevé peut endommager le casque et l'ouïe.
- Avant de remettre en service les enceintes, car un volume élevé peut être sorti par les enceintes.

**Interruption momentanée du son
—Sourdine**



Il est possible de couper le son momentanément. Appuyer sur **MUTING sur la télécommande** pour couper le son de toutes les enceintes et du casque d'écoute connecté.

- "MUTING" apparaît sur l'affichage et le volume est coupé (l'indicateur VOLUME s'éteint).



Pour rétablir le son, appuyer de nouveau sur **MUTING**.

L'indicateur **VOLUME** s'allume sur l'affichage.

- Tourner le réglage **MASTER VOLUME** sur le panneau avant ou appuyer sur **VOLUME +/-** sur la télécommande rétablit aussi le son.

Modification de la luminosité de l'affichage—DIMMER

Il est possible d'assombrir l'affichage. Appuyer sur **DIMMER**.

- Chaque fois que la touche est pressée, l'affichage s'assombrit et s'illumine alternativement.

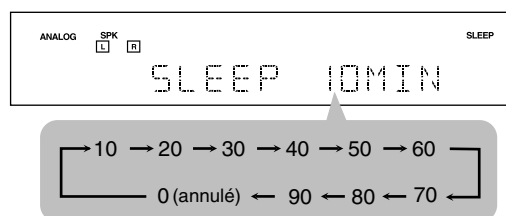
Mise hors tension de l'appareil avec la minuterie d'arrêt



Il est possible de s'endormir en écoutant de la musique—Minuterie d'arrêt.

Appuyer répétitivement sur **SLEEP sur la télécommande**.

- L'indicateur **SLEEP** s'allume sur l'affichage. Chaque fois que la touche est pressée, l'heure de mise hors tension change par intervalle de 10 minutes, comme suit:



Quand l'heure de mise hors tension arrive, l'ampli-tuner se met hors tension automatiquement.

Pour vérifier ou modifier l'heure de mise hors tension, appuyer une fois sur **SLEEP**.

La durée restante (en minutes) avant la mise hors tension apparaît.

- Pour changer la durée avant la mise hors tension, appuyer répétitivement sur **SLEEP**.

Pour annuler la minuterie d'arrêt, appuyer répétitivement sur **SLEEP** jusqu'à ce que "SLEEP 0MIN" apparaisse sur l'affichage. (L'indicateur **SLEEP** s'éteint.)

- Mettre l'ampli-tuner hors tension annule aussi la minuterie d'arrêt.

Mémorisation automatique des ajustements de base

Cet ampli-tuner mémorise les réglages sonores pour chaque source quand—:

- l'appareil est mis hors tension.
- la source est changée.
- un nom est affecté une source.

Quand la source est changée, les réglages mémorisés pour la nouvelle source sont rappelés automatiquement. Les réglages suivants peuvent être mémorisés pour chaque source:

- Mode d'atténuation de l'entrée (voir page 16)
- Ajustement de la tonalité (voir page 18)
- Niveau de sortie des enceintes (voir pages 18 et 19)
- Sélection du mode Surround/DSP (voir pages 27 et 28)

Remarques:

- Il n'est pas possible d'affecter et de mémoriser des réglages différents pour le mode d'entrée numérique et le mode d'entrée analogique.
- Si la source est FM ou AM (PO), il est possible d'affecter un réglage différent pour chaque bande.

Pour l'enregistrement

Il est possible d'enregistrer, en même temps, n'importe quelle source de lecture à travers l'ampli-tuner sur la platine cassette (ou l'enregistreur de CD) connecté aux prises TAPE/CDR et le magnétoscope connecté aux prises VCR, en même temps.

Pendant l'enregistrement, il est possible d'écouter la source choisie à n'importe quel niveau sonore souhaité sans affecter le niveau sonore de l'enregistrement.

Remarque:

Le niveau du volume de sortie, l'ajustement de la tonalité (voir page 18) et les modes Surround/DSP (voir pages 27 et 28) ne peuvent pas affecter l'enregistrement.

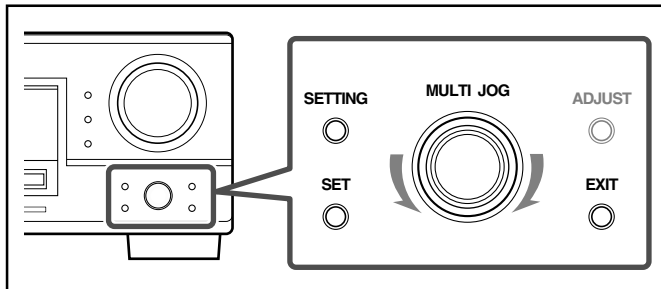
Réglages de base

Réglages de base à l'aide de la molette MULTI JOG

Après avoir connecté et mis en place les enceintes, il faut réaliser les réglages de base suivants en fonction des conditions d'écoute.

- Information des enceintes (voir la colonne de droite et page 14)
- Sources de la prise d'entrée numérique (voir page 14)

■ Touches de fonctionnement



Touches	Pour
SETTING	Mettre l'ampli-tuner en mode de réglage de base.
MULTI JOG	<ul style="list-style-type: none"> • Choisir un élément à ajuster après avoir appuyé sur SETTING. • Ajuster l'élément choisi après avoir appuyé sur SET.
SET	Valider l'élément à ajuster.
EXIT	Quitter le mode de réglage de base ou retourner à l'étape précédente.

■ Procédure de fonctionnement

Ex. Réglage de l'information du caisson de grave

Avant de commencer, se rappeler...

Il y a un temps limite pour réaliser les étapes suivantes. Si le réglage est annulé avant la fin, recommencer à partir de l'étape 1.

1 Appuyer sur SETTING.

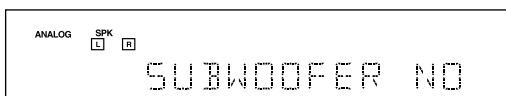
Le dernier élément choisi apparaît sur l'affichage.

2 Tourner la molette MULTI JOG pour choisir l'élément à ajuster.

SUBWOOFER ⇄ FRNT SPEAKERS ⇄ CNTR SPEAKER ⇄ SURR SPEAKERS ⇄ DISTANCE UNIT ⇄ FRNT DISTANCE ⇄ CNTR DISTANCE ⇄ SURR DISTANCE ⇄ CROSSOVER ⇄ LFE ATTENUATE ⇄ D_COMPRESSION ⇄ DIGITAL IN ⇄ (retour au début)

3 Appuyer sur SET.

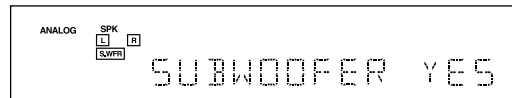
Le réglage actuel de l'élément choisi apparaît sur l'affichage.



Ex.: Quand "SUBWOOFER" est choisi.

4 Tourner la molette MULTI JOG pour ajuster l'élément choisi.

Choisir "SUBWOOFER YES" si un caisson de grave est connecté.



Ex.: Quand "SUBWOOFER YES" est choisi.

5 Appuyer EXIT.

Pour ajuster les autres éléments, répéter les étapes 2 à 5. Pour terminer le réglage, aller à l'étape 6.

6 Appuyer de nouveau sur EXIT.

L'ampli-tuner quitte le mode de réglage de base.

Réglage de l'information des enceintes

"NO" pour le caisson de grave, "LARGE" pour les enceintes avant et "SMALL" pour l'enceinte centrale et les enceintes Surround sont les réglages initiaux.

Pour obtenir le meilleur son possible, changer les réglages du caisson de grave et des enceintes en fonction des conditions d'écoute.

■ Information du caisson de grave—SUBWOOFER

Enregistrer si un caisson de grave est connecté ou pas.

YES Choisir ce réglage quand un caisson de grave est connecté. Il est possible d'ajuster le niveau de sortie du caisson de grave. (Voir page 19).

NO Choisir ce réglage quand aucun caisson de grave n'est connecté ou s'il a été déconnecté.

■ Taille des enceintes—FRNT (avant) SPEAKERS, CNTR (centrale) SPEAKER, SURR (Surround) SPEAKERS

Enregistrer la taille de toutes les enceintes connectées.

- Si les enceintes sont changées, enregistrer de nouveau les informations des enceintes.

LARGE Choisir ce mode quand la taille du cône du haut-parleur intégré à vos enceintes est supérieure à 12 cm.

SMALL Choisir ce mode quand la taille du cône du haut-parleur intégré à vos enceintes est inférieure à 12 cm.

NONE Choisir ce mode quand aucune enceinte n'est connectée. (Ne peut pas être choisi pour les enceintes avant.)

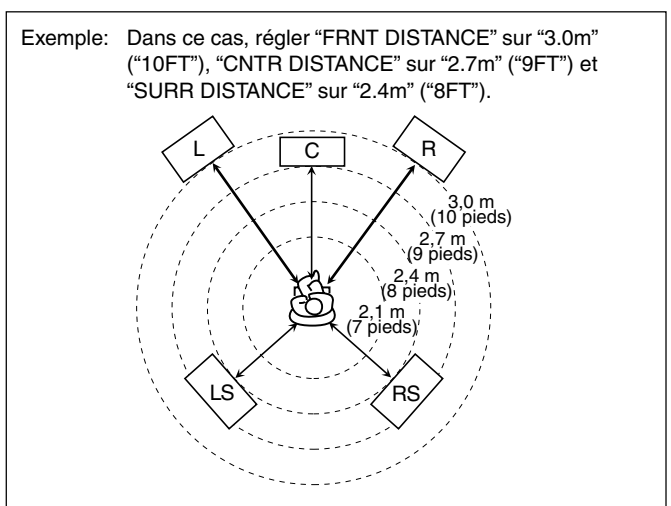
Remarques:

- Si "NO" a été choisi pour le réglage du caisson de grave, il est seulement possible de choisir "LARGE" pour le réglage des enceintes avant.
- Si "SMALL" a été choisi pour le réglage des enceintes avant, il n'est pas possible de choisir "LARGE" pour le réglage de l'enceinte centrale ou des enceintes Surround.

■ **Distance des enceintes—DISTANCE UNIT, FRNT (avant) DISTANCE, CNTR (centrale) DISTANCE, SURR (Surround) DISTANCE**

Choisir l'unité pour mesurer la distance entre la position d'écoute et les enceintes—"METER" ou "FEET".

Après avoir choisi l'unité de mesure, choisir la distance appropriée pour chaque enceinte dans une plage de "0.3m" ("1FT") à "9.0m" ("30FT") par pas de 0,3 m (1 pied).



- "METER" pour l'unité et "3.0m" ("10FT") pour toutes les enceintes sont les réglages initiaux.

Remarque:

Si "NONE" a été choisi pour l'enceinte centrale ou les enceintes Surround, il n'est pas possible de régler la distance aux enceintes pour l'enceinte centrale et les enceintes Surround.

■ **Fréquence de transition—CROSSOVER**

Les petites enceintes ne peuvent pas reproduire les sons graves très bien. Alors, si l'on utilise des petites enceintes dans n'importe quelle position, cet ampli-tuner réassigne automatiquement les éléments graves, assignés aux petites enceintes, sur des grandes enceintes. Pour utiliser cette fonction correctement, régler le niveau de la fréquence de transition en fonction du tableau ci-dessous.

Fréquence de transition	Taille du cône du haut-parleur intégré à la petite enceinte
80HZ	environ 12 cm
100HZ	environ 10 cm (réglage initial)
120HZ	environ 8 cm
150HZ	environ 6 cm
200HZ	inférieur à 5 cm

- Si "LARGE" a été choisi pour toutes les enceintes, cette fonction n'a pas d'effet ("CROSS OFF" apparaît).

■ **Atténuateur d'effet des basses fréquences—LFE ATTENUATE**

Si les sons graves sont déformés lors de la reproduction d'un support codé avec Dolby Digital ou DTS Digital Surround, choisir "-10dB" pour mettre en service l'atténuateur d'effet des basses fréquences.

- Cette fonction n'a d'effet que lorsque les signaux LFE entrent.

0dB	Normalement, choisir ce réglage (réglage initial).
-10dB	Choisir ce réglage quand les sons graves sont déformés.

■ **Compression de la plage dynamique—D_COMPRESSION**

Il est possible de compresser la plage dynamique (différence entre le son maximum et le son minimum) du son reproduit. C'est pratique lors de l'utilisation du Surround pendant la nuit.

- Cette fonction prend effet uniquement lors de la reproduction de sources utilisant le Dolby Digital.

MID	Choisir ce réglage quand on souhaite réduire un peu la plage dynamique (réglage initial).
MAX	Choisir ce réglage quand on souhaite appliquer complètement l'effet de compression. (Pratique la nuit)
OFF	Choisir ce réglage quand on souhaite profiter du Surround avec sa pleine plage dynamique. (Aucun effet n'est appliqué.)

■ **Sélection des prises d'entrée numérique—DIGITAL IN**

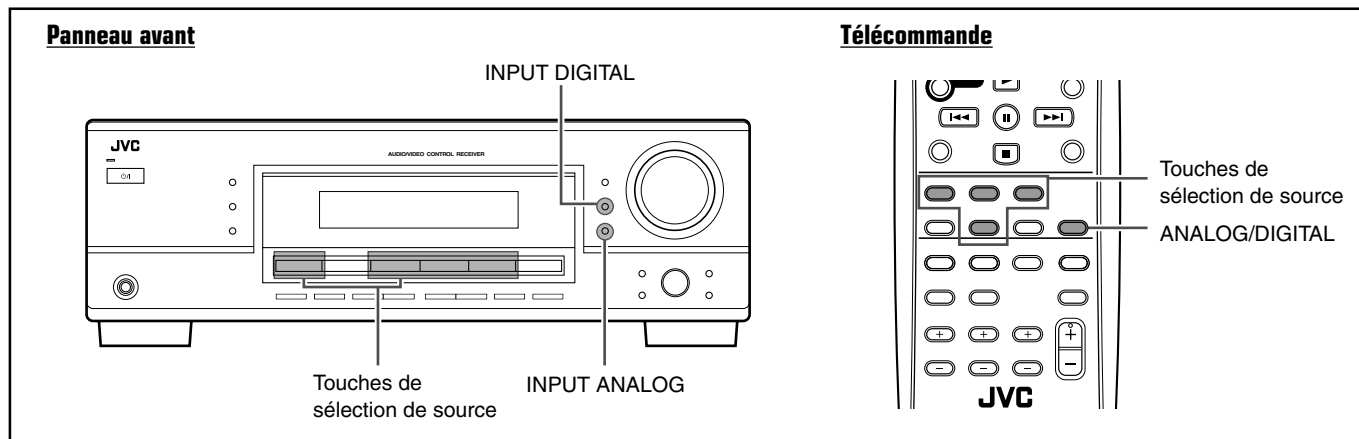
Lorsque l'on utilise les prises d'entrée numérique, il faut enregistrer quel appareil est enregistré à quelle prise (DIGITAL 1/2) de façon à ce que le nom correct de la source apparaisse quand la source numérique est choisie. Choisir l'option appropriée à partir des options suivantes:

- 1 DVD 2 CD ⇄ 1 DVD 2 TV ⇄ 1 DVD 2 CDR ⇄
 - 1 CD 2 DVD ⇄ 1 CD 2 TV ⇄ 1 CD 2 CDR ⇄
 - 1 TV 2 DVD ⇄ 1 TV 2 CD ⇄ 1 TV 2 CDR ⇄
 - 1 CDR 2 DVD ⇄ 1 CDR 2 CD ⇄ 1 CDR 2 TV ⇄
- (retour au début)

Remarque:

A l'expédition de l'usine, les prises DIGITAL IN ont été réglées pour être utilisées avec les appareils suivants:

- DIGITAL 1 (coaxial): Pour un lecteur de DVD
- DIGITAL 2 (optique): Pour un lecteur CD



Sélection du mode d'entrée analogique ou numérique

Si des appareils source numériques ont été connectés, en utilisant la méthode de connexion analogique (voir pages 7 et 8) et la méthode de connexion numérique (voir page 9), il faut choisir le mode d'entrée correct.

1 Appuyer sur une des touches de sélection de source —DVD, TV SOUND, CD ou TAPE/CDR*—pour la source pour laquelle le mode d'entrée doit être changé.

Remarque:

* Parmi les sources citées ci-dessus, il est possible de choisir une entrée numérique uniquement pour les sources pour lesquelles une prise d'entrée numérique a été choisie. (Voir "Sélection des prises d'entrée numérique—DIGITAL IN" à la page 14.)

2 Choisir le mode d'entrée numérique. Sur le panneau avant

Appuyer sur INPUT DIGITAL.

"DIGITAL AUTO" apparaît sur l'affichage. L'indicateur DIGITAL AUTO s'allume aussi.

Pour ramener le mode d'entrée sur l'entrée analogique, appuyer sur INPUT ANALOG.

"ANALOG" apparaît sur l'affichage pendant un instant. L'indicateur ANALOG s'allume.

À partir de la télécommande

Appuyer sur ANALOG/DIGITAL.

- Chaque fois que la touche est pressée, le mode d'entrée alterne entre l'entrée analogique ("ANALOG") et l'entrée numérique ("DIGITAL AUTO").

DIGITAL AUTO Choisir ce réglage pour le mode d'entrée numérique. L'appareil détecte automatiquement le format du signal d'entrée.

ANALOG Choisir ce réglage pour le mode d'entrée analogique (réglage initial).

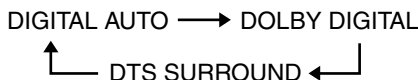
Si les symptômes suivants se produisent pendant la lecture d'un support Dolby Digital ou DTS alors que "DIGITAL AUTO" est choisi, changer le mode d'entrée numérique.

- Aucun ne sort au début de la lecture.
- Il y a du bruit lors de la recherche ou du saut de chapitres ou de pages.

Appuyer répétitivement sur INPUT DIGITAL **sur le panneau avant** pour choisir "DOLBY DIGITAL" ou "DTS SURROUND".



- Chaque fois que la touche est pressée, le mode d'entrée numérique change comme suit:



- Pour reproduire un logiciel codé avec Dolby Digital, choisir "DOLBY DIGITAL".
- Pour reproduire un logiciel codé avec DTS Digital Surround, choisir "DTS SURROUND".

Remarque:

Quand l'appareil est mis hors tension ou qu'une autre source est choisie, "DOLBY DIGITAL" ou "DTS SURROUND" sont annulés et le mode d'entrée numérique est réinitialisé automatiquement à "DIGITAL AUTO".

L'indicateur ANALOG et les indicateurs de format du signal numérique sur l'affichage indiquent quel type de signal entre dans l'ampli-tuner.

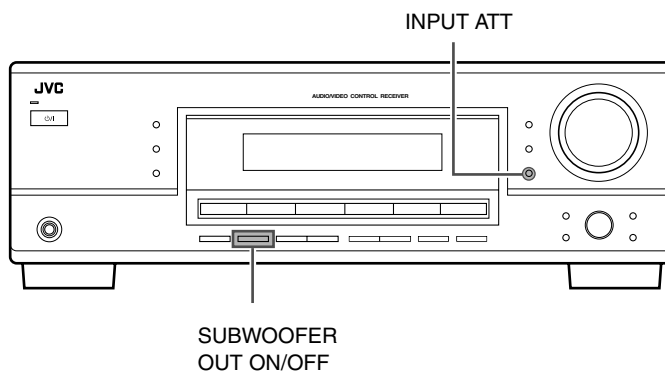
ANALOG	S'allume quand l'entrée analogique est choisie.
LINEAR PCM	S'allume lors de l'entrée des signaux Linear PCM.
DIGITAL	<ul style="list-style-type: none"> • S'allume lors de l'entrée des signaux Dolby Digital. • Clignote quand "DOLBY DIGITAL" est choisi pour un logiciel non codé avec Dolby Digital.
dts	<ul style="list-style-type: none"> • S'allume lors de l'entrée des signaux DTS. • Clignote quand "DTS SURROUND" est choisi pour un logiciel non codé avec DTS.

Remarque:

Quand "DIGITAL AUTO" ne peut pas reconnaître les signaux d'entrée, aucun indicateur de format du signal numérique ne s'allume sur l'affichage.

Ajustements sonores

Panneau avant



Atténuation du signal d'entrée

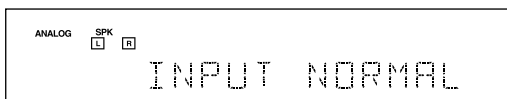
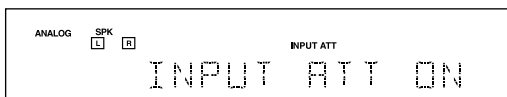


Quand le niveau d'entrée de la source analogique est trop élevé, les sons sont déformés. Si cela se produit, il faut atténuer le niveau du signal d'entrée pour éviter la distorsion du son.

Une fois que ce réglage a été ajusté, cet ampli-tuner les mémorise pour chaque source.

Maintenir pressé **INPUT ATT** sur le panneau avant de façon que l'indicateur **INPUT ATT** s'allume sur l'affichage.

- Chaque fois que la touche est maintenue pressée, le mode d'atténuation du signal d'entrée se met en service ("INPUT ATT ON") et hors service ("INPUT NORMAL").

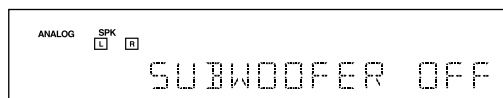


Mise hors service du caisson de grave



Quand le caisson de grave est réglé sur "YES" (voir page 13), il est possible de choisir de mettre la sortie du caisson de grave hors service.

Appuyer sur **SUBWOOFER OUT ON/OFF** sur le panneau avant pour mettre hors service le caisson de grave. "SUBWOOFER OFF" apparaît sur l'affichage pendant un instant et l'indicateur **S.WFR** s'éteint.



Le son du caisson de grave sort des enceintes avant.

Pour mettre le caisson de grave hors service, appuyer de nouveau sur la touche.

Remarques:

- Cette touche ne fonctionne pas quand le caisson de grave est réglé sur "NO" (voir page 13). Dans ce cas, "NO SUBWOOFER" apparaît sur l'affichage pendant un instant.
- Il n'est pas possible de mettre la sortie du caisson de grave hors service quand la taille des enceintes avant est réglée sur "SMALL".
- Quand le réglage du caisson de grave est changé de "NO" sur "YES", la sortie du caisson de grave est mise automatiquement hors service.

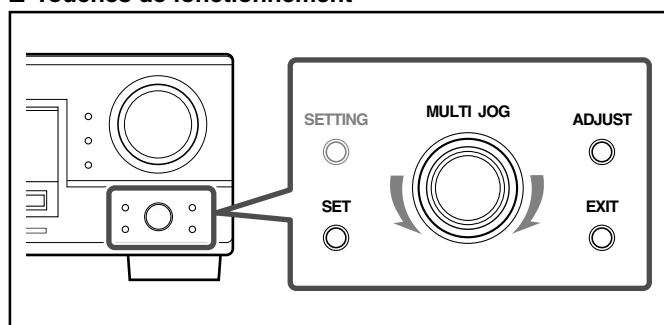
Ajustements sonores à l'aide de la molette MULTI JOG

Il est possible d'ajuster le son en utilisant la molette MULTI JOG sur le panneau avant.

- Tonalité—BASS, TREBLE
- Niveau de sortie du caisson de grave*—SUBWFR LEVEL
- Niveau de sortie des enceintes*—FRONT L/R LEVEL, CENTER LEVEL, SURR L/R LEVEL
- Niveau d'effet pour les modes DAP—EFFECT
- Commande panoramique pour Pro Logic II Music—PANORAMA CTRL

* Il est aussi possible d'utiliser la télécommande pour ajuster ces réglages (voir pages 18 et 19).

■ Touches de fonctionnement



Touches	Pour
ADJUST	Mettre l'ampli-tuner en mode d'ajustement du son.
MULTI JOG	<ul style="list-style-type: none"> • Choisir un élément à ajuster après avoir appuyé sur ADJUST. • Ajuster l'élément choisi après avoir appuyé sur SET.
SET	Valider l'élément à ajuster.
EXIT	Quitter le mode d'ajustement du son ou retourner à l'étape précédente.

■ Procédure de fonctionnement

Ex. Lors de l'ajustement des graves

Avant de commencer, se rappeler...

Il y a un temps limite pour réaliser les étapes suivantes. Si le réglage est annulé avant la fin, recommencer à partir de l'étape **1**.

1 Appuyer sur ADJUST.

Le dernier élément choisi apparaît sur l'affichage.

2 Tourner la molette MULTI JOG pour choisir l'élément à ajuster.

BASS ⇄ TREBLE ⇄ SUBWFR LEVEL* ⇄
 FRONT L LEVEL ⇄ FRONT R LEVEL ⇄
 CENTER LEVEL* ⇄ SURR L LEVEL* ⇄
 SURR R LEVEL* ⇄ EFFECT* ⇄
 PANORAMA CTRL* ⇄ (retour au début)

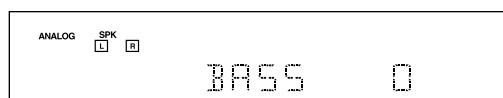
* Il peut ne pas être possible de choisir ces réglages en fonction des réglages suivants:

- Réglage du caisson de grave
- Réglage de la taille des enceintes
- Mode Surround/DSP actuel

Pour les détails, voir la page suivante et "Éléments ajustables et mode Surround/DSP choisi" à la page 28.

3 Appuyer sur SET.

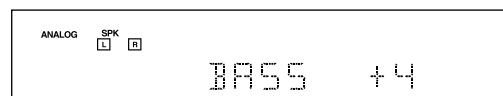
Le réglage actuel de l'élément choisi apparaît sur l'affichage.



EX.: Quand "BASS" est choisi.

4 Tourner la molette MULTI JOG pour choisir la valeur appropriée.

Ajuster le niveau des graves dans une plage de -10 à +10.



EX.: Quand le niveau des graves est ajusté sur "+4."

5 Appuyer sur EXIT.

Pour ajuster les autres éléments, répéter les étapes **2** à **5**.
 Pour terminer l'ajustement, aller à l'étape **6**.

6 Appuyer de nouveau sur EXIT.

L'ampli-tuner quitte le mode d'ajustement du son.

■ **Tonalité—BASS, TREBLE**

Ajuste les graves et les aigus selon ses préférences (-10 dB à +10 dB par pas de 2 niveaux).

- “0” est le réglage initial.

■ **Niveau de sortie du caisson de grave—SUBWFR (caisson de grave) LEVEL**

Ajuste le niveau de sortie du caisson de grave (-10 dB à +10 dB par pas d'un niveau).

- “0” est le réglage initial.

Remarque:

Le niveau de sortie du caisson de grave ne peut pas être ajusté dans les cas suivants:

- Quand “SUBWOOFER NO” est choisi pour le réglage du caisson de grave (voir page 13).
- Quand le mode HEADPHONE est en service (voir page 11).

■ **Niveau de sortie des enceintes**

Ajuste le niveau de sortie des enceintes de façon que le son entendu de chaque enceinte soit au même niveau (-10 dB à +10 dB par pas d'un niveau).

- “0” est le réglage initial pour toutes les enceintes.

FRONT L LEVEL	Niveau de sortie de l'enceinte avant gauche
FRONT R LEVEL	Niveau de sortie de l'enceinte avant droite
CENTER LEVEL*	Niveau de sortie de l'enceinte centrale
SURR L LEVEL*	Niveau de sortie de l'enceinte Surround gauche
SURR R LEVEL*	Niveau de sortie de l'enceinte Surround droite

* Il est possible d'ajuster ces réglages en fonction des réglages actuels des enceintes (voir page 13) et du mode Surround/DSP (voir “Éléments ajustables et mode Surround/DSP choisi” à la page 28).

Remarques:

- Il n'est pas possible d'ajuster le niveau de sortie de l'enceinte centrale quand la taille de l'enceinte centrale est réglée sur “NONE” (voir page 13).
- Il n'est pas possible d'ajuster le niveau de sortie des enceintes Surround quand la taille des enceintes Surround est réglée sur “NONE” (voir page 13).

■ **Niveau d'effet pour les modes DAP—EFFECT**

Il est possible d'ajuster le niveau d'effet pour les modes DAP uniquement quand un des modes DAP est en service (EFFECT 1 à EFFECT 5).

“EFFECT 3” est le réglage initial. Plus le chiffre est grand, plus l'effet est fort.

- Pour les modes DAP, voir page 26.

■ **Commande panoramique pour Pro Logic II Music—PANORAMA CTRL (commande panoramique)**

Il est possible de mettre en ou hors service la commande panoramique pour Pro Logic II Music uniquement quand “PL II MUSIC” est en service.

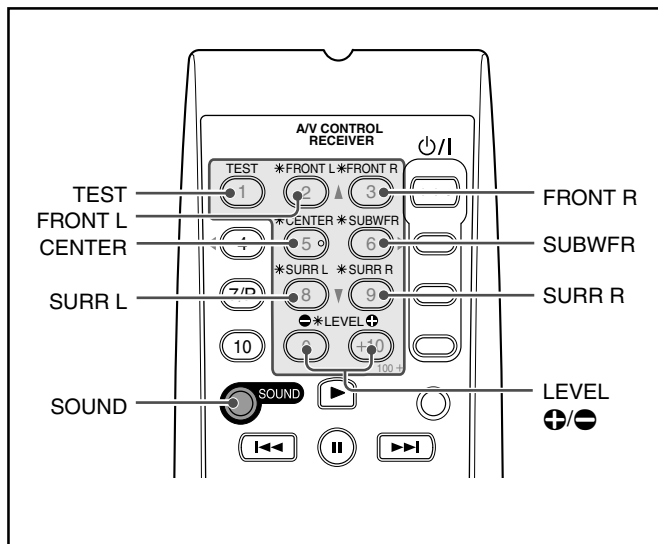
Choisir “PANORAMA ON” pour profiter de l'effet sonore panoramique avec une image des murs latéraux (“OFF” est le réglage initial).

- Pour Pro Logic II Music, voir page 25.

Ajustements sonores à l'aide de la télécommande

Il est aussi possible d'utiliser la télécommande pour ajuster les niveaux de sortie des enceintes et le niveau de sortie du caisson de grave.

- Il est possible d'utiliser la tonalité de test pour réaliser les ajustements préférés (sauf pour l'ajustement du niveau du caisson de grave).



Ajustement du niveau de sortie des enceintes en utilisant la tonalité de test

L'enceinte centrale et les enceintes Surround sont mises en service temporairement et il est possible de les ajuster lors de l'écoute d'un son stéréo ou quand un mode DAP est en service.

Remarques:

- Il n'est pas possible d'ajuster le niveau de sortie de l'enceinte centrale quand la taille de l'enceinte centrale est réglée sur “NONE” (voir page 13).
- Il n'est pas possible d'ajuster le niveau de sortie des enceintes Surround quand la taille des enceintes Surround est réglée sur “NONE” (voir page 13).

1 Appuyer sur SOUND.

Les touches numériques sont actives pour les ajustements sonores.

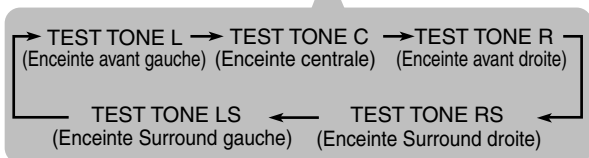
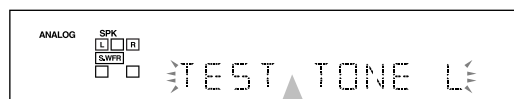


Ajustements sonores

Français

2 Appuyer sur TEST.

“TEST TONE L” clignote sur l’affichage et une tonalité de test sort des enceintes dans l’ordre suivant:



Vérifier si la tonalité est entendue au même niveau à partir de chaque enceinte.

Remarque:

Si l’enceinte centrale et les enceintes Surround sont réglées sur “NONE”, aucune tonalité de test n’est disponible.

3 Choisir l’enceinte à ajuster.

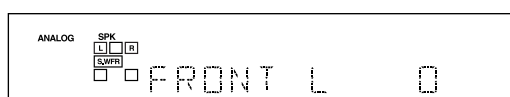
Appuyer sur une des touches suivantes:

FRONT L	Enceinte avant gauche
FRONT R	Enceinte avant droite
CENTER	Enceinte centrale
SURR L	Enceinte Surround gauche
SURR R	Enceinte Surround droite

4 Appuyer sur LEVEL \oplus/\ominus pour ajuster le niveau de sortie de l’enceinte choisie (-10 dB à +10 dB).

Quand la touche est pressée une fois, le réglage actuel de l’enceinte choisie apparaît sur l’affichage et une tonalité de test sort de l’enceinte choisie.

• “0” est le réglage initial pour toutes les enceintes.



Ex.: Quand FRONT L est pressée à l’étape 3.

Répéter les étapes 3 et 4 pour ajuster les niveaux de sortie des autres enceinte de façon que la tonalité de test soit entendue au même niveau à partir de toutes les enceintes.

5 Appuyer sur SOUND, puis appuyer sur TEST pour arrêter la tonalité de test.

Ajustement du niveau de sortie du caisson de grave

S’assurer que le réglage du caisson de grave est sur “YES” (voir page 13).

1 Appuyer sur SOUND.

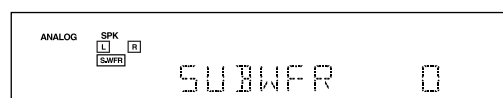
Les touches numériques sont actives pour les ajustements sonores.

2 Appuyer sur SUBWFR.

3 Appuyer sur LEVEL \oplus/\ominus pour ajuster le niveau de sortie du caisson de grave (-10 dB à +10 dB).

Quand la touche est pressée une fois, le réglage actuel du caisson de grave apparaît sur l’affichage.

• “0” est le réglage initial.



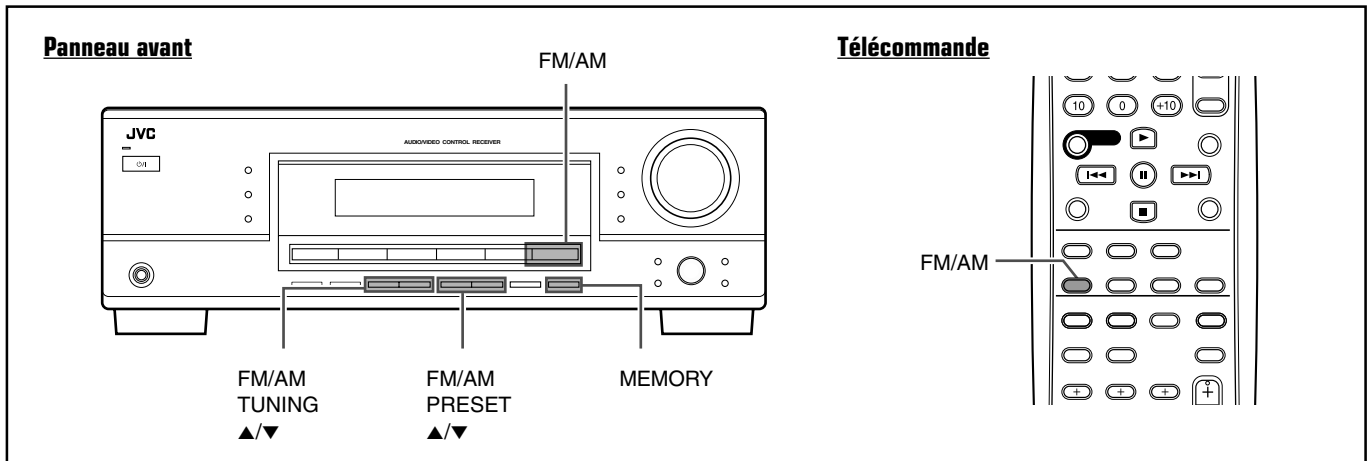
Remarque:

Le niveau de sortie du caisson de grave ne peut pas être ajusté dans les cas suivants:

- Quand “SUBWOOFER NO” est choisi pour le réglage du caisson de grave (voir page 13).
- Quand le mode HEADPHONE est en service (voir page 11).

Pour utiliser les touches numériques pour commander la source souhaitée après avoir réalisé les ajustements sonores, appuyer sur d’abord sur la touche de sélection de source de façon à ce que les touches numérique fonctionnent pour la source souhaitée.

Utilisation du tuner

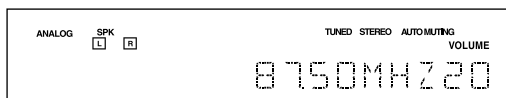


Accord manuel d'une station

1 Appuyer sur FM/AM pour choisir la bande— FM ou AM (PO).

La dernière station reçue de la dernière bande choisie est accordée.

- Chaque fois que la touche est pressée, la bande alterne entre FM et AM (PO).



Ex.: Quand la bande FM est choisie.

2 Appuyer répétitivement sur FM/AM TUNING ▲/▼ jusqu'à ce que la fréquence souhaitée soit trouvée.

Remarques:

- Si FM/AM TUNING ▲/▼ est maintenue pressée à l'étape 2, la fréquence continue de changer jusqu'à ce qu'une station soit accordée.
- Quand une station de signal suffisamment fort est accordée, l'indicateur TUNED s'allume sur l'affichage.
- Quand un programme FM stéréo est reçu, l'indicateur STEREO s'allume aussi.

Utilisation de l'accord par présélection

Une fois qu'une station est attribuée à un numéro de canal, cette station peut être accordée rapidement. Il est possible de présélectionner un maximum de 30 stations FM et de 15 stations AM (PO).

Mémorisation des stations présélectionnées



Avant de commencer, se rappeler...

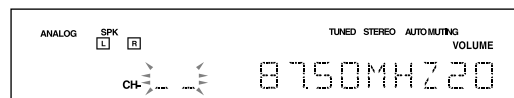
Il y a un temps limite pour réaliser les étapes suivantes. Si le réglage est annulé avant la fin, recommencer à partir de l'étape 2.

1 Accorder la station que l'on souhaite présélectionner (voir "Accord manuel d'une station").

Si l'on souhaite mémoriser le mode de réception FM pour cette station, choisir le mode de réception FM souhaité. Voir "Sélection du mode de réception FM" à la page 21.

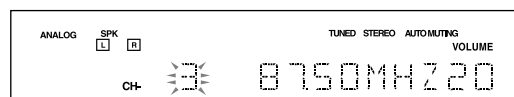
2 Appuyer sur MEMORY.

L'indicateur CH- s'allume et la position de numéro de canal clignote sur l'affichage pendant environ 5 secondes.

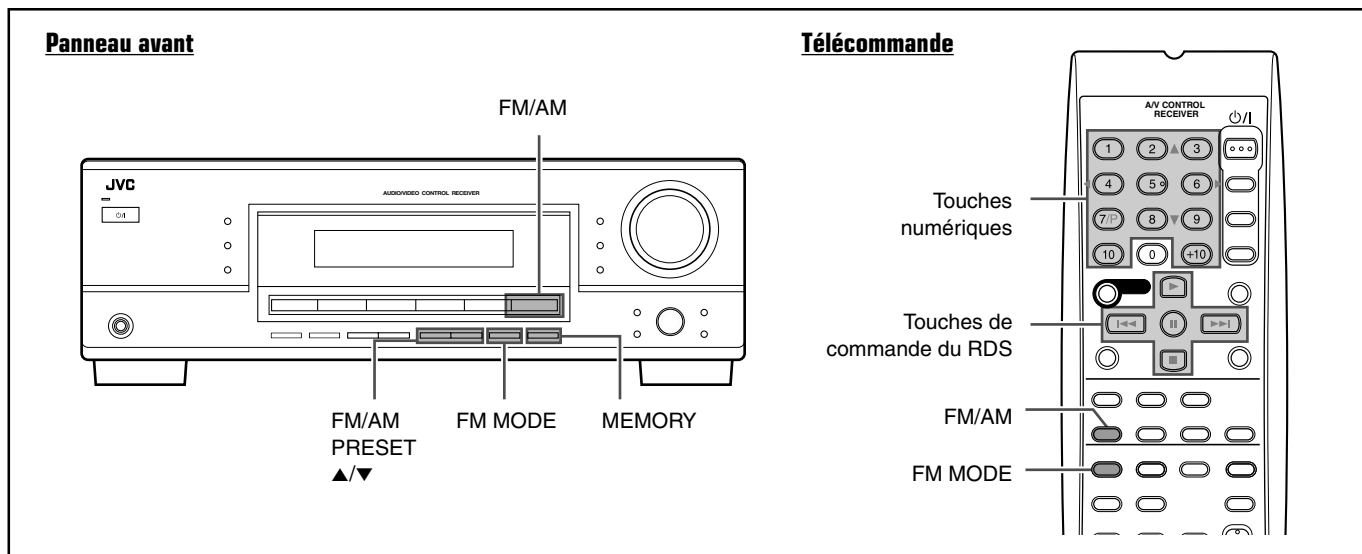


Ex.: Quand la bande FM est choisie à l'étape 1.

3 Appuyer sur FM/AM PRESET ▲/▼ pour choisir le numéro de canal pendant la position du numéro de canal clignote.

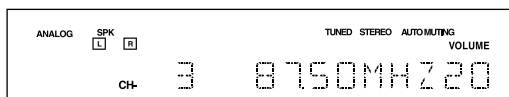


Ex.: Quand le canal numéro "3" est choisi.



4 Appuyer de nouveau sur MEMORY pendant que le numéro du canal choisi clignote sur l'affichage.

Le numéro du canal choisi s'arrête de clignoter.
La station est attribuée au numéro de canal choisi.



5 Répéter les étapes 1 à 4 pour mémoriser plus de stations.

Pour effacer une station pré réglée, mémoriser une nouvelle station sur un numéro utilisé.
La station précédemment mémorisée est effacée.

Accord d'une station pré réglée

Sur le panneau avant

1 Appuyer sur FM/AM pour choisir la bande—FM ou AM (PO).

La dernière station reçue de la dernière bande choisie est accordée.

- Chaque fois que la touche est pressée, la bande alterne entre FM et AM (PO).

2 Appuyer répétitivement sur FM/AM PRESET ▲/▼ jusqu'à ce que le canal souhaité soit trouvé.

A partir de la télécommande

1 Appuyer sur FM/AM pour choisir la bande—FM ou AM (PO).

La dernière station reçue de la dernière bande choisie est accordée et les touches numériques fonctionnent pour commander le tuner.

- Chaque fois que la touche est pressée, la bande alterne entre FM et AM (PO).

2 Appuyer sur les touches numériques (1 – 10, +10) pour choisir un numéro de canal pré réglé.

- Pour le canal numéro 5, appuyer sur 5.
- Pour le canal numéro 15, appuyer sur +10, puis sur 5.
- Pour le canal numéro 20, appuyer sur +10, puis sur 10.
- Pour le canal numéro 30, appuyer sur +10, sur +10, puis sur 10.

Remarque:

Lors de l'utilisation des touches numériques, s'assurer qu'elles sont en service pour le tuner et non pas pour le lecteur CD ou une autre source. (Voir page 30.)

Sélection du mode de réception FM

Quand une émission FM stéréo est difficile à recevoir ou parasitée, il est possible de changer le mode de réception FM.

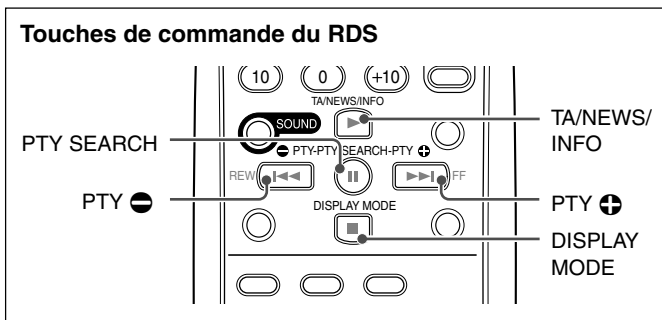
- Il est possible de mémoriser le mode de réception FM pour chaque station pré réglée (voir page 20).

Pendant l'écoute d'une station FM, appuyer sur FM MODE.

- Chaque fois que la touche est pressée, le mode de réception FM alterne entre "AUTO" et "MONO".

AUTO Normalement choisir ce réglage (réglage initial). Quand un programme est diffusé en stéréo, il est entendu en stéréo; quand il est diffusé en monaural, il est entendu en monaural. Ce mode permet aussi de supprimer le bruit statique entre les stations. L'indicateur AUTO MUTING s'allume sur l'affichage.

MONO Choisir ce réglage pour améliorer la réception (mais l'effet stéréo est perdu). Dans ce mode du bruit est entendu lors de l'accord entre les stations. L'indicateur AUTO MUTING s'éteint sur l'affichage. (L'indicateur STEREO s'éteint aussi.)



IMPORTANT:

Avant d'utiliser les touches de commande du RDS, appuyez sur FM/AM sur la télécommande de façon que les touches fonctionnent pour commander le tuner.

Utilisation du RDS (Radio Data System) pour recevoir les stations FM



Le système RDS permet aux stations FM d'envoyer des signaux additionnels en même temps que les signaux du programme ordinaire. Par exemple, les stations envoient leur nom, de même que des informations à propos du type de programme qu'elles diffusent tels qu'un programme sportif, musical, etc.

Lorsqu'une station FM offrant le service RDS est accordée, l'indicateur RDS s'allume sur l'affichage.

Avec l'ampli-tuner, vous pouvez recevoir les types de signaux RDS suivants.

- PS** (Program Service—Nom de station)
Montre le nom courant de la station

- PTY** (Program Type—Type de programme)
Montre le type de programme diffusé

- RT** (Radio Text—Radiotexte)
Montre des messages-texte que la station envoie

Enhanced Other Networks: voir page 20.

Remarques:

- Le RDS n'est pas disponible avec les émissions AM (PO).
- Il se peut que le système RDS ne fonctionne pas correctement si la station accordée ne transmet pas le signal RDS correctement ou si le signal est faible.

Quelles informations les signaux RDS offrent-ils?

Vous pouvez voir les signaux RDS que la station envoie sur l'affichage.

Pour afficher les signaux RDS

Appuyer sur DISPLAY MODE pendant l'écoute d'une station FM.

- Chaque fois que la touche est pressée, l'affichage change comme suit:



PS (Program Service—Nom de station)
Pendant la recherche, "PS" apparaît et le nom de la station est affiché. "NO PS" apparaît si aucun signal n'est envoyé.

PTY (Program Type—Type de programme)
Pendant la recherche, "PTY" apparaît et le type du programme diffusé est affiché. "NO PTY" apparaît si aucun signal n'est envoyé.

RT (Radio Text—Radiotexte)
Pendant la recherche, "RT" apparaît et le message-texte que la station envoie est affiché. "NO RT" apparaît si aucun signal n'est envoyé.

Fréquence de la station
Fréquence de la station (ce n'est pas un service RDS).

À propos des caractères apparaissant sur l'affichage

Lorsque l'affichage montre les signaux PS, PTY ou RT, les caractères suivants sont utilisés.

- L'affichage ne peut pas montrer les lettres accentuées; "A", par exemple peut être utilisé pour les lettres accentuées "Å, Ä, Å, Ä et Å".

Remarque:

Si la recherche se termine sans que rien n'ait été trouvé, "PS", "PTY" et "RT" n'apparaîtront pas sur l'affichage.

Recherche d'un programme par code PTY



Un des avantages du service RDS est qu'il est possible de localiser un type de programme particulier sur les station FM pré-réglées (voir page 20) en spécifiant le code PTY.

Pour rechercher un programme en utilisant les codes PTY

Avant de commencer, se rappeler...

- La recherche PTY ne fonctionne qu'avec les stations FM pré-réglées.
- Pour arrêter la recherche en cours, appuyer sur PTY SEARCH pendant la recherche.
- Il y a un temps limite pour réaliser les étapes suivantes. Si le réglage est annulé avant la fin, recommencer à partir de l'étape 1.

1 Appuyer sur PTY SEARCH pendant l'écoute d'une station FM.

"PTY SELECT" clignote sur l'affichage.

2 Appuyer sur PTY + ou PTY - jusqu'à ce que le code PTY souhaité apparaisse sur l'affichage, pendant que "PTY SELECT" clignote.

L'affichage montre les codes PTY décrits à la page suivante.

SUITE À LA PAGE SUIVANTE

3 Appuyer de nouveau sur PTY SEARCH pendant que le code PTY choisi à l'étape précédente est toujours sur l'affichage.

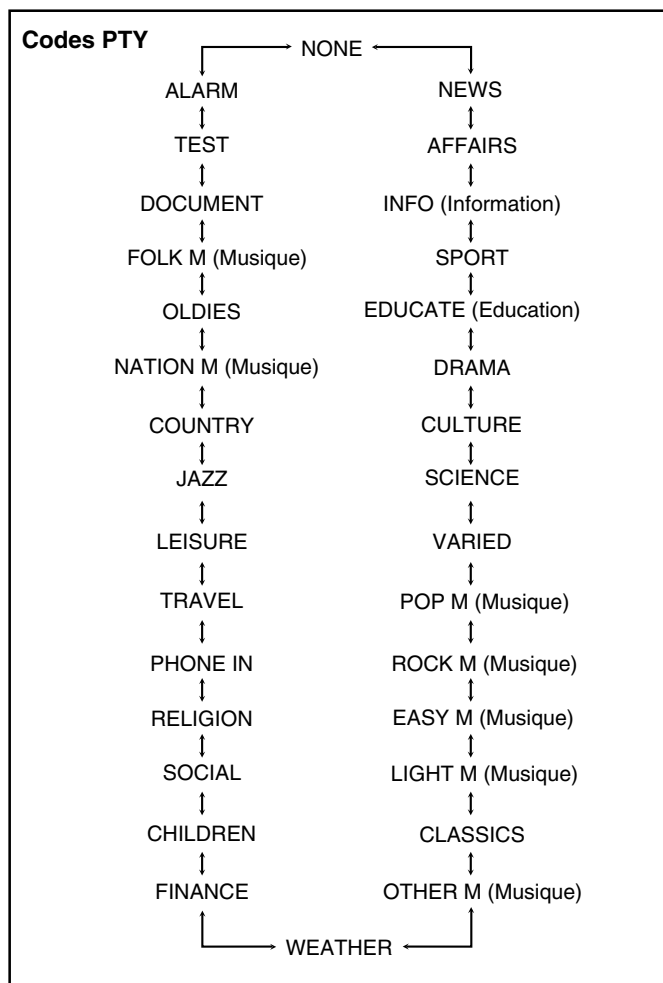
Pendant la recherche, "SEARCH" et le code PTY choisi alternent sur l'affichage.

L'ampli-tuner recherche parmi les 30 stations FM préréglées, s'arrête quand il a trouvé une station du code choisi et accorde cette station.

Pour continuer la recherche après le premier arrêt

Appuyer de nouveau sur PTY SEARCH pendant que les indications sur l'affichage clignotent.

Si aucun programme n'est trouvé, "NOT FOUND" apparaît sur l'affichage.



Description des codes PTY:

NEWS	Informations.
AFFAIRS	Émissions d'actualité prolongeant les informations—débats ou analyses.
INFO	Émissions dont le but est de donner des conseils dans le sens le plus large.
SPORT	Émissions concernant tous les aspects du sport.
EDUCATE	Émissions éducatives.
DRAMA	Feuilletons radiophoniques et séries.
CULTURE	Émissions concernant tous les aspects de la culture nationale ou régionale, incluant la langue, le théâtre, etc.
SCIENCE	Émissions concernant la science et la technologie.
VARIED	Utilisé principalement pour les émissions à base de conversation comme les jeux radiophoniques et les interviews de personnalités.
POP M	Musique commerciale des succès populaires actuels.
ROCK M	Musique rock.
EASY M	Musique contemporaine actuelle considérée comme étant "facile à écouter".
LIGHT M	Musique instrumentale et vocale ou chorale.
CLASSICS	Représentation d'œuvres orchestrales majeures, de symphonies, de musique de chambre, etc.
OTHER M	Musique n'appartenant à aucune des autres catégories.
WEATHER	Prévisions météorologiques.
FINANCE	Marché des titres, commerce, finance, etc.
CHILDREN	Émissions pour les jeunes.
SOCIAL	Émissions à propos de sociologie, histoire, géographie, psychologie et société.
RELIGION	Émissions religieuses.
PHONE IN	Émissions faisant intervenir des personnes du public donnant leurs impressions, soit par téléphone ou directement.
TRAVEL	Informations sur les voyages.
LEISURE	Émissions à propos des loisirs.
JAZZ	Musique de jazz.
COUNTRY	Chansons originaires ou prolongeant la musique traditionnelle des états américains du sud.
NATION M	Musique populaire actuelle d'un pays ou d'une région dans la langue nationale.
OLDIES	Musique de la période appelée "l'âge d'or" de la musique populaire.
FOLK M	Musiques ayant ses racines dans la culture musicale d'un pays particulier.
DOCUMENT	Émissions reposant sur des faits, présentées avec un style d'investigation.
TEST	Émis pour tester les équipements et appareils d'émission d'urgence.
ALARM	Annonce d'urgence

La classification des codes PTY pour certaines stations FM peut différer de la liste ci-dessus.

Commutation temporaire sur le programme de son choix



Un autre service RDS pratique est appelé "Enhanced Other Networks".

Cela permet à l'ampli-tuner de commuter temporairement sur le programme de son choix (TA, NEWS et/ou INFO) à partir d'une station différente, sauf dans les cas suivants:

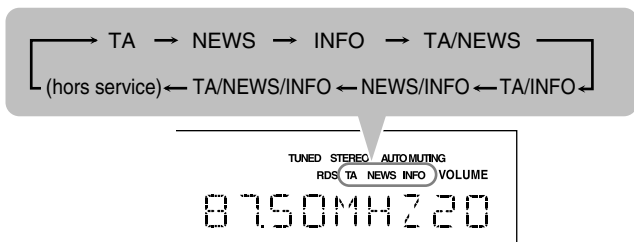
- Lorsque vous écoutez un réseau non RDS—toutes les stations AM (PO) et certaines stations FM.
- Quand la dernière station FM reçue appartient à un réseau non RDS.
- Quand l'ampli-tuner est en mode d'attente.

Avant de commencer, se rappeler...

La fonction Enhanced Other Networks ne fonctionne qu'avec les stations FM pré-réglées.

Appuyer répétitivement sur TA/NEWS/INFO jusqu'à ce que le type de programme souhaité apparaisse sur l'affichage.

- Chaque fois que la touche est pressée, l'affichage change comme suit:



TA	Informations routières régionales.
NEWS	Informations.
INFO	Programme dont le but est de conseiller dans le sens le large du terme.

Quand la source actuelle est "FM"

- **Si la station accordée commence à émettre un programme du type choisi**

L'ampli-tuner continue de recevoir la station actuelle, mais l'indicateur du code PTY reçu clignote.



Quand le programme est terminé, l'indicateur du code PTY reçu s'arrête de clignoter et reste allumé mais l'ampli-tuner reste en mode d'attente Enhanced Other Networks.

- **Si une autre station FM du même réseau commence à diffuser un programme du type choisi pendant l'écoute d'une station FM**

L'ampli-tuner commute automatiquement sur la station. L'indicateur du code PTY reçu clignote.



Quand le programme est terminé, l'ampli-tuner retourne à la station précédemment accordée, mais reste en mode d'attente Enhanced Other Networks. L'indicateur du code PTY reçu s'arrête de clignoter et reste allumé.

Quand la source actuelle n'est pas "FM"

L'ampli-tuner continue de reproduire la source actuelle (DVD, VCR, TV SOUND, CD ou TAPE [ou CDR]).



Quand le réseau RDS commence à diffuser un programme du type choisi, l'ampli-tuner commute automatiquement sur la station.

L'indicateur du code PTY reçu clignote.



Quand le programme est terminé, l'ampli-tuner retourne à la source précédemment choisie, mais reste en mode d'attente Enhanced Other Networks. L'indicateur du code PTY reçu s'arrête de clignoter et reste allumé.

Pour arrêter d'écouter le programme choisi par la fonction Enhanced Other Networks

Appuyez de nouveau sur TA/NEWS/INFO de façon que l'indicateur de type de programme (TA/NEWS/INFO) s'éteigne de l'affichage. L'ampli-tuner sort du mode Enhanced Other Networks et retourne à la station précédemment choisie.

Quand une émission d'urgence (signal ALARM) est envoyée d'une station FM

L'ampli-tuner accorde automatiquement la station à partir de n'importe quelle source à l'exception de AM (PO).

- L'ampli-tuner accorde automatiquement la station, "ALARM" apparaît sur l'affichage.

Le signal TEST est utilisé pour tester les appareils—pour savoir s'ils peuvent recevoir le signal ALARM correctement.

Le signal TEST fait réagir l'ampli-tuner de la même façon que le signal ALARM.

- Quand un signal de test est reçu, "TEST" apparaît sur l'affichage.

Remarques:

- Les données Enhanced Other Networks envoyées de certaines stations peuvent ne pas être compatibles avec cet ampli-tuner.
- Le mode Enhanced Other Networks ne fonctionne pas pour certaines stations FM avec service RDS.
- En mode d'attente Enhanced Other Networks, si l'on commence un enregistrement synchronisé (voir page 29), le mode d'attente Enhanced Other Networks est annulé temporairement. L'ampli-tuner retourne en mode d'attente Enhanced Other Networks quand l'opération effectuée est finie.
- Le mode Enhanced Other Networks fonctionne uniquement lors de la réception d'une station FM avec le code Enhanced Other Networks. (L'indicateur TA/NEWS/INFO s'allume lors de la réception d'une station AM [PO] mais la fonction Enhanced Other Networks ne fonctionne pas).
- Pendant l'écoute d'un programme accordé avec la fonction Enhanced Other Networks, il n'est pas possible d'utiliser les touches de sélection de source et la touche PTY SEARCH.

ATTENTION:

Quand la source alterne par intermittence entre la station accordée par la fonction Enhanced Other Networks et la source actuellement choisie, appuyer sur TA/NEWS/INFO pour annuler la fonction Enhanced Other Networks. Si la touche n'est pas pressée, la station actuellement accordée et de nouveau accordée et l'indication du type de programme Enhanced Other Networks clignotant sur l'affichage disparaît.

Création de champs sonores réalistes

Il est possible d'utiliser les modes Surround et DSP suivant pour créer un champ sonore réaliste:

Modes Surround

- Dolby
 - Dolby Pro Logic II
 - Dolby Digital
- DTS Digital Surround

Modes DSP

- Modes DAP
- All Channel Stereo

Modes Surround

■ Dolby


Dolby Pro Logic II*

Dolby Pro Logic II intègre un format de lecture multicanaux permettant de décoder toutes les sources à 2 canaux—les sources stéréo et les sources codées avec Dolby Surround—en 5,1 canaux.


Par rapport au Dolby Pro Logic conventionnel, la méthode matricielle de codage/décodage du Dolby Pro Logic II n'a pas de limite pour la fréquence de coupure des aigus arrière et autorise un son stéréo arrière.

Le Dolby Pro Logic II permet de reproduire un son spacieux, à partir de la source originale, sans ajout de nouveaux sons ni de colorations de tonalité.


Le Dolby Pro Logic II offre deux modes—Movie mode et Music mode:

Pro Logic II Movie (PL II MOVIE)—convient pour la reproduction des sources codées avec Dolby Surround portant la marque . Il permet de reproduire un champ sonore très proche de celui créé par les sons à 5,1 canaux discrets.

Pro Logic II Music (PL II MUSIC)—convient pour la reproduction de n'importe quelle source musicale à 2 canaux stéréo. Il permet de reproduire un son large et profond. Pour ce mode, une commande panoramique peut être utilisée, qui permet un effet sonore "d'enveloppe panoramique" avec une image des murs latéraux.


- Quand le Dolby Pro Logic II est en service, l'indicateur  PRO LOGIC II s'allume sur l'affichage.

Dolby Digital*

Ce mode est utilisé pour reproduire les pistes sonores multicanaux des logiciels codés avec Dolby Digital ().

- Pour profiter des supports codés avec Dolby Digital, connecter l'appareil source en utilisant la prise numérique à l'arrière de l'appareil. (Voir page 9.)

La méthode de codage **Dolby Digital** à 5,1 canaux (auss appelé format audio numérique multicanaux discret) enregistre et compresse numériquement les signaux du canal avant gauche, du canal avant droit, du canal central, du canal Surround gauche, du canal Surround droit et du canal LFE. Puisque chaque canal est complètement indépendant des autres canaux pour éviter les interférences, il est possible d'obtenir une meilleure qualité sonore avec plus d'effets stéréo et Surround.

- Quand un signal Dolby Digital entre, l'indicateur  DIGITAL s'allume sur l'affichage.

Remarque:

Les logiciels Dolby Digital peuvent être grossièrement regroupés en deux catégories—logiciels multicanaux (jusqu'à "5,1" canaux) et à 2 canaux. Pour profiter des sons Surround lors de la lecture d'un logiciel Dolby Digital à 2 canaux, il est possible d'utiliser le Dolby Pro Logic II.


■ DTS Digital Surround**

Utilisé pour reproduire les pistes sonores multicanaux des logiciels codés avec DTS Digital Surround ().

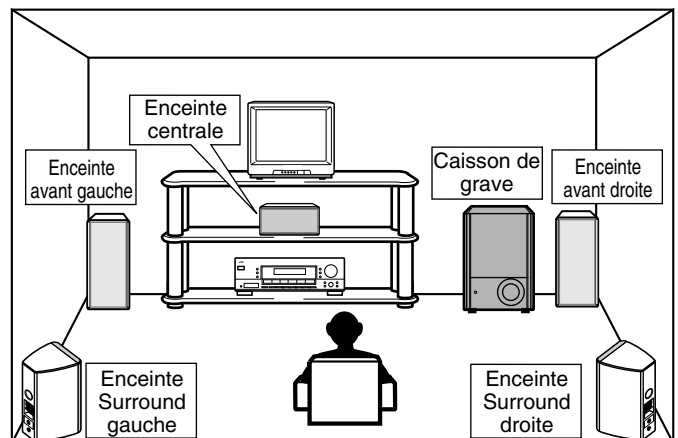
- Pour profiter des logiciels codés avec DTS Digital Surround, connecter l'appareil source en utilisant la prise numérique à l'arrière de l'appareil. (Voir page 9.)

Le **DTS Digital Surround** est un autre format audio numérique multicanaux disponible sur les logiciels CD, LD et DVD.

Comparé au Dolby Digital, le taux de compression audio est relativement faible. Cela permet au format DTS Digital Surround d'ajouter du souffle et de la profondeur aux sons reproduits. Et c'est pourquoi le DTS Digital Surround offre des sons naturels solides et clairs.

- Quand un signal DTS entre, l'indicateur  s'allume sur l'affichage.

Reproduction multicanaux (5,1 canaux) typique



* Fabriqué sous licence de Dolby Laboratories. «Dolby», «Pro Logic» et le symbole double D sont des marques de commerce de Dolby Laboratories.

** «DTS» et «DTS Digital Surround» sont des marques de fabrique de Digital Theater Systems, Inc.

Modes DSP

■ Modes DAP (Processeur acoustique numérique)

Les modes DAP ont été conçus pour créer les éléments importants de l'acoustique Surround.

Le son entendu dans un cinéma, un café-concert, un club de danse ou un pavillon est constitué de son direct et de son indirect—réflexions premières et réflexions arrière. Les sons directs atteignent directement l'auditeur sans réflexion. Tandis que les sons indirects sont retardés par la distance du plafond et des murs (voir l'illustration ci-à droite).

Ces sons indirects sont des éléments importants des effets acoustiques Surround. Les modes DAP peuvent reproduire un champ sonore réaliste en ajoutant ces sons indirects.

Les modes DAP peuvent être utilisés quand les enceintes avant et Surround sont connectées à cet ampli-tuner (qu'une enceinte centrale est connectée ou non: aucun son ne sort de l'enceinte centrale si elle est connectée).

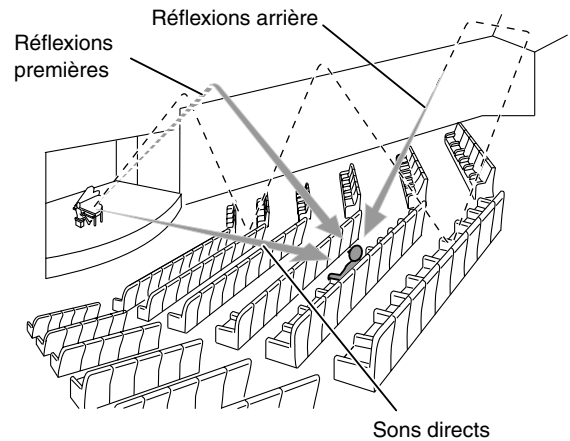
Les modes DAP suivants peuvent être utilisés avec cet appareil:

LIVE CLUB	Donne l'impression d'un club de musique à plafond bas.
DANCE CLUB	Rend les sons graves palpitant.
HALL	Éclaircit les voix et donne l'impression d'une salle de concert.
PAVILION	Donne l'impression spacieuse d'un pavillon à plafond haut.

Ces modes DAP peuvent être utilisés pour ajouter des effets acoustiques Surround lors de la reproduction d'un logiciel stéréo à 2 canaux—analogique ou numérique à l'exception du Dolby Digital et du DTS Digital Surround—et vous donner une réelle impression "d'immersion".

- Quand un des modes DAP est choisi, l'indicateur DSP s'allume sur l'affichage.

Création d'un champ sonore



■ All Channel Stereo

Ce mode peut reproduire un champ sonore stéréo plus large en utilisant toutes les enceintes connectées (et en service).

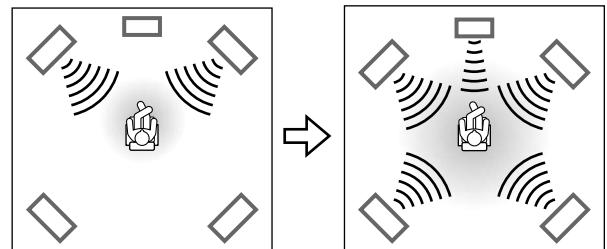
Le mode All Channel Stereo peut être utilisé quand les enceintes avant et Surround sont connectées à cet ampli-tuner, qu'une enceinte centrale est connectée ou non.

Si une enceinte centrale est connectée et en service, la même phase que les signaux avant gauche et droit est sortie par l'enceinte centrale.

Le mode All Channel Stereo peut être utilisé pendant la reproduction d'un logiciel stéréo à 2 canaux, analogique ou numérique à l'exception du Dolby Digital et DTS.

- Quand le mode All Channel Stereo est choisi, l'indicateur DSP s'allume sur l'affichage.

Reproduction All Channel Stereo



Reproduction stéréo normale

Reproduction All Channel Stereo

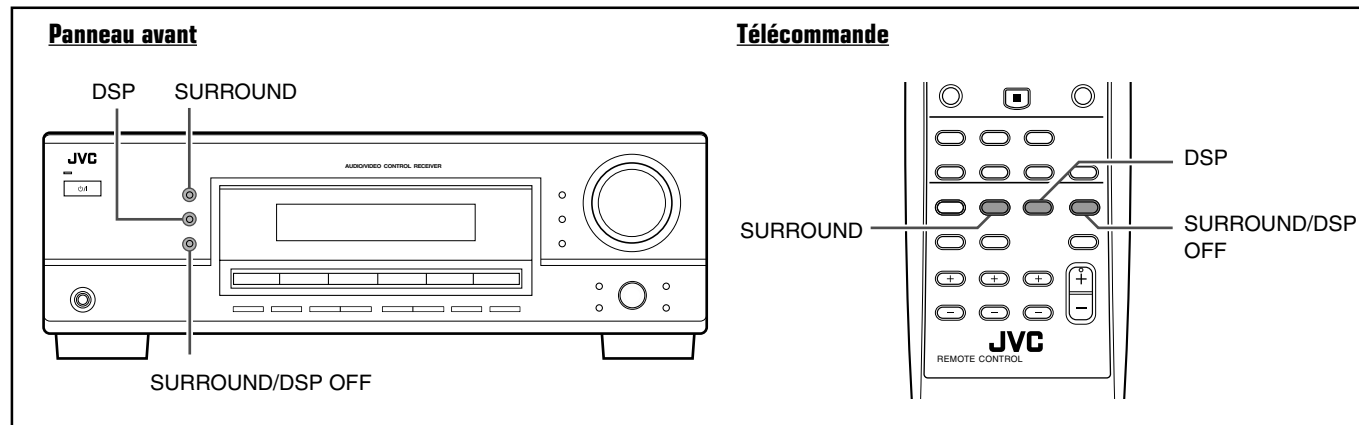
Modes Surround/DSP disponibles pour chaque signal d'entrée

○: Disponible ×: Indisponible

Modes Signaux	SURROUND OFF (stéréo)	DOLBY DIGITAL	DTS SURROUND	PL II MOVIE	PL II MUSIC	LIVE CLUB	DANCE CLUB	HALL	PAVILION	ALL CH STEREO
Dolby Digital (Multi-canaux)	○	○	×	×	×	×	×	×	×	×
Dolby Digital (2 canaux)	○	×	×	○	○	×	×	×	×	×
DTS Digital Surround (Multi-canaux)	○	×	○	×	×	×	×	×	×	×
DTS Digital Surround (2 canaux)	○	×	×	○	○	×	×	×	×	×
Linear PCM	○	×	×	○	○	○	○	○	○	○
Analogique	○	×	×	○	○	○	○	○	○	○

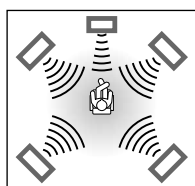
S'assurer de régler l'information des enceintes correctement (voir pages 13 et 14).

- Si seules les enceintes avant sont connectées, il n'est pas possible d'utiliser les modes Surround/DSP.
- Il n'est pas possible d'utiliser les modes DSP si aucune enceinte Surround n'est connectée.
- Ne pas changer le réglage des enceintes pendant l'utilisation des modes Surround/DSP; sinon, les modes Surround/DSP peuvent être annulés quand les enceintes requises pour les modes Surround/DSP sont mises hors service.

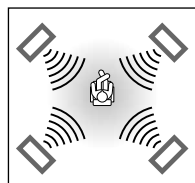


Utilisation des modes Surround

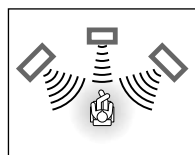
Les dispositions d'enceintes nécessaires pour les modes Surround sont les suivantes:



- 5 canaux
(Les enceintes avant, centrale et Surround sont connectées.)



- 4 canaux
(Les enceintes avant et Surround sont connectées.)



- 3 canaux
(Les enceintes avant et centrale sont connectées.)

■ Procédure de fonctionnement

1 Choisir la source à écouter et démarrer la lecture.

- Lors de la reproduction d'un support codé avec Dolby Digital et DTS Digital Surround, choisir le mode d'entrée numérique (voir page 15).

2 Appuyer sur SURROUND.

Le mode Surround approprié est mis en service en fonction du signal entrant.

• DOLBY DIGITAL:


Se met en service si un support multi-canaux codé avec Dolby Digital est reproduit.

• DTS SURROUND:

Se met en service si un support codé avec DTS Digital Surround est reproduit.

• PL II MUSIC* ou PL II MOVIE:

Se met en service si un support autre que ceux décrits ci-dessus est reproduit. (Le dernier réglage choisi est mis en service.)

L'indicateur  PRO LOGIC II s'allume sur l'affichage. Appuyer répétitivement sur SURROUND pour choisir le réglage le plus approprié pour la source.

* Quand "PL II MUSIC" est choisi, il est possible de choisir la commande panoramique pour profiter de l'effet panoramique avec une image des murs latéraux (voir les pages 17 et 18 pour la procédure de réglage).

Remarques:

- Quand "DOLBY DIGITAL" ou "DTS SURROUND" est choisi alors qu'aucune enceinte Surround n'est connectée, les sons Surround sont sous-mixés et sortis par les enceintes avant.
- Pour les modes Surround disponibles en fonction des signaux d'entrée, voir "Modes Surround/DSP disponibles pour chaque signal d'entrée" à la page 26.

Pour ajuster le niveau de sortie des enceintes et choisir la commande panoramique pour Pro Logic II Music, voir pages 17 à 19.

L'ajustement est mémorisé pour chaque source (sauf pour la commande panoramique).

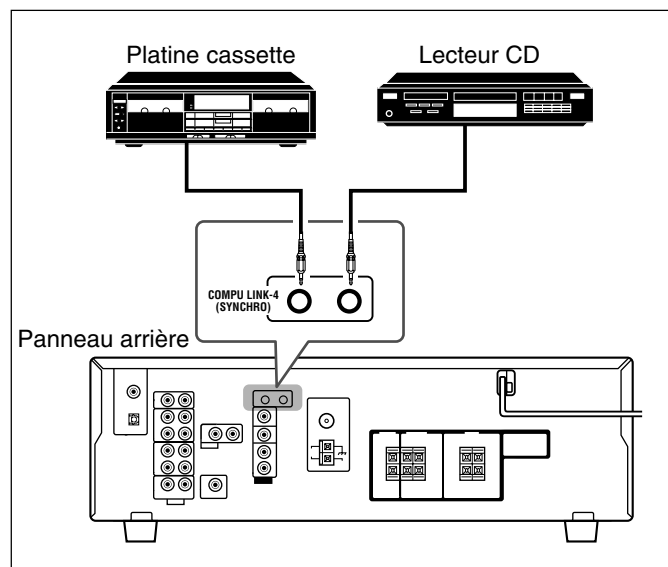
Pour mettre hors service le mode Surround, appuyer sur SURROUND/DSP OFF.

Système de commande à distance COMPU LINK

Le système de commande à distance COMPU LINK vous permet de commander les appareils audio JVC à travers le capteur de télécommande de l'ampli-tuner.

Pour utiliser ce système de commande à distance, il faut connecter les appareils audio JVC par les prises COMPU LINK-4 (SYNCHRO) (voir ci-dessous) en plus des connexions utilisant les câbles munis de fiches cinch (voir page 7).

- S'assurer que les cordons d'alimentation de ces appareils sont débranchés avant de les connecter. Brancher les cordons d'alimentation uniquement après que toutes les connexions sont terminées.



Remarques:

- Il y a quatre versions du système de commande à distance COMPU LINK. Cet ampli-tuner est muni de la quatrième version —COMPU LINK-4. Par rapport à la version précédente—COMPU LINK-3, cette version prend en compte la connexion à un enregistreur de CD.
- Si un appareil audio a deux prises COMPU LINK, on peut utiliser n'importe laquelle. S'il n'a qu'une prise COMPU LINK, la connecter de façon qu'elle soit le dernier élément de la chaîne d'appareils.
- Pour commander la platine cassette ou l'enregistreur de CD en utilisant le système de commande à distance COMPU LINK, régler le nom de source correctement. (Voir page 10.)
- Se référer aussi aux modes d'emploi fournis avec les appareils audio.

Ce système de commande à distance permet d'utiliser les quatre fonctions décrites ci-dessous.

Télécommande à travers le capteur de télécommande de l'ampli-tuner

Il est possible de commander les appareils audio connectés à travers le capteur de télécommande de l'ampli-tuner en utilisant cette télécommande. Diriger la télécommande directement sur le capteur de télécommande de l'ampli-tuner. Pour les détails, voir pages 30 et 31.

Sélection automatique de source

Quand la touche de reproduction (▶) d'un appareil connecté ou de sa télécommande est pressée, l'ampli-tuner se met automatiquement sous tension et change la source sur cet appareil. Inversement, si une nouvelle source est choisie sur l'ampli-tuner ou sur la télécommande, l'appareil choisi commence la reproduction immédiatement.

Dans les deux cas, la source précédemment choisie continue sa reproduction pendant quelques secondes.

Mise sous et hors tension (Attente) automatique: possible uniquement avec COMPU LINK-3 et COMPU LINK-4

Le lecteur CD ou la platine cassette (ou l'enregistreur de CD) se mettent sous et hors tension (attente) en même temps que l'ampli-tuner.

Quand l'ampli-tuner est mis sous tension, le lecteur CD ou la platine cassette (ou l'enregistreur de CD) se met automatiquement sous tension, selon l'appareil qui a été choisi en dernier.

Quand l'ampli-tuner est mis hors tension, le lecteur CD et la platine cassette (ou l'enregistreur de CD) se mettent hors tension (attente).

Enregistrement synchronisé

L'enregistrement synchronisé signifie que la platine cassette commence l'enregistrement dès qu'un CD commence à être reproduit.

Pour utiliser l'enregistrement synchronisé, utiliser les étapes suivantes:

1 Mettre une cassette dans la platine cassette et un CD dans le lecteur CD.

2 Appuyer en même temps sur la touche d'enregistrement (●) et sur la touche de pause (II) sur la platine cassette.

La platine cassette entre en mode de pause à l'enregistrement.

Si la touche d'enregistrement (●) et de pause (II) ne sont pas pressées en même temps, l'enregistrement synchronisé ne fonctionnera pas.

3 Appuyer sur la touche de lecture (▶) sur le lecteur CD.

La source change sur l'ampli-tuner et dès que la lecture commence, la platine cassette commence l'enregistrement. Quand la lecture est terminée, la platine cassette retourne en mode pause à l'enregistrement, puis s'arrête 4 secondes plus tard.

Remarques:

- Pendant l'enregistrement synchronisé, la source choisie ne peut être changée.
- Si l'alimentation d'un des appareils est coupée pendant l'enregistrement synchronisé, le système de commande à distance COMPU LINK risque de ne pas fonctionner normalement. Dans ce cas, il faut recommencer du début.

Commande d'appareils audio/vidéo JVC

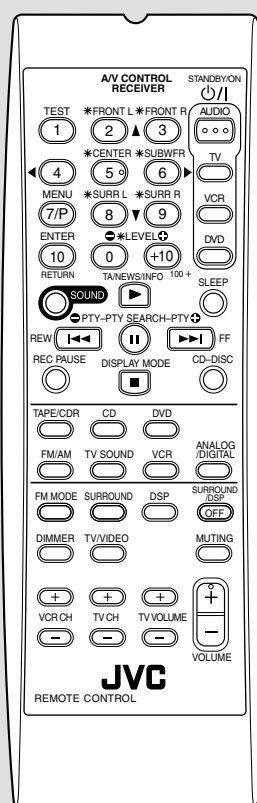
Il est possible d'utiliser la télécommande pour commander d'autres appareils JVC.

Commande d'appareils audio

IMPORTANT:

Pour commander les appareils audio JVC en utilisant cette télécommande:

- Il faut connecter les appareils audio JVC par les prises COMPU LINK-4 (SYNCHRO) (voir page 29) en plus de connexions avec les câbles munis de fiches cinch (voir page 7).
- Diriger la télécommande directement sur le capteur de télécommande de l'ampli-tuner.
- Si l'on utilise les touches du panneau avant, la télécommande ne peut pas commander cette source. Pour commander une source avec la télécommande, la source doit être choisie avec les touches de la télécommande.
- Pour pouvoir commander la platine cassette ou l'enregistreur de CD en utilisant le système de commande à distance COMPU LINK, régler le nom de la source correctement. (Voir page 10.)
- Se référer aussi aux modes d'emploi fournis avec les appareils audio.



Ajustements sonores

Il est toujours possible d'utiliser les touches suivantes:

SURROUND	Met en service et choisit les modes Surround.
DSP	Met en service et choisit les modes DSP.
SURROUND/DSP OFF	Met hors service les modes Surround ou DSP.

Après appuyer sur SOUND, il est possible d'utiliser les touches suivantes pour l'ajustement sonore:

SUBWFR → LEVEL \oplus/\ominus	Ajuste le niveau de sortie du caisson de grave.
FRONT L → LEVEL \oplus/\ominus	Ajuste le niveau de sortie de l'enceinte avant gauche.
FRONT R → LEVEL \oplus/\ominus	Ajuste le niveau de sortie de l'enceinte avant droite.
CENTER → LEVEL \oplus/\ominus	Ajuste le niveau de sortie de l'enceinte centrale.
SURR L → LEVEL \oplus/\ominus	Ajuste le niveau de sortie de l'enceinte Surround gauche.
SURR R → LEVEL \oplus/\ominus	Ajuste le niveau de sortie de l'enceinte Surround droite.
TEST	Met en ou hors service la sortie de la tonalité de test.

Remarque:

Pour utiliser les touches numériques pour commander la source souhaitée après avoir réalisé les ajustements sonores, appuyer sur d'abord sur la touche de sélection de source de façon à ce que les touches numérique fonctionnent pour la source souhaitée.

Tuner

Il est toujours possible d'utiliser les touches suivantes:

FM/AM	Alterne entre FM et AM (PO).
1 – 10, +10	Choisit un numéro de canal pré-réglé directement. <ul style="list-style-type: none"> • Pour le canal numéro 5, appuyer sur 5. • Pour le canal numéro 15, appuyer sur +10, puis sur 5. • Pour le canal numéro 20, appuyer sur +10, puis sur 10.
FM MODE	Change le mode de réception FM.
DISPLAY MODE	Montre les signaux RDS.
PTY SEARCH	Recherche un programme par code PTY.
PTY \oplus/\ominus	Choisit le code PTY.
TA/NEWS/INFO	Choisit le type de programme diffusé.

Lecteur CD

Après appuyer sur CD, il est possible d'utiliser les touches suivantes pour commander le lecteur CD:

▶	Démarre la lecture.
◀◀	Retourne au début de la plage actuelle (ou précédente).
▶▶	Saute au début de la plage suivante.
■	Arrête la lecture.
	Met la lecture en pause. Appuyer sur ▶ pour la reprendre.
1 – 10, +10	Choisit un numéro de plage directement. <ul style="list-style-type: none"> • Pour la plage numéro 5, appuyer sur 5. • Pour la plage numéro 15, appuyer sur +10, puis sur 5. • Pour la plage numéro 20, appuyer sur +10, puis sur 10.

Changeur de CD

Après appuyer sur CD-DISC, il est possible d'utiliser les touches suivantes pour commander le changeur de CD:

▶	Démarre la lecture.
◀◀	Retourne au début de la plage actuelle (ou précédente).
▶▶	Saute au début de la plage suivante.
■	Arrête la lecture.
	Met la lecture en pause. Appuyer sur ▶ pour la reprendre.
1 – 6, 7/P	Choisit le numéro d'un disque se trouvant dans le changeur de CD.

Après appuyer sur CD, il est possible d'utiliser les touches suivantes pour commander le changeur de CD:

1 – 10, +10	Choisit un numéro de plage directement. <ul style="list-style-type: none"> • Pour la plage numéro 5, appuyer sur 5. • Pour la plage numéro 15, appuyer sur +10, puis sur 5. • Pour la plage numéro 20, appuyer sur +10, puis sur 10. • Pour la plage numéro 30, appuyer sur +10, sur +10, puis sur 10.
-------------	--

Exemple:

Sélection de la plage numéro 12 du disque numéro 4 et démarrage de la lecture.

- 1 Appuyer sur CD-DISC, puis appuyer sur 4.
- 2 Appuyer sur CD, puis appuyer sur +10, 2.

Platine cassette

Après appuyer sur TAPE/CDR, il est possible d'utiliser les touches suivantes pour commander la platine cassette:

▶	Démarre la lecture.
FF	Avance rapidement la bande de la gauche vers la droite.
REW	Avance rapidement la bande de la droite vers la gauche.
■	Arrête la lecture ou l'enregistrement.
	Met la lecture en pause. Appuyer sur ▶ pour la reprendre.
REC PAUSE	Appuyer sur cette touche pour entrer en mode de pause à l'enregistrement. Appuyer sur cette touche puis sur ▶ pour démarrer l'enregistrement.

Remarque:

Avant de réaliser les opérations ci-dessus, s'assurer que le nom de la source a été changé correctement. Voir page 10.

Enregistreur de CD

Après appuyer sur TAPE/CDR, il est possible d'utiliser les touches suivantes pour commander l'enregistreur de CD:

▶	Démarre la lecture.
◀◀	Retourne au début de la plage actuelle (ou précédente).
▶▶	Saute au début de la plage suivante.
■	Arrête la lecture.
	Met la lecture en pause. Appuyer sur ▶ pour la reprendre.
REC PAUSE	Appuyer sur cette touche pour entrer en mode de pause à l'enregistrement. Appuyer sur cette touche puis sur ▶ pour démarrer l'enregistrement.

Remarque:

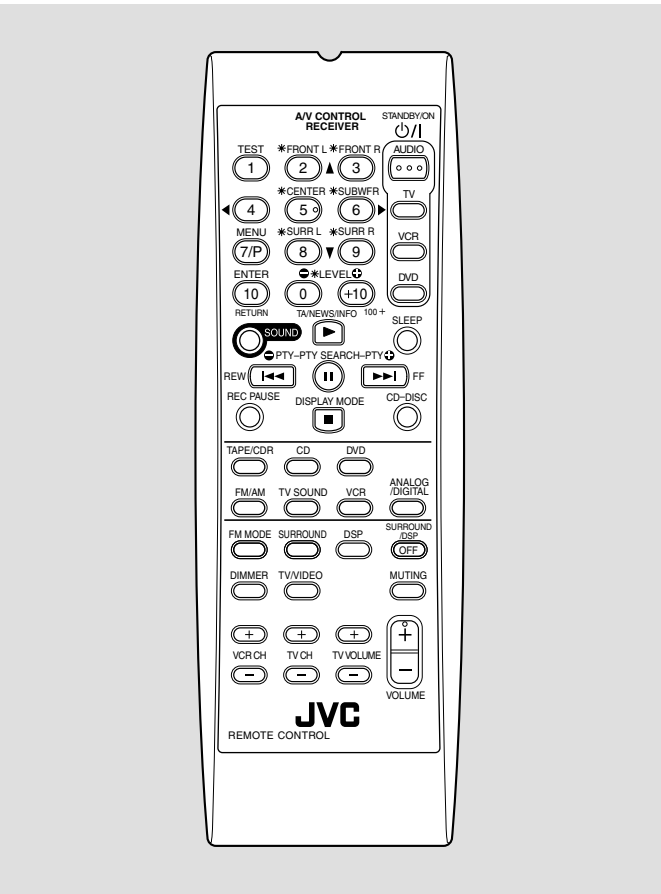
Avant de réaliser les opérations ci-dessus, s'assurer que le nom de la source a été changé correctement. Voir page 10.

Commande d'appareils vidéo

IMPORTANT:

Pour commander des appareils vidéo JVC en utilisant cette télécommande:

- Certains magnétoscopes JVC peuvent recevoir deux types de signaux de commande—code de télécommande "A" et "B". Avant d'utiliser cette télécommande, s'assurer que le code de télécommande du magnétoscope connecté aux prises VCR est réglé sur le code "A".
- Lors de l'utilisation de la télécommande, diriger la télécommande directement sur le **capteur de télécommande de chaque et appareil**.



Téléviseur

Il est toujours possible d'utiliser les touches suivantes:

STANDBY/ON \odot/I TV	Met sous ou hors tension le téléviseur.
TV/VIDEO	Change le mode d'entrée (tuner de télévision ou entrée vidéo).
TV VOLUME +/-	Ajuste le volume.
TV CH +/-	Change les canaux.

Après appuyer sur TV SOUND, il est possible d'utiliser les touches suivantes pour commander le téléviseur :

1 - 9, 0, +10 (100+)	Choisit un canal.
RETURN (10)	Fonctionne comme touche RETURN.

Magnétoscope

Il est toujours possible d'utiliser les touches suivantes:

STANDBY/ON \odot/I VCR	Met sous ou hors tension le magnétoscope.
VCR CH +/-	Change les canaux de télévision sur le magnétoscope.

Après appuyer sur VCR, il est possible d'utiliser les touches suivantes pour commander le magnétoscope:

▶	Démarre la lecture.
FF	Avance rapidement la bande.
REW	Rebobine la bande.
■	Arrête la lecture ou l'enregistrement.
 	Met la lecture en pause. Appuyer sur ▶ pour la reprendre.
1 - 9, 0	Choisit un canal de télévision sur le magnétoscope.
REC PAUSE	Appuyer sur cette touche pour entrer en mode de pause à l'enregistrement. Appuyer sur cette touche puis sur ▶ pour démarrer l'enregistrement.

Lecteur de DVD

Il est toujours possible d'utiliser les touches suivantes:

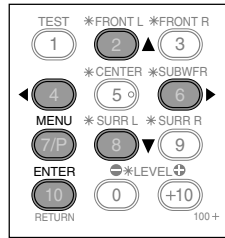
STANDBY/ON \odot/I DVD	Met sous ou hors tension le lecteur de DVD.
--	---

Après appuyer sur DVD des touches de sélection de source, il est possible d'utiliser les touches suivantes pour commander le lecteur de DVD:

▶	Démarre la lecture.
◀◀	Retourne au début du chapitre actuel (ou précédent).
▶▶	Saute au début du chapitre suivant.
■	Arrête la lecture.
 	Met la lecture en pause. Appuyer sur ▶ pour la reprendre.

Commande du menu du DVD

Après appuyer sur DVD, il est possible d'utiliser les touches suivantes pour la commande du menu du DVD:



MENU	Affiche ou masque l'écran de menu.
▲/▼/▶/◀	Choisit un élément sur l'écran de menu.
ENTER (10)	Valide l'élément choisi.

Guide de dépannage

Utiliser ce tableau pour aider à résoudre les problèmes de fonctionnement quotidiens. Si certains problèmes ne peuvent pas être résolus, contacter un centre de réparation JVC.

PROBLÈME	CAUSE POSSIBLE	SOLUTION
L'appareil ne se met pas sous tension.	Le cordon d'alimentation n'est pas branché.	Brancher le cordon d'alimentation sur une prise secteur.
Aucun son ne sort des enceintes.	Les câbles de signal d'enceinte ne sont pas connectés.	Vérifier le câblage des enceintes et reconnecter si nécessaire.
	Une source incorrecte est choisie.	Choisir la source correcte.
	La mise en sourdine est en service.	Appuyer sur MUTING sur la télécommande pour annuler la mise en sourdine.
	Un mode d'entrée incorrect (analogique ou numérique) est choisi.	Choisir le mode d'entrée correct (analogique ou numérique).
	Les connexions sont incorrectes.	Vérifier les connexions. Pour les connexions analogiques, voir pages 7 et 8. Pour les connexions numériques, voir page 9.
	Les câbles de signal d'enceinte ne sont pas connectés correctement.	Vérifier le câblage des enceintes et reconnecter si nécessaire.
Le son provenant des enceintes est déséquilibré.	Le niveau de sortie des enceintes n'est pas réglé correctement.	Ajuster le niveau de sortie des enceintes (voir pages 17 – 19).
Aucune tonalité de test n'est disponible.	Les enceintes sont hors service.	Appuyer sur SPEAKERS ON/OFF sur le panneau avant pour mettre en service les enceintes (voir page 12).
Souffle ou ronflement continu pendant la réception FM.	Le signal entrant est trop faible.	Connecter une antenne FM extérieure ou contacter le revendeur local
	La station est trop éloignée.	Choisir une nouvelle station.
	Une antenne incorrecte est utilisée.	Vérifier avec le revendeur local pour s'assurer que l'antenne est correcte.
	Les antennes sont connectées incorrectement.	Vérifier les connexions.
Bruit de craquement occasionnel pendant la réception FM.	Bruit d'ignition provenant d'automobiles.	Eloigner l'antenne du trafic automobile.
"OVERLOAD" clignote sur l'affichage.	Les enceintes sont surchargées à cause d'un volume élevé.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Appuyer sur STANDBY/ON \odot/I sur le panneau avant pour mettre l'ampli-tuner sous tension. 2. Arrêter la source de lecture. 3. Remettre l'ampli-tuner sous tension et ajuster le niveau de volume.
	Les enceintes sont surchargées à cause d'un court-circuit des prises d'enceinte.	Appuyer sur STANDBY/ON \odot /I sur le panneau avant, puis vérifier le câblage des enceintes. Si "OVERLOAD" ne disparaît pas, débrancher le cordon d'alimentation, puis le rebrancher. Si le câblage d'enceinte n'est pas court-circuité, contacter le revendeur local.
"DSP MICOM NG" clignote sur l'affichage.	Le micro-ordinateur intégré ne fonctionne pas correctement.	Appuyer STANDBY/ON \odot /I sur le panneau avant pour mettre l'ampli-tuner hors tension. Débrancher le cordon d'alimentation et consulter votre revendeur.
Le témoin STANDBY s'allume après que l'appareil a été mis sous tension, mais l'ampli-tuner se remet aussitôt hors tension (en mode d'attente).	L'ampli-tuner est surchargé à cause d'une haute tension.	Appuyer STANDBY/ON \odot /I sur le panneau avant pour mettre l'ampli-tuner hors tension. Débrancher le cordon d'alimentation et consulter votre revendeur.
La télécommande ne fonctionne pas.	Il y a un obstacle entre la télécommande et le capteur de l'ampli-tuner.	Retirer l'obstacle.
	Les piles sont faibles.	Remplacer les piles dans la télécommande.
La télécommande ne fonctionne pas comme souhaité.	La télécommande n'est pas prête pour l'opération souhaitée.	Appuyer d'abord sur SOUND ou sur les touches de sélection de source, puis sur la touche souhaitée. (Voir pages 18 et 30 – 32).

Amplificateur

Puissance de sortie:	Pendant le fonctionnement stéréo:	
	Canaux avant:	100 W par canal, min. RMS, entraîné sur 8 Ω à 1 kHz avec moins de 0,8% de distorsion harmonique totale. (IEC268-3/DIN)
	Pendant le fonctionnement Surround:	
	Canaux avant:	100 W par canal, min. RMS, entraîné sur 8 Ω à 1 kHz avec moins de 0,8% de distorsion harmonique totale.
	Canal central:	100 W, min. RMS, entraîné sur 8 Ω à 1 kHz avec moins de 0,8% de distorsion harmonique totale.
	Canaux Surround:	100 W par canal, min. RMS, entraîné sur 8 Ω à 1 kHz avec moins de 0,8% de distorsion harmonique totale.

Audio

Sensibilité d'entrée audio/Impédance (1 kHz):	CD, TAPE/CDR, VCR, TV SOUND, DVD:	220 mV/47 kΩ
Entrée audio (DIGITAL IN)*:	Coaxial:	DIGITAL 1 (DVD): 0,5 V (c-c)/75 Ω
	Optique:	DIGITAL 2 (CD): -21 dBm à -15 dBm (660 nm ±30 nm)
	* Correspondant à Linear PCM, Dolby Digital et DTS Digital Surround (avec une fréquence d'échantillonnage de—32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz).	
Niveau de sortie audio:	TAPE/CDR, VCR:	220 mV
Rapport signal sur bruit (*66 IHF/DIN):	CD, TAPE/CDR, VCR, TV SOUND, DVD:	87 dB/78 dB
Réponse en fréquence (8 Ω):	CD, TAPE/CDR, VCR, TV SOUND, DVD:	20 Hz à 20 kHz (±1 dB)
Commande de la tonalité:	Graves (100 Hz):	±10 dB
	Aigus (10 kHz):	±10 dB

Vidéo

Sensibilité d'entrée vidéo/Impédance:		
Vidéo composite:	DVD, VCR:	1 V(c-c)/75 Ω
Niveau de sortie vidéo/Impédance:		
Vidéo composite:	VCR, MONITOR OUT:	1 V(c-c)/75 Ω
Synchronisation:	Négative	
Rapport signal sur bruit:		45 dB

Tuner FM (IHF)

Plage d'accord:	87,50 MHz à 108,00 MHz	
Sensibilité utile:	Monaural:	12,8 dBf (1,2 μV/75 Ω)
Sensibilité utile à 50 dB:	Monaural:	21,3 dBf (3,2 μV/75 Ω)
	Stéréo:	41,3 dBf (31,5 μV/75 Ω)
Rapport signal sur bruit (IHF-A pondéré):	Monaural:	78 dB à 85 dBf
	Stéréo:	73 dB à 85 dBf
Distorsion harmonique totale:	Monaural:	0,4% à 1 kHz
	Stéréo:	0,6% à 1 kHz
Séparation stéréo à REC OUT:	35 dB à 1 kHz	
Sélectivité de canal alterné:	45 dB: (±400 kHz)	
Réponse en fréquence:	30 Hz à 15 kHz: (+0,5 dB, -3 dB)	

Tuner AM (PO)

Plage d'accord:	PO:	522 kHz à 1 629 kHz
Sensibilité utile:	Antenne cadre:	400 μV/m
Rapport signal sur bruit:		50 dB (100 mV/m)

Général

Alimentation:	Secteur 230 V \sim , 50Hz	
Consommation:	200 W (pendant le fonctionnement) 2 W (en mode d'attente)	
Dimensions (L x H x P):	435 mm x 146,5 mm x 409,5 mm	
Masse:	8,8 kg	

Voorzorgen

Algemene voorzorgen

- Steek GEEN metalen voorwerpen in de toestel.
- Laat de toestel intact. Verwijder GEEN schroeven, beschermplaten of onderdelen.
- Stel de toestel NIET bloot aan vochtigheid zoals regen.

Plaatsing

- Plaats de toestel op een horizontaal oppervlak dat niet vochtig mag zijn of kan worden.
- De omgevingstemperatuur mag niet lager zijn dan -5°C en niet hoger worden dan 35°C .
- Zorg voor voldoende ventilatie rond de toestel. Bij gebrek aan ventilatie kan de toestel oververhit en beschadigd raken.

Wees voorzichtig met het toestel

- NIET het netsnoer met natte handen aanraken.
- NIET aan het netsnoer trekken om de stekker uit het stopcontact te halen. Trek uitsluitend aan de stekker voor het ontkoppelen zodat het snoer niet wordt beschadigd.
- Houd het netsnoer uit de buurt van de aansluitsnoeren en de antenne. Het netsnoer kan anders ruis of storing veroorzaken. Verbind de antenne bij voorkeur met een coaxkabel die goed tegen interferentie is beschermd.
- De door u gemaakte instellingen, bijvoorbeeld de voorkeuzenders voor FM of AM (MG) en geluidsinstellingen, worden na enkele dagen gewist in geval van een stroomonderbreking of wanneer de stekker uit het stopcontact werd getrokken.

De meegeleverde accessoires controleren

Controleer of u in het bezit bent van alle onderstaande meegeleverd accessoires. Het getal tussen haakjes geeft het aantal items aan dat u van het type accessoire in uw bezit dient te hebben.

- Afstandsbediening (1)
- Batterijen (2)
- AM-raamantenne (voor MG-ontvangst) (1)
- FM-antenne (1)

Mocht er een item ontbreken, neemt u dan onverwijld contact op met uw leverancier.



Deze markering toont dat de betreffende handeling of bediening ALLEEN MOGELIJK is met de afstandsbediening.

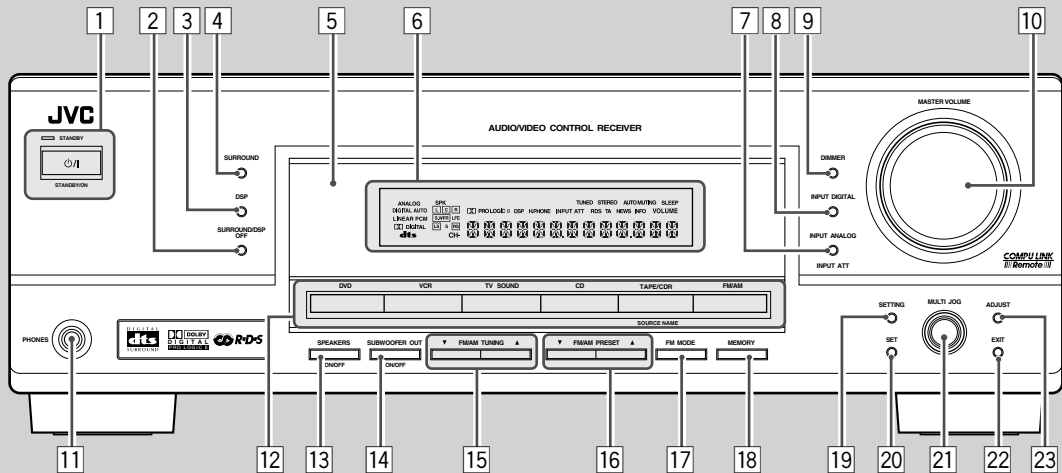


Deze markering toont dat de betreffende handeling of bediening NIET met de afstandsbediening kan worden uitgevoerd. Gebruik de toetsen op het bedieningspaneel aan de voorzijde.

Benaming van de onderdelen	3	Bediening van de tuner	20
Aan de slag	5	Handmatig afstemmen op stations	20
De AM- (voor MG ontvangst) en FM-antenne aansluiten	5	Werken met voorkeuzenders	20
Aansluiten van de luidsprekers en subwoofer	6	Een station als voorkeuzender instellen	20
Andere apparatuur aansluiten	7	Afstemmen op een voorkeuzender	21
Analoge aansluitingen	7	Een FM-ontvangstmodus selecteren	21
Digitale aansluitingen	9	RDS (Radio Data System) gebruiken om FM-zenders te ontvangen	22
De netspanningskabel aansluiten	9	Een programma zoeken met behulp van een PTY-code	22
Batterijen in de afstandsbediening plaatsen	9	Tijdelijk naar een radioprogramma van uw keuze overschakelen	24
Basisinstellingen	10	Voor realistische geluidsvelden	25
Inschakelen van de spanning	10	Gebruik van surroundfuncties	27
Kiezen van de weer te geven bron	10	Gebruik van DSP-functies	28
De naam van een afspeelbron wijzigen	10	Het COMPU LINK-afstandsbedieningssysteem	29
Verschillende afspeelbronnen voor beeld en geluid selecteren	11	Andere apparatuur van JVC bedienen	30
Het volume aanpassen	11	Geluidsapparatuur bedienen	30
Alleen met een hoofdtelefoon luisteren	11	Beeldapparatuur bedienen	32
Tijdelijk uitschakelen van het geluid—Dempen	12	Problemen oplossen	33
Veranderen van de helderheid van het display —DIMMER	12	Specificaties	34
Uitschakelen van de stroom met de inslaaptimer	12		
Basisinstellingen	13		
Basisinstelling met gebruik van de MULTI JOG schijf	13		
Instellen van de luidspreker-informatie	13		
De instelling voor de digitale ingangen—DIGITAL IN	14		
De invoermodus voor analoge of digitale signalen selecteren	15		
Regelen van het geluid	16		
Het invoersignaal dempen	16		
Uitschakelen van de subwoofer	16		
Instellen van het geluid met gebruik van de MULTI JOG schijf	17		
Instellen van het geluid met de afstandsbediening	18		
Instellen van de luidsprekers-uitgangsniveaus met gebruik van de testtoon	18		
Instellen van het subwoofer uitgangsniveau	19		

Benaming van de onderdelen

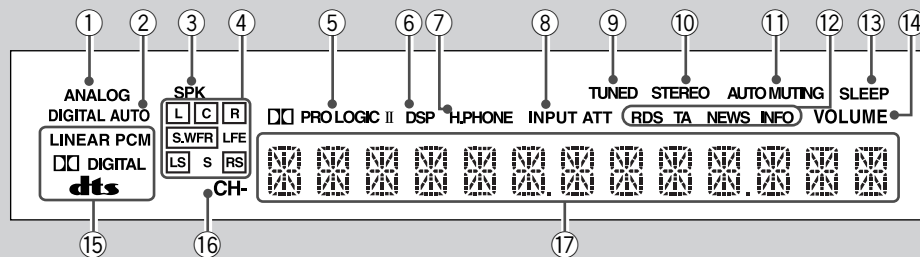
Vooraanzicht Ontvanger



Zie de tussen haakjes aangegeven bladzijden voor details.

- 1 STANDBY/ON ϕ /I toets en STANDBY lampje (10)
- 2 SURROUND/DSP OFF toets (27, 28)
- 3 DSP toets (28)
- 4 SURROUND toets (27)
- 5 Afstandsbedieningssensor (9)
- 6 Display (Zie "Display" hieronder voor details).
- 7 • INPUT ANALOG toets (15)
• INPUT ATT (verzwakking) toets (16)
- 8 INPUT DIGITAL toets (15)
- 9 DIMMER toets (12)
- 10 MASTER VOLUME regelaar (11)
- 11 PHONES aansluiting (11)
- 12 • Bronkeuzetoetsen (10)
DVD, VCR, TV SOUND, CD, TAPE/CDR, FM/AM
• SOURCE NAME toets (10)
- 13 SPEAKERS ON/OFF toets (11)
- 14 SUBWOOFER OUT ON/OFF toets (16)
- 15 FM/AM TUNING \blacktriangle / \blacktriangledown toetsen (20)
- 16 FM/AM PRESET \blacktriangle / \blacktriangledown toetsen (20, 21)
- 17 FM MODE toets (21)
- 18 MEMORY toets (20, 21)
- 19 SETTING toets (13)
- 20 SET toets (13, 17)
- 21 MULTI JOG schijf (13, 17)
- 22 EXIT toets (13, 17)
- 23 ADJUST toets (17)

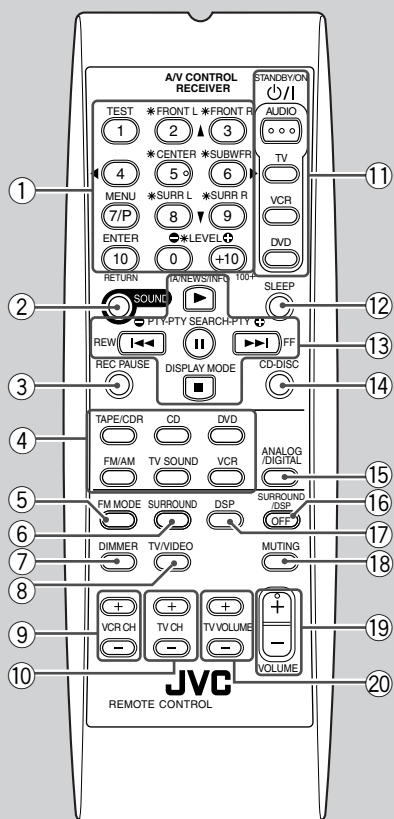
Display



Zie de tussen haakjes aangegeven bladzijden voor details.

- 1 ANALOG indicator (15)
- 2 DIGITAL AUTO indicator (15)
- 3 SPK indicator (11)
- 4 Luidsprekerindicatoren en signaalindicatoren (28)
- 5 PRO LOGIC II indicator (25, 27)
- 6 DSP indicator (26, 28)
- 7 H.PHONE indicator (11)
- 8 INPUT ATT (verzwakking) indicator (16)
- 9 TUNED indicator (20)
- 10 STEREO indicator (20)
- 11 AUTO MUTING indicator (21)
- 12 RDS indicators (22, 24)
RDS, TA, NEWS, INFO
- 13 SLEEP indicator (12)
- 14 VOLUME indicator (12)
- 15 Digital signaal formaat indicatoren (15)
- 16 CH- indicator (20)
- 17 Hoofddisplay

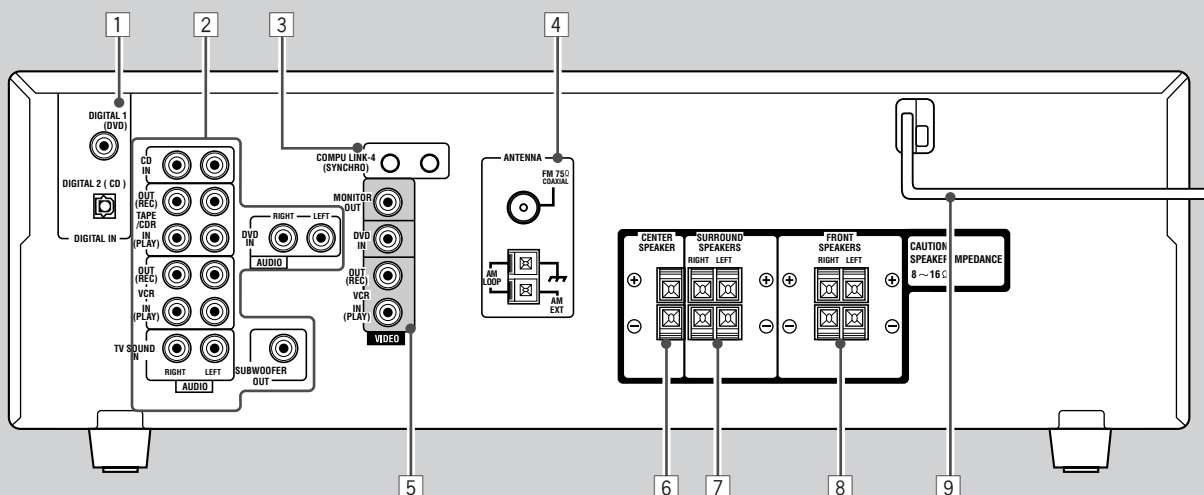
Afstandsbediening



Zie de tussen haakjes aangegeven bladzijden voor details.

- ① • De 10 cijfertoetsen voor het selecteren van een voorkeurokanaal (21)
- De 10 cijfertoetsen voor het aanpassen van het geluid (18, 19)
- De 10 cijfertoetsen voor de bediening van audio/video-apparatuur (30 – 32)
- ② SOUND toets (18, 19)
- ③ REC PAUSE toets (31, 32)
- ④ Bronkeuzetoetsen (10)
TAPE/CDR, CD, DVD, FM/AM, TV SOUND, VCR
- ⑤ FM MODE toets (21)
- ⑥ SURROUND toets (27)
- ⑦ DIMMER toets (12)
- ⑧ TV/VIDEO toets (32)
- ⑨ VCR CH +/- toetsen (32)
- ⑩ TV CH +/- toetsen (32)
- ⑪ STANDBY/ON O/I toetsen (10, 32)
AUDIO, TV, VCR, DVD
- ⑫ SLEEP toets (12)
- ⑬ • Apparatuur toetsen for andere van bedienen
▶, II, ■, ►►/◄◄, FF/REW (31, 32)
- RDS-bedieningtoetsen (22 – 24, 30)
TA/NEWS/INFO, PTY SEARCH, PTY \oplus/\ominus ,
DISPLAY MODE
- ⑭ CD-DISC toets (31)
- ⑮ ANALOG/DIGITAL toets (15)
- ⑯ SURROUND/DSP OFF toets (27, 28)
- ⑰ DSP toets (28)
- ⑱ MUTING toets (12)
- ⑲ VOLUME +/- toets (11)
- ⑳ TV VOLUME +/- toetsen (32)

Achterpaneel



Zie de tussen haakjes aangegeven bladzijden voor details.

- ① DIGITAL IN aansluitingen (9)
 - Coaxiaal: DIGITAL 1 (DVD)
 - Optisch: DIGITAL 2 (CD)
- ② Audio in- en uitgangsaansluitingen (6 – 8)
 - Ingang: CD IN, TAPE/CDR IN, VCR IN, TV SOUND IN, DVD IN
 - Uitgang: TAPE/CDR OUT, VCR OUT
 - SUBWOOFER OUT
- ③ COMPU LINK-4 (SYNCHRO) aansluitingen (29)
- ④ FM/AM ANTENNA aansluitingen (5)
- ⑤ VIDEO (composiet video) in- en uitgangsaansluitingen (8)
 - Ingang: DVD IN, VCR IN
 - Uitgang: MONITOR OUT, VCR OUT
- ⑥ CENTER SPEAKER aansluitingen (6)
- ⑦ SURROUND SPEAKERS aansluitingen (6)
- ⑧ FRONT SPEAKERS aansluitingen (6)
- ⑨ Netsnoer (9)

De AM- (voor MG ontvangst) en FM-antenne aansluiten

Aansluiten van de antenne voor AM (MG)

Verbind de bijgeleverde ringantenne voor AM (MG) met de AM LOOP aansluitingen.

Richt de ring voor een optimale ontvangst.

- Verbind een enkel vinyl-geïsoleerd buitendraad (niet bijgeleverd) met de AM EXT aansluiting indien de ontvangst slecht is. (Houd in dat geval de ringantenne voor AM (MG) ook aangesloten).

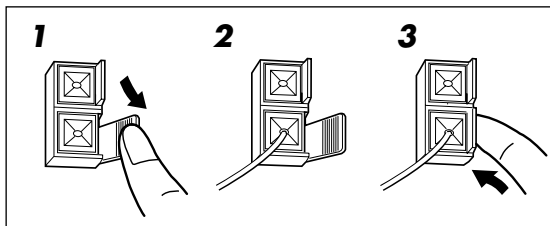
Aansluiten van de antenne voor FM

Verbind de bijgeleverde FM-antenne met de FM 75 Ω COAXIAL aansluiting als tijdelijke oplossing.

De FM-antenne dient horizontaal te worden bevestigd.

- Sluit een FM-buitenantenne aan indien de ontvangst met de FM-buitenantenne te wensen overlaat.

■ Aansluiten van het AM (MG) antennesnoer



1 Open de aansluiting.

2 Steek het AM (MG) antennesnoer in de aansluiting.

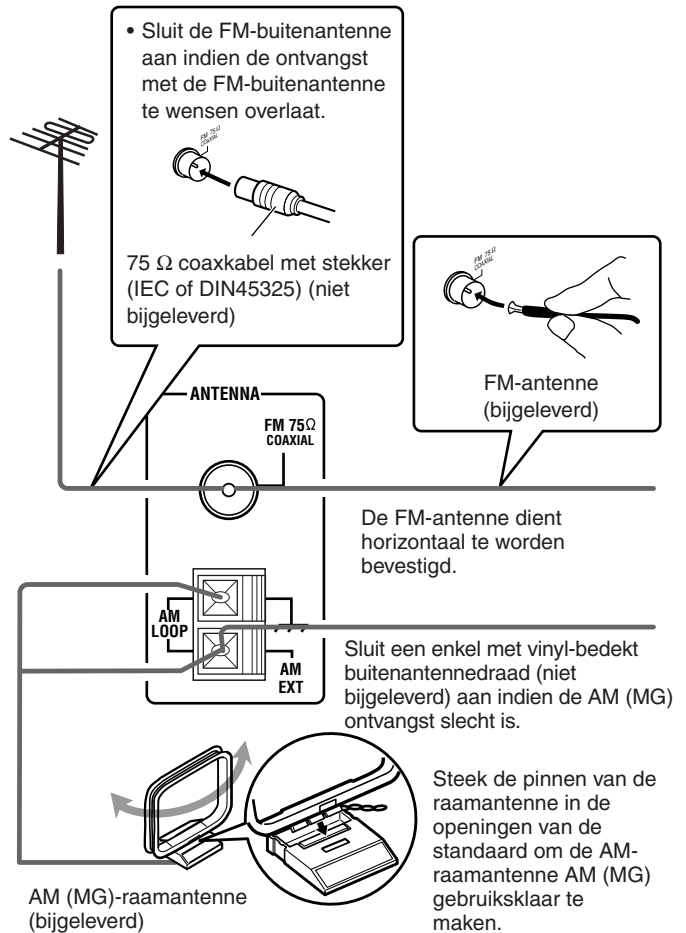
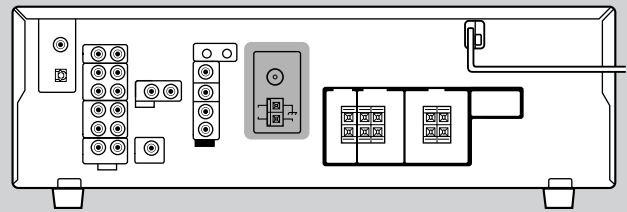
3 Sluit de aansluiting.

Opmerkingen:

- Indien het draad van de ringantenne voor AM (MG) met vinyl is bedekt, moet u het vinyl van het uiteinde verwijderen door het te draaien zoals u hier rechts ziet.
- Controleer dat de antennegeleiders geen contact met andere aansluitingen, aansluitsnoeren en het netsnoer maken. Dit zou namelijk de ontvangst van zenders verslechteren.



Achterpaneel



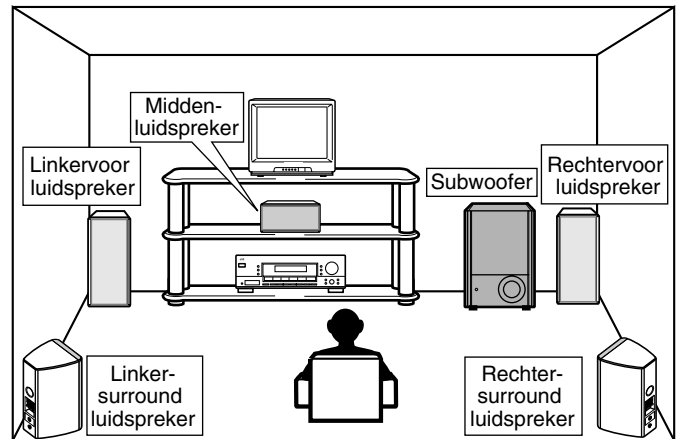
Aansluiten van de luidsprekers en subwoofer

U kunt vijf luidsprekers—een paar voorluidsprekers, een middenluidspreker en een paar surroundluidsprekers—en een subwoofer aansluiten.

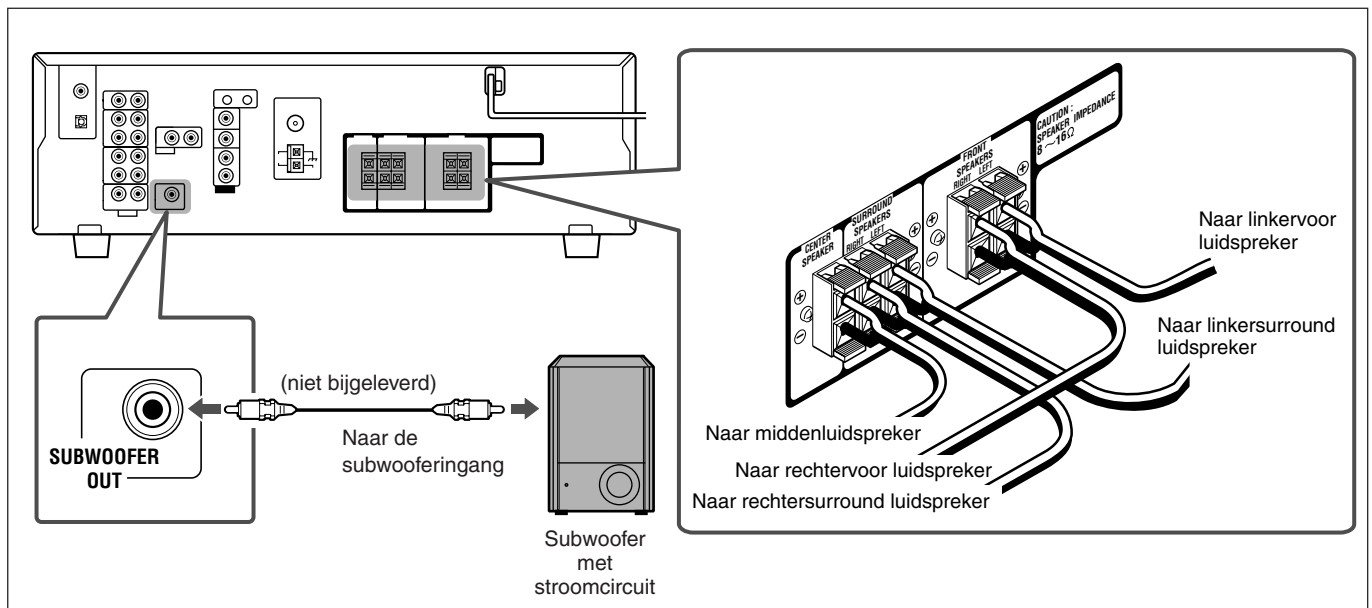
LET OP:

Gebruik luidsprekers met de SPEAKER IMPEDANCE die bij de luidsprekeraansluitingen is vermeld.

Opstelling van de luidsprekers

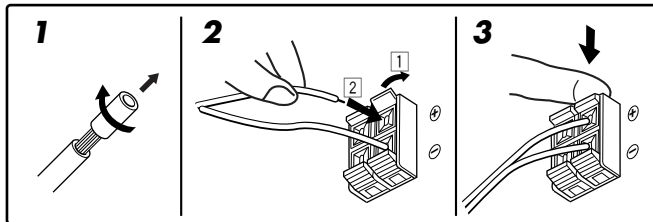


Aansluitdiagram



Aansluiten van de luidsprekersnoeren

Voor iedere luidspreker moet u de (+) en (-) aansluitingen op het achterpaneel met respectievelijk de met (+) en (-) gemarkeerde aansluitingen van de luidsprekers verbinden.



1 Snij het laatste stukje isolatie van ieder luidsprekersnoer af, draai het en verwijder.

2 Open de aansluiting (1), en steek het luidsprekersnoer (2).

3 Sluit de aansluiting.

Aansluiten van de subwoofer

Verbind middels een RCA-pinstekers (niet bijgeleverd) de ingangsaansluiting van een subwoofer met eigen stroomcircuit met de SUBWOOFER OUT aansluiting op het achterpaneel.

- Raadpleeg ook de handleidingen van de subwoofer.

Met een subwoofer kunt u de lage tonen verbeterd weergeven of de oorspronkelijke LFE signalen van digitale software reproduceren.

De lage tonen zijn niet richtinggevoelig. U kunt de subwoofer dus waar u maar wilt plaatsen. Normaal wordt de subwoofer echter voor de luisterplaats gezet.

Na het aansluiten van de voor-, midden- en surroundluidsprekers en/of een subwoofer moet u de juiste informatie voor de luidsprekers instellen voor een optimaal surroundeffect. Zie bladzijden 13 en 14 voor details.

- De basisinstellingen zijn "NO" voor de subwoofer, "LARGE" voor de voor- en "SMALL" voor de midden- en surroundluidsprekers.

Andere apparatuur aansluiten

Schakel de stroom van alle componenten uit alvorens verbindingen te maken.

Als u kunnen de volgende apparaten op de ontvanger worden aangesloten. Raadpleeg ook de handleidingen die bij de andere apparatuur werden meegeleverd.

- Geluidsapparatuur: CD-speler* en Cassettedeck (of CD-recorder*)
- Beeldapparatuur: VCR, TV*, en DVD-speler*

* U kunt deze apparatuur aansluiten volgens de methode die in de paragraaf "Analoge aansluitingen" (hieronder) en in de paragraaf "Digitale aansluitingen" (zie bladzijde 9) staat beschreven.

Analoge aansluitingen

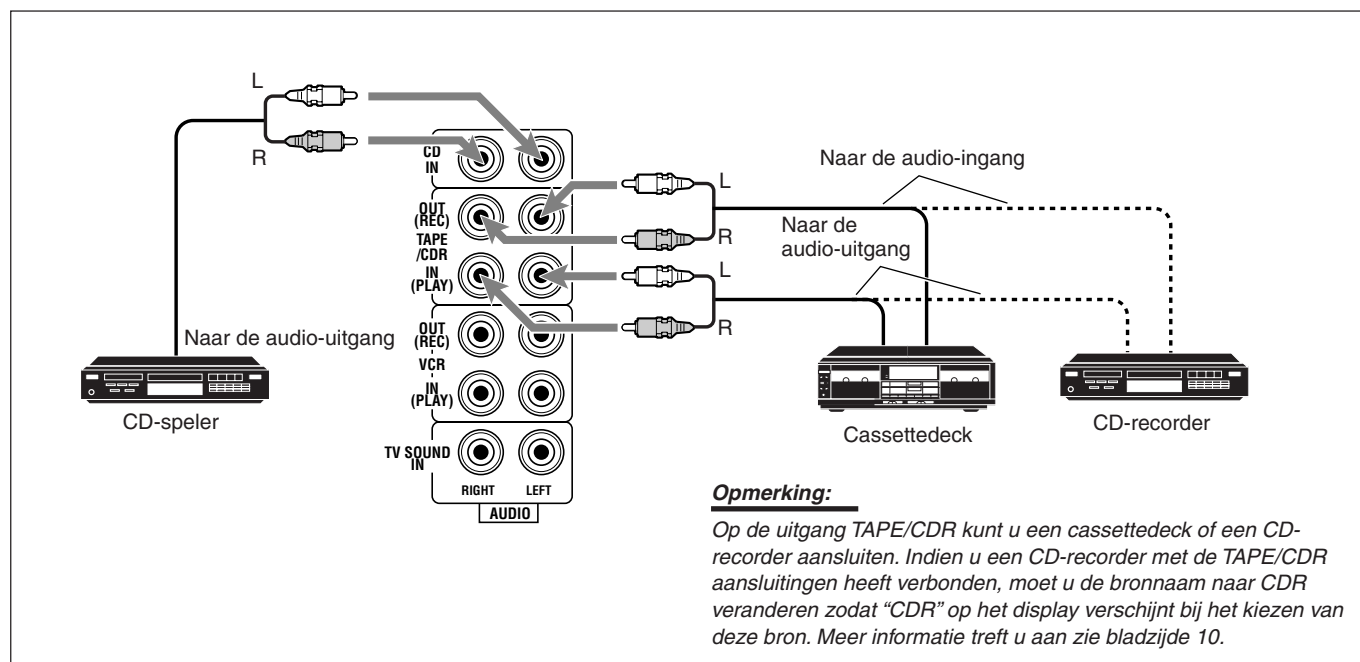
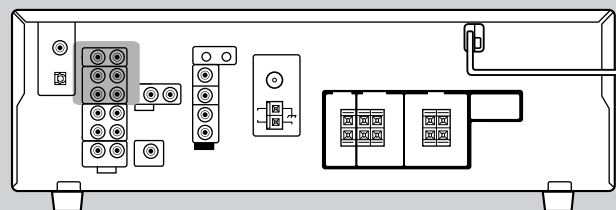
Geluidsapparatuur aansluiten

Gebruik voor het aansluiten van geluidsapparatuur kabels met RCA-pinstekers (niet bijgeleverd). Sluit de witte stekker aan op de linker audio-uitgang en de rode stekker op de rechter audio-uitgang.

LET OP:

Als u een geluidsversterker zoals een grafische equalizer tussen een afspeler en deze ontvanger aansluit, kan de audio-uitvoer van de ontvanger worden vervormd.

Achterpaneel



Opmerking:

Op de uitgang TAPE/CDR kunt u een cassettedeck of een CD-recorder aansluiten. Indien u een CD-recorder met de TAPE/CDR aansluitingen heeft verbonden, moet u de bronnaam naar CDR veranderen zodat "CDR" op het display verschijnt bij het kiezen van deze bron. Meer informatie treft u aan zie bladzijde 10.

Indien uw geluidsapparatuur beschikt over een COMPU LINK-uitgang

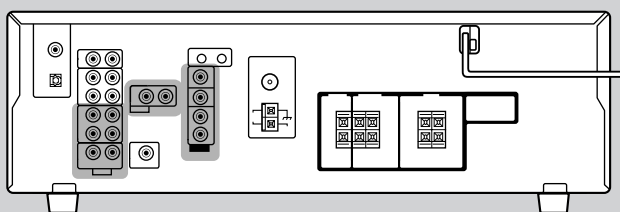
Zie ook bladzijde 29 voor uitgebreide informatie over deze aansluiting en het COMPU LINK-afstandsbedieningssysteem.

Beeldapparatuur aansluiten

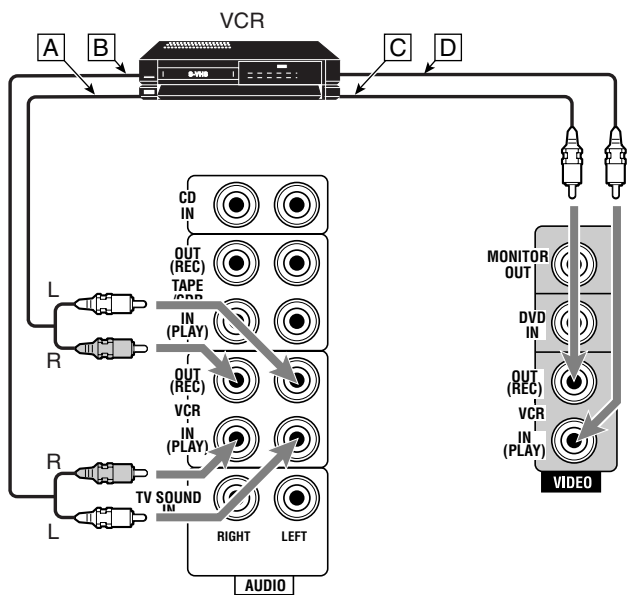
Gebruik voor het aansluiten van geluidsapparatuur kabels met RCA-pinstekers (niet bijgeleverd).

Sluit de witte stekker aan op de linker audio-uitgang, de rode stekker op de rechter audio-uitgang, en de gele stekker op de video-uitgang.

Achterpaneel

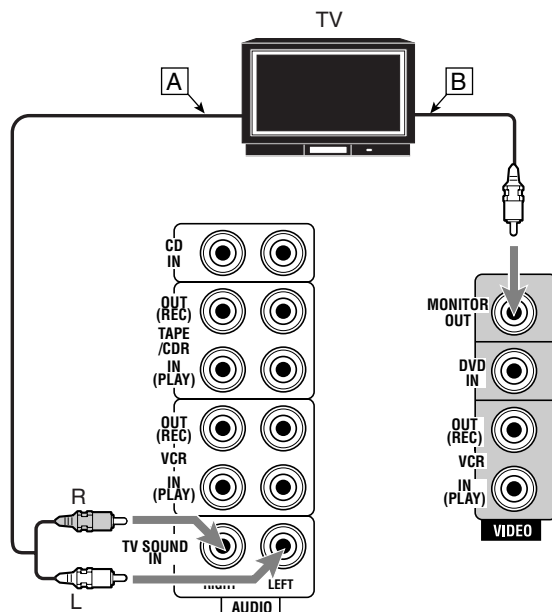


VCR



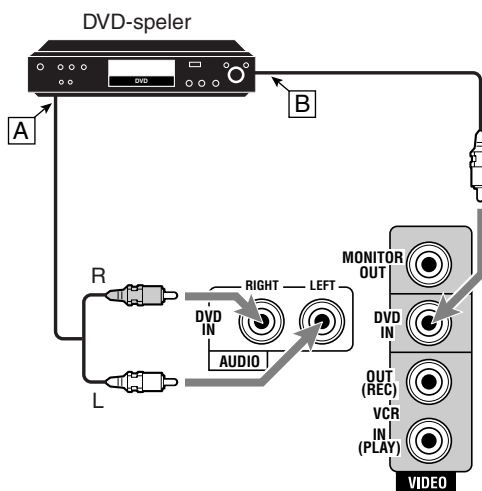
- A Naar de audio-ingang voor het linker/rechter kanaal
- B Naar de audio-uitgang voor het linker/rechter kanaal
- C Naar de video-ingang
- D Naar de video-uitgang

TV



- A Naar de audio-uitgang
- B Naar de video-ingang

DVD



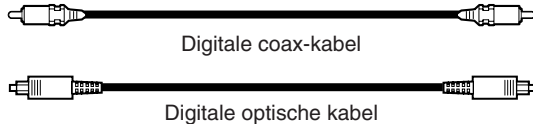
- A Naar de audio-uitgang
- B Naar de video-uitgang

Voor gebruik van met Dolby Digital of DTS Digital Surround gecodeerde software, moet u de DVD-speler met een van de DIGITAL IN aansluitingen verbinden (zie bladzijde 9).

Digitale aansluitingen

Deze ontvanger is uitgerust met twee DIGITAL IN-aansluitingen—een digitale coax-aansluiting en een optische digitale aansluiting.

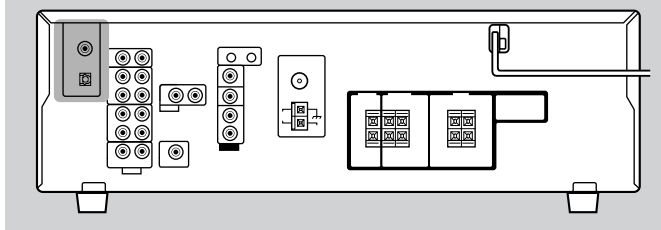
Elk apparaat kan op elk van de aansluitpunten worden aangesloten. U hebt daarvoor een digitale coax-kabel nodig (niet meegeleverd) of een digitale optische kabel (niet meegeleverd).



BELANGRIJK:

- Als u de beeldapparaat op de digitale uitgang aansluit, dient u de apparatuur ook aan te sluiten op de videobus aan de achterzijde. Als u dit niet doet, wordt er geen beeld weergegeven.
- Nadat u bovenstaande apparaten op de DIGITAL IN-aansluitingen hebt aangesloten, moet u indien nodig nog de volgende instellingen op de juiste wijze aanbrengen:
 - Selecteer de juiste instelling voor de digitale ingang van DIGITAL IN. Hiervoor verwijzen we u naar de paragraaf "De instelling voor de digitale ingangen—DIGITAL IN" op bladzijde 14.
 - Selecteer de juiste digitale invoermodus. Hiervoor verwijzen we u naar de paragraaf "De invoermodus voor analoge of digitale signalen selecteren" op bladzijde 15.

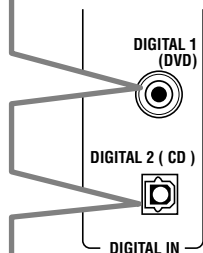
Achterpaneel



Als het desbetreffende apparaat een digitale coax-uitgang heeft, moet u dat apparaat met een digitale coax-kabel (niet bijgeleverd) aansluiten op de ingang DIGITAL 1 (DVD).

Als het desbetreffende apparaat een digitale optische uitgang heeft, moet u dat apparaat met een digitale optische kabel (niet bijgeleverd) aansluiten op de ingang DIGITAL 2 (CD).

Verwijder voor het aanbrengen van een digitale optische kabel eerst het beschermende dopje uit de ingang.



Opmerkingen:

- De instellingen voor de digitale ingangen van DIGITAL IN zijn in de fabriek als volgt voor de volgende apparaten ingesteld:
 - DIGITAL 1 (coax): Voor een DVD-speler
 - DIGITAL 2 (optisch): Voor een CD-speler
- Als u de CD-speler of de CD-recorder met behulp van het COMPU LINK-afstandsbedieningssysteem wilt bedienen, moet u deze apparatuur ook aansluiten op de manier die wordt beschreven in de paragraaf "Analoge aansluitingen" (zie bladzijde 7).

De netspanningskabel aansluiten

Alvorens ontvanger aan te sluiten, moet u nagaan of alle benodigde aansluitingen tot stand zijn gebracht.

Steek de stekker van de netspanningskabel in een wandcontactdoos.

Houd de netspanningskabel uit de buurt van de aansluitkabels en de antenne. De netspanningskabel kan de ontvangst en de weergave van beelden en geluid negatief beïnvloeden. We raden u aan voor de antenne gebruik te maken van coaxkabel omdat deze kabelsoort de beste bescherming biedt tegen storingen van buitenaf.

LET OP:

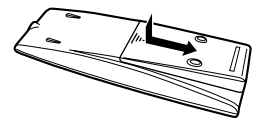
- Raak de netspanningskabel niet met natte handen aan.
- Trek niet aan de netspanningskabel als u die uit de wandcontactdoos wilt verwijderen. Pak de kabel altijd bij de stekker beet en trek de stekker voorzichtig uit het stopcontact zodat de kabel niet kan beschadigen.

Batterijen in de afstandsbediening plaatsen

Voordat u de afstandsbediening kunt gebruiken, moet u eerst de twee meegeleverde batterijen in het daarvoor bestemde batterijvakje plaatsen.

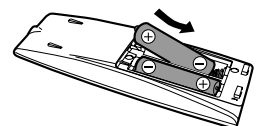
Als u de afstandsbediening gebruikt, moet u deze rechtstreeks op de afstandsbedieningssensor richten die op de toestand is Vooraanzicht Ontvanger.

1 Verwijder het deksel van het batterijvakje aan de achterzijde van de afstandsbediening.

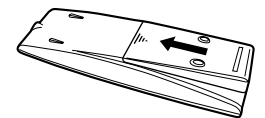


2 Plaats de batterijen in het batterijvakje.

- Let daarbij op de polen van de batterijen: (+) tegen (+) en (-) tegen (-).



3 Plaats het klepje terug op het batterijvakje.



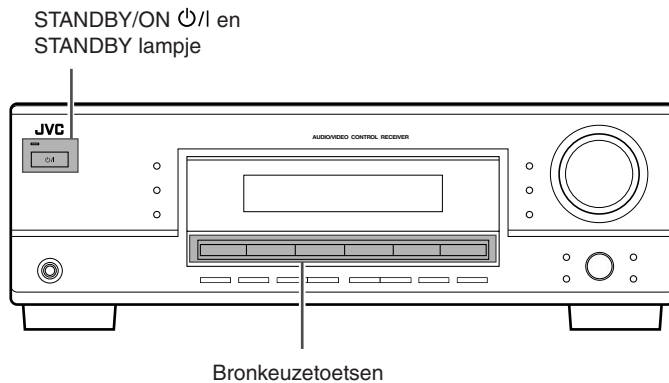
Als u merkt dat de afstand tot de ontvanger waarover de afstandsbediening goed functioneert afneemt, moet u de batterijen vervangen. Gebruik voor de afstandsbediening twee droge batterijen van het type R6P(SUM-3)/AA(15F).

LET OP:

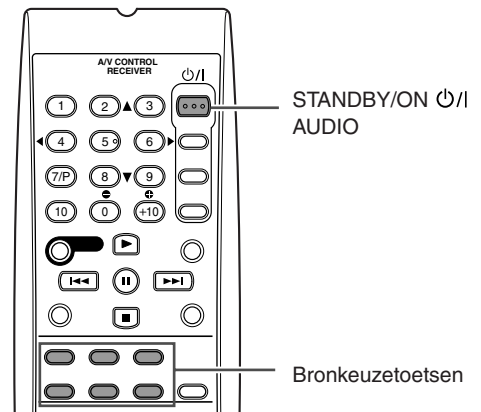
- Volg de onderstaande procedures om te voorkomen dat de batterijen gaan lekken of openbreken:
 - Let bij het plaatsen van de batterijen op de polariteit: (+) tegen (+) en (-) tegen (-).
 - Gebruik het juiste type batterijen. Batterijen die lijken op het aangegeven type kunnen van een ander voltage zijn.
 - Vervang beide batterijen altijd tegelijk en niet afzonderlijk.
 - Stel batterijen nooit bloot aan warmtebronnen of open vuur.

Basisinstellingen

Vooraanzicht Ontvanger



Afstandsbediening



Inschakelen van de spanning

Druk op STANDBY/ON \odot /I (of STANDBY/ON \odot /I AUDIO van de afstandsbediening).

De STANDBY-lampje dooft. De naam van de ingestelde bron (of frequentie van zender) verschijnt op het display.

Uitschakelen van de spanning (naar standby-modus)

Druk nogmaals op de toets STANDBY/ON \odot /I (of STANDBY/ON \odot /I AUDIO van de afstandsbediening).

De STANDBY-lampje aan de voorzijde licht nu op.

Opmerking:

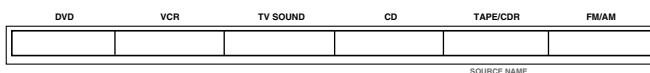
Tijdens standby wordt er nog een kleine hoeveelheid stroom naar het toestel gestuurd. Om de spanning geheel uit te schakelen, moet u de stekker van het netsnoer uit het stopcontact trekken.

Kiezen van de weer te geven bron

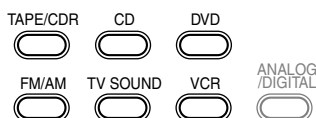
Druk op een van de bronkeuzetoetsen.

De naam van de gekozen bron verschijnt op het display.

Op het bedieningspaneel aan de voorzijde



Met de afstandsbediening



- DVD: Hiermee selecteert u de DVD-speler.
- VCR: Hiermee selecteert u de VCR.
- TV SOUND: Hiermee selecteert u het geluid van de TV.
- CD*: Hiermee selecteert u de CD-speler.
- TAPE/CDR*: Hiermee selecteert u het cassettedeck (of de CD-recorder).
- FM/AM*: Hiermee de FM- of AM-band.
 - Door iedere druk op de toets wordt beurtelings FM of AM (MG) geselecteerd.

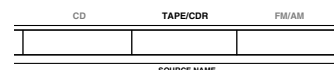
Opmerkingen:

- Indien u een CD-recorder met de TAPE/CDR aansluitingen heeft verbonden, moet u de bronnaam naar CDR veranderen zodat "CDR" op het display verschijnt bij het kiezen van deze bron. Zie "De naam van een afspeelbron wijzigen" hieronder.
- Indien u een digitaal apparaat op een digitale ingang hebt aangesloten (zie bladzijde 9), moet u de digitale invoermodus selecteren (zie bladzijde 14).
- Indien u een van de bronkeuzetoetsen op de afstandsbediening indrukt hierboven aangegeven met een asterisk (*) wordt de ontvanger automatisch ingeschakeld.

De naam van een afspeelbron wijzigen



Indien u de CD-recorder met de TAPE/CDR aansluitingen op het achterpaneel heeft verbonden, moet u de bronnaam naar CDR veranderen zodat "CDR" op het display verschijnt bij het kiezen van deze bron.



1 Druk op de toets TAPE/CDR (SOURCE NAME) op het bedieningspaneel aan de voorzijde.

- Zorg dat de vermelding "TAPE" op de display verschijnt.

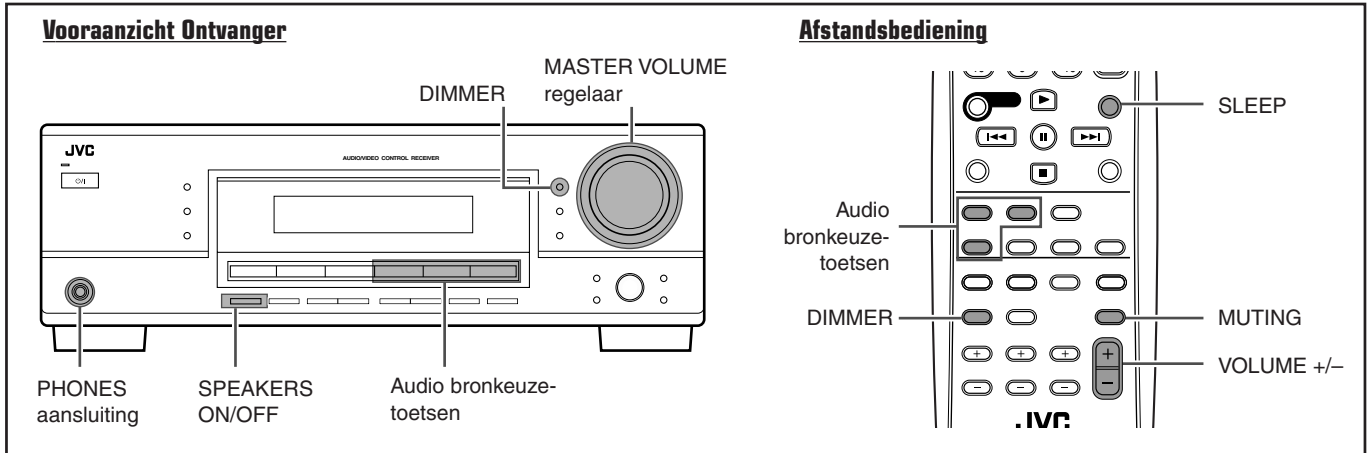
2 Druk nogmaals op de toets SOURCE NAME (TAPE/CDR) op het bedieningspaneel aan de voorzijde en houdt totdat "ASSIGN CDR" op het display verschijnt.

Als u de naam van de afspeelbron wilt wijzigen van "CDR" in "TAPE", moet u dezelfde procedure als hierboven volgen (maar moet u er in stap 1 voor zorgen dat de vermelding "CDR" op de display verschijnt).

Opmerking:

- Ook zonder dat u de namen van de bronnen verandert, kunt u de aangesloten apparatuur gebruiken; er kunnen zich echter enkele ongemakken voordoen.
- Een andere naam verschijnt op het display wanneer u het gewenste component kiest.
 - Het is niet mogelijk de digitale ingang (zie bladzijde 14) voor de CD-recorder te gebruiken.
 - U kunt geen gebruik maken van het COMPU LINK-afstandsbedieningssysteem om de gewenste component (zie bladzijde 29).

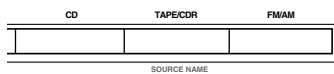
Basisinstellingen



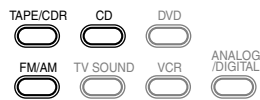
Verschillende afspeelbronnen voor beeld en geluid selecteren

U kunt naar het beeld van een beeldapparaat kijken en tegelijkertijd naar het geluid van een ander apparaat luisteren. Druk op een van de bronkeuzetoetsen terwijl u naar het beeld van een beeldapparaat kijkt bijvoorbeeld beelden die afkomstig zijn van een VCR of DVD-speler.

- Als u een beeldapparaat hebt geselecteerd, worden de beelden van het geselecteerde apparaat naar de TV gestuurd tenzij u een ander beeldapparaat selecteert.



Op het bedieningspaneel aan de voorzijde



Met de afstandsbediening

Het volume aanpassen

Op het bedieningspaneel aan de voorzijde

Draai de knop MASTER VOLUME regelaar met de wijzers van de klok mee **om het volume te vergroten**.

Draai de knop MASTER VOLUME regelaar de wijzers van de klok in **om het volume te verkleinen**.

Met de afstandsbediening

Druk op de toets VOLUME + **om het volume te vergroten**.
Druk op de toets VOLUME - **om het volume te verkleinen**.

Het volumeniveau kan worden ingesteld op waarden tussen "0" (minimaal) en "50" (maximaal).

LET OP:

Zet het volume altijd op het minimum niveau alvorens u een bron inschakelt. Als u het volume op het maximum niveau zet, kan de plotselinge geluidsexplosie uw gehoororganen en/of de luidsprekers permanente schade toebrengen.

Alleen met een hoofdtelefoon luisteren

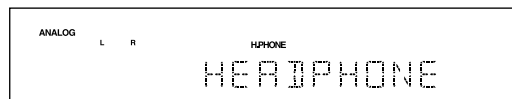


Als u via een hoofdtelefoon wilt luisteren, dient u de luidsprekers uit te schakelen.

1 Druk op de toets SPEAKERS ON/OFF op het bedieningspaneel aan de voorzijde.

De vermelding "HEADPHONE" wordt korte tijd op de display weergegeven.

De SPK indicator dooft en de H.PHONE indicator licht op.



De huidige gekozen surround/DSP functie wordt geannuleerd en de HEADPHONE functie wordt geactiveerd (zie hieronder).

2 Sluit de hoofdtelefoon aan op de ingang met de aanduiding PHONES, te vinden aan de voorzijde van de eenheid.

HEADPHONE functie

Bij gebruik van een hoofdtelefoon worden de volgende signalen, ongeacht de gemaakte luidsprekerinstellingen, gereproduceerd:

– Voor 2-kanaal bronnen worden de signalen van de linker- en rechtervoorkanalen direct via de hoofdtelefoon weergegeven.

– Voor multikanaal bronnen worden de signalen voor de linker- en rechtervoorkanalen, midden-, linker- en rechtersurround- kanalen teruggemengd en vervolgens via de hoofdtelefoon weergegeven.

U kunt dus ook via de hoofdtelefoon multikanaal geluidsbronnen beluisteren.

Opmerking:

In de HEADPHONE functie is het niet mogelijk om naar een surround /DSP-functies te luisteren (zie bladzijden 25 t/m 28).

Na gebruik van de hoofdtelefoon

- 1 Druk op de toets **SPEAKERS ON/OFF** op het bedieningspaneel aan de voorzijde om de luidsprekers weer te activeren.

De H.PHONE indicator dooft en de SPK indicator licht op.

- 2 Ontkoppel de hoofdtelefoon.

LET OP:

Verlaag beslist het volume:

- Alvorens de hoofdtelefoon aan te sluiten of op te zetten, daar een hoog volume zowel de hoofdtelefoon als uw gehoor kan beschadigen.
- Alvorens de luidsprekers weer in te schakelen, daar anders mogelijk een zeer hoog volume via de luidsprekers wordt weergegeven.

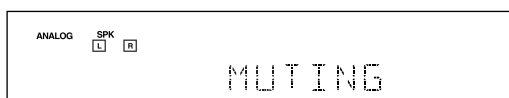
Tijdelijk uitschakelen van het geluid—Dempen



U kunt het volume tijdelijk uitschakelen.

Druk op de toets **MUTING** van de afstandsbediening om het geluid via alle aangesloten luidsprekers en hoofdtelefoon te dempen.

- “MUTING” verschijnt op het display en het volume wordt geheel verlaagd (de VOLUME-indicator dooft).



Voor het weer inschakelen van het geluid, druk nogmaals op de toets **MUTING**.

De VOLUME indicator licht op het display.

- Door aan de voorzijde aan de knop **MASTER VOLUME** te draaien op de bedieningspaneel of op de afstandsbediening op de toets **VOLUME +/-** te drukken, wordt het geluid hersteld.

Automatisch geheugen voor basisinstellingen

Dit toestel legt de geluidsinstellingen voor iedere bron vast wanneer—:

- u de spanning uitschakelt,
- u van bron verandert, en
- u de bronnaam invoert.

Bij het veranderen van bron worden de in het geheugen vastgelegde instellingen voor de nieuwe gekozen bron automatisch opgeroepen.

De volgende instellingen kunnen voor iedere bron worden vastgelegd:

- Verzwakking van het ingangssignaal (zie bladzijde 16)
- Tooninstelling (zie bladzijde 18)
- Luidsprekers -uitgangsniveau (zie bladzijden 18 en 19)
- Keuze van de surround/DSP-functies (zie bladzijden 27 en 28)

Opmerkingen:

- Het is niet mogelijk om verschillende instellingen toe te kennen en op te slaan voor digitale en analoge invoermodi.
- Als u FM of AM (MG) als afspeelbron hebt geselecteerd, kunt u voor elke omroepband een andere instelling opgeven en opslaan.

Veranderen van de helderheid van het display—DIMMER

U kunt het display dimmen.

Druk op de toets **DIMMER**.

- Door iedere druk op de toets wordt het display afwisselend gedimd en helder.

Uitschakelen van de stroom met de inslaaptimer

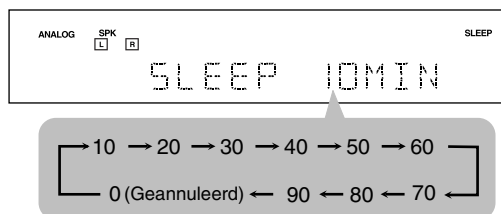


U kunt in slaap vallen terwijl u naar muziek luistert—Inslaaptimer.

Druk herhaaldelijk op de toets **SLEEP** van de afstandsbediening.

- De **SLEEP** indicator licht op het display.

Door iedere druk op de toets en de tijd tot het uitschakelen verandert met stappen van 10 minuten als volgt.



Wanneer de ingestelde stoptijd is bereikt, het ontvanger wordt automatisch uitgeschakeld.

Controleren of veranderen van de resterende tijd tot de stoptijd, druk éénmaal op de toets **SLEEP**.

- Druk herhaaldelijk op de toets **SLEEP** om de stoptijd te veranderen.

Annuleren van de inslaaptimer, druk herhaaldelijk op de toets **SLEEP** totdat “SLEEP 0MIN” op het display verschijnt. (De **SLEEP** indicator dooft).

- De inslaaptimer wordt ook geannuleerd wanneer u de spanning zelf uitschakelt.

Voor opname

Als u een cassettedeck (of een CD-recorder) op de uitgang **TAPE/CDR** aansluit, te vinden aan de achterzijde van de ontvanger, en een **VCR** op de uitgang **VCR**, te vinden op de achterzijde van de ontvanger, is het mogelijk om van elke afspeelbron die via de ontvanger wordt afgespeeld opnames te maken.

Tijdens de opname kunt u het geluid van de geselecteerde bron op het door u gewenste volume beluisteren zonder dat dit gevolgen heeft voor het geluidsvolume van de opname.

Opmerking:

Het uitvoerniveau van het volume, tooninstelling (zie bladzijde 18) en de surround/DSP-functies (zie bladzijden 27 en 28) hebben geen invloed op de opname.

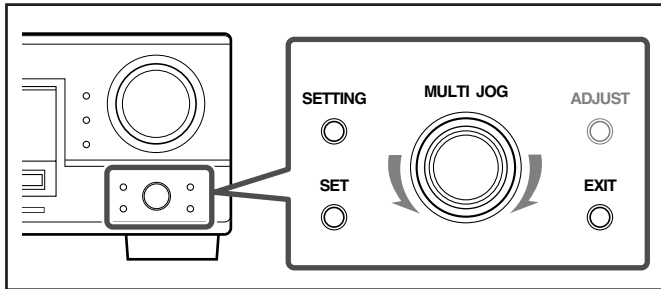
Basisinstellingen

Basisinstelling met gebruik van de MULTI JOG schijf

Na het aansluiten en opstellen van de luidsprekers, moet u de basisinstellingen voor de volgende onderdelen in overeenstemming met uw luisteromstandigheden maken.

- Luidsprekerinformatie (zie de rechter kolom en bladzijde 14)
- Bronnen voor digitale ingangsaansluiting (zie bladzijde 14)

Bedieningstoetsen



Toetsen	Functie
SETTING	Activeren van de basisinstelfunctie voor de receiver.
MULTI JOG	<ul style="list-style-type: none"> • Kiezen van een in te stellen onderdeel na een druk op SETTING. • Instellen van het gekozen onderdeel na een druk op SET.
SET	Bepalen van het in te stellen onderdeel.
EXIT	Verlaten van de basisinstelfunctie of terugkeren naar de voorgaande stap.

Bedieningsprocedure

Bijv. Instellen van de subwooferinformatie

Voordat u start vergeet niet...

De volgende stappen moeten binnen een bepaalde tijd worden uitgevoerd. Start opnieuw vanaf stap 1 indien de instelling wordt geannuleerd voordat u klaar bent.

1 Druk op de toets SETTING.

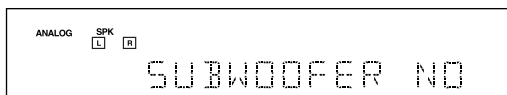
Het laatst gekozen onderdeel wordt op het display getoond.

2 Verdraai de MULTI JOG schijf om het in te stellen onderdeel te kiezen.

SUBWOOFER ⇄ FRNT SPEAKERS ⇄ CNTR SPEAKER ⇄
 SURR SPEAKERS ⇄ DISTANCE UNIT ⇄ FRNT DISTANCE ⇄
 CNTR DISTANCE ⇄ SURR DISTANCE ⇄ CROSSOVER ⇄
 LFE ATTENUATE ⇄ D_COMPRESSION ⇄ DIGITAL IN ⇄
 (terug naar het begin)

3 Druk op de toets SET.

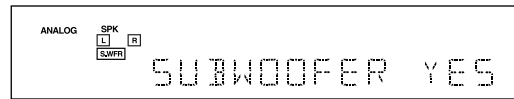
De huidige instelling van het gekozen onderdeel wordt op het display getoond.



Bijv.: Met "SUBWOOFER" gekozen.

4 Verdraai de MULTI JOG schijf om het gekozen onderdeel in te stellen.

Kies "SUBWOOFER YES" indien een subwoofer is aangesloten.



Bijv.: Met "SUBWOOFER YES" gekozen.

5 Druk op de toets EXIT.

Herhaal stappen 2 t/m 5 voor het instellen van andere onderdelen.

Ga naar stap 6 om het instellen te voltooien.

6 Druk nogmaals op de toets EXIT.

De basisinstelfunctie van de receiver wordt nu uitgeschakeld.

Instellen van de luidspreker-informatie

De basisinstellingen zijn "NO" voor de subwoofer, "LARGE" voor de voor- en "SMALL" voor de midden- en surroundluidsprekers.

Voor een optimaal geluid moet u de vereiste instellingen voor de subwoofer en luidsprekers maken in overeenstemming met uw kamer.

Subwooferinformatie—SUBWOOFER

Leg in het geheugen vast of er wel of geen subwoofer is aangesloten.

YES Kies indien u een subwoofer heeft aangesloten. U kunt het uitgangsniveau voor de subwoofer instellen (zie bladzijde 19).

NO Kies indien u geen subwoofer heeft of de subwoofer heeft ontkoppeld.

Luidsprekerformaat—FRNT (voor) SPEAKERS, CNTR (midden) SPEAKER, SURR (surround) SPEAKERS

Leg de formaten van alle aangesloten luidsprekers vast.

- Leg de nieuwe informatie vast indien u uw luidsprekers heeft veranderd.

LARGE Kies indien het formaat van de in de luidspreker ingebouwde hoornvormige luidsprekerunit groter dan 12 cm is.

SMALL Kies indien het formaat van de in de luidspreker ingebouwde hoornvormige luidsprekerunit kleiner dan 12 cm is.

NONE Selecteer deze instelling wanneer u geen luidspreker hebt aangesloten. (U kunt deze instelling niet kiezen voor de luidsprekers aan de voorzijde).

Opmerkingen:

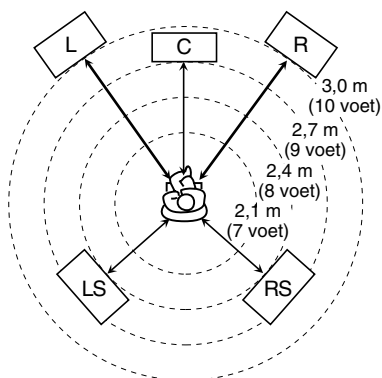
- Als u eerder hebt opgegeven geen subwoofer te hebben aangesloten de instelling "NO", kunt u voor de grootte van de luidsprekers aan de voorzijde nu alleen de instelling "LARGE" kiezen.
- Als u voor de luidsprekers aan de voorzijde de instelling "SMALL" hebt geselecteerd, is het niet mogelijk om voor de luidsprekers in het midden en aan de surround zijde de vermelding "LARGE" te selecteren.

■ **Luidsprekerafstand—DISTANCE UNIT, FRNT (voor) DISTANCE, CNTR (midden) DISTANCE, SURR (surround) DISTANCE**

Kies de eenheid voor het meten van de afstand vanaf de luisterplaats tot de luidsprekers—“METER” of “FEET”.

Na het kiezen van de eenheid voor het meten moet u de juiste luidsprekerafstand voor iedere luidspreker binnen een bereik van “0.3m” (“1FT”) t/m “9.0m” (“30FT”) met stappen van 0,3 m (1 voet) instellen.

Bijv.: In dit geval, stel “FRNT DISTANCE” op “3.0m” (“10FT”), stel “CNTR DISTANCE” op “2.7m” (“9FT”) en, stel “SURR DISTANCE” op “2.4m” (“8FT”).



- De fabrieksinstellingen zijn voor de meeteenheid en “3.0m” (“10FT”) voor alle luidsprekers.

Opmerking:

Indien u “NONE” voor de midden- en surroundluidsprekers heeft gekozen, kunt u de luidsprekerafstand voor de midden- en surroundluidsprekers niet instellen.

■ **Drempelfrequentie—CROSSOVER**

Kleine luidsprekers kunnen de lage tonen niet efficiënt reproduceren. Indien u een kleine luidspreker op een willekeurige positie gebruikt, worden met dit toestel automatisch de elementen van de lage tonen voor de kleine luidspreker naar de grote luidsprekers gestuurd. Voor een juist gebruik van deze functie moet u de drempelfrequentie in overeenstemming met de volgende tabel instellen:

Drempelfrequentie	Formaat van de in de kleine luidspreker ingebouwde hoornvormige luidsprekerunit
80HZ	ongeveer 12 cm
100HZ	ongeveer 10 cm (basisinstelling)
120HZ	ongeveer 8 cm
150HZ	ongeveer 6 cm
200HZ	kleiner dan 5 cm

- Deze functie heeft geen effect indien u “LARGE” voor alle luidsprekers heeft ingesteld (“CROSS OFF” wordt weergegeven).

■ **Versterking van lage frequentie-effect —LFE ATTENUATE**

Indien het geluid van de lage tonen vervormd klinkt bij weergave van software die met Dolby Digital of DTS Digital Surround is gecodeerd, moet u “-10dB” kiezen voor het activeren van de lage frequentie effect verzwakker.

- Deze functie is uitsluitend effectief indien LFE signalen worden ontvangen.

0dB	Selecteer onder normale omstandigheden deze instelling (basisinstelling).
-10dB	Selecteer deze instelling als het bass-geluid vervormd is.

■ **Compressie van het dynamisch bereik —D_COMPRESSION**

U kunt het dynamisch bereik (verschil tussen het maximale geluid en het minimale geluid) voor de weergave van het geluid comprimeren. Dit is vooral handig wanneer u bijvoorbeeld 's avonds laat een surround-bron beluistert.

- Deze functie heeft uitsluitend effect op weergave van een bron met Dolby Digital.

MID	Selecteer deze instelling als u het dynamische bereik van de surround sound enigszins wilt verkleinen (basisinstelling).
MAX	Selecteer deze instelling als u het dynamische bereik sterk wilt verkleinen. (Met name nuttig's nachts).
OFF	Selecteer deze instelling als u van het volle dynamische bereik van de surround sound wilt genieten. (Zonder effecten).

De instelling voor de digitale ingangen —DIGITAL IN

Indien u de digitale ingangsaansluitingen gebruikt, moet u vastleggen welke componenten met welke aansluitingen (DIGITAL 1/2) zijn verbonden zodat de juiste bronnaam verschijnt wanneer u een van de digitale bronnen kiest. Kies de juiste optie uit de volgende lijst:

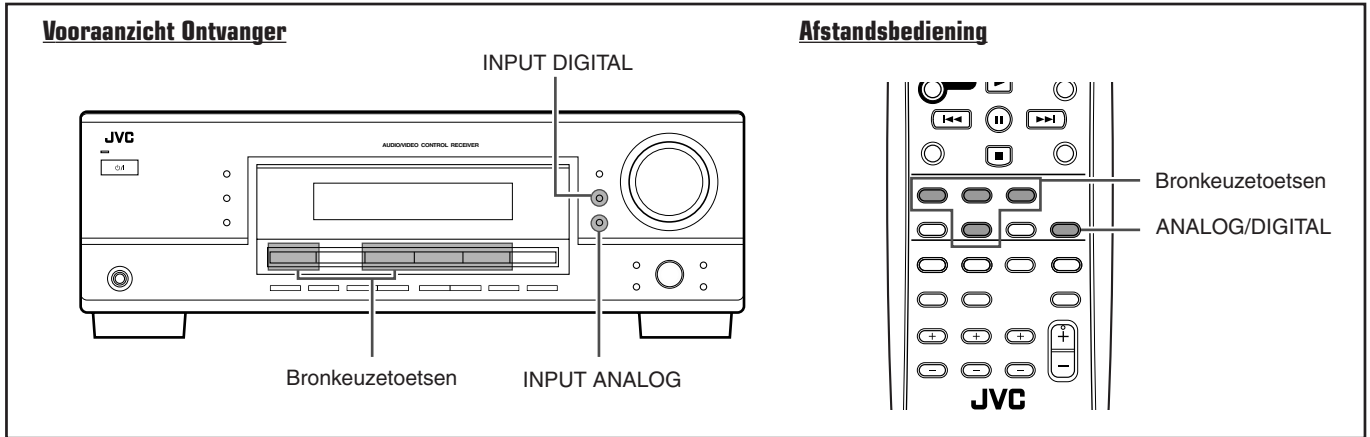
1 DVD 2 CD	⇄	1 DVD 2 TV	⇄	1 DVD 2 CDR	⇄
1 CD 2 DVD	⇄	1 CD 2 TV	⇄	1 CD 2 CDR	⇄
1 TV 2 DVD	⇄	1 TV 2 CD	⇄	1 TV 2 CDR	⇄
1 CDR 2 DVD	⇄	1 CDR 2 CD	⇄	1 CDR 2 TV	⇄

(terug naar het begin)

Opmerking:

De instellingen voor de digitale ingangen van DIGITAL IN zijn in de fabriek als volgt voor de volgende apparaten ingesteld:

- DIGITAL 1 (coax): Voor een DVD-speler
- DIGITAL 2 (optisch): Voor een CD-speler



De invoermodus voor analoge of digitale signalen selecteren

Als u digitale componenten zowel op analoge (zie bladzijden 7 en 8) als digitale ingangen (zie bladzijde 9) hebt aangesloten, dient u de juiste invoermodus te selecteren.

1 Druk op een van de bronkeuzetoetsen kunnen worden geselecteerd—DVD, TV SOUND, CD of TAPE/CDR*.

Opmerking:

* Voor de afspeelbronnen die hierboven staan vermeld geldt dat u alleen de digitale ingangen kunt kiezen van de bronnen waarvoor u de digitale aansluitingen hebt geselecteerd. (Zie "De instelling voor de digitale ingangen—DIGITAL IN" op bladzijde 14).

2 Kies de digitale ingangsfunctie. Op het bedieningspaneel aan de voorzijde

Druk op de toets INPUT DIGITAL.

"DIGITAL AUTO" verschijnt op het display. De DIGITAL AUTO indicator licht tevens op.

Druk als u de analoge invoer als invoermodus wilt selecteren op de toets INPUT ANALOG.

De vermelding "ANALOG" wordt korte tijd op de display weergegeven. De ANALOG indicator licht op.

Met de afstandsbediening

Druk op de toets ANALOG/DIGITAL.

- Door iedere druk op de toets wordt ingangsfunctie afwisselend de analoge ingang ("ANALOG") en de digitale ingang ("DIGITAL AUTO") ingesteld.

DIGITAL AUTO	Kies voor de digitale ingangsfunctie. Het ontvanger tast automatisch het formaat van het binnenkomende signaal af.
ANALOG	Kies voor de analoge ingangsfunctie (basisinstelling).

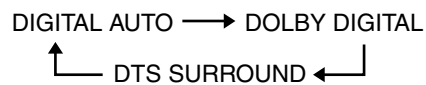
Verander de digitale ingangsfunctie indien de volgende problemen voorkomen tijdens weergave van Dolby Digital of DTS gecodeerde software met "DIGITAL AUTO" gekozen.

- Geen geluid bij het starten van de weergave.
- Ruis tijdens het zoeken of verspringen naar hoofdstukken of fragmenten.

Druk herhaaldelijk op INPUT DIGITAL **op het bedieningspaneel aan de voorzijde** om "DOLBY DIGITAL" of "DTS SURROUND" te kiezen.



- Door iedere druk op de toets verandert de digitale ingangsfunctie als volgt:



- Kies "DOLBY DIGITAL" voor weergave van software die met Dolby Digital is gecodeerd.
- Kies "DTS SURROUND" voor weergave van software die met DTS Digital Surround is gecodeerd.

Opmerking:

Bij het uitschakelen van de spanning of het kiezen van een andere bron, worden "DOLBY DIGITAL" en "DTS SURROUND" geannuleerd en de digitale ingangsfunctie automatisch weer naar "DIGITAL AUTO" teruggesteld.

De ANALOG indicator en digital signaal formaat indicators op het display tonen wat voor een soort signaal door de receiver wordt ontvangen.

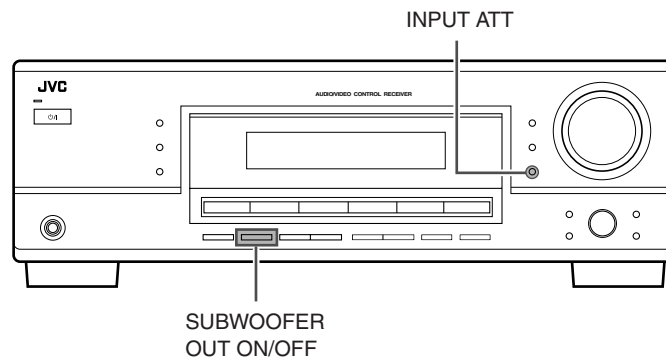
ANALOG	Licht op wanneer de analoge ingang is gekozen.
LINEAR PCM	Licht op wanneer Lineair PCM signalen worden ontvangen.
DIGITAL	<ul style="list-style-type: none"> • Licht op wanneer Dolby Digital signalen worden ontvangen. • Knippert wanneer "DOLBY DIGITAL" is gekozen voor software die niet met Dolby Digital signalen is gecodeerd.
dts	<ul style="list-style-type: none"> • Licht op wanneer DTS signalen worden ontvangen. • Knippert wanneer "DTS SURROUND" is gekozen voor software die niet met DTS signalen is gecodeerd.

Opmerking:

Indien "DIGITAL AUTO" het binnenkomende signaal niet kan herkennen, zal er geen digitale signaal formaat indicator op het display oplichten.

Regelen van het geluid

Vooraanzicht Ontvanger



Het invoersignaal dempen

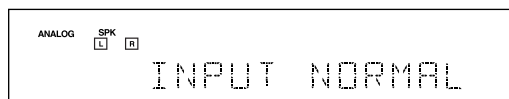
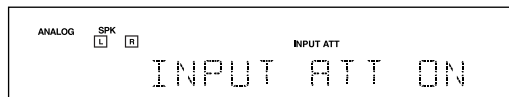


Wanneer het invoersignaal van de analoge bron te sterk is, treedt er vervorming op. Als dit het geval is, dient u het invoersignaal af te zwakken zodat de vervorming van het geluid verdwijnt.

Deze receiver onthoudt de instelling voor iedere bron afzonderlijk nadat u de instelling eenmaal heeft gemaakt.

Druk op de toets INPUT ATT **op het bedieningspaneel aan de voorzijde** en houdt zodat de indicator INPUT ATT op de display oplicht.

- Door iedere druk op de toets en houdt wordt de dempingsfunctie ingeschakeld ("INPUT ATT ON") of uitgeschakeld ("INPUT NORMAL").



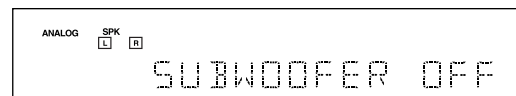
Uitschakelen van de subwoofer



Met de instelling voor de subwoofer op "YES" gesteld (zie bladzijde 13) kunt u indien gewenst de subwooferuitgang uitschakelen.

Druk op de toets SUBWOOFER OUT ON/OFF **op het bedieningspaneel aan de voorzijde** om de subwoofer uit te schakelen.

"SUBWOOFER OFF" wordt even op het display getoond en de **S.WFR** indicator dooft.



Het geluid dat normaliter via de subwoofer wordt weergegeven, hoort u nu via de voorluidsprekers.

Voor het weer activeren van de subwoofer, drukt u nogmaals op de toets.

Opmerkingen:

- Deze toets functioneert niet indien "NO" voor de subwoofer is ingesteld (zie bladzijde 13). In dat geval zal "NO SUBWOOFER" even op het display worden getoond.
- U kunt de subwooferuitgang niet uitschakelen indien "SMALL" voor het formaat van de voorluidsprekers is ingesteld.
- Indien u de subwooferinstelling van "NO" naar "YES" verandert, wordt de subwoofer automatisch geactiveerd.

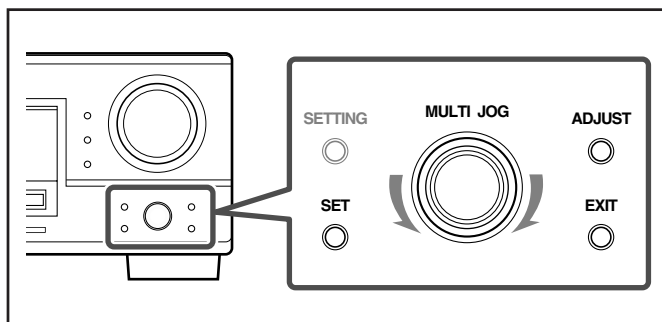
Instellen van het geluid met gebruik van de MULTI JOG schijf

U kunt het geluid met gebruik van de MULTI JOG schijf op het bedieningspaneel instellen.

- Toon—BASS, TREBLE
- Subwoofer-uitgangsniveau*—SUBWFR LEVEL
- Luidsprekers-uitgangsniveau*—
FRONT L/R LEVEL, CENTER LEVEL, SURR L/R LEVEL
- Effectniveau voor DAP-functies—EFFECT
- Panoramaregeling voor Pro Logic II Music—PANORAMA CTRL

*U kunt deze onderdelen tevens met de afstandsbediening instellen (zie bladzijden 18 en 19).

Bedieningstoetsen



Toetsen	Functie
ADJUST	Activeren van de geluidinstelfunctie voor de ontvanger.
MULTI JOG	<ul style="list-style-type: none"> •Kiezen van een in te stellen onderdeel na een druk op ADJUST. •Instellen van het gekozen onderdeel na een druk op SET.
SET	Bepalen van het in te stellen onderdeel.
EXIT	Verlaten van de geluidinstelfunctie of terugkeren naar de voorgaande stap.

Bedieningsprocedure

Bijv. Instellen van de lage tonen

Voordat u start vergeet niet...

De volgende stappen moeten binnen een bepaalde tijd worden uitgevoerd. Start opnieuw vanaf stap **1** indien de instelling wordt geannuleerd voordat u klaar bent.

1 Druk op de toets ADJUST.

Het laatst gekozen onderdeel wordt op het display getoond.

2 Verdraai de MULTI JOG schijf om het in te stellen onderdeel te kiezen.

BASS ⇄ TREBLE ⇄ SUBWFR LEVEL* ⇄
FRONT L LEVEL ⇄ FRONT R LEVEL ⇄
CENTER LEVEL* ⇄ SURR L LEVEL* ⇄
SURR R LEVEL* ⇄ EFFECT* ⇄
PANORAMA CTRL* ⇄ (terug naar het begin)

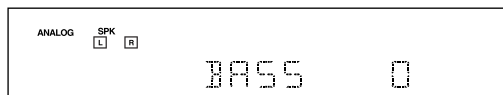
* Deze onderdelen kunnen mogelijk niet worden gekozen afhankelijk van de volgende instellingen:

- Subwooferinstelling
- Luidsprekerformaat-instelling
- Huidige surround/DSP-functie

Zie de volgende bladzijde en "Instelbare onderdelen en gekozen surround/DSP-functie" op bladzijde 28 voor details.

3 Druk op de toets SET.

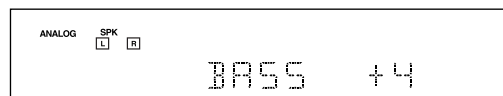
De huidige instelling van het gekozen onderdeel wordt op het display getoond.



Bijv.: Met "BASS" gekozen.

4 Verdraai de MULTI JOG schijf om het niveau in te stellen.

Stel het niveau voor de lage tonen vanaf -10 t/m +10 in.



Bijv.: Met "+4" voor het niveau van de lage tonen gekozen.

5 Druk op de toets EXIT.

Herhaal stappen **2** t/m **5** voor het instellen van andere onderdelen.

Ga naar stap **6** om het instellen te voltooien.

6 Druk nogmaals op de toets EXIT.

De geluidinstelfunctie van de ontvanger wordt nu uitgeschakeld.

■ Toon—BASS, TREBLE

Stel de lage en hoge tonen naar wens in (–10 dB t/m +10 dB met stappen van 2).

- “0” is de basisinstelling.

■ Subwoofer-uitgangsniveau—SUBWFR (Subwoofer) LEVEL

Stel het uitgangsniveau voor de subwoofer in (–10 dB t/m +10 dB met stappen van 1).

- “0” is de basisinstelling.

Opmerking:

Het subwoofer-uitgangsniveau kan in de volgende gevallen niet worden ingesteld:

- Indien “SUBWOOFER NO” voor de subwoofer is ingesteld (zie bladzijde 13).
- Indien de HEADPHONE functie is geactiveerd (zie bladzijde 11).

■ Luidsprekers-uitgangsniveau

Stel het uitgangsniveau voor de luidsprekers zodanig in dat het geluid via iedere luidspreker gelijk klinkt (–10 dB t/m +10 dB met stappen van 1).

- “0” is de basisinstelling voor alle luidsprekers.

FRONT L LEVEL Uitgangsniveau luidspreker linksvoor

FRONT R LEVEL Uitgangsniveau luidspreker rechtsvoor

CENTER LEVEL* Uitgangsniveau middenluidspreker

SURR L LEVEL* Uitgangsniveau surroundluidspreker links

SURR R LEVEL* Uitgangsniveau surroundluidspreker rechts

* U kunt deze onderdelen afhankelijk van de huidige luidsprekerinstellingen (zie bladzijde 13) en surround/DSP-functie (zie “Instelbare onderdelen en gekozen surround/DSP-functie” op bladzijde 28) instellen.

Opmerkingen:

- U kunt het uitgangsniveau voor de middenluidspreker niet instellen indien “NONE” bij het formaat voor de middenluidspreker is ingesteld (zie bladzijde 13).
- U kunt de uitgangsniveaus voor de surroundluidsprekers niet instellen indien “NONE” bij het formaat voor de surroundluidsprekers is ingesteld (zie bladzijde 13).

■ Effectniveau voor DAP-functies—EFFECT

U kunt het effectniveau voor de DAP-functies uitsluitend instellen indien een van de DAP-functies is geactiveerd (EFFECT 1 t/m EFFECT 5).

“EFFECT 3” is de basisinstelling. Door een hoger nummer wordt het effect sterker.

- Zie bladzijde 26 voor de DAP-functies.

■ Panoramaregeling voor Pro Logic II Music—PANORAMA CTRL (Regelaar)

U kunt de Panoramaregeling voor Pro Logic II Music uitsluitend activeren of uitschakelen wanneer “PL II MUSIC” is geactiveerd.

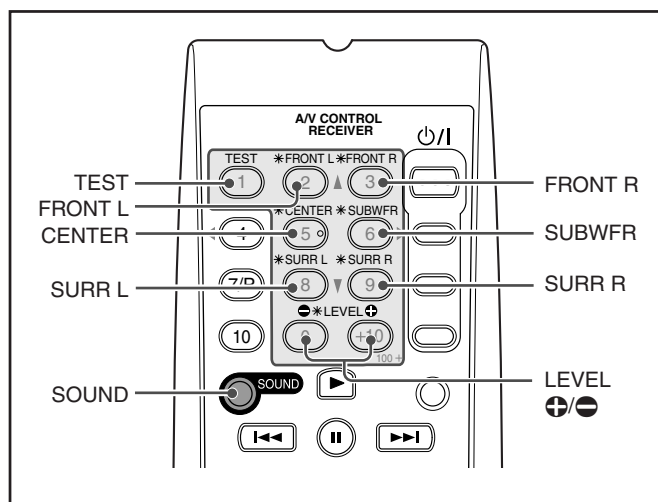
Kies “PANORAMA ON” voor een “omringend” geluidseffect alsof er zijmuren zijn (“OFF” is de basisinstelling).

- Zie bladzijde 25 voor Pro Logic II Music.

Instellen van het geluid met de afstandsbediening

U kunt tevens de uitgangsniveaus van de luidsprekers en subwoofer met de afstandsbediening instellen.

- U kunt de testtoon gebruiken voor het nauwkeurig instellen (uitgezonderd voor het instellen van het subwooferniveau).



Instellen van de luidsprekers-uitgangsniveaus met gebruik van de testtoon

De midden- en surroundluidsprekers worden tijdelijk geactiveerd en u kunt de instellingen maken terwijl u stereogeluid beluistert of een van de DAP-functies is geactiveerd.

Opmerkingen:

- U kunt het uitgangsniveau voor de middenluidspreker niet instellen indien “NONE” bij het formaat voor de middenluidspreker is ingesteld (zie bladzijde 13).
- U kunt de uitgangsniveaus voor de surroundluidsprekers niet instellen indien “NONE” bij het formaat voor de surroundluidsprekers is ingesteld (zie bladzijde 13).

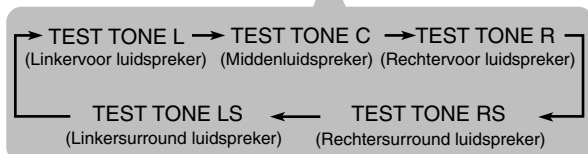
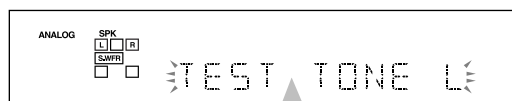
1 Druk op de toets SOUND.

De 10 cijfer-toetsen treden in werking voor het wijzigen van het geluid.

Regelen van het geluid

2 Druk op de toets TEST.

De vermelding "TEST TONE L" begint op de display te knipperen en de luidsprekers brengen in de onderstaande volgorde een testtoon ten gehore:



Controleer of u de toon via alle luidsprekers met een gelijk niveau hoort.

Opmerking:

Er wordt geen testtoon uitgestuurd indien "NONE" voor de midden- en surroundluidsprekers is ingesteld.

3 Kies de in te stellen luidspreker.

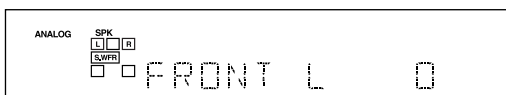
Druk op een van de volgende toetsen:

FRONT L	Linkervoor luidspreker
FRONT R	Rechtervoor luidspreker
CENTER	Middenluidspreker
SURR L	Linkersurround luidspreker
SURR R	Rechtersurround luidspreker

4 Druk op LEVEL \oplus/\ominus om het gekozen luidspreker-uitgangsniveau in te stellen (-10 dB t/m +10 dB).

Indien u éénmaal op de toets drukt, wordt de huidige instelling voor de gekozen luidspreker op het display getoond en wordt via deze gekozen luidspreker de testtoon weergegeven.

- "0" is de basisinstelling voor alle luidsprekers.



Bijv.: Indien u in stap 3 op FRONT L drukt.

Herhaal stappen 3 en 4 voor het instellen van het uitgangsniveau van de andere luidsprekers zodat de testtoon via alle luidsprekers gelijk klinkt.

5 Druk op de toets SOUND en daarna op TEST om het weergegeven van de testtoon te stoppen.

Instellen van het subwoofer uitgangsniveau

Controleer dat "YES" voor de subwoofer is ingesteld (zie bladzijde 13).

1 Druk op de toets SOUND.

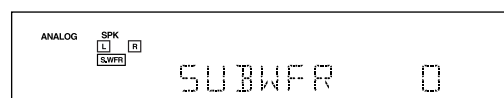
De 10 cijfertoetsen treden in werking voor het wijzigen van het geluid.

2 Druk op de toets SUBWFR.

3 Druk op de toets LEVEL \oplus/\ominus om het uitvoerniveau van de subwoofer aan te passen (-10 dB t/m +10 dB).

Indien u éénmaal op de toets drukt, wordt de huidige instelling voor de subwoofer op het display getoond

- "0" is de basisinstelling.



Opmerking:

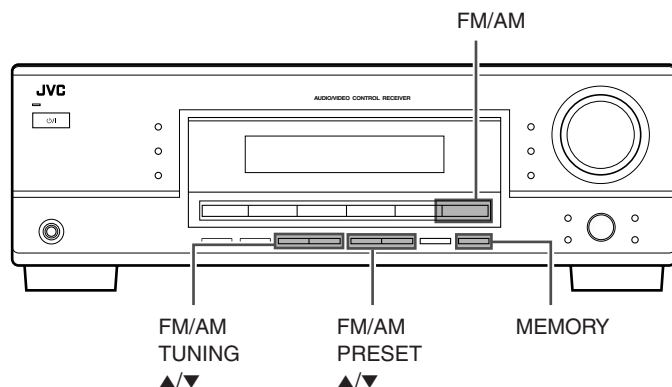
Het subwoofer-uitgangsniveau kan in de volgende gevallen niet worden ingesteld:

- Indien "SUBWOOFER NO" voor de subwoofer is ingesteld (zie bladzijde 13).
- Indien de HEADPHONE functie is geactiveerd (zie bladzijde 11).

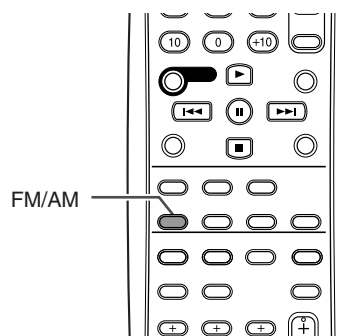
Indien u de 10 cijfertoetsen voor bediening van de gewenste bron na het instellen van het geluid wilt gebruiken, moet u eerst op de bronkeuzetoets drukken zodat de 10 cijfertoetsen voor de gewenste bron functioneren.

Bediening van de tuner

Voorbeeld Ontvanger



Afstandsbediening

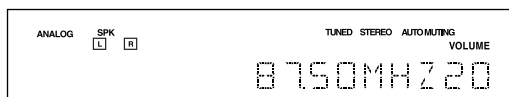


Handmatig afstemmen op stations

1 Druk op de toets FM/AM om de gewenste omroepband te selecteren—FM of AM (MG).

Er wordt afgestemd op het station waarop de vorige keer in de desbetreffende band was afgestemd.

- Door iedere druk op de toets wordt beurtelings FM of AM (MG) geselecteerd.



Bijv.: Met de FM-golfband gekozen.

2 Druk herhaaldelijk op de toets FM/AM TUNING ▲/▼ op het bedieningspaneel aan de voorzijde tot u de frequentie die u zoekt hebt gevonden.

Opmerkingen:

- Als u in stap 2 de toetsen FM/AM TUNING ▲/▼ ingedrukt houdt, wordt er net zolang gezocht tot er een station wordt gevonden.
- Als u afstemt op een station waarvan de signaalsterkte toereikend is, verschijnt er op de display de indicator TUNED.
- Wanneer het station een FM-zender is die in stereo wordt ontvangen, licht ook de indicator STEREO op.

Werken met voorkeuzenders

Wanneer een station eenmaal aan een kanaalnummer is toegekend, kunt u snel op dat station afstemmen. Er kunnen in totaal 30 FM-zenders en 15 AM (MG)-zenders als voorkeuzenders worden ingesteld.

Een station als voorkeuzender instellen



Voordat u start vergeet niet...

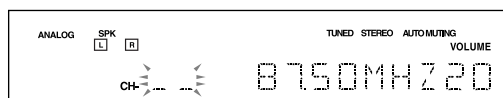
De volgende stappen moeten binnen een bepaalde tijd worden uitgevoerd. Start opnieuw vanaf stap 2 indien de instelling wordt geannuleerd voordat u klaar bent.

1 Stem af op het station dat u als voorkeuzender wilt instellen (zie "Handmatig afstemmen op stations").

Als u de FM-ontvangstmodus voor dit station wilt opslaan, moet u nu de FM-ontvangstmodus van uw keuze selecteren. Zie "Een FM-ontvangstmodus selecteren" op bladzijde 21.

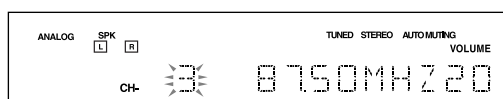
2 Druk op de toets MEMORY.

De CH- indicator licht op en de positie voor het kanaalnummer knippert gedurende circa 5 seconden op de display.



Bijv.: Met in stap 1 de FM-golfband gekozen.

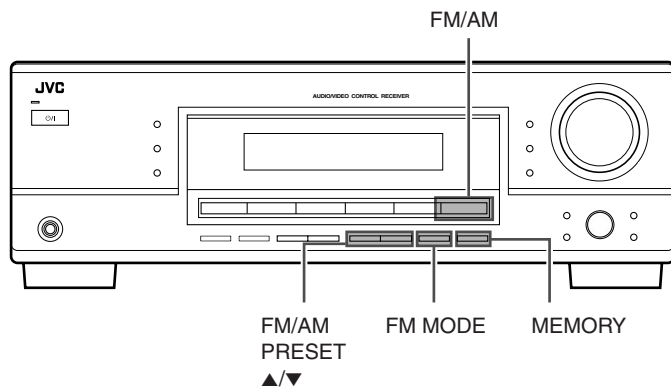
3 Druk zolang de positie voor het kanaalnummer knippert op de toets FM/AM PRESET ▲/▼ om een kanaalnummer te selecteren.



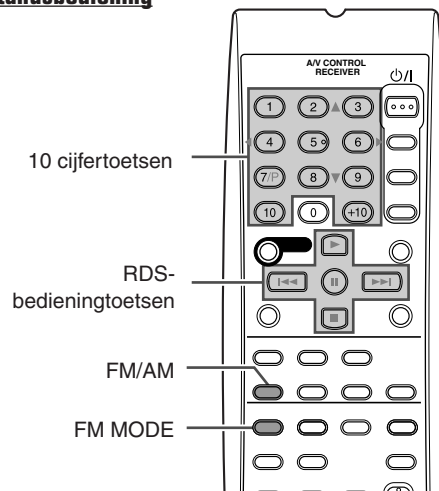
Bijv.: Met kanaalnummer "3" gekozen.

VERVOLG OP DE VOLGENDE BLADZIJDE

Vooraanzicht Ontvanger

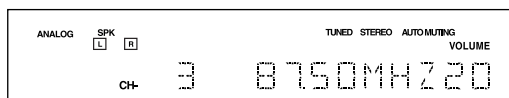


Afstandsbediening



4 Druk nogmaals op de toets MEMORY wanneer het geselecteerde kanaalnummer op de display knippert.

Het geselecteerde kanaalnummer stopt met knipperen. Het station is nu een kanaalnummer toegekend.



5 Herhaal stap 1 tot en met 4 tot u alle stations die u als voorkeuzenders wilt instellen in het geheugen hebt opgeslagen.

Voor het wissen van een vastgelegde voorkeuzender, legt u gewoon een nieuwe zender onder het nummer van de te wissen zender vast. De hiervoor vastgelegde zender wordt nu gewist.

Afstemmen op een voorkeuzender Op het bedieningspaneel aan de voorzijde

1 Druk op de toets FM/AM om de gewenste omroepband te selecteren —FM of AM (MG).

De laatst ontvangen zender van de gekozen golfband wordt ingesteld.

- Door iedere druk op de toets wordt beurtelings FM of AM (MG) geselecteerd.

2 Druk herhaaldelijk op de toets FM/AM PRESET ▲/▼ tot u het kanaal dat u zoekt hebt gevonden.

Met de afstandsbediening

1 Druk op de toets FM/AM om de gewenste omroepband te selecteren—FM of AM (MG).

De laatst ontvangen zender van de gekozen golfband wordt ingesteld en de 10 cijfertoetsen werken nu voor de bediening van de tuner.

- Door iedere druk op de toets wordt beurtelings FM of AM (MG) geselecteerd.

2 Druk op de 10 cijfertoetsen (1 – 10, +10) om een voorkeuzender te selecteren.

- Druk voor kanaalnummer 5, op de toets met het cijfer 5.
- Druk voor kanaalnummer 15, op +10 en daarna op 5.
- Druk voor kanaalnummer 20, op +10 en daarna op 10.
- Druk voor kanaalnummer 30, op +10, +10, en tot slot op 10.

Opmerking:

Zorg ervoor dat u de 10 cijfertoetsen hebt geactiveerd voor de tuner en niet voor de CD-speler of een andere afspeler. (Zie bladzijde 30).

Een FM-ontvangstmodus selecteren

Als een FM-stereo-uitzending moeilijk is te ontvangen of als er veel ruis wordt ontvangen, het is mogelijk.

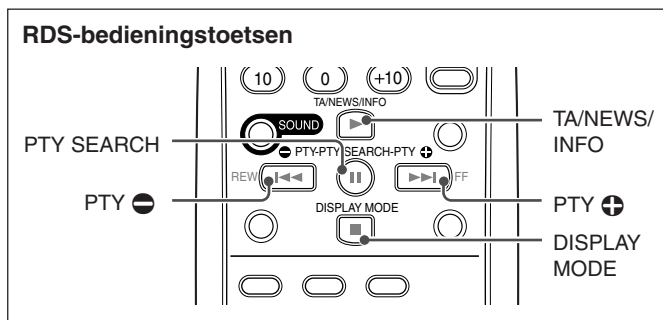
- U kunt voor elk FM-station dat u als voorkeuzender hebt ingesteld de door u gewenste FM-ontvangstmodus in het geheugen opslaan (zie bladzijde 20).

Druk tijdens het luisteren naar een FM-zender op FM MODE.

- Door iedere druk op de toets wordt de FM-ontvangstfunctie afwisselend op "AUTO" en "MONO" gesteld.

AUTO Kies normaliter deze stand (basisinstelling). Indien een programma stereo wordt uitgezonden, hoort u stereogeluid; indien mono uitgezonden, hoort u het monogeluid. Deze functie is tevens handig voor het onderdrukken van statische ruis tussen zenders. De AUTO MUTING indicator licht op het display op.

MONO Kies voor een betere ontvangst (maar het stereoeffect wordt geannuleerd). Met deze functie hoort u ruis tussen de zenders tijdens het afstemmen. De AUTO MUTING indicator dooft van het display. (De STEREO indicator dooft).

**BELANGRIJK:**

Alvorens de RDS-bedieningstoetsen te gebruiken, moet u op FM/AM van de afstandsbediening drukken zodat de RDS-bedieningstoetsen voor de tuner functioneren.

RDS (Radio Data System) gebruiken om FM-zenders te ontvangen



Dankzij RDS kunnen FM-zenders een extra signaal aan hun reguliere uitzendingsignaal toevoegen. Zo kunnen deze zenders bijvoorbeeld de naam van het station, alsmede informatie over de aard van het programma (bijvoorbeeld sport of muziek) met het reguliere signaal meezenden.

Wanneer u op een FM-zender hebt afgestemd dat RDS-gegevens uitzendt, zal de indicator RDS op de display oplichten.

Met deze ontvanger kunnen de volgende soorten RDS-signalen worden ontvangen.

PS (Zendersnaam)

Toont zendersnamen

PTY (Programmatype)

Toont het genre van het radioprogramma

RT (Radiotekst)

Toont tekstberichten die het zender uitzendt

Enhanced Other Networks

Zie bladzijden 23 en 24.

Opmerkingen:

- RDS-signalen worden niet uitgezonden door AM (MG)-zenders.
- RDS kan gebrekkig of niet functioneren wanneer het zender waarop u hebt afgestemd de RDS-signalen niet goed uitzendt of wanneer het ontvangstsignaal te zwak is.

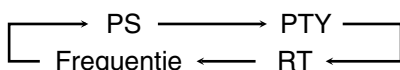
■ Wat voor een informatie heeft de RDS-service te bieden?

De RDS-signalen die door zenders worden uitgezonden, kunnen op de display worden weergegeven.

De RDS-signalen zichtbaar maken

Druk terwijl u naar een FM-zender luistert op de toets DISPLAY MODE.

- Door iedere druk op de toets verandert de weergave op de display. De volgende informatie wordt zichtbaar:

**PS (Zendersnaam)**

Tijdens het zoeken verschijnt de vermelding "PS" op de display en daarna wordt de naam van het zender weergegeven. De vermelding "NO PS" verschijnt indien er geen signaal wordt verzonden.

PTY (Programmatype)

Tijdens het zoeken verschijnt de vermelding "PTY" op de display en daarna wordt het genre van het programma weergegeven. De vermelding "NO PTY" verschijnt indien er geen signaal wordt verzonden.

RT (Radiotekst)

Tijdens het zoeken verschijnt de vermelding "RT" op de display en daarna worden tekstberichten die het zender uitzendt weergegeven. De vermelding "NO RT" verschijnt indien er geen signaal wordt verzonden.

Frequentie De frequentie die wordt ontvangen (niet een service van het RDS-systeem).

Over tekens die op de display worden weergegeven

Als de display PS-, PTY- of RT-signalen weergeeft, gelden de volgende regels voor de tekens.

- Er worden geen bijzondere letters op de display weergegeven. Zo kan een "A" bijvoorbeeld een "Å, Ä, Ã, Á, À, of Â" aanduiden.

Opmerking:

Als het zoeken plotseling wordt afgebroken, verschijnen de vermeldingen "PS", "PTY" en "RT" niet op de display.

Een programma zoeken met behulp van een PTY-code



Eén van de voordelen van de RDS-service is dat u een bepaald programma kunt opsporen op de FM-voorkeurzenders (zie bladzijde 20) door de PTY-codes op te geven.

■ Een programma zoeken door een PTY-code op te geven

Voordat u start vergeet niet...

- De zoekfunctie PTY Search kan alleen worden toegepast op stations die als FM-voorkeurzender zijn ingesteld.
- U kunt het zoeken op elk gewenst moment onderbreken door op de toets PTY SEARCH te drukken.
- De volgende stappen moeten binnen een bepaalde tijd worden uitgevoerd. Start opnieuw vanaf stap 1 indien de instelling wordt geannuleerd voordat u klaar bent.

1 Druk terwijl u naar een FM-station luistert op de toets PTY SEARCH.

Die vermelding "PTY SELECT" knippert op de display knippert gedurende circa 5 seconden op de display.

2 Druk zolang "PTY SELECT" knippert op de toets PTY ⊕ of PTY ⊖ totdat gewenste PTY-code op het display verschijnt.

Het display geeft u de volgandeblijvende beschreven PTY-codes.

VERVOLG OP DE VOLGENDE BLADZIJDE

3 Druk nogmaals op de toets **PTY SEARCH** terwijl de **PTY-code** die in de vorige stap werd geselecteerd nog op de display staat.

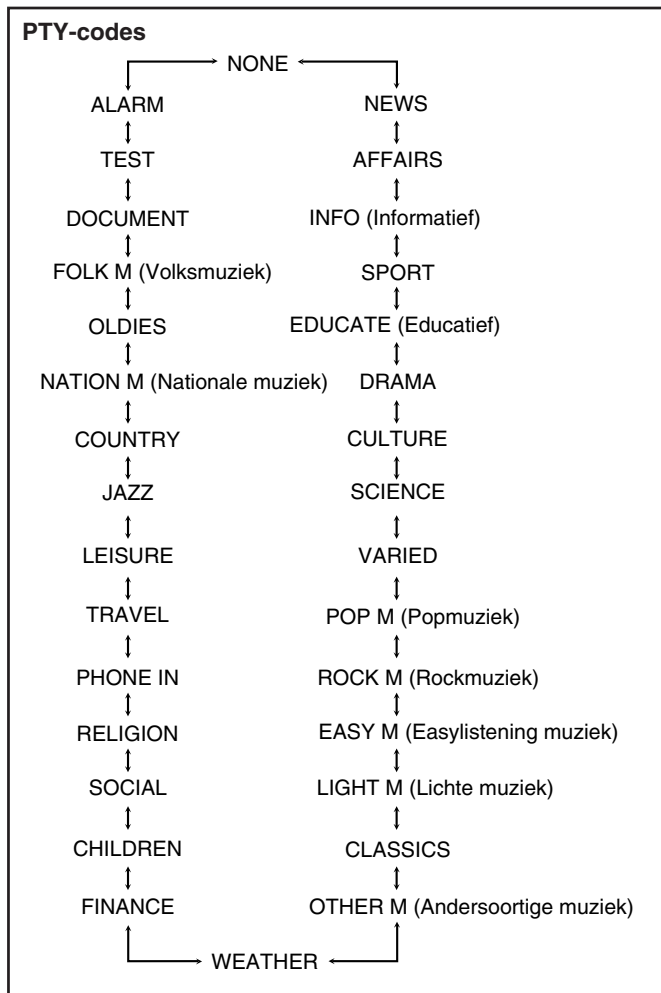
Tijdens het uitvoeren van de zoekopdracht, verschijnen de vermelding "SEARCH" en de geselecteerde PTY-code beurtelings op de display.

De ontvanger doorzoekt 30 FM-voorkeuzenders, stopt wanneer het station dat u zoekt is gevonden en stemt automatisch op dat station af.

Doorgaan met zoeken nadat het eerste station is gevonden

Druk nogmaals op de toets **PTY SEARCH** wanneer de eerdergenoemde vermeldingen elkaar knipperend op de display afwisselen.

Indien er geen programma wordt gevonden, de vermelding "NOT FOUND" verschijnt op de display.



Beschrijving van PTY-codes:

NEWS	Nieuws.
AFFAIRS	Programma's met een thema waarin dieper op het nieuws wordt ingegaan—debat of analyse.
INFO	Programma's die in een brede zin meer informatie en advies geven.
SPORT	Programma's over sport en sportwedstrijden.
EDUCATE	Educatieve programma's.
DRAMA	Radiohoorspelen en series.
CULTURE	Programma's over nationale of regionale cultuur, met inbegrip van taal, theater, enz.
SCIENCE	Programma's over natuurwetenschappen en techniek.
VARIED	Voornameijk praat-programma's, bijvoorbeeld quizzen, spelletjes en interviews met beroemdheden.
POP M	Commerciële, hedendaagse muziek.
ROCK M	Rockmuziek.
EASY M	Huidige muziek die ookwel "easy listening" wordt genoemd.
LIGHT M	Lichte instrumentale muziek, zang of koormuziek.
CLASSICS	Uitvoeringen van orkesten, symfonieën, kamermuziek, enz.
OTHER M	Muziek die niet bij een van de andere categorieën hoort.
WEATHER	Weerberichten.
FINANCE	Verslagen van de beurs, handel en commercie, enz.
CHILDREN	Programma's voor kinderen.
SOCIAL	Programma's over sociologie, geschiedenis, geografie, psychologie en sociale vraagstukken.
RELIGION	Religieuze programma's.
PHONE IN	Luisteraars die hun mening via de telefoon of forums duidelijk maken.
TRAVEL	Reisinformatie.
LEISURE	Programma's over recreatie en activiteiten.
JAZZ	Jazzmuziek.
COUNTRY	Programma's met muziek van oorspronkelijk het zuiden van Amerika.
NATION M	Huidige populaire, nationale of regionale muziek in de taal van het land.
OLDIES	Muziek uit de "golden age", oftewel "gouwe ouwe".
FOLK M	Muziek die uit een bepaalde cultuur komt.
DOCUMENT	Programma's die dieper op gebeurtenissen ingaan of bepaalde feiten verder onderzoeken.
TEST	Uitzendingen voor het testen van onder andere noodberichten en waarschuwingen.
ALARM	Waarschuwingen en noodberichten.

De inhoud van programma's met een bepaalde PTY-code kan met sommige FM-zenders afwijken van de hierboven gegeven beschrijving.

Tijdelijk naar een radioprogramma van uw keuze overschakelen



Een andere handige RDS-service draagt de naam "Enhanced Other Networks".

Dankzij deze service kan de ontvanger tijdelijk van een bepaald station overschakelen naar een radioprogramma van uw keuze (TA, NEWS en/of INFO), behalve in de volgende omstandigheden:

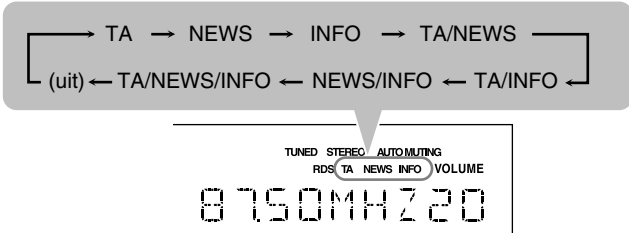
- Bij het luisteren naar een niet-RDS netwerk—alle AM (MG) zenders en bepaalde FM-zenders.
- Indien de laatst ontvangen FM-zender een niet-RDS netwerk is.
- Als de ontvanger in de Standby-modus staat.

Voordat u start vergeet niet...

De Enhanced Other Networks-functie is alleen op FM-voorkeurzenders van toepassing.

Druk herhaaldelijk op de toets TA/NEWS/INFO tot het genre van uw keuze op het display verschijnt.

- Door iedere druk op de toets wordt er een andere instelling op de display weergegeven, en wel in deze volgorde:



TA	Verkeersinformatie (Traffic Announcement).
NEWS	Nieuws.
INFO	Informatief programma, in de breedste zin van het woord.

Indien "FM" de huidige bron is

- **Indien de zender waarop is afgestemd het door u gekozen programma start uit te zenden**

De ontvanger blijft het station waarop u al had afgestemd ontvangen en de indicator voor de ontvangen PTY-code gaat knipperen.



Wanneer het programma is beëindigd, stopt de indicator voor de ontvangen PTY-code met knipperen en blijft nu continu branden. De ontvanger blijft in de Enhanced Other Networks-standby-modus staan.

- **Indien een andere FM-zender van hetzelfde netwerk het door u gekozen programma start uit te zenden terwijl u naar een FM-zender luistert**

De ontvanger automatisch over naar dat station. De indicator voor de ontvangen PTY-code gaat knipperen.



Na het programma stemt de receiver weer op de zender af die hiervoor werd ontvangen, maar de Enhanced Other Networks-standby-modus blijft in werking. De indicator voor de ontvangen PTY-code stopt met knipperen en blijft nu continu branden.

Indien de huidige bron een andere bron dan "FM" is

De ontvanger blijft de huidige bron afspelen (DVD, VCR, TV SOUND, CD, of TAPE [of CDR]).



Zodra het RDS netwerk een door u gekozen programma start uit te zenden, schakelt de receiver automatisch naar de betreffende zender over. De indicator voor de ontvangen PTY-code gaat knipperen.



Wanneer het programma is beëindigd, keert de ontvanger terug naar de eerder geselecteerde bron, maar de Enhanced Other Networks-standby-modus blijft in werking. De indicator voor de ontvangen PTY-code stopt met knipperen en blijft nu continu branden.

Als u niet meer wilt luisteren naar het programma dat door Enhanced Other Networks werd geselecteerd

Druk nogmaals op de toets TA/NEWS/INFO zodat de indicator van het programmatype (TA/NEWS/INFO) op het display dooft. De Enhanced Other Networks functie wordt met de ontvanger geannuleerd en er wordt weer op de hiervoor ingestelde zender afgestemd.

Indien een nood bericht ALARM signaal door een FM-zender wordt uitgezonden

De receiver stemt automatisch vanaf iedere bron, uitgezonderd AM (MG), op de betreffende zender af.

- Tijdens ontvangst van een noodbericht "ALARM" op het display verschijnt.

Het TEST signaal wordt voor het testen van het toestel gebruikt—of u wel of niet het ALARM signaal goed kunt ontvangen.

Het toestel dient met het TEST signaal hetzelfde te functioneren als met het ALARM signaal.

- Tijdens ontvangst van het TEST signaal "TEST" op het display verschijnt.

Opmerkingen:

- Sommige FM-stations zenden Enhanced Other Networks-gegevens uit waar deze ontvanger niet mee overweg kan.
- Enhanced Other Networks functioneert niet met bepaalde FM-zenders die RDS leveren.
- Als u in de Enhanced Other Networks-standby-functie een synchrone opname wilt maken (zie bladzijde 29), wordt de Enhanced Other Networks-standby-functie tijdelijk geannuleerd. De ontvanger keert terug in de Enhanced Other Networks-standby-functie wanneer u de bediening hebt beëindigd.
- De Enhanced Other Networks-modus werkt alleen als u een FM-zender met de Enhanced Other Networks-code ontvangt. (De indicator TA/NEWS/INFO gaat aan alser een AM (MG)-zender wordt ontvangen, maar bij deze zenders werkt de Enhanced Other Networks-functie niet).
- Wanneer u naar een programma luistert waarop met behulp van de Enhanced Other Networks-functie is afgestemd, is het niet mogelijk de toetsen voor het selecteren van een afspeelbron en de toets PTY SEARCH te gebruiken.

LET OP:

Als de ontvanger onverhoopt heen en weer blijft springen tussen het zender waarop de Enhanced Other Networks-functie wil afstemmen en de door u geselecteerde bron, moet u op de toets TA/NEWS/INFO herhaaldelijk drukken om de Enhanced Other Networks-functie uit te schakelen. Als u niet op de toets drukt, wordt uiteindelijk afgestemd op het zender waarop de ontvanger nu al is afgestemd en verdwijnt de indicator voor het Enhanced Other Networks-programmagenre dat op de display knippert.

Voor realistische geluidsvelden

U kunt de volgende surround en DSP-functies gebruiken voor weergave met een realistisch geluidsveld:

Surround functies

- Dolby
 - Dolby Pro Logic II
 - Dolby Digital
- DTS Digital Surround

DSP-functies

- DAP functies
- All Channel Stereo

Surround functies

■ Dolby

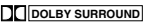
Dolby Pro Logic II*

Dolby Pro Logic II heeft een multikanaal weergaveformaat voor het decoderen van alle 2-kanaal bronnen—stereobronnen en met Dolby Surround gecodeerde bronnen—naar 5.1 kanalen.


De matrix-gebaseerde codering/decodering voor Dolby Pro Logic II heeft geen begrenzing voor de drempelfrequentie van de achterste hoge tonen en levert een achter-stereogeluid dat vergelijkbaar is met de conventionele Dolby Pro Logic.

Dankzij Dolby Pro Logic II kan een ruimtelijk, breed geluid van het oorspronkelijk opgenomen geluid worden weergegeven zonder toevoeging van extra nieuwe geluiden en vervorming van de tonen.


Dolby Pro Logic II heeft twee functies—Movie (voor films) en Music (voor muziek):

Pro Logic II Movie (PL II MOVIE)—is uitermate geschikt voor weergave van bronnen die met Dolby Surround zijn gecodeerd en de  markering hebben. U krijgt een geluidsveld dat zeer dicht bij weergave met het gescheiden 5,1-kanaal geluid ligt.

Pro Logic II Music (PL II MUSIC)—is geschikt voor reproductie van iedere 2-kanaal stereo muziekbron. U krijgt met deze functie een zeer breed en diep geluid. Voor deze functie kunt u de Panorama control kiezen waarmee u een als het ware “ingepakt” geluid met een effect van zijmuren krijgt.


- De  PRO LOGIC II indicator licht op het display op indien Dolby Pro Logic II is geactiveerd.

Dolby Digital*

Voor het reproduceren van multikanaal geluidssporen van software die met Dolby Digital () is gecodeerd.

- Voor weergave van de met Dolby Digital gecodeerde software moet het broncomponent middels de digitale aansluitingen op het achterpaneel van deze ontvanger zijn verbonden. (Zie bladzijde 9).


Met de **Dolby Digital** 5,1 ch coderingsmethode (het zogenaamde gescheiden multikanaal digitale audioformaat) worden signalen voor het linkervoorkanaal, rechervoorkanaal, middenkanaal, linkersurroundkanaal, rechtersurroundkanaal en LFE-kanaal opgenomen en digitaal gecompriemd. Daar ieder kanaal geheel onafhankelijk van de andere kanalen is, wordt interferentie voorkomen en krijgt u een veel betere geluidskwaliteit met sterkere stereo- en surroundeffecten.

- De  DIGITAL indicator licht op het display op wanneer een Dolby Digital signaal wordt ontvangen.

Opmerking:

Dolby Digital software kan grofweg in twee groepen worden verdeeld—multikanaal (tot maximaal “5,1” kanalen) en 2-kanaal software. Voor surroundgeluid bij weergave van Dolby Digital 2 ch software kunt u Dolby Pro Logic II gebruiken.

■ DTS Digital Surround**

Voor het reproduceren van multikanaal geluidssporen van software die met DTS Digital Surround () is gecodeerd.

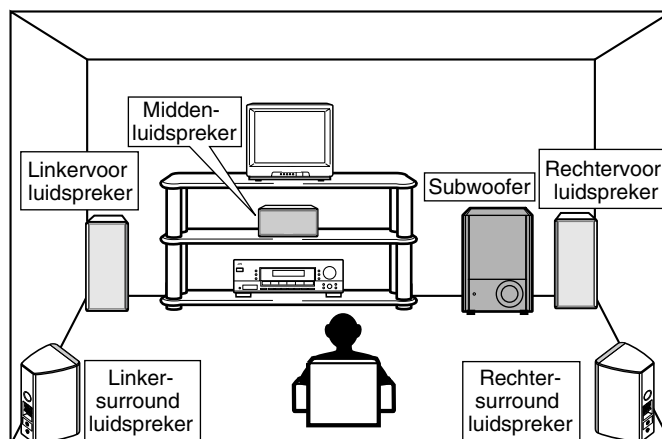
- Voor weergave van de met DTS Digital Surround gecodeerde software moet het broncomponent middels de digitale aansluitingen op het achterpaneel van deze ontvanger zijn verbonden. (Zie bladzijde 9).

DTS Digital Surround is een ander gescheiden multikanaal digitaal audioformaat van CD's, LD's en DVD software.

In vergelijking met Dolby Digital, is de audiocompressie-ratio relatief laag. Hierdoor wordt met het DTS Digital Surroundformaat extra breedte en diepte aan de gereproduceerde geluiden toegevoegd. Het resultaat met DTS Digital Surround is een natuurgetrouw, krachtig en helder geluid.

- De  indicator licht op het display op wanneer een DTS signaal wordt ontvangen.

Typische multikanaal (5,1 ch) reproductie



* Vervaardigd in licentie van Dolby Laboratories. “Dolby”, “Pro Logic” en het dubbel D-symbool zijn handelsmerken van Dolby Laboratories.

** “DTS” en “DTS Digital Surround” zijn handelsmerken van Digital Theater Systems, Inc.

DSP-functies

■ DAP (Digital Acoustic Processor)-functies

De DAP-functies zijn ontworpen voor een reproductie met de belangrijke akoestische surroundelementen.

Het geluid dat u bijvoorbeeld in een live club, dancing, grote zaal of paviljoen hoort bestaat uit de directe geluiden en de indirecte geluiden—de vroege reflecties en latere reflecties via de achtermuren. Het directe geluid bereikt het gehoor natuurlijk als eerste, zonder reflectie. De indirecte geluiden worden daarentegen vertraagd via de muren en het plafond naar u toe gestuurd (zie de afbeelding rechter).

Deze indirecte geluiden zijn belangrijke elementen van de akoestische surroundeffecten. De DAP-functies kunnen een realistisch geluidsveld reproduceren door deze indirecte geluiden aan de weergave toe te voegen.

De DAP-functies kunnen worden gebruikt indien de voor- en surroundluidsprekers met deze ontvanger zijn verbonden (de middenluidspreker wordt niet gebruikt: er wordt geen geluid via de middenluidspreker weergegeven, ookal heeft u deze aangesloten).

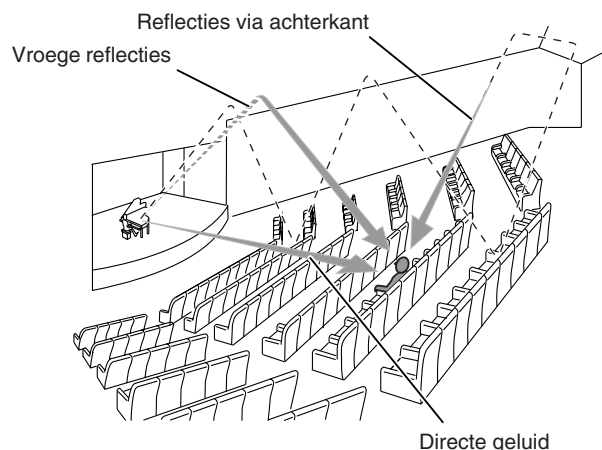
Dit ontvanger heeft de volgende DAP-functies:

LIVE CLUB	Geeft de sfeer van een live club met een laag plafond.
DANCE CLUB	Geeft een ritmische dreun zoals in een dancing.
HALL	Geeft heldere zang en het gevoel van een concertzaal.
PAVILION	Geeft het ruime gevoel van een paviljoen met een hoog plafond.

Deze DAP-functies kunnen worden gebruikt voor het toevoegen van de akoestische surroundeffecten bij het reproduceren van 2-kanaal stereo software—zowel analoog als digitaal, uitgezonderd Dolby Digital en DTS Digital Surround—en geven het gevoel alsof u werkelijk bij de “live-uitvoering” bent.

- De DSP indicator licht op het display op indien een van de DAP-functies is gekozen.

Samenstelling van een geluidsveld



■ All Channel Stereo

Met deze functie krijgt u een groter stereo geluidsveld waarbij alle aangesloten (en ingeschakelde) luidsprekers worden gebruikt.

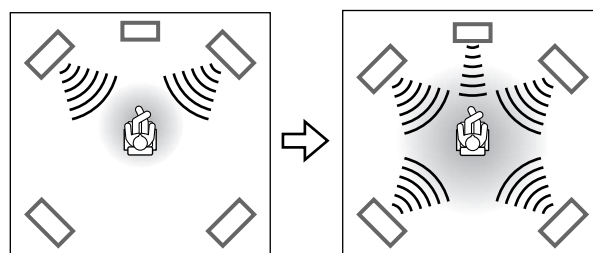
All Channel Stereo kan worden gebruikt indien de voor- en surroundluidsprekers met deze ontvanger zijn verbonden, ongeacht of er wel of niet een middenluidspreker is aangesloten.

Indien een middenluidspreker is aangesloten en ingeschakeld, wordt dezelfde fase van de linker- en rechtervoorsignalen via de middenluidspreker uitgestuurd.

All Channel Stereo kan worden gebruikt bij weergave van 2-kanaal stereo software, zowel analoog als digitaal, uitgezonderd Dolby Digital en DTS.

- De DSP indicator licht op het display op indien All Channel Stereo is gekozen.

All Channel Stereo reproductie



Geluid dat met normale stereo wordt gereproduceerd

Geluid dat met All Channel Stereo wordt gereproduceerd

Beschikbare surround/DSP-functies voor de diverseingangssignalen

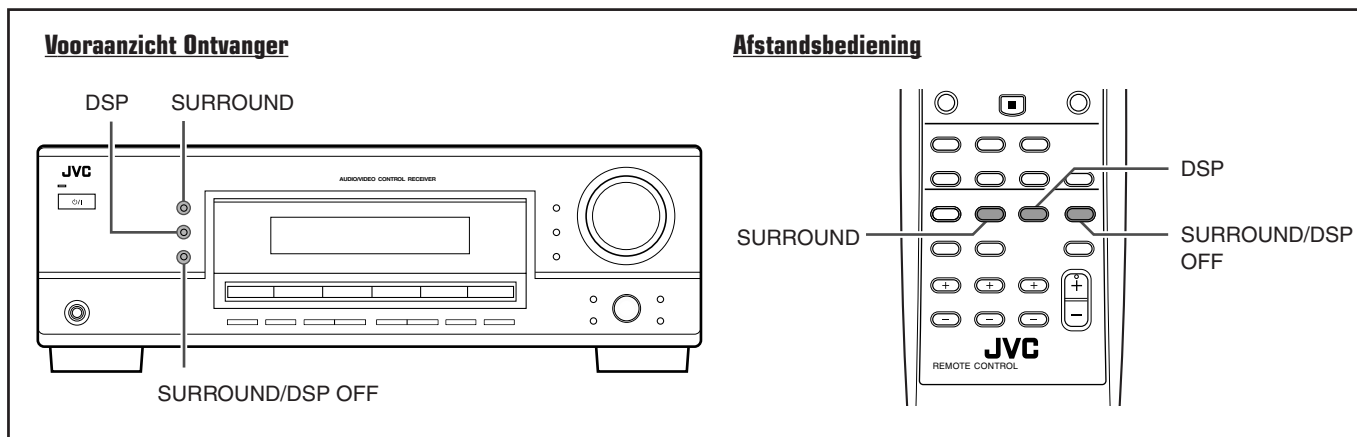
○: mogelijk ×: onmogelijk

Functionen Signalen	SURROUND OFF (stereo)	DOLBY DIGITAL	DTS SURROUND	PL II MOVIE	PL II MUSIC	LIVE CLUB	DANCE CLUB	HALL	PAVILION	ALL CH STEREO
Dolby Digital (Multikanaal)	○	○	×	×	×	×	×	×	×	×
Dolby Digital (2 kanaal)	○	×	×	○	○	×	×	×	×	×
DTS Digital Surround (Multikanaal)	○	×	○	×	×	×	×	×	×	×
DTS Digital Surround (2-kanaal)	○	×	×	○	○	×	×	×	×	×
Linear PCM	○	×	×	○	○	○	○	○	○	○
Analoog	○	×	×	○	○	○	○	○	○	○

Voor realistische geluidsvelden

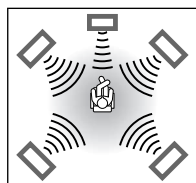
Controleer dat de informatie voor de luidsprekers juist is ingesteld (zie bladzijden 13 tot 14).

- U kunt de surround/DSP-functies niet gebruiken indien u uitsluitend voorluidsprekers heeft aangesloten.
- U kunt de DSP-functies niet gebruiken indien er geen surroundluidsprekers zijn aangesloten.
- Vergeet niet de luidsprekerinstellingen voor gebruik met een van de surround/DSP-functies te veranderen; de functie wordt anders mogelijk geannuleerd wanneer u de voor de surround/DSP-functie vereiste luidsprekers uitschakelt.

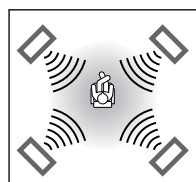


Gebruik van surroundfuncties

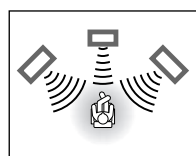
De luidsprekers dienen voor de surroundfuncties als volgt te worden opgesteld:



- 5 kanalen:
(Voor-, midden- en surroundluidsprekers zijn aangesloten).



- 4 kanalen:
(Voor- en surroundluidsprekers zijn aangesloten).



- 3 kanalen:
(Voor- en middenluidsprekers zijn aangesloten).

■ Bedieningsprocedure

1 Kies de te beluisteren bron en start de weergave.

- Voor weergave van met Dolby Digital en DTS Digital Surround gecodeerde software, moet u de digitale ingangsfunctie kiezen (zie bladzijde 15).

2 Druk op de toets SURROUND.

De juiste surroundfunctie wordt in overeenstemming met het ontvangen signaal geactiveerd.

- **DOLBY DIGITAL:**
Wordt geactiveerd bij weergave van multi-kanaal software die met Dolby Digital is gecodeerd.
- **DTS SURROUND:**
Wordt geactiveerd bij weergave van software die met DTS Digital Surround is gecodeerd.
- **PL II MUSIC* of PL II MOVIE:**
Wordt geactiveerd bij weergave van andere dan hierboven beschreven software. (De laatst gekozen functie wordt geactiveerd).
De **PRO LOGIC II** indicator licht op het display op. Druk herhaaldelijk op de toets SURROUND om de passende functie voor de bron te kiezen.

* Indien "PL II MUSIC" is gekozen, kunt u de panoramaregeling kiezen voor een "omringend" geluidseffect alsof er zijmuren zijn (zie bladzijden 17 en 18 voor details aangaande het instellen).

Opmerkingen:

- Indien "DOLBY DIGITAL" of "DTS SURROUND" is gekozen maar er geen surroundluidsprekers zijn aangesloten, wordt het surroundgeluid teruggemengd en via de voorluidsprekers weergegeven.
- Zie "Beschikbare surround/DSP-functies voor de diverse ingangssignalen" op bladzijde 26 voor de beschikbare surroundfuncties in overeenstemming met de ingangssignalen.

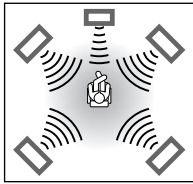
Voor het instellen van het luidspreker-uitgangsniveau en het kiezen van de panoramaregeling voor Pro Logic II Music, zie bladzijden 17 t/m 19.

De instelling wordt voor iedere bron in het geheugen vastgelegd (uitgezonderd de panoramaregeling).

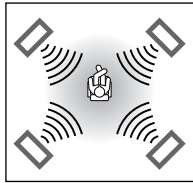
Voor het uitschakelen van de surroundfunctie, drukt u op de toets SURROUND/DSP OFF.

Gebruik van DSP-functies

De luidsprekers dienen voor de DSP-functies als volgt te worden opgesteld:



- 5 kanalen: (Voor-, midden- en surroundluidsprekers zijn aangesloten).



- 4 kanalen: (Voor- en surroundluidsprekers zijn aangesloten).

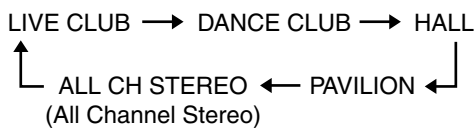
■ Bedieningsprocedure

1 Start de weergave van 2-kanal software—ofwel analoog ofwel Lineair PCM—en kies de bron.

2 Druk op de toets DSP.

De laatst gekozen DSP-functie wordt geactiveerd en de DSP indicator licht op het display op.

- Door iedere druk op de toets verandert de DSP-functie als volgt:



Opmerking:

Zie "Beschikbare surround/DSP-functies voor de diverse ingangssignalen" op bladzijde 26 voor de beschikbare DSP-functies in overeenstemming met de ingangssignalen.

Voor het instellen van het luidspreker-uitgangsniveau en het effectniveau voor de DAP-functie, zie bladzijden 17 t/m 19.

De instelling wordt voor iedere bron in het geheugen vastgelegd (uitgezonderd het effectniveau).

Voor het uitschakelen van de DSP-functie, drukt u op de toets SURROUND/DSP OFF.

■ Instelbare onderdelen en gekozen surround/DSP-functie

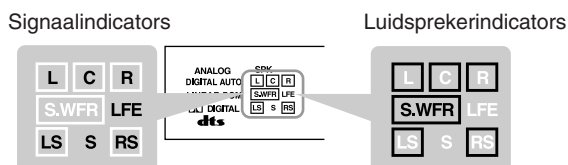
- Zie bladzijden 17 t/m 19 voor het instellen.

Gekozen Surround/DSP-functie	Instelbare onderdelen	Instelbereik
SURROUND OFF (stereo)	FRONT L LEVEL FRONT R LEVEL SUBWFR LEVEL	-10 op +10
DOLBY DIGITAL, DTS SURROUND, PL II MOVIE	FRONT L LEVEL FRONT R LEVEL CENTER LEVEL SURR L LEVEL SURR R LEVEL SUBWFR LEVEL	-10 op +10
PL II MUSIC	FRONT L LEVEL FRONT R LEVEL CENTER LEVEL SURR L LEVEL SURR R LEVEL SUBWFR LEVEL	-10 op +10
	PANORAMA CTRL	ON ⇌ OFF
LIVE CLUB, DANCE CLUB, HALL, PAVILION	FRONT L LEVEL FRONT R LEVEL SURR L LEVEL SURR R LEVEL SUBWFR LEVEL	-10 op +10
	EFFECT	1 op 5
ALL CH STEREO (All Channel Stereo)	FRONT L LEVEL FRONT R LEVEL CENTER LEVEL SURR L LEVEL SURR R LEVEL SUBWFR LEVEL	-10 op +10

Opmerkingen:

- Ongeacht de gekozen surround/DSP-functie,
 - Kunt u het uitgangsniveau voor de middenluidspreker niet instellen indien "NONE" bij het formaat van de middenluidspreker is ingesteld (zie bladzijde 13).
 - Kunt u de uitgangsniveaus voor de surroundluidsprekers niet instellen indien "NONE" bij het formaat van de surroundluidsprekers is ingesteld (zie bladzijde 13).
- U kunt het uitgangsniveau voor de subwoofer niet instellen indien "SUBWOOFER NO" voor de subwoofer is ingesteld (zie bladzijde 13).

Signaal- en luidsprekerindicators op het display



De volgende signaalindicators lichten op—:

- L: • Indien de digitale ingang is gekozen: Licht op wanneer het linkerkanaal een signaal ontvangt.
- Indien de analoge ingang is gekozen: Licht altijd op.
- R: • Indien de digitale ingang is gekozen: Licht op wanneer het rechterkanaal een signaal ontvangt.
- Indien de analoge ingang is gekozen: Licht altijd op.
- C: Wanneer het middenkanaal een signaal ontvangt.

LS: Wanneer het linkersurroundkanaal een signaal ontvangt.

RS: Wanneer het rechtersurroundkanaal een signaal ontvangt.

S: Indien een mono-signaal voor het surroundkanaal signaal wordt ontvangen.

LFE: Wanneer het LFE kanaal een signaal ontvangt.

De indicators voor de luidsprekers gaan alleen aan als de overeenkomende luidspreker is aangesloten en ingeschakeld.

Opmerking:

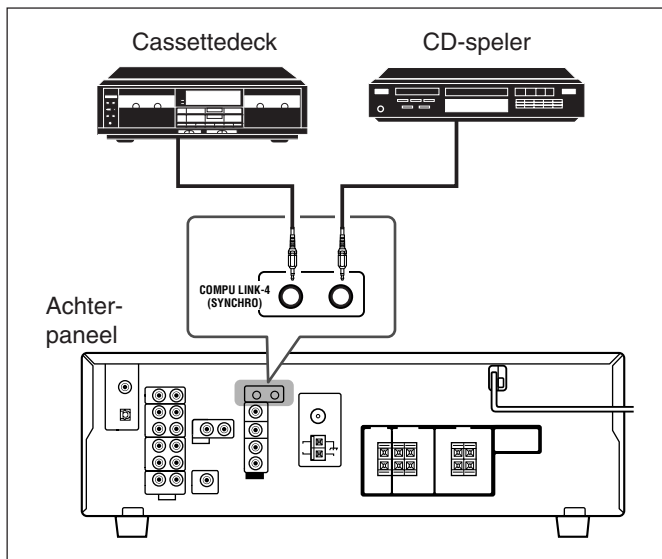
Indien "SUBWOOFER YES" voor de subwoofer is ingesteld (zie bladzijde 13) en de subwooferuitgang is uitgeschakeld (zie bladzijde 16), licht **S.WFR** op.

Het COMPU LINK-afstandsbedieningssysteem

Met het COMPU LINK-afstandsbedieningssysteem kunt u geluidsapparatuur van JVC bedienen via de afstandsbedieningssensor van de ontvanger.

Om van dit afstandsbedieningssysteem gebruik te maken, moet u de geluidsapparatuur van JVC niet alleen op de COMPU LINK-4 (SYNCHRO)-ingangen van de ontvanger aansluiten (zie hieronder), maar ook gebruik maken van kabels met RCA-pinstekers (zie bladzijde 7).

- Zorg ervoor dat de stekkers van de netspanningskabels van de geluidsapparatuur uit het stopcontact zijn verwijderd alvorens u deze apparaten op de ontvanger aansluit. Steek de netsnoers pas weer in het stopcontact nadat alle verbindingen tot stand zijn gebracht.



Opmerkingen:

- Er zijn vier versies van het COMPU LINK-afstandsbedieningssysteem. Deze ontvanger is uitgerust met het vierde systeem: COMPU LINK-4. Ten opzichte van de vorige versie (COMPU LINK-3) is aan deze versie een systematische bediening van de CD-recorder toegevoegd.
- Als uw geluidsapparatuur over twee COMPU LINK-uitgangen beschikt, kunt u zelf bepalen welke u kiest. Als uw geluidsapparatuur over één COMPU LINK-uitgang beschikt, moet u die zodanig aansluiten dat het het laatste apparaat in de reeks aangesloten apparaten is.
- Als u het cassettedeck of de CD-recorder met het COMPU LINK-afstandsbedieningssysteem wilt bedienen, moet u erop letten dat de juiste naam van de afspeelbron is geselecteerd. (Zie bladzijde 10).
- Raadpleeg ook de handleidingen van de geluidsapparatuur die u op de ontvanger aansluit.

Met dit afstandsbedieningssysteem kunt u de onderstaande vier functies uitvoeren.

Op afstand bedienen van JVC-apparatuur via de afstandsbedieningssensor van de ontvanger

Andere geluidsapparaten die op de ontvanger zijn aangesloten, kunnen met de afstandsbediening van de ontvanger worden bediend. Richt de afstandsbediening rechtstreeks op de sensor van de ontvanger. Een nadere uitleg treft u aan op bladzijden 30 en 31.

Automatische selectie van de afspeelbron

Als u op een aangesloten geluidsapparaat of op de afstandsbediening van dat apparaat op de afspeeltoets (▶) drukt, activeert de ontvanger dat apparaat automatisch en schakelt het in. Als u daarentegen een nieuwe bron op het paneel aan de voorzijde van de ontvanger of met de afstandsbediening selecteert, begint het geselecteerde apparaat meteen te spelen.

In beide gevallen blijft de bron die op het moment van uw keuze al was geselecteerd nog enige seconden zonder geluid doorspelen.

Stroom automatisch aan- of uitschakelen (standby): alleen mogelijk bij een COMPU LINK-3- en COMPU LINK-4

Zowel de CD-speler als het cassettedeck (of de CD-recorder) worden automatisch met het in- en uitschakelen (standby) van de ontvanger in- en uitgeschakeld.

Zodra u de ontvanger aanzet, zal ook de CD-speler of het cassettedeck (of de CD-recorder) worden ingeschakeld. Welk apparaat wordt ingeschakeld, hangt af van het feit welk apparaat het laatst ingeschakeld is geweest.

Als u de ontvanger uitzet, worden zowel de CD-speler als het cassettedeck (of de CD-recorder) uitgeschakeld (d.w.z. in de standby-modus gezet).

Synchrone opnames maken

Synchroon opnemen houdt in dat het cassettedeck automatisch begint op te nemen wanneer er een CD wordt gestart.

Als u een synchrone opname wilt maken, gaat u als volgt te werk:

1 Plaats een cassette in het cassettedeck en een CD in de CD-speler.

2 Druk op het cassettedeck tegelijkertijd op de opnametoets (●) en op de pauzetoets (II).

Het cassettedeck is nu voorbereid om op te nemen. Als u niet tegelijkertijd op de opnametoets (●) en de pauzetoets (II) drukt, kunt u geen synchrone opname maken.

3 Druk op de CD-speler of op de draaitafel op de afspeeltoets (▶).

De ontvanger schakelt over naar de bron die u selecteert en zodra het afspelen begint, start het cassettedeck de opname. Als het afspelen stopt, onderbreekt het cassettedeck het opnemen door in de pauzeestand te gaan staan. Na circa 4 seconden zal het opnemen worden beëindigd.

Opmerkingen:

- Tijdens het maken van een synchrone opname, kunt u niet overschakelen naar een andere bron.
- Als tijdens het maken van een synchrone opname de stroom van een van de geluidsapparaten uitvalt of wordt uitgeschakeld, kan het zijn dat het COMPU LINK-afstandsbedieningssysteem niet meer naar behoren functioneert. In zo'n geval moet u de opname weer van voren af aan starten.

Andere apparatuur van JVC bedienen

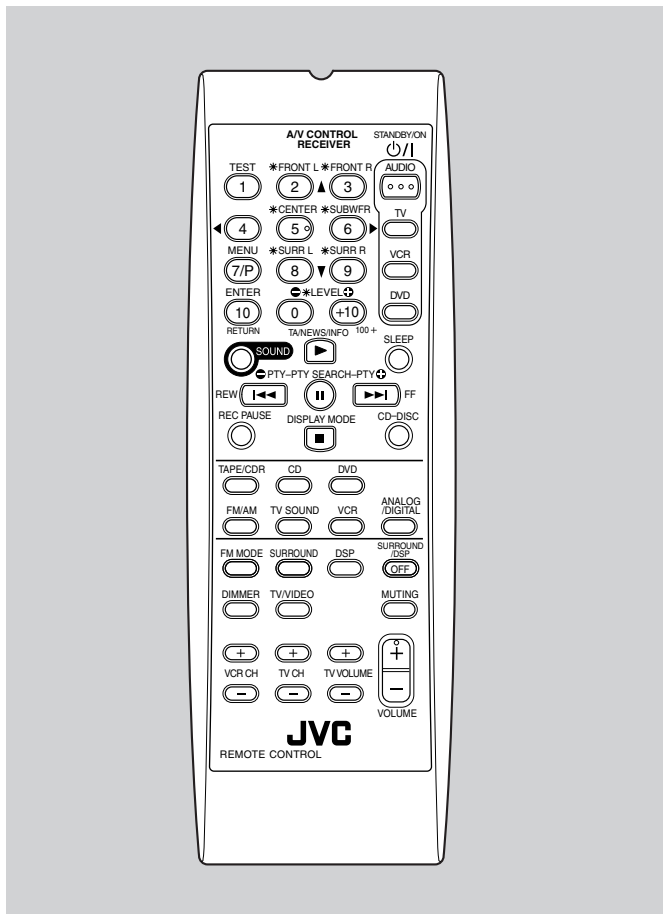
U kunt de afstandsbediening gebruiken voor het bedienen van andere JVC componenten.

Geluidsapparatuur bedienen

BELANGRIJK:

Om geluidsapparatuur van JVC met deze afstandsbediening te kunnen bedienen:

- Moet u de geluidsapparatuur van JVC niet alleen aansluiten op de COMPU LINK-4 (SYNCHRO)-uitgangen (zie bladzijde 29) maar ook gebruik maken van kabels met RCA-pinstekers (zie bladzijde 7).
- Richt de afstandsbediening rechtstreeks op de sensor van de ontvanger.
- Als u de toetsen op het bedieningspaneel aan de voorzijde of de menufuncties gebruikt om een afspelerbron te selecteren, kunt u het desbetreffende apparaat niet met de afstandsbediening bedienen. Als u een afspelerbron met de afstandsbediening wilt bedienen, moet u het desbetreffende apparaat met behulp van de afstandsbediening selecteren.
- Om het cassettedeck of de CD-recorder met het COMPU LINK-afstandsbedieningssysteem te bedienen, moet u de naam van de afspelerbron correct instellen (zie bladzijde 10).
- Raadpleeg ook de handleiding van de geluidsapparatuur die u op de ontvanger aansluit.



Instellen van het geluid

In elk situatie is het mogelijk de volgende toetsen voor bediening:

SURROUND	Activeren en kiezen van de surroundfuncties.
DSP	Activeren en kiezen van de DSP-functies.
SURROUND/DSP OFF	Uitschakelen van de surroundfuncties of DSP-functies.

Na een druk op de toets SOUND kunt u de volgende toetsen voor het instellen van het geluid gebruiken:

SUBWFR → LEVEL \oplus/\ominus	Hiermee past u het uitvoerniveau van de subwoofer.
FRONT L → LEVEL \oplus/\ominus	Hiermee past u het uitvoerniveau van de luidspreker linksvoor aan.
FRONT R → LEVEL \oplus/\ominus	Hiermee past u het uitvoerniveau van de luidspreker rechtsvoor aan.
CENTER → LEVEL \oplus/\ominus	Hiermee past u het uitvoerniveau van de luidspreker in het midden aan.
SURR L → LEVEL \oplus/\ominus	Hiermee past u het uitvoersurround van de luidspreker linkssurround aan.
SURR R → LEVEL \oplus/\ominus	Hiermee past u het uitvoersurround van de luidspreker rechtssurround aan.
TEST	Hiermee schakelt u de testtoon in of uit.

Opmerking:

Indien u de 10 cijfertoetsen voor bediening van de gewenste bron na het instellen van het geluid wilt gebruiken, moet u eerst op de bronkeuzetoets drukken zodat de 10 cijfertoetsen voor de gewenste bron functioneren.

Tuner

In elk situatie is het mogelijk de volgende toetsen voor bediening:

FM/AM	Hiermee schakelt u heen en weer tussen FM en AM (MG).
--------------	---

Na een druk op de toets FM/AM kunt u de volgende toetsen voor bediening van de tuner gebruiken:

1 – 10, +10	Met deze cijfertoetsen kunt u een voorkeuzender selecteren. <ul style="list-style-type: none"> • Druk voor kanaalnummer 5, op de toets met het cijfer 5. • Druk voor kanaalnummer 15, op +10 en daarna op 5. • Druk voor kanaalnummer 20, op +10 en daarna op 10.
FM MODE	Hiermee wijzigt u de FM-ontvangstfunctie.
DISPLAY MODE	Hiermee toont u de RDS-signalen.
PTY SEARCH	Hiermee kunt u met een PTY-code naar een radioprogramma laten zoeken.
PTY \oplus/\ominus	Hiermee selecteert u een PTY-code.
TA/NEWS/INFO	Kiest een programmatype voor een uitzending.

Andere apparatuur van JVC bedienen

CD-speler

Na een druk op de toets CD kunt u de volgende toetsen voor bediening van de CD-speler gebruiken:

▶	Hiermee start u het afspelen.
◀◀	Hiermee gaat u naar het begin van de huidige (of vorige) track.
▶▶	Hiermee gaat u naar het begin van de volgende track.
■	Hiermee stopt u het afspelen.
	Hiermee onderbreekt u het afspelen. Druk op de toets ▶ om het afspelen te hervatten.
1 – 10, +10	Met deze cijfertoetsen kunt u een track selecteren. <ul style="list-style-type: none">• Druk voor track 5, op de toets met het cijfer 5.• Druk voor track 15, op +10 en daarna op 5.• Druk voor track 20, op +10 en daarna op 10.

CD-wisselaar

Na een druk op de toets CD-DISC kunt u de volgende toetsen voor bediening van de CD-wisselaar gebruiken:

▶	Hiermee start u het afspelen.
◀◀	Hiermee gaat u naar het begin van de huidige (of vorige) track.
▶▶	Hiermee gaat u naar het begin van de volgende track.
■	Hiermee stopt u het afspelen.
	Hiermee onderbreekt u het afspelen. Druk op de toets ▶ om het afspelen te hervatten.
1 – 6, 7/P	Hiermee selecteert u het nummer van een CD die in de wisselaar is geplaatst.

Na een druk op de toets CD kunt u de volgende toetsen voor bediening van de CD-wisselaar gebruiken:

1 – 10, +10	Met deze cijfertoetsen kunt u een track selecteren. <ul style="list-style-type: none">• Druk voor track 5, op de toets met het cijfer 5.• Druk voor track 15, op +10 en daarna op 5.• Druk voor track 20, op +10 en daarna op 10.• Druk voor track 30, op +10, daarna op +10 en tot slot op 10.
-------------	--

Bijv.:

CD-nummer 4 en track-nummer 12 selecteren en deze track afspelen.

1 Druk op de toets CD-DISC en daarna op 4.

2 Druk op de toets CD en daarna op +10 en 2.

Cassettedeck

Na een druk op de toets TAPE/CDR kunt u de volgende toetsen voor bediening van de cassettedeck gebruiken:

▶	Hiermee start u het afspelen.
FF	Hiermee spoelt u de cassette van links naar rechts.
REW	Hiermee spoelt u de cassette van rechts naar links.
■	Stoppen van de weergave of opname.
	Hiermee onderbreekt u het afspelen. Druk op de toets ▶ om het afspelen te hervatten.
REC PAUSE	Druk op deze toetsen om de opname te pauzeren. Druk op deze toets en ▶ om de opname te starten.

Opmerking:

Controleer voordat u de bovenstaande stappen uitvoert eerst of u wel de juiste naam van de afspeler hebt geselecteerd. Zie bladzijde 10.

CD-recorder

Na een druk op de toets TAPE/CDR kunt u de volgende toetsen voor bediening van de CD-recorder gebruiken:

▶	Hiermee start u het afspelen.
◀◀	Hiermee gaat u naar het begin van de huidige (of vorige) track.
▶▶	Hiermee gaat u naar het begin van de volgende track.
■	Hiermee stopt u het afspelen.
	Hiermee onderbreekt u het afspelen. Druk op de toets ▶ om het afspelen te hervatten.
REC PAUSE	Druk op deze toetsen om de opname te pauzeren. Druk op deze toets en ▶ om de opname te starten.

Opmerking:

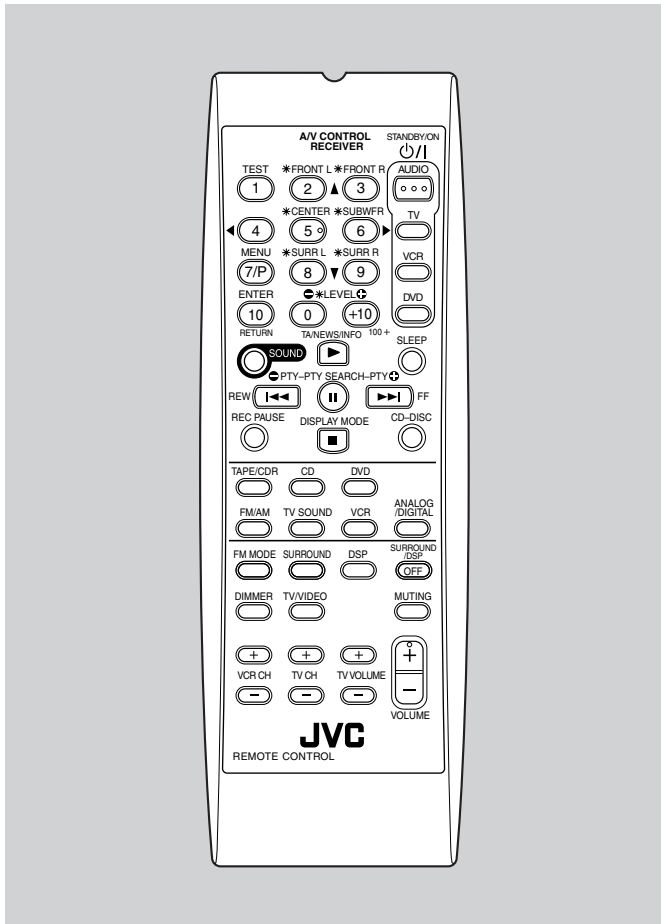
Controleer voordat u de bovenstaande stappen uitvoert eerst of u wel de juiste naam van de afspeler hebt geselecteerd. Zie bladzijde 10.

Beeldapparatuur bedienen

BELANGRIJK:

Om beeldapparatuur van JVC met deze afstandsbediening te kunnen bedienen:

- Sommige VCR van JVC kunnen twee soorten besturingsignalen ontvangen: code "A" en code "B". Voor u de afstandsbediening gaat gebruiken, dient u de besturingscode van de eerste VCR in te stellen op code "A".
- Bij het gebruik van de afstandsbediening, en videorecorder wilt bedienen rechtstreeks **op de sensor van het desbetreffende apparaat**, en niet op de sensor van de ontvanger.



TV

In elk situatie is het mogelijk de volgende toetsen voor bediening:

STANDBY/ON \odot/I TV	Inschakelen of uitschakelen van een TV.
TV/VIDEO	Hiermee selecteert u een ander invoerfunctie in (op TV-tuner of video-ingang).
TV VOLUME +/-	Hiermee kunt u het volume aanpassen.
TV CH +/-	Hiermee gaat u naar een ander kanaal.

Na een druk op de toets TV SOUND kunt u de volgende toetsen voor bediening van de TV gebruiken:

1 - 9, 0, +10 (100+)	Kiezen van een kanaal.
RETURN (10)	Functioneert als de RETURN toets.

VCR

In elk situatie is het mogelijk de volgende toetsen voor bediening:

STANDBY/ON \odot/I VCR	Inschakelen of uitschakelen van een VCR.
VCR CH +/-	Hiermee selecteert u een ander TV-kanaal op de VCR.

Na een druk op de toets VCR kunt u de volgende toetsen voor bediening van de VCR-speler gebruiken:

▶	Hiermee start u het afspelen.
FF	Hiermee spoelt u een videoband vooruit.
REW	Hiermee spoelt u een videoband terug.
■	Stoppen van de weergave of opname.
 	Hiermee onderbreekt u het afspelen. Druk op de toets ▶ om het afspelen te hervatten.
1 - 9, 0	Hiermee selecteert u de TV-kanaalen op de VCR.
REC PAUSE	Druk op deze toetsen om de opname te pauzeren. Druk op deze toets en ▶ om de opname te starten.

DVD-speler

In elk situatie is het mogelijk de volgende toetsen voor bediening:

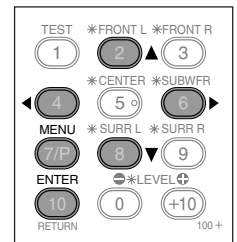
STANDBY/ON \odot/I DVD	Inschakelen of uitschakelen van een DVD-speler.
--	---

Na een druk op de toets DVD kunt u de volgende toetsen voor bediening van de DVD-speler gebruiken:

▶	Hiermee start u het afspelen.
◀◀	Hiermee gaat u naar het begin van de huidige (of vorige) hoofdstuk.
▶▶	Hiermee gaat u naar het begin van de volgende hoofdstuk.
■	Hiermee stopt u het afspelen.
 	Hiermee onderbreekt u het afspelen. Druk op de toets ▶ om het afspelen te hervatten.

Menubedieningen voor DVD

Na een druk op de toets DVD kunt u de volgende toetsen voor menubedieningen voor een DVD gebruiken:



MENU	Toont of verwijdert het menuscherm.
▲/▼/▶/◀	Kiest een onderdeel van het menuscherm.
ENTER (10)	Voert het gekozen onderdeel in.

Problemen oplossen

In deze tabel staat een overzicht van enkele veelvoorkomende problemen en gangbare oplossingen die vaak in de praktijk blijken te werken. Mocht u een probleem tegenkomen dat u niet kunt oplossen, neemt u dan contact op met een JVC-service center bij u in de buurt.

PROBLEEM	MOGELIJKE OORZAAK	OPLOSSING
De spanning kan niet worden ingeschakeld.	De netspanningskabel is niet aangesloten.	Steek de netspanningskabel in het stopcontact.
De luidsprekers geven geen geluid.	De kabels van en naar de luidsprekers zijn niet aangesloten.	Controleer de kabels naar de luidsprekers en sluit deze indien nodig opnieuw aan.
	Er is een verkeerde bron geselecteerd.	Selecteer de juiste bron.
	De functie Mute is ingeschakeld.	Druk op de toets MUTING van de afstandsbediening om deze functie uit te schakelen.
	Er is een verkeerde invoermodus geselecteerd (analoog of digitaal).	Selecteer de juiste invoermodus (analoog of digitaal).
	De aansluitingen zijn verkeerd.	Controleer de aansluitingen. Zie bladzijden 7 en 8 voor analoge aansluitingen. Zie bladzijde 9 voor digitale aansluitingen.
	De kabels van en naar de luidsprekers zijn niet aangesloten.	Controleer de kabels naar de luidsprekers en sluit deze indien nodig opnieuw aan.
Het geluid van de luidsprekers klinkt ongelijk.	Het luidspreker-uitgangsniveau is niet juist ingesteld.	Stel het luidspreker-uitgangsniveau goed in (zie bladzijden 17 tot 19).
Geen testtoon.	De luidsprekers zijn uitgeschakeld.	Druk op de toets SPEAKERS ON/OFF op het bedieningspaneel aan de voorzijde om de luidsprekers weer te activeren (zie bladzijde 12).
Een voortdurende ruis of gesis bij de ontvangst van FM-zenders.	Het ontvangen signaal is te zwak.	Sluit een FM-buitenantenne aan of neem contact op met uw leverancier.
	Het zender is te ver weg.	Selecteer een ander zender.
	U gebruikt een verkeerde antenne.	Neem contact op met uw leverancier om na te gaan of u wel de juiste antenne gebruikt.
	De antenne is niet goed aangesloten.	Controleer de aansluitingen.
Sporadisch krakende geluiden bij de ontvangst van FM-zenders.	Ontstekingsgeluiden van auto's en bromfietsen.	Plaats de antenne verder weg van de openbare weg.
De vermelding "OVERLOAD" begint te knipperen op de display.	De luidsprekers zijn overbelast als gevolg van een te hoog volume.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Druk op de toets STANDBY/ON \odot/I op het bedieningspaneel aan de voorzijde om de ontvanger uit te zetten. 2. Stop het afspelen van het apparaat. 3. Zet de ontvanger weer aan en pas het volume aan.
	De luidsprekers zijn overbelast als gevolg van kortsluiting bij de uitgangen van of naar de luidsprekers.	Druk op het paneel aan de voorzijde van de ontvanger op de toets STANDBY/ON \odot /I en controleer de kabels van en naar de luidsprekers. Als "OVERLOAD" niet verdwijnt, moet u de stekker uit het stopcontact verwijderen en daarna weer in het stopcontact steken. Als de kabels van en naar de luidsprekers geen kortsluiting veroorzaken, raden we u aan contact op te nemen met uw leverancier.
De vermelding "DSP MICOM NG" begint te knipperen op de display.	De ingebouwde microprocessor functioneert niet goed.	Druk op de toets STANDBY/ON \odot /I aan de voorzijde van de ontvanger om deze uit te schakelen. Verwijder de stekker uit het stopcontact en neem contact op met uw leverancier.
Het lampje STANDBY gaat aan nadat u de stroom hebt ingeschakeld, maar daarna schakelt de ontvanger zichzelf uit (gaat weer in standby).	De ontvanger ontvangt een te hoog voltage.	Druk op de toets STANDBY/ON \odot /I aan de voorzijde van de ontvanger om deze uit te schakelen. Verwijder de stekker uit het stopcontact en neem contact op met uw leverancier.
De afstandsbediening doet het niet.	De rechtstreekse lijn tussen de afstandsbediening en de sensor wordt versperd door een voorwerp.	Verwijder het voorwerp.
	De batterijen zijn (bijna) op.	Vervang de batterijen in de afstandsbediening.
De afstandsbediening werkt niet zoals de bedoeling is.	De afstandsbediening is nog niet ingesteld voor de bediening die u wilt uitvoeren.	Druk eerst op de toets SOUND of een bronkeuzetoets en druk dan pas op de toetsen voor de gewenste bediening. (Zie bladzijden 18 en 30 tot 32).

Versterker

Uitvoervermogen:	Bij Stereo-werking:	
	Kanalen voor:	100 W per kanaal, min. RMS, aangedreven in 8 Ω bij 1 kHz en met totaal maximaal 0,8% aan harmonische vervorming. (IEC268-3/DIN)
	Bij Surround-werking:	
	Kanalen voor:	100 W per kanaal, min. RMS, aangedreven in 8 Ω bij 1 kHz en met totaal maximaal 0,8% aan harmonische vervorming.
	Kanaal midden:	100 W, min. RMS, aangedreven in 8 Ω bij 1 kHz en met totaal maximaal 0,8% aan harmonische vervorming.
	Kanalen surround:	100 W per kanaal, min. RMS, aangedreven in 8 Ω bij 1 kHz en met totaal maximaal 0,8% aan harmonische vervorming.

Audio

Gevoeligheid/impedantie audio-ingang (1 kHz):	CD, TAPE/CDR, VCR, TV SOUND, DVD:	220 mV/47 kΩ
Audio-ingang (DIGITAL IN)*:	Coax: DIGITAL 1 (DVD):	0,5 V (p-p)/75 Ω
	Optisch: DIGITAL 2 (CD):	-21 dBm tot -15 dBm (660 nm ±30 nm)
	* Heeft betrekking op Lineair PCM, Dolby Digital en DTS Digital Surround (met sampling-frequentie—32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz).	
Niveau audio-uitganag:	TAPE/CDR, VCR:	220 mV
Signaal/ruis-verhouding ('66 IHF/DIN):	CD, TAPE/CDR, VCR, TV SOUND, DVD:	87 dB/78 dB
Frequentierespons (8 Ω):	CD, TAPE/CDR, VCR, TV SOUND, DVD:	20 Hz tot 20 kHz (±1 dB)
Beheer van tonen:	Lage tonen (100 Hz):	±10 dB
	Hoge tonen (10 kHz):	±10 dB

Video

Gevoeligheid/impedantie video-ingang:		
Gewone video:	DVD, VCR:	1 V (p-p)/75 Ω
Niveau/impedantie video-uitganag:		
Gewone video:	VCR, MONITOR OUT:	1 V (p-p)/75 Ω
Synchronisatie:	Negatief	
Signaal/ruis-verhouding:	45 dB	

FM-tuner (IHF)

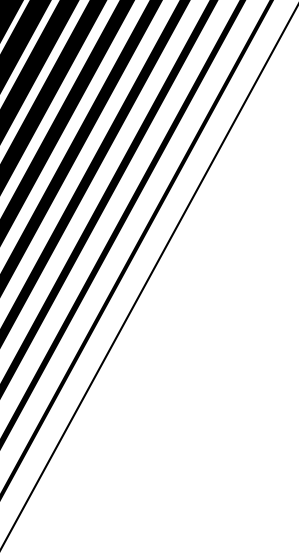
Afstembereik:	87,50 MHz tot 108,00 MHz	
Bruikbare gevoeligheid:	Mono:	12,8 dBf (1,2 μV/75 Ω)
50 dB stiltegevoeligheid:	Mono:	21,3 dBf (3,2 μV/75 Ω)
	Stereo:	41,3 dBf (31,5 μV/75 Ω)
Signaal/ruisverhouding (IHF A-klasse):	Mono:	78 dB bij 85 dBf
	Stereo:	73 dB bij 85 dBf
Totale harmonische vervorming:	Mono:	0,4% bij 1 kHz
	Stereo:	0,6% bij 1 kHz
Stereo-scheiding bij REC OUT:	35 dB bij 1 kHz	
Alternerende kanaalselectiviteit:	45 dB: (±400 kHz)	
Frequentierespons:	30 Hz tot 15 kHz: (+0,5 dB, -3 dB)	

AM (MG)- tuner

Afstembereik:	MG:	522 kHz tot 1 629 kHz
Bruikbare gevoeligheid:	Raamantenne:	400 μV/m
Signaal/ruis-verhouding:		50 dB (100 mV/m)

Algemeen

Vereiste vermogen:	AC 230 V \sim , 50 Hz
Stroomverbruik:	200 W (tijdens werking) 2 W (in standby-modus)
Afmetingen (B x H x D):	435 mm x 146,5 mm x 409,5 mm
Gewicht:	8,8 kg



JVC
VICTOR COMPANY OF JAPAN, LIMITED